

ERFURTER SAMENZUCHT

ZIEGLER-WEIGELT-KAUFMANN, NIEDERWALLUF/RHG

Unsere Blumen-Neuheiten für 1957



1289 Aster, Chrysantha res.

3414 Zwerg-Phlox, Sternenzauber



3978 Streptocarpus, Rote Laterne



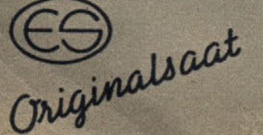
3343 Petunia grdfl., Karminscharlach



1434/3 Pomponaster, Hellblau



1459/1-3 Einfache resistente Schnittaster













ERFURTER SAMENZUCHT- UND HANDELSGESELLSCHAFT m.b.H.

(16) NIEDERWALLUF BEI WIESBADEN

Fernruf: Eltville 423
Telegramme: Samenzucht Niederwalluf
Postscheckkonto: Frankfurt am Main 32017
Banken: Süddeutsche Bank, Wiesbaden
Nassauische Sparkasse Eltville

Den gleichen Betrag und mehr können auch Sie sich mühelos durch Ertragssteigerung mit Qualitätsware verdienen wie der Kollege B. B. aus Sulzbach



Ein Urteil von vielen!

Werte Firma!

Sulzbach/Saar, den 18.XI.56

Endlich komme ich dazu, Ihnen das verdiente Kompliment über Ihre schönen Astern zu machen. Überall, wo ich mit diesen Astern auf den Markt kam, blieben alle anderen stehen. Nach Fertigstellung Ihres neuen Katalogs bitte ich um Zusendung. Möchte meine Samenbestellung rechtzeitig erledigen.

Mit freundlichem Gruß

B. B.
geprüfter Gartenmeister
Stauden u. Schnittblumen

KATALOG-INHALT

Seite 2 – 5 Neuheiten
Seite 6 – 19 Gemüsesamen
Seite 20 – 53 Blumensamen
Seite 54 – 57 Blütenstauden
Seite 58 – 60 Ziergehölze, Koniferen, Rosen
Seite 61 – 63 Obstbäume, Beerensträucher
Seite 64 – 65 Dahlien-, Gladiolen-, Begonien-Knollen
Seite 66 – 67 Gartengeräte, Schädlingsbekämpfung
Seite 68 – 71 Kulturanweisungen, Lieferungsbedingungen

Eigene Neuzüchtungen für 1957



Begonia semperfl. gracilis Weihnachtsfreude

Eine neue Kreuzungssorte (F1), die sich bei langjährigem Vergleichsanbau als bester Winterblüher erwiesen hat. Auch im lichtarmen Dezember blüht sie voll und wirft selbst bei ungünstiger Witterung die Blüten nicht ab. Weihnachtsfreude wächst reich verzweigt und wird ca. 20 cm hoch. Die Blütenfarbe ist ein leuchtendes Lachsscharlachrot.

1541 ¼ g **20,—** ⅛ g **11,—** 10 Port. **12,80** 1 Port. **1,60** (Port. = 1200 Korn)

Primula malacoides pl. Karminröschen

Die geschlossenen Blütenstände mit dichtgefüllten karminrosa Blütenbällchen von 2–3 cm Durchmesser sind überaus wirkungsvoll. Die vollerblühte Pflanze entwickelt ein frei über dem Laub stehendes dichtes Blütenbukett, wodurch Karminröschen als Topfpflanze besonders wertvoll ist.

3473 1 g **40,—** ⅛ g **5,60** 10 Port. **19,20** 1 Port. **2,40** (Port. = 500 Korn)



Primula malacoides Rosabella

Neue großblumige Rasse mit geschlossenem Blütenstand und 3–4 cm großen runden zierlich gefransten Einzelblüten, etwa 20 cm hochwachsend.
Die Blütenfarbe ist ein leuchtendes Dunkelrosa mit Lachsschein.

3480 1 g **40,—** ⅛ g **5,60** 10 Port. **19,20** 1 Port. **2,40** (Port. = 500 Korn)

(Siehe auch Farbbild 3. Umschlagseite)

Petunia hybr. grandiflora Karminscharlach

Diese neue sehr wirkungsvolle Farbe in Karminscharlach mit goldigem Schlund bereichert das Sortiment der großblumigen Balkon-Petunien um eine wertvolle Sorte.

3343 10 Port. **11,60** 1 Port. **1,40** (Port. = 250 Korn)

(Siehe Farbbild 2. Umschlagseite)

Streptocarpus hybridus grandiflorus „Rote Laterne"

Streptocarpus finden von Jahr zu Jahr mehr Beachtung. Unsere diesjährige Neuheit Rote Laterne ist bezüglich Farbe und Blütengröße eine erhebliche Verbesserung von Tyrusrosa. Rote Laterne hat eine klare leuchtendrote Farbe, die sich fraglos bevorzugt einführen wird. Sie ist sehr wüchsig, blüht außerordentlich reich und gibt wertvolles Schnittmaterial für feine Tafeldekoration. Als Topfpflanze blüht sie 6 Monate und länger.

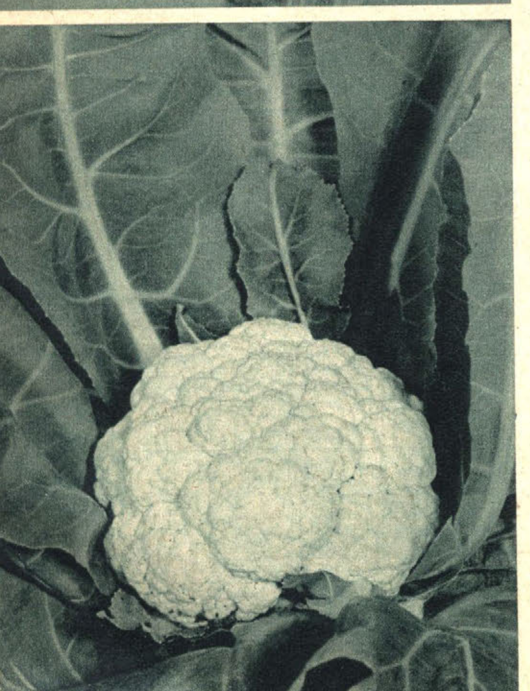
3978 10 Port. **16,—** 1 Port. **2,—** (Port. = 1000 Korn)

(Siehe Farbbild 2. Umschlagseite)

1289 Aster Chrysantha, resistent

Jeder Beschauer ist entzückt von der Schönheit dieser Aster und glaubt eine Chrysantheme-Royonnant vor sich zu haben. Die gesunden 80–90 cm hohen Pflanzen tragen auf 50–60 cm langen, kräftigen Stielen 12–15 cm große Blumen, deren locker geröhrte, gelbe Mitte von feinen, strahlenförmigen, leuchtend rosa Blumenblättern in dichter Fülle umgeben ist. 1 Port. **1,80** 10 Port. **17,—**

(Siehe Farbbild 2. Umschlagseite)



161 Blumenkohl Früh-Marktstolz

Neueinführung 1957

Ein aus unserem beliebten Marktstolz entwickelter Frühtyp mit dem gleichgroßen, hochgewölbten, festen und schneeweißen Kopf. In der Schnittreife und im Ausfall der Köpfe sehr ausgeglichen, das starke Laub deckt und schützt die Blume sehr gut bis zur Schnittreife. Früh-Marktstolz ist besonders wohlschmeckend und behält die feste Blume auch beim Kochen. Für den Blumenkohl-Züchter, dem es auf Früherernte im Freiland ankommt, ist unser Früh-Marktstolz besonders wertvoll. Ein Versuch mit dieser Sorte wird deshalb zur dauernden Verwendung führen.

In Originalpackungen 100 g **48,—** 10 g **6,40** 1 Port. **–,60**

Bewährte Neuheiten

Aster Resistente Nadel. Das neue Sortiment Seite 24, Nr. 1341–1349



1434/3 Aster Resistente Pompon Hellblau

Pompon-Astern mit ihren kleinen runden, dichtgefüllten, haltbaren Blumen sind sehr dankbare Schnittblumen, die sich allgemeiner Beliebtheit erfreuen. Unsere Neuheit Hellblau fehlte im Sortiment bisher, sie ist deshalb eine wertvolle Ergänzung zu den bisherigen Farben. 10 g **12,80** 1 g **1,60**
10 Port. **7,20** 1 Port. **–,90**

(Siehe Farbbild 2. Umschlagseite)

Einfache Resistente Schnittaster

Eine neue, wertvolle Schnittaster, die sich durch gesunden Wuchs besonders auszeichnet; jede Blume wird von einem 50 cm langen, kräftigen Stiel getragen und steht aufrecht. Die Blütenblätter stehen mehrreihig übereinander, aus deren Mitte die gelbe Scheibe leuchtet. Die Freunde der einfachblühenden Astern sind begeistert von dieser schönen Schnittaster.

1459/1 **Lachsrot**
1459/2 **Dunkelrot**
1459/3 **Rosa**
1459/4 **Violett**

jede Sorte: 100 g **30,—** 10 g **5,—** 1 g **–,70**

(Siehe Farbbild 2. Umschlagseite)

1475 Resistente Zwergaster Feuerkugel

Diese neue 25 cm hohe Zwergaster fällt besonders durch ihren kugeligen Bau auf. Die Blütenstellung ist so, daß jede Einzelblume zur Geltung kommt und die Pflanze somit ein Bukett bildet. Die mittelgroßen Blüten sind gut gefüllt, die Farbe ein helles Leuchtfeuerrot. Feuerkugel ist welkeresistent, eine wertvolle neue Zwergaster.

1 Port. **1,80** 10 Port. **17,—**

(Siehe Farbbild 3. Umschlagseite)

3414 Zwerg-Phlox Sternenzauber

Ein niedriger Sternphlox, die gedrungene Pflanze trägt ihre Blumen über dem Laub, die Mischung enthält eine Vielzahl guter Farben, so daß man wirklich von einem reichhaltigen Farbenspiel sprechen kann. Eine niedrige, reich- und langblühende, anspruchslose Sommerblume für Beetbepflanzung.

10 g **24,—** 1 g **3,—** Port. **1,20**

(Siehe Farbbild 2. Umschlagseite)

1848 Chrysanthemum multicaule

Leuchtend gelbe, einfache Körbchenblüten erscheinen dicht gedrängt über nur 15 cm hohen, leicht beblätterten Stielchen. Ausgezeichnet für niedrige Sommerblumenbeete oder zur Belebung von Steingärten im Sommer. Aussaat an Ort und Stelle.

100 g **50,—** 10 g **7,80** Port. **–,80**

2628 Herniaria glabra

Ganz außergewöhnlich hervorragende, perennierende Bodenbedeckungspflanze. Sagina (Spergula pilifera), die nicht immer befriedigt, kann mit Herniaria viel besser ersetzt werden. Vollkommen winterhart. Tief dunkelgrüne, dichte Bedeckung schon ½ Jahr nach Kulturbeginn. Aussaat im kalten Frühbeet. Einmal pikieren, nachher an Ort und Stelle pflanzen. Verdient größte Verbreitung bei Friedhofgärtnern und im Gartengestaltungs- sowie Staudenbetrieb.

1 g **3,—** 10 g **24,—** 1 Port. **1,20**



3072 Myosotis alpestris Blauer Strauß

ist die tiefblaue, hervorragende Schnittsorte mit großen Blumen. Das tiefste, kräftigste und leuchtendste Blau aller Myosotis. Läßt sich auch kalt treiben für den frühen Blumenschnitt.

10 g **18,—** 1 g **2,20** Port. **1,—**

3073 Myosotis alpestris Marina

Eine Verbesserung der kugelförmig wachsenden „Blauer Ball". Wuchshöhe ca. 12–15 cm, sehr ausgeglichen. Verzweigt sich außergewöhnlich gut und ist deshalb für Rabatten und Grabbepflanzungen geradezu prädestiniert, im Gegensatz zu den bisher für diesen Zweck auch benützten Alpestrissorten.

10 g **18,—** 1 g **2,20** Port. **1,—**



3292 Petunia hybrida nana compacta Glitters, F1-Hybride

Weiß, rot gesternt. Sehr reichblühend, gut wachsend. Effektvolle Sorte für Balkonkästen und Rabatten. Wurde mit der höchsten Auszeichnung der All America Selection bedacht.

1 g **84,—** Port. = 250 Korn **3,—**

3293 Petunia hybrida nana compacta, Red Satin, F1-Hybride

Scharlachrote, kompakt wachsende Balkon- und Beetsorte, welche als Verbesserung von Petunia Crater (Commanche) anzusehen ist.

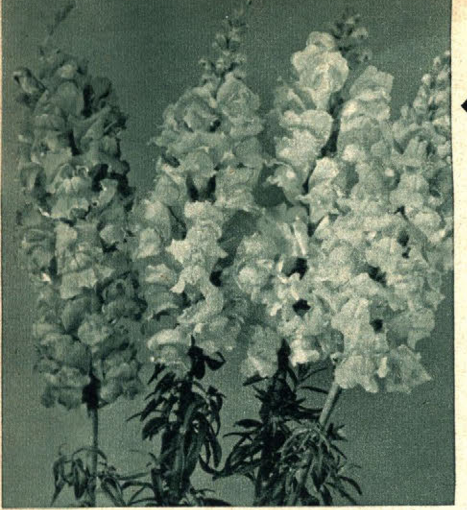
1 g **64,—** Port. = 250 Korn **2,80**

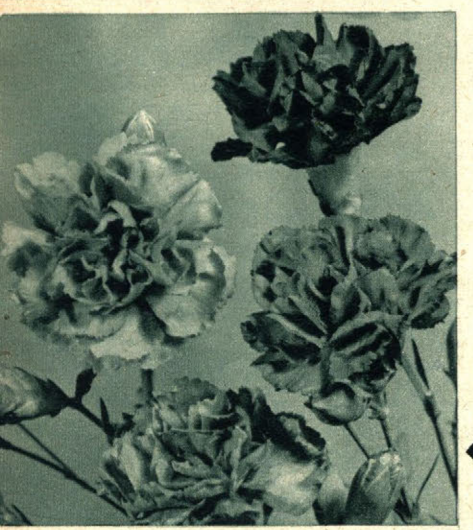


7000 Ornithogalum thyrsoides

Eine neue, weißblühende Schnittblume. Ornithogalum thyrsoides ist ein Zwiebelgewächs von ca. 40 cm Höhe. Der Blütenschaft ist stielrund und sehr fest. Die Zwiebeln werden ab März bis Juni nicht tief gepflanzt. Dies kann direkt ins Freiland oder in Kistchen geschehen. Die Blütezeit ist, je nach Pflanzzeit, anfangs Juli bis September. Ornithogalum thyrsoides liebt alten Mist und viel Wasser. Die Schönheit und Größe der Blumen dieses neuen Typs übertreffen die des gewöhnlichen Ornithogalum bei weitem. Eine Zwiebel gibt mehrere kräftige 40 cm lange Blütenstiele.

100 Stück **36,—** 10 Stück **4,—**









Bewährte Neuheiten

Antirrhinum maximum plenum

ES Originalsaat

Interessante, ca. 80 cm hohe Abart des bekannten riesenblumigen Löwenmauls. Die Einzelblüte ist durch Ausbildung einer doppelten Mittellippe gefüllt. Die langen Blütenrispen mit dichtem Blütenstand ergeben wertvollstes Schnittmaterial, zumal diese neue Rasse sehr früh- und reichblühend ist.

1160/1 **Weiß** 1160/2 **Rosa**
1160/3 **Scharlachrot** 1160/4 **Lachsorange**
Obige Farben (1 Port. = 1000 Korn)
10 Port. **12,—** Port. **1,50**
1160 **Prachtmischung** 1 g **1,80** Port. **–,90**

1046 Ageratum mexic. nanum Riesen Tetra Blaues Meer

Ein niedriges Ageratum, auffallend durch die außergewöhnlich großen Blüten und Dolden von prächtigem Azurblau. Ausgezeichnete Pflanze für Beete, Gruppen und auch Töpfe.
10 g **40,—** 1 g **5,60** Port. **–,80**

1549 Begonia semperflorens „Heterosis-Organdy"

„Organdy" stellt etwas vollständig Neues dar. Diese Mischung enthält 10 verschiedene Farbtöne, vom reinen Weiß über verschiedene Abstufungen von Rosa und Karmin, bis zum leuchtenden Dunkelscharlach. Im Typ entsprechen sie alle der bekannten „Tausendschön".
1 g **144,—** $^1/_8$ g **20,60** 10 Port. **18,—**
1 Port. **2,20**

Regina-Nelken, Immerblühende gefüllte kamellienblütige

Ein neuer Typ in einjährigen Remontant-Nelken. Diese neue Rasse unterscheidet sich von den Chabaudnelken durch die Form ihrer Blumen, deren Petalen ganzrandig sind, so daß die Blume sehr elegant wirkt. Die langen, festen und biegsamen Stiele tragen große Blumen mit nichtplatzendem Kelch. Diese Rasse blüht 100% gefüllt und erreicht eine Höhe von 50 cm. Kultur wie bei Chabaudnelken. Blüte 5–6 Monate nach Aussaat bis zum Frost.

2278 **Elisabeth,** rosa
2279 **Luise,** weiß
2280 **Maria Stuart,** purpur
2281 **Viktoria,** leuchtendrot
jede Sorte: 10 g **32,—** 1 g **4,—** Port. **1,50**
2282 **Prachtmischung**
10 g **24,—** 1 g **2,80** Port. **1,—**

Landnelken Non plus ultra

Die edelsten Landnelken, lange, kräftige Stiele, große Blumen von 5–6 cm Durchmesser, höchstprozentig gefüllt. Gesunder Pflanzenwuchs, dunkelgrüne Belaubung, völlig winterhart. (60)

2200 **Lachsrosa** 2203 **Dunkelrot**
2201 **Reinrosa** 2205 **Scharlach**
2208 **Mischung obiger Farben**
jede Sorte:
10 g **18,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,—**

Beachten Sie unsere neuen Sortimente Astern. Insbesondere unsere Neuzüchtungen:
Resistente Riesen-Prinzeß-Astern
Resistente Prinzeßastern
Die früheste resistente Schnittaster Johannistag
Seite 23 bis 26

Aster Johannistag siehe Seite 25

1272 Resistente Schnittaster Lachsrose

Die im Astersortiment beliebten Lachsrosa-Sorten waren häufig besonders welkeanfällig. Lachsrose ist eine wirklich welkefeste lachsrosa Aster. Kräftige Stiele sind ein weiterer Vorteil dieser etwa 70 cm hohen paeonienblütigen Schnittaster.
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

1273 Resistente Schnittaster Filigran

Fein wie Filigranarbeit liegen die dünnen, rosafarbigen, strahligen Petalen, ein dichtgefülltes, spiralförmig gedrehtes, gelbliches Herz bildend. Die herrlichen riesigen Blüten stehen auf langen, festen Stielen und lassen so eine neue Aster von hervorragenden Schnittwert entstehen. Der Blütenflor dauert von Anfang August bis Mitte September.
Höhe 60 cm.
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

1274 Resistente Schnittaster Silberreiher

Silbrig liegen die feinstrahligen Petalen der dichten Blütenmitte in einem prachtvollen Hellblau des äußeren Blütenteiles. Eine edle Schnittfarbe, deren Wert sich durch die langen, straffen Blütenstiele erhöht. Höhe etwa 75 cm. Die ersten Blüten erscheinen Ende Juli, während man Mitte September noch von einem vollen Flor sprechen kann.
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

2301/2 Dimorphotheca Tetra Goliath

Übergroße Blumen. Robuster Wuchs. Blüten orange mit dunkler Mitte. Vorzügliche Verbesserung der alten Dimorphotheca aurantiaca. 10 g **12,—** 1 g **1,60** Port. **–,90**

2595 Helianthus Herbstschönheit

Gilt als die schönste Helianthus-Sorte der Gegenwart. Ausgezeichnet für den Schnitt. Mittelgroße Blumen in den Farben schwefelgelb-bronce-purpur.
1 kg **88,—** 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

3453/1 Primula kewensis Bergfrühling

Goldgelb. Gut wachsend, großblumig und vor allem vollkommen mehlstaubfrei.
1 g **18,—** 1 Port. **2,—**

4059 Tagetes erecta plena Federwolke

Die lockeren, goldgelben, sehr großen Blumen stehen auf straffem Stiel frei über dem saftig grünen Laub. Federwolke ist von großem dekorativem Wert sowohl in der Vase wie auf dem Blumenbeet. 10 g **7,60** Port. **–,80**

1270 Aster Resistente Prinzeß Goldmedaillen-Farbensymphonie

ES Originalsaat

– enthält unsere neuesten resistenten Riesen-Prinzeß- und Prinzeß-Astern, die auf der Bundesgartenschau Kassel mit der Goldmedaille ausgezeichnet wurden. Unsere Farbensymphonie ist aus zwölf Farben besonders zusammengestellt und bietet dem Erwerbsgärtner sowie dem anspruchsvollen Blumenliebhaber das Beste in dieser Art.
100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,90**

Bewährte Neuheiten



Gloxinie-Sinningia speciosa multiflora Scharlachkugel

ES Originalsaat

Eine scharlachrote multiflora Gloxinie von höchstem Wert mit verhältnismäßig kleinem biegsamem Laub für Versand sowie gut über dem Laub stehendem geschlossenem Blütenstand. Die Einzelblüte zeigt ein klares, warmes Scharlachrot, ist mittelgroß, am Rand leicht gewellt. Sämlingspflanzen stehen nach 5 monatiger Kultur ab Aussaat in voller Blüte mit durchschnittlich 25 offenen Blumen und ebensovielen Knospen. Eine absolut sichere und gleichmäßig fallende Sorte für den Topfpflanzenzüchter.

2457 — 1 g **28,—** 1/8 g **4,40** Port. = 1000 Korn **1,60**

Primula obconica Rheingauperle

ES Originalsaat

Ein warmes Dunkellachsrot, auch im Verblühen nicht den unerwünschten bläulichen Schimmer annehmend. Die Einzelblüte und Dolde sind so groß wie bei Rote Riesen, die Blühwilligkeit dagegen bedeutend gesteigert. Als weitere gute Eigenschaft zeigt unsere Rheingauperle gesunden, gedrungenen Wuchs. Sie stellt somit für den Primelzüchter eine wesentliche Verbesserung der bisherigen vergleichbaren Sorten dar.

3530 — 10 g **180,—** 1 g **23,20** 1000 Korn **6,—** Port. **1,40**



Primula sinensis fimbriata Rote Vollendung

ES Originalsaat

Eine leuchtend dunkelrote neue Farbe, gesunder, gedrungener Wuchs, mittelgroße biegsame Blätter. Die großen Blütendolden stehen frei über dem Laub, die Einzelblüte erreicht einen Durchmesser von 4 cm. Bis zum Verblühen bleibt die klare Farbe unverändert. Sie ist für den Erwerbsanbau eine sichere, empfehlenswerte Sorte.

3560 — 10 g **120,—** 1 g **16,—** Port. = 50 Korn **1,—**

Primula sinensis fimbriata Papa Volpp

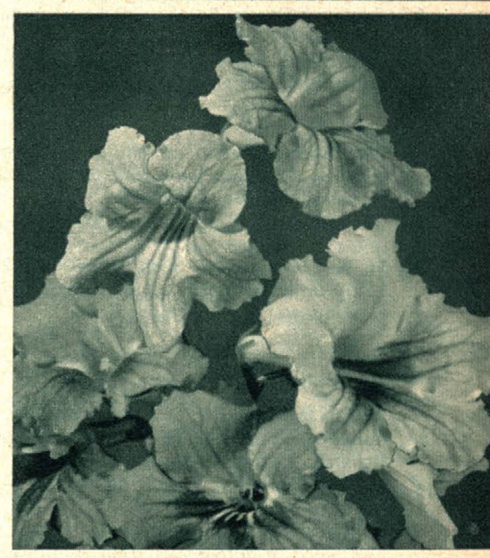
Eine neue, rein leuchtendrot mit gelber Mitte blühende Sorte von kräftigem, gesundem Wuchs; dem Topfpflanzenzüchter besonders zu empfehlen.

3561 — 10 g **120,—** 1 g **16,—** Port. = 50 Korn **1,—**

Primula sinensis fimbriata Kardinal

brennend zinnoberrot, die begehrteste Farbe im Sortiment

3554 — 10 g **300,—** 1 g **38,—** Port. = 50 Korn **2,50**



Streptocarpus Farbenwunder

ES Originalsaat

Riesenblumige Streptocarpus, früh- und reichblühende Rasse mit kurzer Belaubung, zierlich gefransten Blüten in neuen wunderbaren Farben. Die Blumen, welche an Orchideen erinnern, liefern auch ein wertvolles Schnittmaterial in den Wintermonaten.

3977 — 1 g **40,—** 1/8 g **5,60** Port. = 1000 Korn **1,60**

Kalanchoe blossfeldiana Tom Thumb Feuerkugel

ES Originalsaat

Ein gedrungen, ganz gleichmäßig, etwa 12 cm hoch wachsendes, flammendes Käthchen, feurigscharlach, großblumig und unermüdlich blühend. Als Topfpflanze wie für Schalenbepflanzung gleich wertvoll.

2707 — 1 g **48,—** 1/8 g **6,80** 1 Port. = 1000 Korn **1,40**

Super Freesien Originalsaat

Neue riesenblumige Hybriden in besonders guten, klaren Farbtönen, für Schnittblumenzüchter unübertroffen.

2342 **Weiß**
2344 **Gelbe und orange Farbtöne**
2347 **Blaue Farbtöne**
2348 **Rote Farbtöne**
2349 **Rosaviolette Farbtöne**

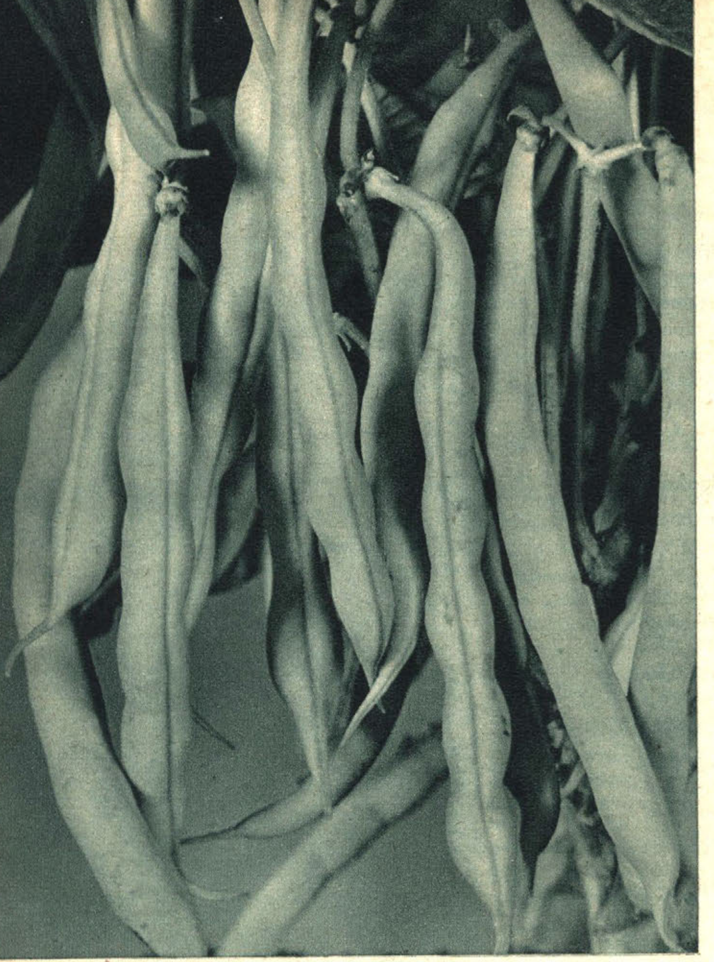
jede Sorte: 100 g **220,—** 10 g **27,—** 1 g **2,80** Port. **1,30**



Allgefüllte Topf- und Beet-Petunie Gärtnerstolz

Die schönste niedrige 100prozentig gefülltblühende leuchtendrosa Gruppensorte ist jetzt wieder lieferbar. Gleichmäßig 20 cm hoch wachsend, von Mai bis zum Frost enorm reich blühend.

3314 — 1 Port. **2,50** 1000 Korn **9,—** 1/4 g **16,—**



Buschbohne Erfurter Speck Nr. 15

Busch-Krupbohnen Ernte gering!

Saatmenge für 10 qm 250 g, 1/4 ha 25 bis 30 kg.

Grünhülsige Sorten mit Fäden

15 **Erfurter Speck,** Busch mittelhoch, mittelstark bis stark belaubt. Hülse ca. 12 cm lang, rund-oval. Korn bräunlich und grünlich-gelb. Anbaueignung: frühe Brechbohne für Frischverbrauch, ertragreich, als Nachfrucht bestens geeignet.
10 kg **72,—** 1 kg **9,—** 100 g **1,20**

17 **Nordstern,** Busch mittelhoch, mittelstark bis stark belaubt. Hülse ca. 15–18 cm lang, ca. 2 cm breit, flach. Korn weiß. Anbaueignung: frühe Schwertbohne.
10 kg **86,—** 1 kg **10,80** 100 g **1,40**

18 **St. Andreas,** Busch hoch, mittelstark bis stark belaubt. Hülse 15–20 cm lang, flach-oval. Korn bräunlich-grünlichblau. Anbaueignung: nur für sehr frühe Ernte.
10 kg **62,—** 1 kg **7,80** 100 g **1,—**

Grünhülsige Sorten ohne Fäden

19 **Laux Domina,** der Saxa sehr ähnlich, aber weißkörnig, vollkommen fadenlos, frühreifend, von außergewöhnlich hohem und sicherem Ertrag und gutem Geschmack, für jeden Verwendungszweck geeignet. 10 kg **96,—** 1 kg **12,—** 100 g **1,50**

20 **Sperlings NOVA**
Das Korn ist mittelgroß, weiß. Die dickfleischige, runde, fadenlose, mittellange, gerade Hülse hängt frei von der Erde. Gegen Brennflecken- und Mosaik-Krankheit ist die Bohne weitestgehend widerstandsfähig. Die Reifezeit liegt zwischen Saxa o. F. und Dopp. holl. Prinzeß o. F. 10 kg **110,—** 1 kg **14,—** 100 g **1,70**

21 **Schreibers Grandimuna, Hochzucht**
Eine Schnitt- und Brechbohne, die in jungem Zustand geerntet werden muß. Wird nicht von Brennflecken befallen. Die Hülse ist flach-oval, mittelbreit und 15–19 cm lang. Korn weiß, früh bis mittelfrüh. Wegen Mißernte nicht lieferbar.

23 **Schreibers Longimuna, Hochzucht**
Zartfleischige, runde Hülse von 20–24 cm Länge. Immun gegen die Erreger der Brennflecken- und der Mosaikkrankheit. Für Frischmarkt und Konservierung gleich gut geeignet, früh und ertragreich. Wegen Mißernte nicht lieferbar.

Gemüsesamen alphabetisch geordnet

3 **Anis,** Bäckereigewürz, Aussaat März, Ernte September.
1 kg **35,—** 100 g **5,40** 10 g **–,90** Port. **–,40**

6 **Artischocken, große grüne;** Aussaat im März ins Frühbeet, Pflanzenabstand im Freiland 1 m.
100 g **22,—** 10 g **3,20** Port. **–,50**

10 **Basilikum, großes grünes,** die Blätter dienen als Würze an Suppen und Saucen; Aussaat April ins Mistbeet, Pflanzung Mitte Mai in sonnige Lage.
1 kg **34,—** 100 g **5,20** 10 g **–,80** Port. **–,40**

8 **Basilikum, feinblättriges krauses grünes**
1 kg **48,—** 100 g **7,20** 10 g **1,20** Port. **–,40**

11 **Beifuß,** Gewürz für Fleischsaucen, außerdem als Tee; zweijährig, Aussaat im Frühsommer in Kästen, Pflanzung September in sonnigen Lagen.
1 kg **120,—** 100 g **18,—** 10 g **2,80** Port. **–,50**

Busch-Krupbohnen ohne Fäden

22 **Doppelte holl. Prinzeß,** Busch mittelhoch, stark belaubt. Hülse ca. 10 cm lang, flach-oval, Korn eiförmig, weiß. Mittelfrüh bis mittelspät. Konservenbohne.
10 kg **92,—** 1 kg **11,60** 100 g **1,40**

25 **Konserva,** Busch mittelhoch, mittelstark belaubt. Hülse 10–12 cm lang, rund. Korn weißgrundig, rosa marmoriert. Anbaueignung: frühe bis mittelfrühe Brechbohne von guter Qualität.
10 kg **84,—** 1 kg **10,60** 100 g **1,40**

26 **Saxa,** Busch mittelhoch bis hoch, mittelstark belaubt. Hülse 12–14 cm lang, rund, gerade bis schwach gekrümmt. Korn grünlichgelb und bräunlich. Anbaueignung: frühere Brechbohne, für alle Zwecke und Lagen.
10 kg **70,—** 1 kg **8,80** 100 g **1,10**

29 **van Waverens Favorit.** Der Busch ist hoch, somit hängen die Hülsen nicht auf der Erde, was in feuchten Jahren von großem Vorteil ist. Neben dem überdurchschnittlichen Ertrag ist noch hervorzuheben, daß die Hülsen dieser Sorte nach und nach abreifen. Dies bedingt eine lange Erntezeit.
10 kg **92,—** 1 kg **11,60** 100 g **1,40**

30 **Wagner's Regula, allerfrüheste.** Widerstandsfähig gegen alle Krankheiten, auch für hohe Lagen und rauhes Klima geeignet. Die Hülse ist 18–20 cm lang, oval und fadenlos. Das Korn ist weiß. Hochbusch von kräftigem Wuchs.
10 kg **92,—** 1 kg **11,60** 100 g **1,40**

Gelbhülsige Sorten (Wachsbohnen) ohne Fäden

33 **Dippes Wachs Quitlinga Hochzucht,** eine mittelspäte, weißkörnige Konservenbohne von hohem Wuchs. Die Hülsen sind 12–15 cm lang, vollrund, weißlich-gelb.
10 kg **104,—** 1 kg **13,—** 100 g **1,60**

36 **Wachs Beste von Allen,** Busch hoch, stark belaubt. Hülse ca. 15 cm lang, dick, rund. Korn gelblichweiß, am Nabel schwarz. Anbaueignung, als Salat- und Brechbohne.
10 kg **72,—** 1 kg **9,—** 100 g **1,20**

37 **Wachs Goldhorn,** Busch niedrig, stark belaubt. Hülse ca. 12 cm lang, flach-oval. Korn gelblichrötlichbraun. Anbaueignung als Salatbohne, gesunder Wuchs.
10 kg **88,—** 1 kg **11,—** 100 g **1,40**

39 **Haubers frühe dickfleischige Wachs,** Busch mittelhoch bis hoch, mittelstark belaubt. Hülse 14 cm lang, flach-oval. Korn weiß, Anbaueignung: reichtragende frühe Wachsbohne für alle Lagen. 10 kg **100,—** 1 kg **12,40** 100 g **1,60**

40 **Schreibers Frühe Wachs,** Busch mittelhoch bis hoch, mittelstark belaubt. Hülse ca. 15 cm lang, flach. Korn weiß. Anbaueignung: wie „Wachs Rheinland", gesünder im Wuchs und besser in der Qualität. Wegen Mißernte nicht lieferbar.

38 **Schreibers Wachs Saxagold, Hochzucht.** Sie vereinigt die wertvollen Eigenschaften der drei Buschbohnensorten Wachs Beste von Allen, Konserva und Wachs Rheinland.
Wegen Mißernte nicht lieferbar.

Stangenbohnen

Saatmenge: 10 qm 100 g, 1/4 ha 15 kg.

Grünhülsige mit Fäden

42 **Mombacher Speck,** Belaubung stark. Hülse 22 bis 25 cm lang, mittelbreit, rund–oval, gerade. Korn weiß. Früh bis mittelfrüh; für Frischverbrauch und besonders für Konservierung.
10 kg **104,—** 1 kg **13,—** 100 g **1,60**

43 **Phänomen,** Belaubung mittelstark. Hülse 22–25 cm lang, mittelbreit, oval. Korn schneeweiß; spät bis mittelspät; für Frischverbrauch. 10 kg **104,—** 1 kg **13,—** 100 g **1,60**

44 **Ruhm vom Vorgebirge,** Belaubung stark. Hülse 25–30 cm lang, mittelbreit bis breit, oval; mittelfrüh bis mittelspät. Für Frischverbrauch. Reichtragend.
10 kg **104,—** 1 kg **13,—** 100 g **1,60**

45 **Schlachtschwert,** Belaubung mittelstark. Hülse 25 bis 30 cm lang, sehr breit, flach. Mittelspät bis spät. Schwertbohne.
10 kg **118,—** 1 kg **14,80** 100 g **1,80**

49 **Hilds Neckarperle, Hochzucht,** diese Sorte stellt eine verbesserte, langhülsige **Blockperle** dar.
10 kg **104,—** 1 kg **13,—** 100 g **1,60**

Grünhülsige ohne Fäden

46 **Enßles Energie, Hochzucht,** schmale bis mittelbreite, flach-ovale, 26–32 cm lange Hülsen. Korn weiß, mittelspät. Für Frischverbrauch und Konservierung bestens geeignet.
10 kg **110,—** 1 kg **14,80** 100 g **1,80**

47 **Kapitän Weddigen,** Belaubung mittelstark bis stark. Hülse 18–22 cm lang, mittelbreit, oval. Korn weiß. Mittelfrüh bis mittelspät. Für Frischverbrauch und besonders für Konservierung. 10 kg **118,—** 1 kg **14,80** 100 g **1,80**

48 **Meisterstück,** Belaubung mittelstark. Hülse 25 bis 28 cm lang, mittelbreit bis breit, flach-oval. Korn weiß. Mittelfrüh; für Frischverbrauch und besonders für Konservierung.
10 kg **118,—** 1 kg **14,80** 100 g **1,80**

50 **Haubner's Islebia.** Diese neue Sorte kann man als wesentliche Verbesserung der bekannten „Kapitän Weddigen" bezeichnen. Eine mittelfrühe, gute, grüngefärbte, runde und langhülsige Brechstangenbohne, vollkommen fadenlos, weißkörnig. Für den Erwerbsgärtner z. Z. mit die beste Ertragssorte. 10 kg **118,—** 1 kg **14,80** 100 g **1,80**

51 **Zucker Perl Prinzeß.** Mittelfrühe Zucker Perl Stangenbohne mit kurzer, gerader, flach–ovaler Hülse, weißkörnig.
10 kg **118,—** 1 kg **14,80** 100 g **1,80**

52 **Haubner's Record.** Eine neue flach–ovale grünhülsige fadenlose, weißkörnige Qualitätsstangenbohne, sehr frühreifend, wuchsfreudig, im Ertrag die „Blockperle" weitaus übertreffend; als früheste Stangenbohne besonders empfehlenswert. 10 kg **110,—** 1 kg **14,—** 100 g **1,70**

Gelbhülsige ohne Fäden

53 **Wachs Perl, Kornackers Veredung,** ohne Fäden, mittelfrühe reichtragende Qualitätsbohne für den Feinschmecker, Korn weiß. 10 kg **118,—** 1 kg **14,80** 100 g **1,80**

54 **Wachs-Goldbohne.** Wachsbohne von außergewöhnlichem Ertrage. Hülse ist bleistiftrund, dickfleischig, bleibt lange zart, ist völlig fadenlos und prächtig goldgelb.
10 kg **110,—** 1 kg **14,—** 100 g **1,70**

55 **Haubner's Wachs Mansfelder Gold, Hochzucht,** ohne Fäden. Auffallend mit ihrer goldgelben Hülsenfarbe und dem dunkelgrünen Laub. Sie hat sehr fleischige, runde, fadenlose Hülsen von bester Qualität. Das Korn ist weiß. Hülsenlänge und Form ähnlich der Islebia. An Ertrag ist sie den bisherigen Sorten weit überlegen. Reifezeit mittelfrüh.
10 kg **118,—** 1 kg **14,80** 100 g **1,80**

Prunkbohnen

Saatmenge: 10 qm 200 g; 1/4 ha 30 kg.

60 **Preisgewinner.** Verbesserte, besonders langhülsige, rotblühende Prunkbohne. 10 kg **84,—** 1 kg **10,60** 100 g **1,40**



Stangenbohne Kapitän Weddigen Nr. 47

62 **Weiße Riesen.** Weißblühende Prunkbohne für Höhenlagen, widerstandsfähig und ertragreich.
10 kg **84,—** 1 kg **10,60** 100 g **1,40**

63 **Zweifarbig blühende Prunk.** Wie die rotblühende Prunk, nur mit rot-weißer Blüte.
10 kg **84,—** 1 kg **10,60** 100 g **1,40**

Puffbohnen

Saatmenge: 10 qm 1/2 kg, 1/4 ha 50 kg.

57 **Holländische weißkeimige.**
10 kg **25,40** 1 kg **3,20** 100 g **–,50**

57a **Dreifach weiße,** weißblühend, weißkeimig, weißkörnig, begehrteste Sorte. 10 kg **39,—** 1 kg **4,50** 100 g **–,65**

58 **Erfurter langschotige, gewöhnliche.**
10 kg **25,40** 1 kg **3,20** 100 g **–,50**

58a **Puffbohnen Wagner's Perfekta, Hochzucht**
Perfekta ist 4–5 Tage früher als alle bisher bekannten Sorten. Sie wächst dreitriebig; selbst Pflanzen mit 4 und 5 Trieben sind keine Seltenheit. Dadurch sind besonders hohe Erträge mit Perfekta zu erzielen. 10 kg **33,60** 1 kg **4,20** 100 g **–,55**

59 **Hangdown grüne.** 10 kg **32,—** 1 kg **3,80** 100 g **–,50**

67 **Bohnenkraut einjähriges,** Pfefferkraut, Kölle. Aussaat März bis April in lockeren, kräftigen Boden, in sonniger Lage an Ort und Stelle. 1 kg **52,—** 100 g **7,80** 10 g **1,20** Port. **–,25**

70 **Borretsch,** Gurkenkraut, Aussaat März bis April an Ort und Stelle.
10 kg **226,—** 1 kg **30,20** 100 g **4,60** 10 g **–,70** Port. **–,30**

72 **Cardy, spanischer.** Aussaat Februar ins Mistbeet, Pflanzweite später auf 1 Meter. 100 g **8,40** 10 g **1,30** Port. **–,40**

74 **Dill.** Wird März bis April ins Freie an Ort und Stelle gesät, gedeiht in jedem Boden.
10 kg **79,60** 1 kg **10,80** 100 g **1,60** 10 g **–,30**

76 **Eierfrucht lange violette.** Ein Gemüse für Feinschmecker.
100 g **20,—** 10 g **3,—** Port. **–,50**



Markerbse Breustedt's Ceres Nr. 83

Erbsen Saatmenge: 10 qm ½ kg, ¼ ha 50–70 kg

Saatzeit für Markerbsen ab Anfang April, da Markerbsen zum Aufgang mehr Bodenwärme als Schalerbsen brauchen. Schalerbsen können schon im März gesät werden.

Markerbsen mit runzeligem Korn.

78 **Aldermann,** Ersatz für Telephon. Eine der größthülsigen Markerbsen, die sehr hoch wird und sehr spät reift; grünsamig. Höhe 120 cm.
50 kg **180,—** 10 kg **43,20** 1 kg **5,40** Port. **–,70**

79 **Salzmünder Edelperle.** Eine vorzügliche mittelhohe, vorwiegend paarig ansetzende, mittelspätreifende Markerbse mit hellgelbem Korn und schnabelförmiger Hülse. Höhe 70 cm.
50 kg **210,—** 10 kg **52,—** 1 kg **6,40** Port. **–,80**

80 **Lincoln.** Ausgezeichnete späte Markerbse für Konservenzwecke. Die langen, schnabelförmigen Hülsen sind dichtgefüllt mit süßen, feinschmeckenden Erbsen. Braucht keine Reiser. Höhe 50 cm.
50 kg **154,—** 10 kg **37,—** 1 kg **4,80** Port. **–,60**

81 **Senator.** Eine der reichtragendsten späten Sorten mit langen schnabelförmigen Hülsen, die dichtgedrängt voll süßer Körner sind. Höhe 80 cm.
50 kg **180,—** 10 kg **43,20** 1 kg **5,40** Port. **–,70**

82 **Wunder von Kelvedon.** Ausgezeichnete frühreifende Sorte mit großen dunkelgrünen, stark gefüllten Hülsen. Trägt überaus reich. Höhe 40 cm, sehr süß im Korn.
50 kg **195,—** 10 kg **46,80** 1 kg **5,80** Port. **–,75**

83 **Breustedt's Ceres Hochzucht.** Eine wesentliche Verbesserung der alten Senator, die sich infolge ihrer enormen Ertragsfähigkeit sehr schnell eingeführt hat. Ceres lag bei den Versuchen des Bundessortenamtes im Durchschnittswert aller Versuche an erster Stelle. Für Frischverbrauch wie zur Konservierung gleich gut geeignet.
50 kg **210,—** 10 kg **52,—** 1 kg **6,40** 100 g **–,80**

84 **van Waveren's Wunder von Weißenfels.** Bis 25% höhere und stets sichere Erträge bringend, dabei ebenso früh wie „Kelvedon" – und viel besser im Geschmack. 50–60 cm hoch, pflückreif in 66 Tagen nach der Aussaat. Die Hülsen sind etwa 9 cm lang, kräftig grün, schmal, etwas schnabelförmig, meist in Doppelhülsen.
50 kg **225,—** 10 kg **54,—** 1 kg **6,80** Port. **–,90**

85 **Juwel.** Verbindet die besonderen Vorteile der Markerbsen mit der hohen Ertragssicherheit und dem kräftig gesunden, widerstandsfähigen Wachstum der Pal-Erbsen. Etwa 60–70 cm hoch, sehr standfest und unempfindlich gegen schlechte Witterung und Krankheiten. Pflückreif in 70 Tagen nach der Aussaat.
50 kg **210,—** 10 kg **52,—** 1 kg **6,40** 100 g **–,80**

Schal-, Pal- oder Kneifelerbsen

87 **Allerfrüheste Mai (Maikönigin).** Allerfrüheste gelbkörnige Sorte, bringt die ersten Ernten. Höhe 60 cm.
50 kg **165,—** 10 kg **39,60** 1 kg **5,—** 100 g **–,70**

90 **Kleine Rheinländerin.** Eine besonders gute niedrige mittelfrühe Sorte mit grünem Korn, äußerst ertragreich und sicher in der Ernte. Höhe 35 cm.
50 kg **175,—** 10 kg **42,—** 1 kg **5,40** 100 g **–,70**

92 **Konservenkönigin.** Eine der besten grünkörnigen Konservensorten, ein mittelfrüher Massenträger. Höhe 120 cm.
50 kg **175,—** 10 kg **42,—** 1 kg **5,40** 100 g **–,70**

93 **Saxa.** Sehr frühe Maierbse mit großen schnabelförmigen Hülsen. Beste und reichsttragende Frühsorte mit gelbem Korn. Höhe 60 cm.
50 kg **186,—** 10 kg **44,80** 1 kg **5,60** 100 g **–,70**

94 **Schnabel, großhülsig, mit gedrücktem Korn.** Trägt besonders reich und ist sehr langhülsig. Gesuchte mittelfrühe Sorte für rauhe Lagen. Höhe 120 cm.
50 kg **165,—** 10 kg **39,60** 1 kg **5,—** 100 g **–,70**

95 **Überreich.** Grünbleibende, hochertragreiche Frühsorte, Hülse fast doppelt so groß wie die „Vorbote". Sehr zu empfehlen. Höhe 90 cm.
50 kg **175,—** 10 kg **42,—** 1 kg **5,60** 100 g **–,70**

Zuckererbsen (werden mit Hülsen gegessen)

102 **Frühe Heinrich.** Sehr früh und reichtragend, Hülsen besonders zart und fein. Höhe 80 cm.
50 kg **200,—** 10 kg **48,—** 1 kg **6,—** 100 g **–,80**

103 **Graue buntblühende.** Eine besonders widerstandsfähige mittelhohe, früh bis mittelfrüh reifende Sorte.
50 kg **200,—** 10 kg **48,—** 1 kg **6,—** 100 g **–,80**

104 **Riesen-Säbel,** mittelfrühe, mit langen, breiten, hellgrünen Hülsen. Höhe 80 cm. 10 kg **58,—** 1 kg **7,20** 100 g **–,90**

106 **Monatserdbeere Rügen selekta.** Die beliebteste immertragende Monatserdbeere für Bowlen und feines Backwerk hat das Aroma der Walderdbeere.
100 g **88,—** 10 g **13,20** Port. **–,80**

108 **Estragon** (Russischer). Gewürzkraut an Essiggurken, Salate, Tunken; Herstellung von Kräuteressig. Aussaat März ins Mistbeet. Im Mai in Reihen mit 30 cm Abstand ins Freie pflanzen.
100 g **68,—** 10 g **10,—** Port. **–,50**

Feldsalat unter Rapunzel (Seite 14)

109 **Fenchel,** süßer Bologneser. Würze für Backwaren, Liköre, Tee. Aussaat März, sonniger Stand.
1 kg **26,80** 100 g **4,—** 10 g **–,60** Port. **–,30**

Gartenmelde

112 **Gelbe** 1 kg **18,—** 100 g **2,80** 10 g **–,40**

114 **Triumph (Rheinische Kopfmelde),** gewelltes Blatt.
1 kg **18,—** 100 g **2,80** 10 g **–,40**

Schädlingsbekämpfung ist Erntesicherung!

Trockenbeize „Ceresan"
Zur Beizung von 50 kg Saatgut sind erforderlich:
200 g Ceresan trocken für: Mais, Bohnen und Erbsen;
300 g Ceresan trocken für: Rübensaat.
1 kg **5,75** 200 g **1,55** 50 g **1,—**

„Ceresan" Naßbeize
Kurznaßbeizverfahren: für je 50 kg: Bohnen 70 g; die angegebene Menge wird in 1,5 Liter Wasser aufgelöst.
1 kg **11,—** 250 g **3,10** 50 g **1,10** Sonderpackung **1,—**

Morkit Bayer
Das ungiftige, trocken anzuwendende Schutzmittel des Saatgutes gegen Vogelfraß durch Krähen, Möwen, Hühner, Tauben, Fasanen. Anwendung: 100 g je 50 kg Saatgut.
1 kg **3,40** 200 g **1,05**

Freiland-Gurken

Saatmenge: 10 qm 10 g, 1/4 ha 1–1 1/2 kg.

120 **Delikateß, Spezialzucht Baldur.** Die wertvollen Eigenschaften dieser Züchtung sind: Reicher Fruchtansatz, Widerstandsfähigkeit gegen Befall und schlechte Witterung. Die 12–15 cm langen, dünnschaligen Früchte haben sehr festes, gutschmeckendes Fleisch und liefern das beste Material als Delikateßgurken in Dosen. Ferner finden sie Verwendung als Salat- und Senfgurken.
1 kg **40,—** 100 g **6,—** 10 g **–,90** Port. **–,40**
Jetzt wieder in Taschentuchsäckchen-Originalpackungen zu 1/4, 1/2 und 1 kg.

122 **Deutsche Schlangen.** Reichtragende Salatgurke.
1 kg **54,—** 100 g **8,—** 10 g **1,20** Port. **–,50**

123 **Chinesische Schlangen.** Grünbleibende, zartfleischige Freilandgurke mit langen, glatten, dunkelgrünen Früchten, als Salatgurke besonders gut.
1 kg **54,—** 100 g **8,—** 10 g **1,20** Port. **–,50**

126 **Riesenschälgurke.** Mit weißem, festem, wohlschmeckendem Fleisch und kleinem Kernhaus, wodurch sie zur Herstellung von Senfgurken besonders geeignet ist. Früchte von über 50 cm und 3 bis 4 kg sind keine Seltenheit.
1 kg **80,—** 100 g **12,—** 10 g **1,80** Port. **–,60**

128 **Vorgebirgstrauben.** Reichtragende schlanke, für Pfeffer- und Essiggurken geeignet.
1 kg **42,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,30**

Treibhaus-Gurken, unsere Spezialität

133 **Weigelts „Beste von Allen".** Name ges. geschützt.
Unsere weltbekannte Züchtung! Die altbekannte und stark begehrte Treibhaussorte. Für Treiberei ab März bis zum Herbst ist sie immer noch eine der besten. Fruchtlänge durchschnittlich 60 cm bei 5 cm Durchmesser. Die Frucht ist im ganzen glatt, leicht gefurcht, walzenförmig, dunkelgrün gefärbt; der Hals ist schwach verjüngt, also nur angedeutet. Das Blatt ist groß, gewellt, in der Form rundlich. Starker Wuchs und enorme Fruchtbarkeit sind bei sachgemäßer Kultur Hauptmerkmale dieser Sorte.
1000 Korn **72,—** 100 Korn **9,—** 50 Korn **4,50** 10 Korn **1,20**

135 **Spotresisting Typ Wiesmoor ES Spezialzucht**
Diese in den Groß-Treibanlagen von Wiesmoor fast ausschließlich angebaute Sorte ist ein ganz besonders früher und äußerst reichtragender Spotresisting-Stamm. Wir haben ihm mit Genehmigung der Leitung des Werkes Wiesmoor den Beinamen gegeben. Fruchtlänge im Durchschnitt 45 cm bei einem Durchmesser von 6 cm. Die Frucht ist gefurcht, leicht stachlig, tief dunkelgrün, mit dem markanten Hals-Ansatz, im Blatt besonders widerstandsfähig. **Für Frühtreiberei ab Dezember-Januar** gegen Pilzbefall ist dieser Typ wohl der beste und wirtschaftlichste.
1000 Korn **72,—** 100 Korn **9,—** 50 Korn **4,50** 10 Korn **1,20**

135a **Spotresisting Typ Reusrath.** Beliebt im Hamburger Anbaugebiet, alte Saat.
1000 Korn **72,—** 100 Korn **9,—** 50 Korn **4,50** 10 Korn **1,20**
Unsere Treibhausgurken-Originalsaat ist, auch von anderer Seite bezogen, nur **echt** in **Originalpackung mit Rotsiegel-Verschlußmarke.**

295 **Cucurbita ficifolia. Verhindert Welke bei Kasten- und Hausgurkenkulturen.**
Die gefürchtete Welkekrankheit bei Kasten- und Hausgurken kann mit Sicherheit verhindert werden, wenn man die Gurkensämlinge auf eine resistente Kürbisunterlage pfropft. Dieses Verfahren, das der Erwerbsgärtner mit kleiner Mühe durchführen kann, hat sich in der Praxis bereits glänzend bewährt. Wer durch Gurkenwelke Verluste erlitten hat, sollte auf jeden Fall einen Versuch mit der Pfropfung durchführen. Genaue Kulturanleitung liegt jeder Unterlagen-Saatgut-Packung bei.
1000 Korn **40,—** 100 Korn **5,—** 10 Korn **–,60**
Bleifolien 1000 Stück **6,50** 100 Stück **–,80**

Kerbel

Aussaat vom Frühjahr an bis zum Herbst in Abständen von 3–4 Wochen an Ort und Stelle. Würze in Suppen und Tunke.

150 **Gewöhnlicher** 1 kg **11,80** 100 g **1,80** 10 g **–,30** Port. **–,25**
151 **Mooskrauser** 1 kg **13,40** 100 g **2,20** 10 g **–,40** Port. **–,25**



Nr. 120 Landgurke Delikateß ES Spezialzucht

Mistbeet-Gurken

138 **Hoffmanns Produkta, Hochzucht,** für kalten und warmen Kasten. Mittelgroße, walzenförmige Frucht, behält fortdauernd eine dunkelgrüne Farbe, Länge 40 cm. Sehr zu empfehlen.
1000 Korn **64,—** 100 Korn **8,—** 10 Korn **1,—**

139 **Dunkelgrüne Spiers Stammzucht Weigelt.** Eine bewährte bis 60 cm lange dunkelgrüne Mistbeetgurke für warme und halbwarme Kästen. Die Sorte Spiers verlangt gespannte Luft. Unter diesen Bedingungen kultiviert, ist sie eine der besten langen, glatten, dunkelgrünen Mistbeetgurken.
1000 Korn **64,—** 100 Korn **8,—** 10 Korn **1,20**

140 **Orion.** Ähnlich der dunkelgrünen Spiers, etwas stärker in der Frucht und widerstandsfähiger im Blatt. Frucht ebenfalls dunkelgrün und bis 60 cm lang.
1000 Korn **64,—** 100 Korn **8,—** 10 Korn **1,20**

.142 **Sensation.** Die beliebte Kastengurke, die etwa 25–30 cm lange Früchte bildet, für kalte Kästen. Sie ist sehr widerstandsfähig, unerhört reichtragend und kann ab Ende Juni ohne Glas stehen.
100 g **72,—** 10 g **9,20** 1000 Korn **50,—** 100 Korn **6,—** 10 Korn **1,—**

141 **Kastengurke Volltreffer.** Nur für Ausland! Volltreffer bringt 30–40 cm lange hellgrüne Früchte, die im Fleisch außerordentlich hart sind und sich deshalb besonders zum Versand eignen. Sie verträgt reichlich Luft und Sonne und kann auf halbwarmem wie auf kaltem Kasten mit gleichem Vorteil kultiviert werden.
1000 Korn **56,—** 100 Korn **6,40** 10 Korn **1,—**



Nr. 135 Treibhausgurke Spotresisting Typ Wiesmoor



Blumenkohl Marktstolz Nr. 164

Blumenkohl

Spezialzuchten! Nur in Originalpackungen!

Aussaat für Freilandkultur: Januar bis Ende Mai. Pflanzabstand 50×50 bis 60×60 cm. Blumenkohl verlangt altgedüngtes Land und reichliche Bewässerung.
Saatmenge: 100 qm 5 g, ¹/₄ ha 150 g.

157 **Erfurter Zwerg. ES Spezialzucht!** Ist für Großanbau im Freiland bestens geeignet, bringt sichere Ernten. Der Kopf ist fest, blendendweiß, hochgewölbt und gut vom Laub bedeckt.
1 kg **360,—** 100 g **48,—** 10 g **6,40** Port. **–,60**

158 **Erfurter Zwerg. ES Spezialzucht, Treibstamm!** Zuverlässiger Blumenkohl für Großanbau. Für Frühkultur und zum Anbau im Herbst vorzüglich geeignet.
1 kg **360,—** 100 g **48,—** 10 g **6,40** Port. **–,60**

163 **Sperlings „Gloria".** Die Reifezeit entspricht dem frühen Erfurter Zwerg. Die Blume ist schneeweiß, sehr fest und hochgewölbt. Das Blatt ist dunkelgrün und langlaubig, die Blume gut deckend. Blumenkohl Gloria hat sich sowohl für die frühe wie für die späte Aussaat hervorragend bewährt. Originalpackungen zu 5, 10 und 50 g.
1 kg **360,—** 100 g **48,—** 10 g **6,40**

164 **Marktstolz, Weigelts ES Spezialzucht!** Marktstolz ist eine wesentliche Verbesserung der Sorte „Delfter Markt". Er bringt festeren, hochgewölbten, schneeweißen Kopf, ist sehr früh und eignet sich für jede Pflanzzeit. Die sicherste Sorte für den Erwerbsanbauer. Für Frühernte Dezember-Januar-Aussaat, Herbsternte Mai-Aussaat.
1 kg **340,—** 100 g **44,—** 10 g **6,—** Port. **–,80**

167 **Fricker's Ideal,** bringt erstklassige Köpfe und ist sehr hitze- und kältebeständig.
1 kg **460,—** 100 g **56,—** 10 g **7,—** Port. **1,30**

165 **Zwaan's Delfter Markt Original.** Hat eine robuste Blattentwicklung und kann sehr gut Hitze vertragen, die Kopfbildung ist immer sicher, der Kopf ist sehr groß, schneeweiß, hochgewölbt und bleibt **außerordentlich lange fest.** Die Kultur kann früh und spät vorgenommen werden. In einigen Gegenden Deutschlands wird Delfter Markt auch mit Erfolg im Sommer angebaut.
1 kg **360,—** 100 g **48,—** 10 g **6,40** Port. **–,60**

156 **Erfurter Zwerg, Nachbau.** Eine gute Qualität des bekannten Erfurter Blumenkohls.
1 kg **240,—** 100 g **32,—** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Blumenkohl (Fortsetzung)

159 **Frankfurter Riesen.** Spätblumenkohl von sehr robustem Wuchs und sehr großen Blumen.
1 kg **74,—** 100 g **11,—** 10 g **1,60** Port. **–,40**

160 **Lecerf.** Diese Sorte ist sehr widerstandsfähig gegen Hitze, bringt schöne, große weiße Köpfe. Liefert im Herbst eine gute Ernte. 1 kg **300,—** 100 g **40,—** 10 g **6,—** Port. **–,50**

162 **Großer dänischer Export.** Als Folgesorte zum Erfurter Zwerg, kommt etwa 2–3 Wochen später. Die Sorte ist langlaubig, deckt daher die Blume gut, für Feldpflanzung sehr empfehlenswert.
1 kg **240,—** 100 g **32,—** 10 g **4,80** Port. **–,50**

166 **Westländer Glorie.** Diese holländische Sorte kommt ca. 1 Woche früher zur Ausbildung als der Erfurter Zwerg, bringt hochgebaute, sehr große, feste schneeweiße Köpfe.
1 kg **240,—** 100 g **32,—** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Weißkohl **Spezialzuchten, nur in Originalpackungen!**

Aussaat der frühen Sorten ab Februar, der späten im April. Pflanzabstand 50–60 cm: für ¹/₄ ha 300–400 g Aussaat.

171 **Früh-Weißkohl, Original Marne.** Dieser Früh-Weißkohl ist der früheste, feste Kopfkohl. Seine Wachstumszeit ist sehr kurz, und infolgedessen besteht alljährlich eine sehr große Nachfrage nach dieser Sorte. 1 kg **88,—** 100 g **12,40** 10 g **1,80**

170 **Dithmarscher allerfrühester, Frühstamm Diener 1949,** ca. 8 Tage früher als G Z G Marne, aber nicht so hoch im Ertrag. Nach Mitte Januar aussäen, da sonst leicht Schosserbildung. 1 kg **90,—** 100 g **12,—** 10 g **1,60**

177a **Marschländer Frühspitz Hochzucht,** bester, frühester Spitzweißkohl, zur Herbstaussaat (Butterkohl).
1 kg **190,—** 100 g **25,—** 10 g **3,50**

179 **September-Weißkohl, Original Marne.** Der September-Weißkohl liegt in seiner Reifezeit und in seinen Erträgen zwischen Früh-September und Spät-September. Die Sorte kommt insbesondere im Anbau für die Sauerkrautindustrie in Betracht.
1 kg **88,—** 100 g **12,40** 10 g **1,80**

187 **Dauer-Weißkohl, Original Marne.** Für die Winterversorgung der Märkte und für die Wintersauerkrautbereitung sehr geeignet. Er liefert steinharte, feste, schwere Köpfe mit dichter Blattlage. Für die Aufbewahrung ist es von größter Wichtigkeit, daß der Kohl vor Weihnachten einmal umgepackt wird.
1 kg **88,—** 100 g **12,40** 10 g **1,80**

172 **Dithmarscher allerfrühester Treib.** Der runde, feste Kopf hat wenig Außenblatt. Dieser Kohl ist etwa 100 Tage nach der Aussaat verkaufsfertig; unsere erprobte Qualität.
1 kg **66,—** 100 g **9,—** 10 g **1,40** Port. **–,30**

174 **Dithmarscher September.** Bringt schwere Köpfe und ergibt für September-Oktober einen guten Einschneidekohl.
1 kg **66,—** 100 g **9,—** 10 g **1,40** Port. **–,30**

175 **Ruhm von Enkhuizen** (ähnl. Glückstädter September). Mittelfrühes, bestbekanntes Weißkraut mit rundem Kopf.
1 kg **60,—** 100 g **8,40** 10 g **1,30** Port. **–,30**

178 **Braunschweiger Riesen.** Bewährte Spätsorte zur Sauerkrautbereitung. Liefert höchste Erträge.
1 kg **60,—** 100 g **8,40** 10 g **1,30** Port. **–,30**

184 **Filder, schwäbisches, Spezialzucht,** aus vollentwickelten Köpfen gezogen, großes, spitzes Zuckerkraut (echtes Filderkraut) 1 kg **124,—** 100 g **17,20** 10 g **2,40**

186 **Amager, dänischer, kurzstrunkiger Winter.** Unsere beste rundköpfige, steinharte Spätsorte, die sich bis zum Januar gut hält. 1 kg **80,—** 100 g **11,20** 10 g **1,60** Port. **–,40**

188 **Amager, hochstrunkiger.** Mittelhoher, steinharter Winterkohl mit hochrundem Kopf, hält sich bis Frühjahr.
1 kg **80,—** 100 g **11,20** 10 g **1,60** Port. **–,40**

Rotkohl Spezialzuchten in Originalpackungen

Saatzeit für Frühsorten ab Februar, für Spätsorten ab April; Saatmenge: 300–400 g pro ¹/₄ ha.

197 **Früh-Rotkohl, Original Marne.** Bei diesem Früh-Rotkohl handelt es sich um einen ausgesprochenen **Früh**-Rotkohl. Eine frühreifere Sorte gibt es zur Zeit nicht. Die gleiche Sorte bringt bei Freilandaussaat und Verpflanzung um Anfang Juni herum einen sehr schönen Herbst-Rotkohl. Die Platzfestigkeit ist weitgehend gegeben. Bei normaler Düngung ist die Sorte ziemlich blattarm. Die Kopfblätter haben einen schönen Wachsbelag. Die Kopfform ist rund bis eben hochrund.
1 kg **112,—** 100 g **16,—** 10 g **2,20**

193 **Dieners Früh-Rotkohl, Original** (Dithmarscher), aus vollentwickelten Köpfen gezogen. Es ist dies der früheste Rotkohl und bildet bei einer sehr raschen Entwicklung mittelgroße, runde, feste Köpfe von tiefdunkelroter Färbung.
1 kg **90,—** 100 g **12,—** 10 g **1,60**

202 **Dauer-Rotkohl, Original Marne.** Die Sorte ist geeignet für die Einlagerung in Kohlscheunen, zur Winter- und Frühjahrsversorgung des Marktes; sie ist gezüchtet auf hohe Erträge und beste Haltbarkeit. Die Kopfform ist pflaumenförmig. Strunk mittellang, Farbe tiefdunkel.
1 kg **112,—** 100 g **16,—** 10 g **2,20**

194 **Rotkohl Expreß, Frührot.** Bringt frühzeitig sehr große, feste und schwere Köpfe von prächtig schwarzroter Farbe. Die Pflanze ist kurzstrunkig, von schön geschlossenem Bau mit wenig Umblatt.
1 kg **96,—** 100 g **12,60** 10 g **1,80** Port. **–,50**

195 **Kopenhagener früher Markt (Haco-Typ).** Ausgezeichnete Frühsorte mit großen, festen, dunkelroten Köpfen.
1 kg **96.—** 100 g **12,60** 10 g **1,80** Port. **–,50**

196 **Mohrenkopf.** Bringt mittelgroße, feste, tiefdunkelrote Köpfe. Mittelfrüh in der Reife.
1 kg **96,—** 100 g **12,60** 10 g **1,80** Port. **–,50**

198 **Dauerrot.** Spätreifender Lagerkohl mit mittelgroßen, runden, festen Köpfen von tiefblauroter Farbe. Aussaat im März. Nicht mit Stickstoff überdüngen.
1 kg **96,—** 100 g **12,60** 10 g **1,80** Port. **–,50**

199 **Herbstrot.** Sehr ertragreicher mittelspäter Kohl mit mittelgroßen, runden bis hochrunden, dunkelroten Köpfen.
1 kg **96,—** 100 g **12,60** 10 g **1,80** Port. **–,50**

Wirsing Spezialzuchten in Originalpackungen

Aussaat der Frühsorten ab Anfang Februar, Spätsorten im April bis Mai. Adventswirsing September. Saatmenge: 300–400 g pro ¹/₄ ha.

210 **Wirsing Zieglers „Vorbote“** (eingetr. Warenzeichen). Dieser wohlbekannte Wirsing ist das Resultat langjähriger züchterischer Bemühungen. Gibt früher als andere Sorten schon große, feste Köpfe. Wirsing Vorbote entwickelt sich ungemein schnell und bringt feste, feingenarbte Köpfe.
1 kg **88,—** 100 g **12,40** 10 g **1,80** Port. **–,90**

209 **Sannmann's Ochsenwärder, früher, Hochzucht!** Frühwirsing mit hochovalem, feinrippigem, gelbgrünem Kopf, Herbstaussaat Mitte September zu empfehlen.
1 kg **190,—** 100 g **25,—** 10 g **3,50**

213 **Wirsing Frühkopf Original Marne.** Ein früher Wirsing mit hartem Kopf und auf beste Wirsingqualität gezüchtet. Bei guten Kulturbedingungen räumt dieser Wirsing Ende Juli das Feld, so daß noch ertragreiche Nachfrüchte angebaut werden können. Er beliefert zu einer Zeit den Frischmarkt, zu der die frühen Vorbotetypen das Feld geräumt haben.
1 kg **112,—** 100 g **16,—** 10 g **2,20**

225 **Herbst-Wirsingkohl Original Marne.** Dieser Herbstwirsing liefert ausgesprochene Massenerträge. Er ist ziemlich großblättrig. Die Farbe ist grün bis gelblichgrün. Die Sorte ist kurzstrunkig. 1 kg **104,—** 100 g **14,80** 10 g **2,—**



Wirsing Zieglers „Vorbote“. Original Nr. 210

222 **Dauer-Wirsingkohl, Original Marne.** Die Sorte ist geeignet zur Einlagerung in Scheunen evtl. auch in Erdmieten und dient zur Winter- und Frühjahrsversorgung der Frischmärkte. Erträge und Haltbarkeit sind gut. Die Kopfform ist birnenförmig, der Strunk kräftig und mittellang.
1 kg **104,—** 100 g **14,80** 10 g **2,—**

221 **Winterfürst.** Eine dunkelgrüne, ganz fein genarbte, späte Sorte, die starken Frost verträgt, deshalb zur Abernte auf dem Felde stehenbleiben kann. Spezialzucht aus Köpfen.
1 kg **104,—** 100 g **14,80** 10 g **2,—**

223 **Dr. Neuers Grüner, Hochzucht.** Aus fertigen Köpfen gewonnen. Kopf mittelgroß, etwas plattrund und mittelfein gekraust. Auf Grund einer gewissen Frosthärte insbesondere für späte Herbsternte geeignet.
1 kg **104,—** 100 g **14,80** 10 g **2,—**

227 **Wirsing Novum.** Eine empfehlenswerte holländische Neuzüchtung, die eine erhebliche Verbesserung des alten Kölner Markt darstellt. Großer, fester Kopf mit wenig Umblatt, dunkelgrünes, feingenarbtes Blatt sowie schnelles Wachstum sind Hauptmerkmale dieser Sorte, die auch als Nachfrucht zu Frühkartoffeln noch volle Erträge bringt.
Originalpackungen 1 kg **88,—** 100 g **12,40** 10 g **1,80**

226 **Wirsing,** grüner Dauer, **Original Langendijker.**
1 kg **90,—** 100 g **12,—** 10 g **1,60**

Wirsing Handelsübliche Sorten.

210a **Wirsing Vorbote.** Handelsübliche Qualität.
1 kg **50,—** 100 g **7,—** 10 g **1,10** Port. **–,30**

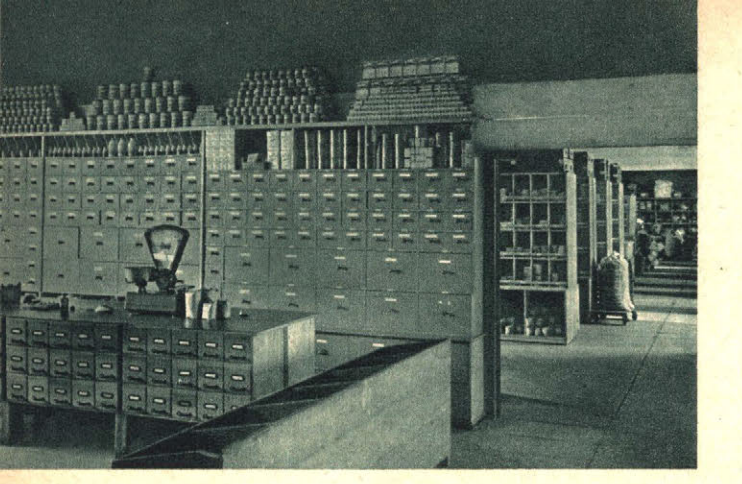
212 **Eisenkopf.** Früher runder, sehr fest, in der Mitte schön hellgrün gefärbt.
1 kg **34,—** 100 g **4,80** 10 g **–,80** Port. **–,30**

214 **Advent.** Rund bis hochrund. Vorzüglich für Herbstpflanzung zur Durchwinterung. Pflanzzeit im September.
1 kg **52,—** 100 g **7,20** 10 g **1,10** Port. **–,30**

218 **Hammer.** Ausgezeichnete späte Marktsorte mit sehr großen, saftig grünen, festgeschlossenen Köpfen, die sich außerordentlich lange halten.
1 kg **52,—** 100 g **7,20** 10 g **1,10** Port. **–,30**

219 **Vertus.** Grüne, starkgekrauste, sehr haltbare Sorte. Muß weit gepflanzt werden, damit die großen Köpfe sich voll ausbilden können. 1 kg **50,—** 100 g **7,—** 10 g **1,10** Port. **–,30**

220 **Kölner Markt.** Große, festköpfige, feingekrauste, dunkelgrüne Wintersorte, die den ganzen Winter hindurch vom Feld abgeerntet werden kann, da sie sehr widerstandsfähig ist.
1 kg **52,—** 100 g **7,20** 10 g **1,10** Port. **–,30**



Gemüsesamenlager in Niederwalluf

Rosenkohl

Aussaat Ende April–Juni. Saatmenge: 1/4 ha = 250g

230 **Fest und Viel.** Mit die beste halbhohe Sorte, die gute feste Rosen liefert. Für den Marktgärtner, der die Rosen abpflückt, ist diese Sorte besonders empfehlenswert.
1 kg **96,—** 100 g **12,60** 10 g **1,80** Port. **–,50**

231 **Rosenkohl Hild's Ideal, Hochzucht!** Heute die beste mittelhohe, späte Rosenkohlsorte für den Wintergebrauch. Die Sorte muß früh ausgesät werden. Er eignet sich als Spätsorte, nicht für Nachkultur
Originalpackungen!
1 kg **104,—** 100 g **13,20** 10 g **2,—**

232 **Wilhelmsburger Original, Cordes!** Ein ganz vorzüglicher Herbstrosenkohl, niedrig im Wuchs, aber dicht besetzt mit festen Rosen. Er bildet sich bei später Pflanzung noch gut aus.
1 kg **104,—** 100 g **13,20** 10 g **2,—**

234 **Spiral halbhoher.** Die Massensorte für den Großgemüsezüchter, der die Rosen abpflückt; diese Sorte bringt den höchsten Ertrag fester, brauchbarer Rosen, muß weit und früh gepflanzt werden.
1 kg **96,—** 100 g **12,60** 10 g **1,80** Port. **–,50**

Schnittkohl Rheinischer Butterkohl

250 **Gelber Butter.** Zarter gelber, selbstschließender.
1 kg **40,—** 100 g **5,60** 10 g **–,80** Port. **–,30**

272 **Cantoner verbesserter.** Der Cantoner Kohl wird als Nachfrucht gebaut, im Juli bis August gesät und im Abstand von 40×40 cm gepflanzt.
1 kg **18,—** 100 g **2,70** 10 g **–,50** Port. **–,30**

Futterkohl

750 **Markstammkohl, hoher, grüner.** Eine Art Krauskohl mit 1 1/2 Meter hohem, 5 bis 6 cm dickem Stamm, der auch zartes, süßes Fleischmark enthält.
1 kg **30,—** 100 g **4,—** 10 g **–,60**

752 **Futterkohl Diepholzer blauer.** Guter, ertragreicher Futterkohl. 1 kg **30,—** 100 g **4,—** 10 g **–,60**

Blätterkohl Grün- oder Krauskohl

Aussaat: Mai–Juli: Saatmenge: 1/4 ha = 300 g

239 **Hoher grüner feingekrauster.** Sehr ergiebige, krausblättrige Sorte mit hohem Strunk.
1 kg **45,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,30**

240 **Halbhoher grüner mooskrauser.** Vorzügliche, ertragreiche Sorte 1 kg **45,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,30**

241 **Lerchenzungen Spezialzucht.** Halbhoher mit langen, feingekrausten Blättern.
Mißernte, nicht lieferbar

242 **Niedriger grüner, feingekrauster.**
1 kg **36,—** 100 g **5,—** 10 g **–,80** Port. **–,30**

245 **Fischenicher Kölner Markt Spezialzucht.** Winterharte, hellgrüne Massensorte.
1 kg **54,—** 100 g **7,60** 10 g **1,20** Port. **–,40**

Original Marner Kopfkohl-Stammsaaten

kommen aus dem bedeutendsten deutschen Kopfkohl-Anbaugebiet, aus Norder- und Süderdithmarschen. Hier sind die Vorbedingungen für eine zielstrebige Züchtung in bester Weise gegeben.
Weil der Kopfkohlanbau eine Kultur mit hohem Aufwand ist, sind **Sortenechtheit** und **Saatgutqualität** von wesentlicher Bedeutung. Die Saatgutvermehrung wird aus fertigen Köpfen durchgeführt. Der Samen ist gegen die gefürchtete „Umfaller-Krankheit" durch unser spezielles Warmwasser-Beizverfahren gesichert.
Eine wichtige Voraussetzung für den erfolgreichen Kopfkohlanbau ist auch die **richtige Pflanzenanzucht.**
Gute gleichmäßige Feldbestände können nur aus guten, kräftigen Pflanzen heranwachsen. Die folgenden Erfahrungen sind in jahrelangen Beobachtungen gesammelt worden:

1. **Aussaatstärke:** Bei Drillsaat mit 15 bis 20 cm Reihenentfernung 1,8 bis 2 g. Bei Breitsaat nicht mehr als 2,5 g je Quadratmeter aussäen.

2. **Aussaatzeit:** Eine frühe Aussaat ist stets einer späten vorzuziehen.

3. **Düngung:** Die jungen Pflanzen wollen die Nährstoffe aus dem vollen schöpfen können. Ortsübliche Grunddüngung mit Kali und Phosphorsäure ist zu empfehlen. Der Kalkgehalt des Bodens muß in Ordnung sein. Sehr bewährt hat sich Kalkstickstoff, 2 bis 5 kg je a, etwa 14 Tage vor der Aussaat gestreut.
Kohl ist eine Hackfrucht, und eine schlechte Pflege der Bestände macht sich auf den Ertrag bemerkbar. Daher sollte man so lange als möglich hacken.

Kohlrabi Spezialzuchten in Originalpackungen

Die besten Treib-Frühsorten
Aussaat: Bei Frühsorten Dezember bis März unter Glas und April bis Mai ins Land. Aussaat der Spätsorten Mai bis Juni. Saatmenge: 1/4 ha = 500 g.

253 **Gaugel's früher weißer Treib Hz.** hat sich in den letzten Jahren als besonders früh, schoßfest und in der Ausbildung der Knolle vollkommen gleichmäßig erwiesen. Eine hervorragende Treib- und frühe Freilandsorte für den Erwerbsgärtner.
Original-Packungen 50 g **23,—** 10 g **6,—** 5 g **3,—**

252 **Roggli blauer Treib, Originalsaat.** Beste blaue Treibsorte, auch als früheste Freilandsorte widerstandsfähig gegen Frost. Originalpackungen. 1 kg **368,—** 100 g **46,—** 10 g **6,—**

255 **Roggli weißer Freiland.** Beste Treib- und früheste Freilandsorte, nichtschließend. Originalpackungen
1 kg **280,—** 100 g **36,—** 10 g **4,40**

254 **Wiesmoor weißer Treib Hz.** Dieser Kohlrabi stammt aus den bekannten Treibanlagen von Wiesmoor. Er ist besonders schnellwüchsig, absolut schoßsicher und bringt große, runde Knollen mit wenig Laub. Nur für Frühtreiberei bestens geeignet. Diese Neuheit steht in der Sortenprüfung wertmäßig an erster Stelle und ist deshalb für den Frühgemüsegärtner sehr wertvoll. Originalpackungen.
1 kg **324,—** 100 g **38,—** 10 g **5,20** 5 g **3,—**

256 **Weißer Prager Treib.** Wertvolle Elitezucht zum Treiben, auch für das Land vorzüglich. Die sehr zarte, dünnschalige Knolle treibt nur ganz wenige feinstielige Blätter. Unser Prager Treib ist ganz besonders widerstandsfähig gegen Frost.
1 kg **74,—** 100 g **11,20** 10 g **1,80** Port. **–,40**

Kohlrabi Handelsübliche Früh- und Spätsorten

257 **Wiener blauer.** Der früheste blaue Treibkohlrabi, auch fürs Land bestens bewährt.
1 kg **42,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,30**

258 **Wiener weißer.** Das Gegenstück zu 257.
1 kg **42,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,30**

261 **Delikateß blau.** Ausgezeichnete, nicht so leicht schießende Freilandsorte mit sehr zarten, dünnschaligen, großen Knollen und auf langen, dünnen Stielen aufrechtwachsenden Blättern.
1 kg **42,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,30**

262 **Delikateß weiß.** Das Gegenstück zu 261.
1 kg **42,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,30**

Spätkohlrabisorten nächste Seite

Spätkohlrabisorten

268 **Goliath. Später weißer Riesen.** Mit riesigen Knollen von hohem Gewicht, trotzdem zartfleischig, sehr haltbar, für Einwinterung bestens geeignet.
1 kg **36,—** 100 g **5,40** 10 g **–,80** Port. **–,30**

270 **Blauer Speck.** Dieser blaue Riesenkohlrabi bleibt butterweich und zart, für den Großanbau zum Herbst- und Winterbedarf gibt es keine bessere Sorte.
1 kg **36,—** 100 g **5,40** 10 g **–,80** Port. **–,30**

Gartenkresse

281 **Gartenkresse, grüne gewöhnliche einfache,** zum Treiben.
10 kg **30,—** 1 kg **4,40** 100 g **–,60** 10 g **–,25**

282 **Gartenkresse, grüne extra krause gefüllte,** zum Treiben.
10 kg **42,—** 1 kg **5,60** 100 g **–,80** 10 g **–,30**

285 **Kümmel.** Ist zweijährig und wird im April ins Freie gesät, in Reihen von 25 cm Abstand auf tiefgelockerten, gut gedüngten Boden 10 kg **60,—** 1 kg **8,—** 100 g **1,20** 10 g **–,25**

Speisekürbis

Aussaat im Mai. 2–3 Körner werden etwa 3 cm tief gelegt.

290a **Riesenmelonen-Kürbis,** der größte und beste zum Einmachen.
1 kg **54,—** 100 g **7,80** 10 g **1,20** Port. **–,50**

292 **Vegetable Marrow,** gelber englischer Schmeer. Mit langen, walzenförmigen, gelben Früchten, sehr wohlschmeckend, beliebter Einmachkürbis. Die Früchte werden unreif verbraucht.
1 kg **46,—** 100 g **6,80** 10 g **1,—** Port. **–,40**

293 **Großer gelber Zentner.** Mit bis 50 kg schweren Früchten von feinem Geschmack.
1 kg **46,—** 100 g **6,80** 10 g **1,—** Port. **–,40**

299 **Lavendel,** schmalblättriger, aromatischer
100 g **22,—** 10 g **3,20** Port. **–,50**

302 **Liebstöckel.** Aussaat sofort nach der Sommerernte im Herbst, im Frühjahr auf 40 cm allseitigen Abstand vereinzeln.
1 kg **124,—** 100 g **18,60** 10 g **2,80** Port. **–,40**

303 **Löffelkraut.** Ist zweijährig, Aussaat April oder August, später mit 15 cm allseitigem Abstand auf leichtem Boden in halbschattiger feuchter Lage auspflanzen. Verwendung als Salat, ähnlich wie Brunnenkresse.
1 kg **56,—** 100 g **8,40** 10 g **1,30** Port. **–,40**

305 **Majoran, einjährig.** Aussaat im März in ein mäßig warmes Mistbeet oder in Töpfe, im Mai auspflanzen.
1 kg **130,—** 100 g **18,—** 10 g **2,80** Port. **–,60**

306 **Majoran perennierend. Staudenmajoran.** Die Anzucht ist wie die des echten Majorans. Doch kann auch durch Wurzelteilung vermehrt werden.
100 g **18,—** 10 g **2,80** Port. **–,60**

Mangold oder Beißkohl

Saatmenge: 1/4 ha = 4 kg

308 **Grüner Schnitt.** Aufrechtwachsend, dunkelgrün, starkwüchsig, mittelstarkes, blasiges Blatt.
10 kg **106,—** 1 kg **13,20** 100 g **2,—** 10 g **–,30**

310 **Glatter Silber.** Rippenmangold. Dunkelgrüner, mit breiten, reinweißen Rippen.
10 kg **148,—** 1 kg **19,80** 100 g **3,—** 10 g **–,50**

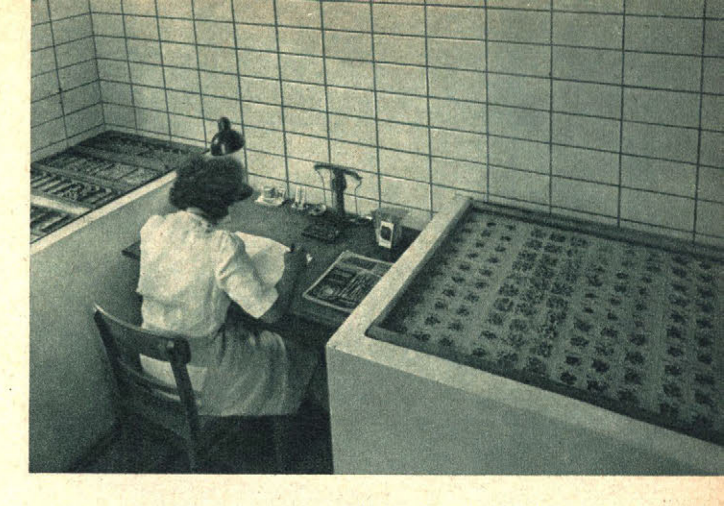
312 **Lukullus.** Rippen- und Schnittmangold. Aufrechter Wuchs, kräftig gelbgrünes, gekraustes Blatt, weiße Rippen.
10 kg **136,—** 1 kg **18,—** 100 g **2,60** 10 g **–,40**

315 **Melisse. Zitronenmelisse.** Ist ausdauernd, wird im April ins Mistbeet oder in Töpfe gesät, die kräftigsten Pflanzen werden mit 30 cm allseitiger Entfernung an Ort und Stelle gesetzt.
1 kg **142,—** 100 g **22,—** 10 g **3,20** Port. **–,50**

Melonen

Aussaat: Februar bis März einzeln in kleine Töpfe, in ein warmes Mistbeet.

320 **Zuckermelone Pillnitz.** Diese neuere Züchtung übertrifft mit ihrem duftenden, orangefarbenen Fleisch und ihrem außergewöhnlich süßen und aromatischen Geschmack alle bekannten Sorten. Pillnitz ist die Sorte, welche in unserem Klima zuckersüß wird.
100 Korn **4,80** 1 Port. **–,50**



Hier wird die Keimkraft geprüft!

321 **Melone Berliner Netz.** Sehr große, ausgezeichnete, genetzte Frucht von feinstem Aroma, außerordentlich reichtragend.
1000 Korn **28,—** 100 Korn **3,90** Port. **–,50**

322 **Melone, Westländische doppelte Netz.** Spezialzucht. Eine der besten, ertragreichsten Melonen für Gewächshaus und Mistbeet. 1000 Korn **40,—** 100 Korn **4,80** Port. **–,70**

323 **Netz-Melone Leckerbissen**
Die bisher bekannten Netz-Melonen bringen zu große und dadurch zuwenig Früchte, wodurch sie in der Kultur sowie für den Verbraucher unwirtschaftlich sind. Die hier angebotene Sorte dagegen gibt nur mittelgroße, ca. 1 kg schwere, dick- und feinfleischige, plattrunde Früchte von feinstem Ananas-Aroma. Pro Pflanze erzielt man bei normaler Kultur im Durchschnitt 6 Früchte. In der heißen Jahreszeit sind unsere „Leckerbissen", eisgekühlt und wenig nachgezuckert, als Nachtisch gereicht, eine Delikatesse für Feinschmecker, die in Deutschland noch viel zuwenig bekannt ist. Wir glauben, daß unsere besonders reichtragende Sorte durch ihre Vorzüge zur Verbreitung dieser köstlichen Frucht beitragen wird.
100 Korn **6,—** Port. **–,80**

Unsere Melone Leckerbissen wurde bei Sortenprüfung von der Königlich Englischen Gartenbaugesellschaft höchst bewertet.

Möhren und Karotten

Saatmenge: 100 qm 100–200 g, 1/4 ha = 1–1 1/2 kg

325 **Allerfrüheste Pariser Markt.** Feinste kurze, runde Treibkarotten und gesuchteste Sorte zum Ganzkonservieren.
1 kg **40,—** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,30**

326 **Karotten Duwicker Treib.** Sehr frühe Treib- und Landsorte.
1 kg **28,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

329 **Karotten Erstling.** Halblange, allerfrüheste Treib- und Land-, ca. 10 Tage früher als die Nantaise.
1 kg **33,20** 100 g **4,60** 10 g **–,80** Port. **–,30**

330 **Karotten Gonsenheimer Treib.** Halblange, kurzkrautige, besonders feine Treib- und Landsorte. Entwickelt sich sehr schnell und färbt sich früh rot.
1 kg **33,20** 100 g **4,60** 10 g **–,80** Port. **–,30**

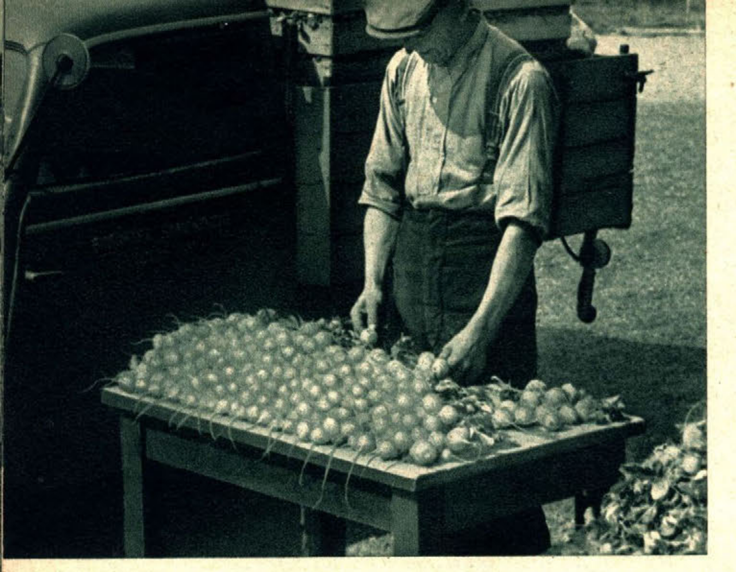
332 **Karotten Amsterdamer Treib.** Halblange, sehr frühe rote, ohne Herz.
1 kg **60,—** 100 g **9,—** 10 g **1,40** Port. **–,50**

335 **Karotten Marktgärtner.** Halblange, rote, stumpfe, zylinderförmige, ohne Herz, ganz extra.
1 kg **29,80** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

337 **Karotten Nantaise.** Mittellange, zylinderförmige, vorzügliche Speisemöhre. Spezialzucht.
1 kg **28,—** 100 g **4,—** 10 g **–,70** Port. **–,30**

338 **Möhren. Lange rote stumpfe, ohne Herz.** Gleichmäßig zylinderförmig abgestumpft, von leuchtend roter Farbe, alle anderen Wintermöhren übertreffend. Spezialzucht.
1 kg **29,80** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

340 **Möhren. Rote Riesen** (Mammut). Eine der größten und schwersten roten Speisemöhren. Hält sich vorzüglich im Wintereinschlag. 1 kg **25,60** 100 g **3,60** 10 g **–,60** Port. **–,30**



Auswahl der Radies-Einzelpflanzen für Elitezucht

Riesen-Futtermöhren Saatmenge: 1/4 ha = 1 1/2 kg

345 **Lange weiße, grünköpfige.** Hochertragreiche, sehr lange, dicke und schwere, nährstoffreiche Futtermöhre.
10 kg **216,—** 1 kg **25,60** 100 g **3,60** 10 g **–,60**

346 **Rheinische goldgelbe** Riesen-Walzen-Futtermöhre.
10 kg **216,—** 1 kg **25,60** 100 g **3,60** 10 g **–,60**

348 **Lobbericher goldgelbe** stumpfe, zylinderförmige Riesen.
10 kg **216,—** 1 kg **25,60** 100 g **3,60** 10 g **–,60**

Pastinaken (Moorwurzeln)

Die Pastinake ist ein leider hier noch wenig bekanntes, aber sehr gesundes und wohlschmeckendes Wurzelgemüse.

354 **Pastinaken. Halblange, weiße** (Beste von allen), bringt hohe Erträge an besonders feinen zarten Rüben mit kurzer Belaubung.
10 kg **124,—** 1 kg **17,20** 100 g **2,60** 10 g **–,40**

Paprika (Spanischer Pfeffer)

Aussaat Ende März in halbwarmes Mistbeet oder Gewächshaus. Keimt innerhalb 10 Tagen.

360 **Ungarischer Königs-Paprika.** Früher, zum Kochen, sehr groß dunkelrot. 100 g **16,80** 10 g **2,60** Port. **–,60**

Schnittpetersilie

Aussaat von Februar an ins Freie, in Reihen von 15 cm Abstand. Saatmenge: 100 qm = 100 g, 1/4 ha = 1 1/2 kg

370 **Wuschelkopf.** Feinstgekrauste aller Petersiliensorten, der dichte Wuchs, die schöne frischgrüne Farbe und die reichliche Ergiebigkeit machen diese Sorte besonders wertvoll.
1 kg **40,—** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,30**

372 **Gefüllte mooskrause.** Mit zierlich gerollten Blättern.
1 kg **40,—** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,30**

374 **Einfache gewöhnliche.**
1 kg **30,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

Wurzelpetersilie

Aussaat im zeitigen Frühjahr mit 20 bis 25 cm Abstand. Der Samen keimt sehr langsam.
Saatmenge: wie bei der Schnittpetersilie.

380 **Berliner halblange.** Ertragreichste und feinste Sorte mit besonders dicken, glatten Wurzeln.
1 kg **30,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

382 **Lange glatte.** 1 kg **30,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

389 **Feine Gartenpimpinelle.**
1 kg **21,20** 100 g **3,20** 10 g **–,50** Port. **–,25**

Porree oder Lauch

Aussaat Anfang März ins Mistbeet.
Saatmenge: 1/4 ha = 400 g

395 **Sommerporree. Früher dicker.** Wächst sehr schnell, ist aber nicht winterhart und muß vor dem Frost geerntet werden.
1 kg **84,—** 100 g **10,20** 10 g **1,50** Port. **–,50**

396 **Winterporree, Carentan-Riesen.** Ein Riesenporree, welcher sehr starke Schlotten bringt, zu Porreegemüse und Salat der feinstschmeckende.
1 kg **74,—** 100 g **9,20** 10 g **1,40** Port. **–,50**

397 **Winterporree, Brabanter dicker.** Schaft kurz und stark zwiebelig. Im Einschlag gut haltbar.
1 kg **74,—** 100 g **9,20** 10 g **1,40** Port. **–,50**

399 **Winterporree, Elefant, Zieglers Stammzucht.** Bringt Schäfte bis zu 25 cm Umfang. Dieser Porree übertrifft in Größe und schnellem Wachstum alle bekannten Porreesorten und entwickelt keine Nebentriebe.
1 kg **84,—** 100 g **10,20** 10 g **1,50** Port. **–,50**

Portulak

428 **Gelber.** 1 kg **64,—** 100 g **9,60** 10 g **1,40** Port. **–,30**

429 **Grüner.** 1 kg **44,—** 100 g **6,60** 10 g **1,—** Port. **–,30**

Radies Saatmenge: 100 qm = 1/4 kg

Treibsorten für Haus und Mistbeet:

402 **Treibradies Saxa. Elitezucht.** Sehr frühes, feurigscharlachrotes Treib- und Landradies von schönster Kugelform, mit feinster Fadenwurzel und kurzem, feinem Laub. Eine der besten und beliebtesten Marktsorten.
10 kg **116,—** 1 kg **15,40** 100 g **2,40** 10 g **–,50** Port. **–,25**

403 **Breustedts Rigel** Hochzucht-Saatgut. Rigel hat sich in den letzten Jahren als Treibradies bestens bewährt und wegen Platzfestigkeit und Nicht-pelzig-werden auf dem Markt durchgesetzt. Die große und runde, scharlachrote Knolle ist von angenehm mildwürzigem Geschmack, kurzlaubig und in 3 Wochen fertig.
10 kg **130,—** 1 kg **17,40** 100 g **2,60** 10 g **–,50**

Unsere beiden Treibradies **Saxa Elite** und **Haubners Frühwunder** sind für den Erwerbsgärtner die Frühsorten für das Mistbeet mit kurzem Laub und karminroter Knolle, die sich in 3 Wochen ausbilden.

404 **Treibradies Frühwunder, Hochzucht-Saatgut.** Durch besondere Frühzeitigkeit, rasche Entwicklung, die ansprechende runde Form und leuchtend rote Färbung ist es die nicht zu schlagende Gärtner-Treibsorte.
10 kg **130,—** 1 kg **17,40** 100 g **2,60** 10 g **–,50** Port. **–,30**

406 **Treibradies Non plus ultra.** Bekanntes, vorzügliches, leuchtend rotes Treibradies mit runden Knollen. Das Radies „Non plus ultra" bildet sich in 3–4 Wochen fix und fertig, hat kurze feine Belaubung.
10 kg **116,—** 1 kg **15,40** 100 g **2,40** 10 g **–,50** Port. **–,25**

Freilandsorten für Sommer:

408 **Riesen-Butter. Rundes rotes, kurzlaubiges.** Erreicht die Größe eines kleinen Apfels, ohne pelzig zu werden. Kurzlaubiger, zarter und besser geformt als das Würzburger Riesen.
10 kg **116,—** 1 kg **15,40** 100 g **2,40** 10 g **–,50** Port. **–,25**

410 **Ovales rotes mit weißer Spitze.** Zum Treiben sowie für Freiland. Sehr früh.
10 kg **116,—** 1 kg **15,40** 100 g **2,40** 10 g **–,50** Port. **–,25**

411 **Rundes, halb rot, halb weiß.**
10 kg **116,—** 1 kg **15,40** 100 g **2,40** 10 g **–,50** Port. **–,25**

412 **Eiszapfen. Langes weißes.** Auch für spätere Aussaaten.
10 kg **116,—** 1 kg **15,40** 100 g **2,40** 10 g **–,50** Port. **–,25**

Rapontica-Wurzel

420 **Große Gelbe.** 1 kg **27,—** 100 g **4,20** 10 g **–,80** Port. **–,25**

Rapunzel (Rabinschen-Feldsalat)

Man sät Rapünzchen von Ende August bis Anfang Oktober in leichten, lockeren Boden breitwürfig.
Saatmenge: 100 qm 100–150 g. 1/4 ha = 2500 qm 3–5 kg

440 **Deutsche kleine zarteste.**
10 kg **260,—** 1 kg **30,80** 100 g **4,80** 10 g **–,70** Port. **–,30**

441 **Löffelblättriger Koblenzer,** mit länglichem, großem, hellgrünem Blatt, sehr ergiebige Sorte.
10 kg **260,—** 1 kg **30,80** 100 g **4,80** 10 g **–,70** Port. **–,30**

442 **Vollherzige breitblättrige dunkelgrüne,** mit glänzendem Blatt.
10 kg **260,—** 1 kg **30,80** 100 g **4,80** 10 g **–,70** Port. **–,30**

443 **Etampes, dunkelgrüne, breitblättrige.**
10 kg **260,—** 1 kg **30,80** 100 g **4,80** 10 g **–,70** Port. **–,30**

445 **Holländische große, breitblättrige.**
10 kg **210,—** 1 kg **25,—** 100 g **3,80** 10 g **–,60** Port. **–,30**

Rettiche

Mairettiche sät man im März im kalten Kasten aus oder April bis Mai ins freie Land. Sommerrettiche April bis Mai. Winterrettiche Juni bis Juli.

Treib-, Mai- und Sommerrettiche

Saatmenge: 100 qm 150 g, ¼ ha = 3–4 kg

450 **Mairettich, runder weißer Treib, Stammzucht Ziegler.** Zarter runder Bündel. Hervorragende Qualität.
10 kg **132,—** 1 kg **17,60** 100 g **2,80** 10 g **–,50** Port. **–,25**

452 **Rettich Unus Treib**
Für das Jahr 1957 können wir diese neue Selektion von Rettich Halblanger weißer Treib anbieten, nachdem sich diese Sorte im vergangenen Jahr in vielen Versuchen bewährt und andere Herkünfte eindeutig übertroffen hat. Dieser Treibrettich ist so einmalig in seiner Qualität, daß jeder Rettichanbauer diese Sorte begeistert aufnehmen wird. Geeignet als Bündel- und Stückrettich; weiß, ¾-lang, glatt, nicht grünköpfig, schwachlaubig. Das Saatgut ist aus ausgewachsenen, ausgepflanzten Rettichen kultiviert. Silbermedaille in Kassel.
10 kg **132,—** 1 kg **17,60** 100 g **2,80** 10 g **–,50** Port. **–,25**

454 **Mairettich, halblanger Rosa Ostergruß.** Fleischfarben bis dunkelrosa getönt.
10 kg **116,—** 1 kg **15,40** 100 g **2,40** 10 g **–,50** Port. **–,25**

456 **Mairettich, halblanger weißer.** Sehr fein und zart.
10 kg **116,—** 1 kg **15,40** 100 g **2,40** 10 g **–,50** Port. **–,25**

Herbst- und Winterrettiche

462 **Münchener Bier. Spezialzucht.** Sehr zart und extra echt. Der beste weiße, ovale Bierrettich für Herbst und Winter.
10 kg **116,—** 1 kg **15,40** 100 g **2,40** 10 g **–,50** Port. **–,25**

464 **Winterrettich, runder schwarzer.** Haltbarster, aromatischer, zarter, tiefschwarzer.
10 kg **116,—** 1 kg **15,40** 100 g **2,40** 10 g **–,50** Port. **–,25**

Alles Saatgut wird vor Verkauf auf Keimkraft und Reinheit gemäß den deutschen Normen für anerkanntes Gemüsesaatgut genau geprüft.

Rhabarber

470 **Blutrhabarber.** Mit sehr langen, dicken Stielen. Reife 2 bis 3 Wochen nach Viktoria.
1 kg **42,80** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,40**

472 **Viktoria, rotstielig.** Entwickelt sich schnell, treibt früh aus. Bewährte Treibsorte.
1 kg **33,60** 100 g **5,—** 10 g **–,80** Port. **–,30**

475 **Rosmarin.** Ist ausdauernd, muß jedoch frostfrei überwintert werden. Aussaat Februar ins Mistbeet, dann in kleine Töpfe pflanzen, dann Ende Mai mit Topfballen ins Freie an warmen, sonnigen Standort setzen. Zum Würzen von Speisen, als Tee gegen Schwindel, Kopfschmerzen und Magenbeschwerden.
1 kg **240,—** 100 g **36,—** 10 g **5,40** Port. **–,80**

Kohlrüben – Steckrüben (Wrucken)

Aussaat: April bis Ende Mai. Pflanzweite 50 cm.
Saatmenge: ¼ ha = 1–2 kg

480 **Gelbe Hoffmanns Riesen.** Frühe ertragreiche, gute, wohlschmeckende Speisekohlrübe mit gelbem Fleisch.
10 kg **50,—** 1 kg **6,—** 100 g **–,90** 10 g **–,30**

481 **Weiße Hoffmanns Riesen.** Wie vorhergehende Sorte, weißfleischig. 10 kg **50,—** 1 kg **6,—** 100 g **–,90** 10 g **–,30**

482 **Gelbe Wilhelmsburger.** Grünköpfige, runde, wohlschmekkende. 10 kg **50,—** 1 kg **6,—** 100 g **–,90** 10 g **–,30**

486 **Gelbe rotgrauhäutige Riesen.** Mit feinem, zartem Fleisch.
10 kg **50,—** 1 kg **6,—** 100 g **–,90** 10 g **–,30**

483 **Seefelder gelbe grünköpfige, Hochzucht,** ist sehr widerstandsfähig gegen Kohlhernie.
10 kg **50,—** 1 kg **6,—** 100 g **–,90** 10 g **–,30**

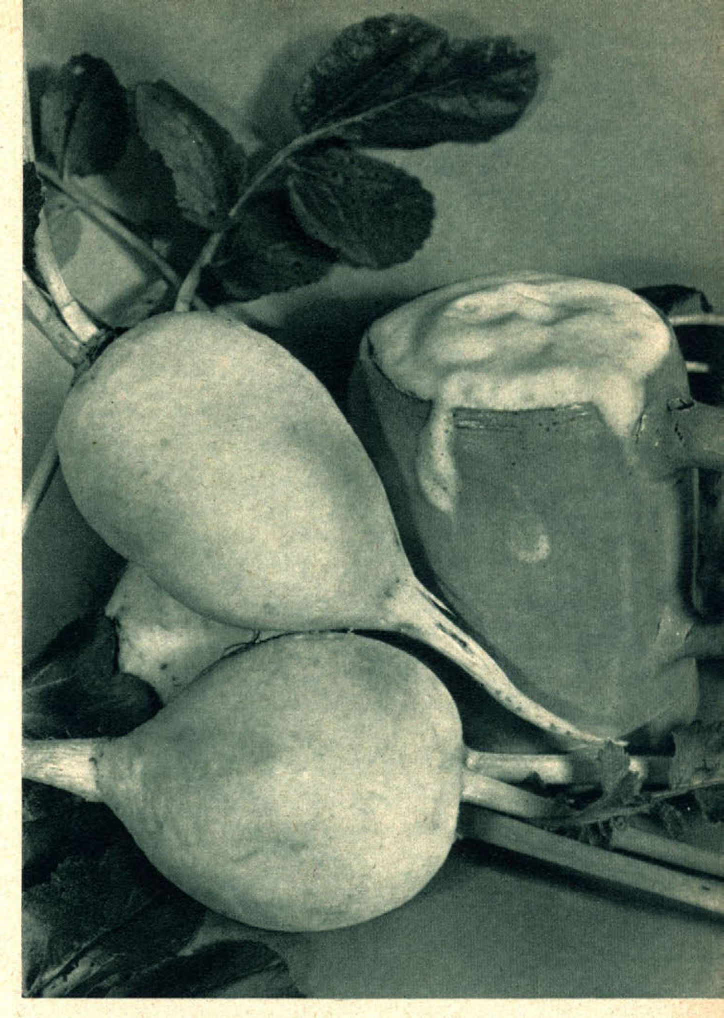
Mairüben

Aussaat: März bis April. 100 qm = 300–400 g.

494 **Mairüben Schneeball, runde weiße.** Ertragreichste und feinstschmeckende aller Sorten.
10 kg **80,—** 1 kg **10,80** 100 g **1,60** 10 g **–,30**

496 **Mairüben, holländische weiße.** Das Fleisch ist weiß.
10 kg **80,—** 1 kg **10,80** 100 g **1,60** 10 g **–,30**

498 **Stielmus-Mairübe** (Rübstiel). Die jungen Blattstiele dieser Mairübe liefern das am Rhein sehr beliebte Stielmusgemüse.
10 kg **80,—** 1 kg **10,80** 100 g **1,60** 10 g **–,30**



462 Rettich „Münchner Bier"

500 **Teltower Rübchen.** Bekannte kleine Delikateßrübe. Wird am wohlschmeckendsten in recht sandigem Boden.
10 kg **106,—** 1 kg **14,20** 100 g **2,20** 10 g **–,40**

Herbstrüben (Stoppelrüben, Wasserrüben)

Saatmenge: ¼ ha = 1½ kg.

506 **Lange weiße rotköpfige.**
10 kg **84,—** 1 kg **11,—** 100 g **1,80** 10 g **–,30**

508 **Runde weiße rotköpfige.**
10 kg **74,—** 1 kg **10,—** 100 g **1,50** 10 g **–,30**

Rote Rüben (Salatbeete)

Aussaat: Mitte Mai. Saatmenge: ¼ ha = ca. 6 kg.

519 **Rote Kugel** (Detroit, schwarzrote Delikateß). Ausgezeichnete Marktsorte. Innen und außen gleichmäßig schwarzrote Rübe von reinster Kugelform. Zart, süß, einen schönen dunkelroten Salat liefernd.
10 kg **196,—** 1 kg **26,—** 100 g **4,—** 10 g **–,60**

515 **Ägyptische plattrunde dunkelrote.** Mit feingestieltem Laub und besonders zarter, innen und außen tief dunkelroter Rübe vollendetster Form.
10 kg **174,—** 1 kg **23,20** 100 g **3,60** 10 g **–,60**

517 **Halblange Rote.** Rübe und Blätter schwarzrot, sehr fein, zart und süß.
10 kg **174,—** 1 kg **23,20** 100 g **3,60** 10 g **–,60**

Kopfsalat — Treibsorten

Spezialzuchten nur in Originalpackungen.

525 **Böttner Treib.** Kann schon zeitig in warme Kästen gepflanzt werden. Die Köpfe sind groß, butterhaft zart, sehr fest, von langer Dauer. **Spezialzucht!**
1 kg **60,—** 100 g **9,—** 10 g **1,40** Port. **–,40**

527 **Maikönig Treib.** Garantiert echt, von ganz frühzeitig gepflanzten, voll ausgebildeten Köpfen geerntet. Frühester, zarter Treibsalat mit großen, festen, gelben Köpfen. Für kalte Mistbeete die beste, widerstandsfähigste Sorte.
1 kg **60,—** 100 g **9,—** 10 g **1,40** Port. **–,40**

Salatsorten Fortsetzung nächste Seite



526 **Frühlingsgruß, früher gelber.** Spezialzucht aus unter Glas gezüchteten Eliten, wird größer als Böttners Treib und ist früher als Maikönig Treib, für warme und kalte Treiberei geeignet, jedoch nicht für Freiland. Die Kultur ist wie bei anderen Treibsalaten. Reichlich lüften, nährstoffreiche kräftige Erde, keine überständigen Pflanzen sind die Vorbedingungen für eine erfolgreiche Treibsalatkultur. Pflanzenabstand ca. 20×25 cm. Der Name Frühlingsgruß ist geschützt. Die Lieferung erfolgt in Originalpackungen von 10, 20 und 50 g.
1 kg **60,—** 100 g **9,—** 10 g **1,40** 5 g **–,70**

Frühsalate für Freiland

534 **Schreibers Tenax, Hochzucht**
Früh wie Maikönig, aber spät schießend. Schnelle Kopfentwicklung, lange Nutzungsdauer. Reingrüner, zarter, fester Kopf, für Freilandanbau im Frühjahr und Sommer geeignet.
1 kg **46,—** 100 g **7,20** 10 g **1,20** Port. **–,30**

532 **Maikönig.** Frühe Freilandsorte mit mittelgroßen, festen Köpfen, gelb mit bräunlichem Anflug, auch zum Treiben im kalten Kasten geeignet, nicht aber als Sommersalat.
1 kg **32,80** 100 g **4,80** 10 g **–,80** Port. **–,30**

531 **Frühsalat Aurora, Hochzucht.** Kopfsalat „Aurora" ist die früheste Freilandsorte, welche die Lücke zwischen Treibsalaten und Freilandsorten schließt. Der Zeitpunkt der Ernte liegt vor dem Maikönig. Der Kopf ist rund, fest und zeigt hellgelblichgrüne Farbe. Die Kopfgröße entspricht zumindest der von Maikönig. Aurora ist kein Treibsalat und eignet sich nicht für Kästen. Mindestpflanzweite: Freiland 25–30 cm.
1 kg **46,—** 100 g **7,20** 10 g **1,20** 5 g **–,60**

533 **Victoria-Freiland.** Wertvolle Frühsorte mit festem, gelbem Kopf. 1 kg **36,40** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,30**

Sommer-Kopfsalate

537 **Attraktion. Spezialzucht!** Eine besonders gute, hitzebeständige Sommersorte mit riesigen, zarten gelben Köpfen. Für Großanbau ein Schlager.
1 kg **44,—** 100 g **7,20** 10 g **1,20** Port. **–,40**

540 **Brauner Trotzkopf.** Von großer Widerstandsfähigkeit, Kopf sehr groß, sehr fest, zart, braun und von längster Dauer.
1 kg **36,40** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,30**

542 **Bautzener Dauerkopf.** Vorzüglicher Sommersalat mit sehr großen, festgeschlossenen zarten Köpfen.
1 kg **36,40** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,30**

543 **Wunder von Stuttgart.** Hitzebeständiger Sommersalat.
1 kg **38,40** 100 g **6,20** 10 g **1,—** Port. **–,40**

547 **Fürchtenichts (Venloer Butterkopf).** Dieser wunderbare feste, große gelbe Sommersalat hat in Wirklichkeit nichts zu befürchten. Er überragt in Zartheit und Festigkeit viele andere Landsalatsorten. Ist auch als Wintersalat vorzüglich.
1 kg **36,40** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,30**

549 **Laibacher Eis (Riesen-Kristall).** Für den Hochsommer von längster Dauer. Fester großer, gelber Kopf.
1 kg **38,40** 100 g **6,20** 10 g **1,—** Port. **–,40**

Winter-Kopfsalate

555 **Maiwunder.** Bringt feste große Köpfe.
1 kg **36,40** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,30**

559 **Mombacher Winter.** Hellgrün, goldgelb; zarte feste Köpfe.
1 kg **36,40** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,30**

Schnittsalate

Aussaat: Im Winter und zeitigen Frühjahr ins warme Mistbeet. Von März ab Freiland-Folgeaussaaten in Reihen, recht dicht.

565 **Schnittsalat, hohlblättriger Butter.** Verbesserter, gelber, rundblättriger, zarter.
1 kg **25,—** 100 g **3,80** 10 g **–,60** Port. **–,30**

567 **Schnittsalat, gelber, krauser.** Feiner Delikateß.
1 kg **25,—** 100 g **3,80** 10 g **–,60** Port. **–,30**

Pflücksalate

Die Blätter können den ganzen Sommer hindurch gepflückt werden, wachsen immer wieder nach und bleiben bei fortwährendem Pflücken lange zart. Kultur wie Schnittsalat. In 25 cm voneinander entfernten Reihen ziemlich dicht säen.

570 **Pflücksalat, amerikanischer brauner.**
1 kg **32,80** 100 g **4,80** 10 g **–,80** Port. **–,30**

572 **Pflücksalat, australischer großer gelber.**
1 kg **32,80** 100 g **4,80** 10 g **–,80** Port. **–,30**

Winterendivien

Aussaat: Juni bis Juli. Auspflanzungen auf 30 cm Abstand. Nach vollständiger Ausbildung die Staude durch Zusammenbinden der Blätter bleichen. Im Winter im Keller in Sand einschlagen.

590 **Grüner Eskariol.** Breit, grün, vollherzig.
1 kg **36,40** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,30**

592 **Gelber Eskariol.** Breit, vollherzig.
1 kg **36,40** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,30**

593 **Bubikopf, grüne selbstbleichende.**
Breitblättrig und vollherzig, bedeutend größer und früher als der gewöhnliche Eskariol.
1 kg **38,40** 100 g **6,20** 10 g **1,—** Port. **–,40**

600 **Salbei.** Ausdauernd, strauchartig.
Aussaat: März bis April ins Mistbeet. Im Juli in Reihen mit 30 cm Abstand in sonniger Lage auspflanzen.
1 kg **64,60** 100 g **9,80** 10 g **1,50** Port. **–,50**

604 **Sauerampfer, großblättriger.** Ist mehrjährig. Aussaat: im März ins Freie an Ort und Stelle in Reihen von 25 cm Abstand.
1 kg **32,—** 100 g **4,80** 10 g **–,70** Port. **–,25**

608 **Schnittlauch.** Ist winterhart. Aussaat im April. Die entwickelten Pflanzen später auf Beete oder in Töpfe setzen.
1 kg **110,—** 100 g **13,60** 10 g **1,80** Port. **–,50**

Schwarzwurzeln

Die Aussaat erfolgt möglichst schon Anfang März in Reihen mit 25 cm Abstand.

610 **Verbesserte einjährige Riesen.** Bei zeitiger Aussaat schon im Herbst verbrauchsfähige Wurzeln liefernd; zart und wohlschmeckend. 1 kg **44,80** 100 g **7,20** 10 g **1,20** Port. **–,50**

Knollen-Sellerie. Spezialzuchten in Originalpackungen

Selleriekultur: Knollensellerie sät man im Februar ins halbwarme Mistbeet und pflanzt Mitte Mai in Abständen von 40 bis 50 cm in nahrhaften, im Herbst alt gedüngten, tief umgegrabenen Boden aus.

616 **Magdeburger Markt.** Mit großen runden, schneeweißen, glatten Knollen. Sehr widerstandsfähig gegen Rost und andere Krankheiten. Die Knollen ragen etwas über die Erde und sind fast wurzellos. **Spezialzucht!**
100 g **24,—** 10 g **3,60** Port. **–,60**

618 **Hilds Neckarland, Hochzucht**
100 g **24,—** 10 g **3,60** Port. **–,60**

619 **Dippes Invictus, Hochzucht.** Vollkommen runde, glatte Knollen mit kleinem Wurzelansatz. Sehr widerstandsfähig. Behält auch beim Konservieren seine schöne weiße Farbe.
100 g **24,—** 10 g **3,60** Port. **–,60**

617 **Imperator.** Bringt die schwersten Knollen aller bisher bekannten Selleriesorten, das Fleisch ist hagelweiß und wird nicht rostig. **Spezialzucht!** 100 g **24,—** 10 g **3,60** Port. **–,60**

Bleichsellerie Englischer

621 **Schneeball Sandringham**
100 g **14,40** 10 g **2,20** Port. **–,60**

622 **Weißer englischer** 100 g **14,40** 10 g **2,20** Port. **–,60**

Schnittsellerie

Schnittsellerie bildet keine Knollen. Die Blätter werden zu Suppengrün und zum Garnieren verwendet. Die Aussaat und Kultur ist dieselbe wie bei Knollensellerie. Im geschützten kalten Mistbeetkasten kann Schnittsellerie auch überwintern.

625 **Schnittsellerie, aromatischer,** krausblättrig, vielstenglig
1 kg **34,80** 100 g **5,40** 10 g **–,80** Port. **–,30**

628 **Spargelsamen Ruhm von Braunschweig**
10 kg **120,—** 1 kg **16,—** 100 g **2,40** 10 g **–,40**



Sellerie Magdeburger Markt Nr. 616

Spinat

Aussaat: Für zeitigsten Frühjahrsbedarf im August–September. Dann für Frühjahrs- und Sommerbedarf von Anfang März Folgeaussaaten bis April. Man sät am besten in Reihen von 25 cm Abstand.
Saatmenge: ¼ ha 5–10 kg.

630 **Scharfsamiger breitblättriger.** Gute Sorten für den Winterbedarf, schnell nachwachsend. Ernte bis Dezember.
50 kg **160,—** 10 kg **38,—** 1 kg **5,80** 100 g **–,80** Port. **–,60**

632 **Universal.** Die beste schnellwachsende Sorte für den Gemüsegärtner, mit mittelgroßem, länglichem, dunkelgrünem derbem Blatt, gut winterfest!
50 kg **114,—** 10 kg **25,—** 1 kg **4,—** 100 g **–,60** Port. **–,60**

633 **Spica Hochzucht.** Neue Massensorte, für den Erwerbsanbau erprobt. 50 kg **130,—** 10 kg **28,60** 1 kg **4,40** 100 g **–,70**

636 **Matador.** Eine der besten, ertragreichsten, dunkelgrünen Sorten mit großem, schnellwachsendem, mittelbreitem Blatt.
50 kg **117,—** 10 kg **26,—** 1 kg **4,—** 100 g **–,60** Port. **–,60**

638 **Viroflay.** Eine sehr schnell wachsende Sorte mit mittelgroßem Blatt, geht leider zuerst in Samen. Frühe Frühjahrssorte und späte Herbstsorte.
50 kg **114,—** 10 kg **25,—** 1 kg **4,—** 100 g **–,60** Port. **–,60**

640 **Juliana.** Mit riesigen dunkelgrünen, aufrechtstehenden Blättern; schießt sehr spät. Speziell für Frühjahrsaussaat.
50 kg **160,—** 10 kg **38,—** 1 kg **5,80** 100 g **–,80** Port. **–,60**

645 **Neuseeländer Spinat.** Muß in Töpfen im Mistbeet vorkultiviert werden und wird später auf 50–60 cm Entfernung ausgepflanzt. Er liefert den ganzen Sommer hindurch einen dickfleischigen, wohlschmeckenden Spinat.
10 kg **84,—** 1 kg **11,80** 100 g **1,80** Port. **–,40**

647 **Englischer Winterspinat.** Dieser perennierende Winterspinat, auch Gemüseampfer genannt, findet als Spinatersatz Verwendung. Die Kultur ist die des Sauerampfers.
1 kg **24,—** 100 g **3,60** 10 g **–,60** Port. **–,30**

650 **Tabak Gaudersheimer.** Der Tabak liebt lockeren, aber gehaltreichen Boden. Er verlangt reichliche, frische Düngung. Die Aussaat erfolgt im zeitigen Frühjahr ins Mistbeet. Er wird erst nach Mitte Mai ausgepflanzt, da er genauso frostempfindlich ist wie Tomaten. 10 Port. **2,50** Port. **–,30**

658 **Thymian Deutscher Winter.** Aussaat: April ins Mistbeet oder in Töpfe, später pikieren, Mai–Juni in Reihen mit allseitigem Abstand von 20 cm Entfernung in leichten, tiefgelockerten, möglichst sandigen Boden in geschützter sonniger Lage auspflanzen. 100 g **40,—** 10 g **6,—** Port. **–,60**

Tomaten Spezialzuchten in Originalpackungen

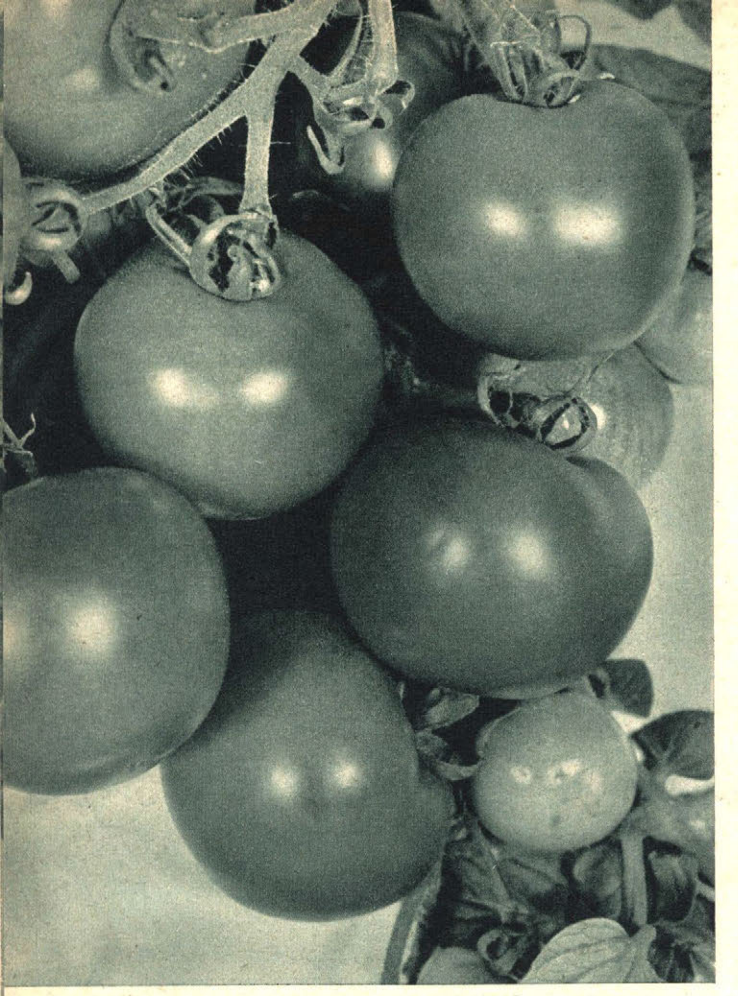
Wir liefern nur Tomatensaat eigener deutscher Ernte!
Freilandkultur: Aussaat Ende März in Töpfe oder ins Mistbeet, Sämlinge pikieren, dann einzeln in Töpfen heranziehen. Ende Mai ins Freie auspflanzen auf gutgedüngtes Land in recht sonniger Lage. Pflanzweite 1 m. Rechtzeitig an Pfähle anheften. Nur einen Trieb an der Pflanze belassen, die übrigen gleich beim Entstehen entfernen. Reichlich gießen, bisweilen einen Dungguß geben.

660 **Haubners Vollendung, Hochzucht.** Eine ausgesprochene Qualitätstomate, bringt 100% hochrunde, glatte Früchte. Diese zeichnen sich durch schöne scharlachrote Färbung und gleichmäßige Größe aus. Die Pflückreife liegt sehr früh, deshalb als Treib- sowie Freilandtomate geeignet.
100 g **52,—** 10 g **6,60** Port. **–,80**

661 **Bonner Beste.** Eine der frühesten und reichtragendsten Tomaten, mittelgroße, runde, leuchtendrote Früchte.
100 g **52,—** 10 g **6,60** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**

662 **Lukullus.** Bringt meist etwa 50 cm lange Doppeltrauben. Glänzendrote, runde, glatte Früchte, außergewöhnlich reichtragend, reift später.
100 g **52,—** 10 g **6,60** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**

Fortsetzung nächste Seite



Stabtomate Hellfrucht, Typ Tip-Top Spezialzucht

663 **Hellfrucht, Typ Tip-Top.** Tip-Top ist der richtige Tip für den Erwerbsgärtner, sowohl für Freiland als auch zur Kultur unter Glas. Gesund im Wuchs, frühzeitig, dabei so reichtragend wie kaum bisher, bringt Tip-Top runde, gleichmäßige, feste, auch am Stiel hochrote Früchte von besonderem Wohlgeschmack. Diese neue Sorte entstand aus einer Kreuzung, Rheinlands Ruhm-Hellfrucht. Kein Wunder bei diesen Eltern, daß das Kind tip-top ist.
100 g **52,—** 10 g **6,60** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**

664 **Kondine Red.** Frühe, reichtragende Sorte fürs freie Land. Die Früchte sind groß, rund, von leuchtendroter Farbe.
100 g **52,—** 10 g **6,60** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**

665 **Treibtomate Radio.** Mit die beste Haustomate, bringt höchste Erträge und gleichmäßige Früchte an langen, meist Doppeltrauben. 100 g **52,—** 10 g **6,60** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**

666 **Sieger.** Rundfrüchtige Frühsorte. Massenträger für Großanbau. Auch zur Hauskultur geeignet.
100 g **52,—** 10 g **6,60** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**

668 **Rheinlands Ruhm.** Name ges. geschützt. Diese hervorragende mittelfrühe Sorte bringt gleichmäßig glatte, runde, leuchtendscharlachrote Früchte mit festem Fleisch. Rasches Wachstum, große Fruchtbarkeit und Widerstandsfähigkeit zeichnen diese Sorte aus. 100 g **52,—** 10 g **6,60** Port. **–,80**

672 **Buschtomate Professor Rudloff Hochzucht.** Im Vergleichsanbau mit anderen Buschtomatensorten stellten wir fest, daß diese Sorte durch den kräftigen, kompakten Wuchs und durch außerordentlich großen Ertrag zur Zeit die beste Buschtomate ist. Sie zeigt bei großer Frühreife glatte, runde, ziemlich platzfeste Früchte. 100 g **38,—** 10 g **5,40** Port. **–,80**

673 **Große Fleischtomate.** Diese Sorte hat allen anderen gegenüber den Vorzug, die fleischigsten Früchte mit wenig Samen zu geben. Die Frucht ist groß, rund und hochrot.
100 g **50,—** 10 g **7,60** 1000 Korn **2,90** Port. **–,60**

675 **Goldene Königin.** Die Frucht ist plattrund, wohlschmeckend und von goldgelber Farbe, mittelfrüh.
100 g **37,60** 10 g **5,60** 1000 Korn **2,—** Port. **–,50**

676 **Spaliertomate „Gartenfreude". Liebhabersorte.**
Wuchskraft, Fruchtbarkeit und gutes Ausreifen der süßen Früchte kennzeichnen die Zuckertomate „Gartenfreude". Diese Neuzucht, eintriebig gezogen, ist sehr hochwüchsig (3 m und mehr). Sie eignet sich deshalb gut für Bekleidung von Spalieren oder Lauben, wo sie auf sonst nicht nutzbarem kleinem Raum reiche Ernten trägt. Besonders im Kleingartenbau wird diese Tomate schnell Eingang finden und zahlreiche Freunde gewinnen.
Der Fruchtstand ist eine lange, einfache, zum Teil auch doppelte Traube. Die Einzelfrucht ist ca. 30 mm im Durchmesser, fast kugelig, von dunkelroter Farbe mit lachsrotem Schein. Sie hat einen sehr hohen Zuckergehalt, kann deshalb ohne Zubereitung wie Obst genossen oder mit ganz geringem Zuckerzusatz zu wohlschmeckender Marmelade eingedickt werden.
10 g **6,60** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**

Zwiebelsamen

Saatmenge: 100 qm 150 g, 1/4 ha 3 kg.

700 **Braunschweiger dunkelrote,** eine haltbare Lagerzwiebel von plattrunder Form, weißfleischig, mit roter Schale.
1 kg **42,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,50**

702 **Holländische.** Strohgelbe, plattrunde, haltbare Einlegesorte mit mittelgroßen, plattrunden Zwiebeln, Fleisch weiß mit schwach grünlichem Schein.
1 kg **66,—** 100 g **9,80** 10 g **1,50** Port. **–,50**

704 **Bronzekugel.** Schöngeformte, große, runde und besonders haltbare Sorte. 1 kg **50,—** 100 g **7,60** 10 g **1,20** Port. **–,50**

706 **Zittauer gelbe Riesen.** Die „Zittauer" ist als wertvollste Zwiebelsorte für Großanbau als auch für den Kleingarten überall beliebt. Die kugelrunde Zwiebel ist dunkelgelb gefärbt, weißfleischig, von mildem Geschmack und besonders guter Haltbarkeit.
10 kg **420,—** 1 kg **48,—** 100 g **7,60** 10 g **1,20** Port. **–,50**

709 **Stuttgarter Riesen.** Eine sehr große, feste, äußerst haltbare, plattrunde Zwiebel von vorzüglichem Geschmack.
1 kg **52,—** 100 g **7,80** 10 g **1,20** Port. **–,50**

712 **Weiße Königin.** Kleine weiße Einmachzwiebel. Märzsaaten reifen im Mai. Geschmack mild, nicht lagerfähig.
1 kg **60,—** 100 g **9,—** 10 g **1,40** Port. **–,50**

713 **Frühlingszwiebeln.** Diese frühe Zwiebel wird Juli–August gesät, mit 15 cm Abstand nach allen Seiten ausgepflanzt und während des Winters abgedeckt.
1 kg **60,—** 100 g **9,—** 10 g **1,40** Port. **–,50**

714 **Madeira.** (Aussaat ins Mistbeet.) Sehr große Zwiebel von 15 bis 18 cm Durchmesser, von mildem, süßlichem Geschmack; Schale weinrosa bis fleischfarbig, spätreifend, nicht lagerfähig.
1 kg **60,—** 100 g **9,—** 10 g **1,40** Port. **–,50**

Steckzwiebeln, Schalotten und Knoblauch zum Pflanzen

Preise freibleibend

725 **Steckzwiebeln (Pflanzzwiebeln).** Beste Qualität, ganz extra harte, kleine Zwiebelchen, Stuttgarter Riesen. 8/22 mm.
50 kg **98,—** 10 kg **22,—** 1 kg **2,60** 100 g **–,40**

726 **Schalotten-Pflanzzwiebeln, große gelbe.**
10 kg **12,—** 1 kg **1,50** 100 g **–,25**

727 **Knoblauch,** Ia weiße, gesunde Ware. 1 kg **1,80** 100 g **–,25**

680 **Waldmeister.** Ist ausdauernd, wird im Herbst an schattigem Standort in humusreicher Lauberde ausgestreut und der Samen eingeharkt. Im Frühjahr geht der Samen auf. Frühjahrsaussaat ist nicht zu empfehlen. Findet Verwendung zur Bereitung von Maibowlen und als Heiltee.
1 kg **120,—** 100 g **18,—** 10 g **2,80** Port. **–,50**

682 **Weinraute.** Ist mehrjährig. Aussaat erfolgt im April in Töpfe oder kalten Kasten, später mit 20 cm allseitigem Abstand auspflanzen. Dient als Speisewürze und zur Bereitung von Salaten. Magenstärkendes Heilmittel.
100 g **30,—** 10 g **4,60** Port. **–,50**

683 **Wermut.** Aussaat im April in Töpfe oder kalten Kasten, Samen nur ganz dünn mit Erde bedecken. Später mit 30 cm allseitigem Abstand auf trockenem Boden in sonniger Lage auspflanzen. Zur Herstellung von Magenlikören und als Tee.
100 g **20,—** 10 g **3,—** Port. **–,50**

685 **Ysop.** Ist ausdauernd, wird im April auf Saatbeete gesät, leicht mit Erde bedeckt, später pflanzt man mit 40 cm allseitigem Abstand an Ort und Stelle auf warmen, kalkhaltigen Boden. Dient als Bienenpflanze. Das Kraut zu verschiedenen Tunken und Salaten. 100 g **18,—** 10 g **2,80** Port. **–,50**

688 **Zichoriensalat. Brüsseler Witloof.** Aussaat Anfang Juni in 30 cm voneinander entfernten Reihen, später in den Reihen auf 15 cm Abstand verziehen. Pflanze im Spätherbst ausgraben und im Keller in Sand einschlagen.
1 kg **44,—** 100 g **6,60** 10 g **1,—** Port. **–,40**

Zichorienwurzel

Die Aussaat erfolgt März–April in Reihen von 30 cm Abstand. Später Pflanzen auf 20 cm verziehen. Beliebtes Kaninchenfutter.

690 **Magdeburger Spitzkopf.**
1 kg **25,—** 100 g **3,80** 10 g **–,60** Port. **–,30**

740 **Zuckermais.** Die Aussaat erfolgt Mai–Juni. 3–4 Körner in ein Loch mit 50 cm allseitigem Abstand in gutgedüngten Boden. Preis freibleibend. 1 kg **9,—** 100 g **1,40** 10 g **–,30**

Gartenrasen — Spezialmischungen

Für landwirtschaftliche Nutzung nicht geeignet.
Preise freibleibend.

Bei kleinen Flächen rechnet man mit 30–50 g Saat pro Quadratmeter. Bei Aussaat großer Flächen 50 kg pro ¼ ha (2500 qm). Außer Nr. 806, wovon 30 kg pro ¼ ha genügen.

800 **Pückler-Muskau, feiner Teppichrasen.** Feinblättrige Grassorten für Schmuckgärten, Teppichrasen, besonders für kleine Flächen. 50 kg **195,—** 10 kg **43,—** 1 kg **5,—**

802 **Tiergartenmischung, Zierrasen.** Mischung ausdauernder, niedriger Gräser zur Anlage eines ständigen Gartenrasens, besonders für große Flächen zu empfehlen.
50 kg **137,—** 10 kg **30,—** 1 kg **3,50**

804 **Spezialmischung für Sportplätze.** Extrafeine Qualität.
50 kg **158,—** 10 kg **35,—** 1 kg **4,—**

806 **Bleichrasen** (für dauernde Bleichen). Ausdauernde, unempfindliche Gräser für Bleichplätze.
50 kg **90,—** 10 kg **20,—** 1 kg **2,40**

808 **Für Böschungen, Fluß- und Eisenbahndämme.** Aus Gräserarten zusammengesetzt, die kräftige, zum Teil queckenartige Wurzelbildung besitzen.
50 kg **75,—** 10 kg **17,—** 1 kg **2,—**

810 **Feinste Mischung für Schattenlagen.** Unter großen Bäumen in alten Parks ist diese Zusammenstellung der dauerhaftesten, feinsten Grasarten ganz vorzüglich, da besonders viel Poa nemoralis (feines Hainrispengras) beigemischt ist.
50 kg **149,—** 10 kg **33,—** 1 kg **4,—**

Bei großen Mengen Preise auf Anfrage.

Runkelrüben — Futterrüben

Hochzuchtsaatgut. Vorräte sehr knapp.
Saatmenge pro ¼ ha 6–8 kg.

I. Massenwalzen, mehr auf der Erde wachsend:

850 **Gelbe Eckendorfer** (Borries).

851 **Rote Eckendorfer** (Borries).

855 **Gelbe Gehaltswalzen** (Kirsches Ideal).

858 **Peragis,** rote Massenwalze.

862 **Deutsche Barres, Gelbe Flaschen.**

Zwecks Verbesserung der Futterwirtschaft empfiehlt sich ein erhöhter Anbau der Gehaltsfutterrüben, und zwar derart, daß gleich nach der Ernte zuerst die Massenrüben (Eckendorf und Criewen) verfüttert und zur Einmietung die Gehaltsrüben (Kirsches Ideal) verwendet werden.

II. Mehr in die Erde wachsende Sorten:

860 **Ovana, weiße Zuckerfutter.**
Preise für alle Runkelrübensorten:
50 kg **157,—** 10 kg **34,40** 1 kg **3,80** 100 g **–,45**

Eine schöne Rasenfläche ist der Wunsch jedes Gartenbesitzers, und oftmals ist der grüne Rasenteppich, auf dem das Auge ausruhen kann, der wertvollste Bestandteil des Hausgartens überhaupt. Um den grünen Teppich zu bekommen, muß folgendes genau beachtet werden.

1. **Vorbereitung und Herrichtung der Saatfläche** muß tief und gründlich bearbeitet werden, desto besser kann der Rasen tiefgehend wurzeln. Eine leichte Kalkgabe, jedoch mindestens 14 Tage vor der Aussaat, ist empfehlenswert, frischer Stallmist dagegen darf nicht verwendet werden. Beim Umgraben des Bodens ist besonders darauf zu achten, daß alle Wurzelunkräuter und Steine sorgfältig entfernt werden. Die so vorbereitete Fläche wird mit dem Dreizahn so lange bearbeitet, bis alle Erdklumpen gut zerkleinert sind, dann harkt man die Fläche ab, planiert sie gleichmäßig ein und walzt das Ganze an oder tritt die Fläche fest. So zubereitet, soll das Saatbeet 2–3 Wochen ruhen, damit sich der Boden setzt.

2. **Die Aussaat.** Kurz vor der Aussaat wird die Fläche nochmals abgeharkt und Unebenheiten ausgeglichen. Die Aussaat soll nicht vor Mitte April und nicht nach Mitte Oktober geschehen. Der Samen wird mit der Hand gleichmäßig ausgestreut, und zwar, je nach der entsprechenden Mischung, 30–50 g pro Quadratmeter. Die Aussaat geschieht am besten bei windstillem Wetter, damit sich der feine Samen ganz gleichmäßig verteilt. Gleich nach der Aussaat wird mit einem engzinkigen Eisenrechen kreuzweise eingeharkt und dann leicht angewalzt oder mit Brettern angetreten und bei trockenem Wetter mit feinem Sprühstrahl gut eingesprengt, was, je nach Boden- und Luftfeuchtigkeit, täglich in den Früh- oder Abendstunden bis zum Aufgang wiederholt werden muß. Unter normalen Verhältnissen keimt Grassamen in 8–10 Tagen. Weiter ist darauf zu achten, daß bis zum Aufgang die Saatfläche nicht betreten und Vogelfraß verhindert wird. Auch nach dem Aufgang ist für gleichmäßige Feuchtigkeit zu sorgen. Sobald das Gras handhoch gewachsen ist, soll das erstemal mit der Sichel oder der Schere geschnitten werden, wonach das abgeschnittene Gras sorgfältig entfernt werden muß. Ein leichtes Anwalzen ist nach dem Schnitt zu empfehlen.

Später wird die Rasenfläche, je nach Wachstum, alle 14 Tage bis 3 Wochen geschnitten, und sobald die Grasnarbe fest genug ist, kann mit der Rasenmähmaschine geschnitten werden. Wenn der Rasen im Wachstum nachläßt, so ist eine künstliche Dunggabe von 15–20 g pro Quadratmeter eines handelsüblichen Volldüngers sehr empfehlenswert. Am besten düngt man kurz nach einem Regen. Im Winter gibt man auf die Schneedecke je Quadratmeter 10 g Thomasmehl und im zeitigen Frühjahr je Quadratmeter 21 g 40% Kalisalze. Eine Rasenfläche, so angelegt und gepflegt, wird den gewünschten Erfolg bringen. Versäumt man jedoch zu Anfang die empfohlenen Maßnahmen, dann kann aus der gewünschten Rasenfläche ein Unkrautplatz werden, womit die aufgewendete Arbeit vergeblich gewesen ist. Auch bei der Auswahl der Saat darf man nicht auf den Preis, sondern vielmehr auf eine gute Qualität sehen. Wir empfehlen in unserem Verzeichnis erstklassige Qualitäten in sorgfältig zusammengesetzten Mischungen für den jeweiligen Verwendungszweck.

BLUMENSAMEN - Sommerblumen - Stauden - Topfgewächse

Nach botanischen Namen alphabetisch geordnet.

Zeichenerklärung:

⊙ Einjährige Pflanzen oder Sommergewächse und solche zweijährigen, die, im Frühjahr ausgesät, schon im ersten Sommer blühen.

⊙ Zweijährige Pflanzen

♃ Mehrjährige Pflanzen oder Stauden

✱ Geeignet für Einfassung

K II Kultur II (siehe Seite 71)

⌂ Topfgewächse

§ Schlingpflanzen

Die Höhe der Pflanzen ist in Zentimetern in Klammern vermerkt und entspricht dem Durchschnitt bei mittlerer Bodenbeschaffenheit und normaler Witterung. Zwei Zeichen deuten an, daß sich beide Eigenschaften vereinigen. Wo kein Zeichen steht, gilt das vorhergehende.

Abutilon, Samtpappel, Schönmalve. Malvaceae. ⌂ K IX

1005 **hybridum maximum Prachtmischung,** neue riesenblumige, Sämlinge blühen nach 5 Monaten (80)
10 g **34,—** 1 g **4,40** Port. **1,60**

Acacia, Akazie, Schotendorn. Leguminosae. ⌂ K IX

1007 **lophanta speciosa nana compacta** beste für Topfkultur (60)
100 g **8,—** 10 g **1,60** Port. **–,35**

1008 **dealbata,** Mimosen, feines Laub, gelber Winterblüher (150)
100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

Achimenes, Schiefteller. Gesneriaceae. ⌂ K IX

1010 **reichhaltige Spielarten gemischt** (25) Port. **2,—**

Achillea, Schafgarbe. Edelgarbe. Compositae. ♃ K VII

1020 **ptarmica plena Perle,** weiß, gefüllt (60)
1 g **1,90** 10 g **15,20** Port. **–,90**

1021 **eupatorium Parkers Varietät,** bronzegelbe Dolden auf langen Stielen (90)
1 g **–,80** 10 g **6,—** Port. **–,60**

1022 **millefolium Kirschkönigin,** purpurrot (50)
1 g **–,80** 10 g **6,80** Port. **–,60**

Aconitum, Eisenhut. Ranunculaceae. ♃ K XI

1031 **napellus,** dunkelblau, Juli–September, Frostkeimer (80)
100 g **21,20** 10 g **3,80** Port. **–,40**

Acroclinium (Helipterum) Sonnenflügel. Compositae. ⊙ K II

1032 **roseum, großblumige gefüllte Spielarten** in Rosa, Karmin, Gelb und Chamois, wertvolle Trockenblume (50)
100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

1033 **roseum, großblumige gefüllte rosa u. rote Spielarten** (50)
100 g **20,40** 10 g **3,60** Port. **–,40**

Adonis, Adonisröschen. Ranunculaceae.

1034 **aestivalis** (Blutströpfchen), blutrote Sommeradonisröschen (30) ⊙ K I
1 kg **18,—** 100 g **3,60** 10 g **–,80** Port. **–,30**

1035 **vernalis,** gelbe, großblumige Frühlingsstaude für sonnigen Standort, Frostkeimer (30) ♃ K XI
100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Ageratum, Leberbalsam. Compositae. ⊙ ✱ K II

		1 g	10 g	Port.
1040	**mexicanum pumilum Blaue Kugel,** reinblaues Kissen (15)	**–,70**	**4,60**	**–,40**
1041	**mexicanum pumilum Capri,** tiefblau, niedrig und gleichmäßig (12)	**1,—**	**8,—**	**–,60**
1043	**mexicanum pumilum Blaue Kappe,** leuchtend blau (12)	**1,—**	**8,—**	**–,60**
1045	**mexicanum pumilum Blausternchen,** hellblau, kleinblumig (12)	**1,—**	**7,60**	**–,60**
1042	**mexicanum pumilum Blauteppich,** kräftig blau (10)	**1,—**	**8,—**	**–,60**
1046	**mexicanum pumilum Tetra,** Blaues Meer siehe Neuheiten	**5,60**	**40,—**	**–,80**

Agrostemma, Kornrade. Caryophyllaceae. ⊙ K II

1049 **Githago Milas,** trompetenartige rosa-rosenrote Blumen mit heller Mitte und dunklen Adern (80)
100 g **11,60** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Althaea rosea plena, Stockrose, Malve. Malvaceae. ⊙ K VII

Gefüllte Chaters Preismalve, für Schmuck und Schnitt (200)

1060 **Weiß** 1063 **Goldgelb**
1061 **Rosa** 1064 **Karmesin**
1062 **Scharlach**
jede Sorte: 100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**
1065 **Prachtmischung** (200) 100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,60**

Alyssum, Steinkraut. Cruciferae.

		100 g	10 g	Port.
1070	**maritimum compactum Klein Dorrit,** weiß, ⊙ ✱ K II (12)	**27,—**	**4,60**	**–,50**
1071	**maritimum compactum Violettkönigin,** dunkelviolett (12)	**28,80**	**4,80**	**–,50**
1072	**maritimum procumbens Schneeteppich,** weiß, kriechend (8)	**28,80**	**4,80**	**–,50**
1073	**maritimum procumbens Königsteppich** (Royal Carpet) Neu, verbesserte Violettkönigin (8)	**64,—**	**9,60**	**–,80**
1075	**saxatile compactum Goldkörbchen,** reizender goldgelber Frühlingsblüher ♃ ✱ K VII (30)	**15,80**	**3,—**	**–,40**

Amaranthus, Fuchsschwanz. Amaranthaceae. ⊙ K I

1079	**caudatus,** dunkelrot, hängend (75)	**3,60**	**–,80**	**–,30**
1081	**gangeticus tricolor splendens,** prächtig bunt belaubt (90)	**9,60**	**2,—**	**–,35**
1082	**gangeticus Zwerg-Fackel** (Crimson Pygmy) dunkelrot (25)	**11,20**	**2,20**	**–,35**

Amaryllis (Hippeastrum) Ritterstern. Amaryllidaceae.

1090 **vittata hybrida imperialis**
Wir haben die Zucht der edlen Amaryllis jahrzehntelang mit größter Sorgfalt betrieben und sie durch Auslese laufend verbessert. Unsere riesenblumige, breitblättrige, rundpetalige Rasse hat sich deshalb zu einer besonderen Art herangebildet (75). Prachtmischung 100 Korn **16,—** 10 Korn **1,80**

Ammobium, Papierknöpfchen. Immortelle. ⊙ K II

		100 g	10 g	Port.
1091	**alatum grandiflorum,** weiße Strohblume für Trockenbinderei (45)	**9,60**	**1,80**	**–,35**

Anchusa, Ochsenzunge. Borraginaceae.

1094	**italica Dropmore,** dunkelblau, für Gruppen und Schnitt ♃ K VII (180)	**12,—**	**2,40**	**–,35**
1096	**capensis Blauer Vogel** leuchtend indigoblau ⊙ K II (50)	**11,20**	**2,20**	**–,35**

Anemone, Windröschen. Ranunculaceae. ♃ K II

1098	**coronaria St. Brigid,** großblumig, halbgefüllt, gemischt (30)	**32,—**	**5,60**	**–,60**
1099	**coronaria von Caen,** einfachblühende, Prachtmischung (30)	**14,40**	**2,60**	**–,40**
1097	**pulsatilla,** Kuhschelle, große violette Blumen (15)	**68,—**	**1,—**	**–,90**

Anthemis, Hundskamille. Compositae. ♃ K VII

1100	**Kelwayi,** Schnittstaude mit goldgelben langstieligen Blumen (60)	**10,40**	**2,20**	**–,35**
1101	**Sancta Johannis,** leuchtend orangegelb (60)	**32,—**	**5,60**	**–,60**

Antirrhinum majus

Löwenmaul. Scrophulariaceae. ⊙ K II

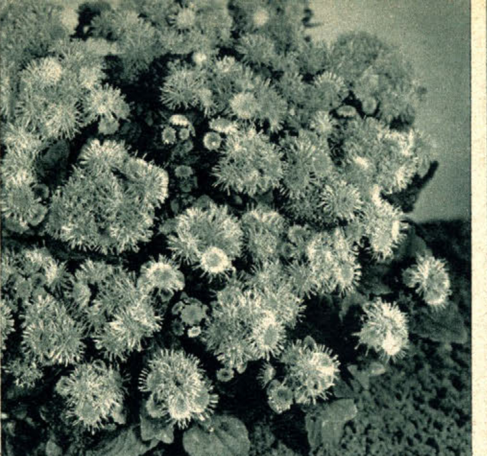
Antirrhinum majus grandiflorum (70)

Vier der wertvollsten großblumigen Schnittsorten, lange, schlanke Rispen, geschlossene Blütenstände, klare ansprechende Farben.

1102 **Weiße Kerze,** reinweiß 1103 **Dragoner,** gelb
1104 **Füsilier,** Stamm Vatter, beste scharlachrote Sorte mit wundervollen langen Blütenständen
1105 **Musketier,** dunkelsammetrot
1105/1 **Rosa Kerze,** leuchtend rosa
jede Sorte: 10 g **14,—** 1 g **1,80** Port. **–,90**



1110 Antirrhinum Tetra Überriesen



1041 Ageratum Capri



1159 Antirrhinum Riesen Bukett

Antirrhinum „Tetra" Überriesen

Diese neue Antirrhinum-Rasse bringt etwa doppelt so große Blütenstände wie die bekannten Maximum-Sorten. Die gewellten und gekräuselten Einzelblüten bilden geschlossene Rispen (80)

1106 **Weiß** 1108a **Hellrosa**
1107 **Dunkelrot** 1109 **Leuchtend goldgelb**
1108 **Leuchtendrosa** jede Sorte: 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**
1110 **Prachtmischung,** Mischung neuer bunter Pastellfarben 100 g **43,20** 10 g **6,80** 1 g **–,80** Port. **–,60**

Antirrhinum majus maximum

riesenblumiges hohes Schnittlöwenmaul (80)

1111 **Defiance,** zinnoberscharlach
1112 **Schneeflocke,** reinweiß
1113 **Apfelblüte,** zartrosa
1114 **Altgold,** goldorange
1115 **Gotelind,** hellkupfer mit altrosa Schlund
1116 **Kanarienvogel,** kanariengelb
1117 **Die Rose,** reinrosa
1118 **Cattleya,** rosiglila
1119 **Diamant,** dunkelbraun mit gelber Lippe und weißem Schlund
1121 **Purpurkönig,** dunkelpurpur
1122 **Kupferkönig,** kupferscharlach
1123 **Goldlack,** lackbraun mit violettem Schlund
1124 **Sammetriesen,** dunkelrot
jede Sorte: 100 g **38,40** 10 g **6,—** 1 g **–,80** Port. **–,70**
1128 **Märchenzauber-Mischung**
eine Spezialmischung, in welcher geflammte, gefleckte und getigerte reich vertreten sind.
100 g **38,40** 10 g **6,—** 1 g **–,80** Port. **–,70**
1129 **Prachtmischung,** riesenblumige Farbenmischung für den Schnittblumengärtner 100 g **32,—** 10 g **5,60** Port. **–,60**

Rostresistente hohe Schnittsorten (80)

widerstandsfähig gegen Rostkrankheit

1130 **Weiß** 1135 **Dunkelscharlach**
1131 **Gelb** 1136 **Kupferfarben**
1132 **Rosa** 1137 **Kirschrosa**
1133 **Orangescharlach** 1138 **Dunkelrot**
1134 **Hellscharlach**
jede Sorte: 100 g **33,60** 10 g **5,60** 1 g **–,70** Port. **–,60**
1139 **Prachtmischung** 100 g **28,20** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Antirrhinum majus nanum maximum

halbhohe riesenblumige und großblumige Sorten für Beetbepflanzung (45)

1141 **Orion,** lachsorange
1142 **Borntalglut,** karminscharlach
1144 **Scharlach,** rostresistent
1145 **Roter Häuptling** (Red Chief), tiefscharlachrot
1146 **Zwielicht,** zartlachsrosa
1147 **Eldorado,** goldgelb
1149 **Schneesturm,** reinweiß
jede Sorte: 100 g **43,20** 10 g **6,80** 1 g **–,80** Port. **–,70**
1152 **Prachtmischung** 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**
1143 **Flamme,** glühend scharlachrot, die leuchtendste Farbe für Beetbepflanzung, verbesserte Scharlach Triumph.
10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. **–,80**

Antirrhinum maximum plenum (ES) Originalsaat

Neuheit 1956

Interessante, ca. 80 cm hohe Abart des bekannten riesenblumigen Löwenmauls. Die Einzelblüte ist durch Ausbildung einer doppelten Mittellippe gefüllt. Die langen Blütenrispen mit dichtem Blütenstand ergeben wertvollstes Schnittmaterial, zumal diese neue Rasse sehr früh- und reichblühend ist.

1160/1 **Weiß** 1160/3 **Scharlachrot**
1160/2 **Rosa** 1160/4 **Lachsorange**
Obige Farben: 10 Port. **11,60** 1 Port. **1,40**
1160 **Prachtmischung gefüllter Hybriden**
10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

Antirrhinum majus grandiflorum praecox „Riesentreib"

Neueste Treibsorten, früheste und beste von allen Treib-Antirrhinum. Aussaat für Winterblüte Juni bis August, für Frühjahrsflor September–Dezember. Bis 80 cm lange Stiele, geschlossener Blütenaufbau. (80)

1161 **Goldgelb** 1164 **Dunkelrot**
1162 **Kirschrot** 1165 **Reinweiß**
1163 **Dunkelrosa** 1166 **Bronzefarbig**
jede Sorte: 10 g **9,20** 1 g **1,20** Port. **–,80**
1167 **Prachtmischung** 10 g **9,20** 1 g **1,20** Port. **–,80**

Antirrhinum Riesen Bukett (ES) Originalsaat

Die zur Zeit wertvollste Löwenmaulsorte für den Schnittblumengärtner. Die 50 cm hoch und gleichmäßig wachsenden Pflanzen zeigen starken, gesunden Wuchs, kräftige dunkelgrüne Belaubung und verzweigen sich von unten her gleichmäßig, so daß bei guter Kultur meist über 10 vollentwickelte lange Blütenstiele auf einmal blühen. Besonders auffallend sind die hyazinthenähnlichen, dicht geschlossenen Blütenstände sowie die schönen reinen Farben. All diese Vorzüge, die bisher zusammen bei keinem anderen Löwenmaul vorkommen, machen diese Sorte zu einer Gruppen- und Schnittblume 1. Ranges (50)

1153 **Weiß** 1156 **Lachsorange**
1154 **Blutrot** 1157 **Goldgelb**
1155 **Scharlach** 1158 **Rosa**
jede Sorte: 100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**
1159 **Prachtmischung** obiger Farben
100 g **43,20** 10 g **6,80** 1 g **–,80** Port. **–,60**

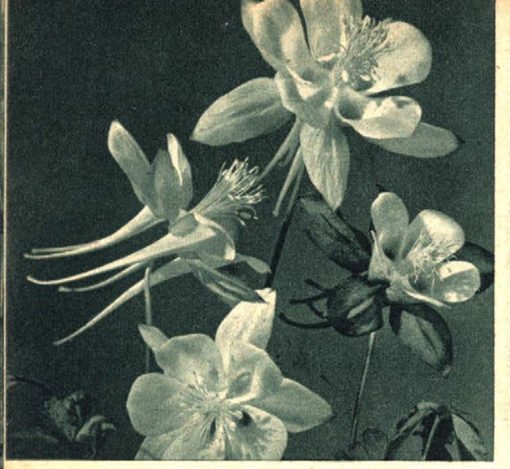
Antirrhinum nanum compactum

Niedrige Beetsorten, bilden einen regelmäßig gewachsenen blütenüberdeckten runden Busch, 20–25 cm hoch.

1169 **Gelbe Königin** 1173 **Mohrenkönigin**
1171 **Karmesinkönigin** 1174 **Weiße Königin**
1172 **Karminkönigin** 1175 **Zartrosa Königin**
jede Sorte: 10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. **–,80**
1170 **Prachtmischung** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,70**

Antirrhinum hybridum Wunderteppich

1168 **Prachtmischung** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,60**
Steingartenlöwenmaul, kleine halbkugelige Büsche, bedeckt mit Blüten in reichem Farbenspiel. 15 cm hoch.



1192 Aquilegia coerulea hybrida



1516 Blütenbusch-Balsaminen



1248 Prinzeß-Aster Victoria

Aquilegia, Akelei. Ranunculaceae. ♃ K VIII

Eine unserer bekanntesten und besten Stauden, die eine vielseitige Verwendung findet.

		10 g	1 g	Port.
1176	**coerulea,** himmelblau, weiße Krone, langgespornt (60)	**10,80**	**1,40**	**–,90**
1177	**coerulea Rosakönigin,** zartamarantrosa mit Weiß (75)	**5,80**	**–,80**	**–,60**
1178	**coerulea Rotstern,** dunkelkarmesin mit weißer Koralle (50)	**14,40**	**1,80**	**–,90**
1180	**coerulea Kupferkönigin,** kupferrot mit langen dunklen Sporen und großer offener rahmgelber Koralle (60)	**10,80**	**1,40**	**–,90**
1179	**chrysantha,** goldgelb, langgespornt (90)	**5,80**	**–,80**	**–,60**
1185	**alpina,** hellblau, schön für Felspartien (40)	**5,80**	**–,80**	**–,60**
1192	**coerulea hybrida** (haylodgensis), Spezialrasse neue Hybriden, beste Farben, größte und edelste breitspornige Blumen (75) 100 g **76,—**	**11,60**	**1,40**	**–,90**

Arabis, Gänsekraut. Cruciferae. ♃ K VII

Schöne Polsterstaude für sonnige Lagen.

		10 g	1 g	Port.
1194	**albida Schneehaube,** kompakte reinweiße Blütenkissen (25)	**8,80**	**1,10**	**–,70**
1195	**albida Frühjahrsfreude,** frühblühende weiße Felsenstaude, gute Schnittblume (30)	**8,80**	**1,10**	**–,70**
1196	**albida rosea,** zartrosa, frühblühend (20)	**21,60**	**2,60**	**1,—**

Aralia sieboldii (Fatsia japonica), Zimmeraralie. Araliaceae. ⌂ K VI

1197 Schnellwüchsige Blattpflanze, Ende März lieferbar. Aufträge werden vorgemerkt. Preise veränderlich.
1000 Korn **12,—** 100 Korn **1,80**

Armeria, Grasnelke, Plumbaginaceae. ♃ K VII

		10 g	1 g	Port.
1203	**formosa hybrida Großblumige Spielarten** in vielen lebhaften Farben (40)	**8,80**	**1,10**	**–,80**
1204	**maritima splendens** (Laucheana), leuchtend-magentarosa, für Steingärten (20)	**12,—**	**1,60**	**–,90**

Asparagus, Zierspargel, Liliaceae.

1215 **Sprengeri.** ⌂ Letzte Ernte!
Zum Schnitt kann man Asparagus Sprengeri mit Vorteil auf Beete und Tabletten auspflanzen.
10000 Korn **88,—** 1000 Korn **9,60** 100 Korn **1,20**

1216 **plumosus nanus.** ⌂ Letzte Ernte!
Für die Binderei wie für die Topfpflanzenkulturen ein unentbehrlicher Zierspargel.
10000 Korn **96,—** 1000 Korn **10,60** 100 Korn **1,30**

1217 **medeoloides** (Medeola asparagoides) ⌂
bekanntes Bindegrün, reizend für Ampeln.
100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

1218 **verticillatus,** ♃ K VII, winterharter mehrjähriger Zierspargel, dessen Ranken dem Sprengeri ähnlich sind.
100 g **40,80** 10 g **6,40** Port. **–,70**

1219 **pseudoscaber Spitzenschleier,** ♃ K VII
winterharter Zierspargel mit feiner Fiederung.
1000 Korn **18,40** 100 Korn **2,40** Port. **1,—**

Aster, Staudenaster, Sternblume. Compositae. ♃ K VII

		10 g	1 g	Port.
1223	**alpinus albus,** reinweiß, großblumig, Mai–Juli (30)	**8,40**	**1,—**	**–,60**
1224	**alpinus superbus,** hellblau mit doppelten Petalen, Frühlingsblüher (30)	**8,40**	**1,—**	**–,60**
1225	**alpinus Dunkle Schöne,** dunkelviolett, Juni–Juli (30)	**11,60**	**1,40**	**–,90**
1226	**novi belgii, neue Spielarten,** September–Oktober (120)	**14,40**	**1,80**	**–,90**
1227	**subcoeruleus Wartburgstern,** lavendelblau, langgestielte wertvolle Schnittblume, Juni–Juli (65)	**21,60**	**2,60**	**1,20**
1230	**amellus hybridus,** winterharte Hybriden gemischt, schöne Herbstschnittstaude (75)	**22,40**	**2,80**	**1,20**
1231	**amellus Schöne von Ronsdorf,** rosalila, großblumig, Juli–September (50)	**28,—**	**3,60**	**1,20**

Aubrietia, Blaukissen. Cruciferae. ♃ * p VII

Wertvolle Frühlingsstauden für Steingärten, Mauerfugen, Plattenwege und Beeteinfassungen.

		10 g	Port.
1507	**deltoidea graeca,** hellblau (15)	**6,40**	**–,70**
1508	**deltoidea Hendersonii,** violett (15)	**7,60**	**–,80**
1509	**deltoidea Leichtlinii,** purpurrosa (15)	**9,60**	**–,80**
1510	**deltoidea Whitewell Gem,** dunkel-purpur (15)	**9,60**	**–,80**
1511	**deltoidea grandiflora,** großblumige Spielarten (15)	**7,20**	**–,70**

1513 **Elitemischung,** lebhaftes Farbenspiel (15)
10 Port. **7,20** 1 Port. **–,90**

Aubrietia „Doppelte Mischung"

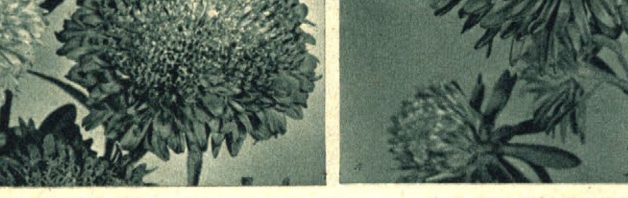
mit doppelter Blumenblattauflage in hübschen Farbtönen, von langer Blühdauer.

1512 10 Port. **10,40** 1 Port **1,30**

Balsamina, Balsamine. Balsaminaceae. ⊙ K II

1515 **Rosen-Balsaminen, Prachtmischung** (60)
1 kg **84,—** 100 g **12,40** 10 g **2,40** Port. **–,35**

1516 **Blütenbusch-Balsaminen, Prachtmischung,** blüht in dichtem Bukett über dem Laub (40)
1 kg **102,—** 100 g **14,40** 10 g **2,60** Port. **–,40**

Resistente Prinzeßaster



Resistente Riesen-Prinzeß-Aster



Resistente Balls Schnittaster

Aster, Callistephus chinensis (Sommer-Astern) ⊙ K II

Wir führen ein ausgewähltes Sortiment Astern. Nur eigene hiesige Ernte kommt zum Verkauf. Asternzucht bildet eine Spezialität unseres Betriebes. Die Qualität ist unübertroffen. Ganz besondere Sorgfalt verwenden wir für die Resistenzzüchtung der Astern. Die hier als „Resistent" angebotenen Sorten sind auf Widerstandsfähigkeit gegen Welkekrankheit (Fusarium) durchgezüchtet.

Resistente Riesen-Prinzeß-Astern ES Originalsaat

Die neue welkeresistente Riesen-Prinzeß-Aster-Klasse übertrifft die bereits bekannte und beliebte Prinzeß-Aster an Schönheit und Schnittwert. Von unten verzweigte, etwa 70–80 cm hohe Pflanzen tragen auf langen, festen Stielen ballförmige, geröhrte Blumen bis 13 cm Durchmesser. Als Spätblüher liefert die Riesen-Prinzeß-Aster außerordentlich wertvolle Schnittblumen, die sich als sehr haltbar erwiesen haben. Alle Sorten blühen mit gelber Mitte auf und sehen sehr wirkungsvoll aus.

1232 **Christa,** karmesin
1234 **Gabriele,** pfirsichblütenrosa
1233 **Eva,** violett
1235 **Isabella,** goldgelb ES
1237 **Sonja,** lachsrosa

jede Sorte: 100 g **88,—** 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**

Unsere Neuheiten 1955

3mal mit Goldmedaille ausgezeichnet

1238 **Erika,** goldig-kupferrosa
1239 **Marianne,** zinnoberkarmin
1240 **Carmen,** blutrot
1241 **Bellablanca,** weiß
1242 **Sybille,** leuchtendrot
1243 **Rotraud,** dunkelrosa
1244 **Hortense,** violett
1246 **Dagmar,** kupferrot

jede Sorte: 100 g **88,—** 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**

1247 **Prachtmischung**
100 g **76,—** 10 g **11,60** 1 g **1,40** Port. **–,80**

Resistente Prinzeßaster

Diese Klasse ist für den Schnittblumengärtner von größtem Wert. Auf langen, etwa 60 cm hohen, kräftigen Stielen stehend, sind die Sorten außerordentlich reichblühend und sehr anziehend in ihrer Farbenwirkung. Die Blüten sind dicht gefüllt, mit gelblich geröhrter Mitte und locker gewellten Randblütenblättern. Die Blütezeit beginnt Ende Juli. Massenschnittsorten ersten Ranges, die absolut welkefest sind. Höhe 70 cm.

1251 **Marsha,** zinnoberscharlach
1252 **Goldgarbe** (Golden Sheaf), leuchtendgelb
1258 **Pat,** leuchtendkarmesin
1264 **Nancy,** lachsrosa

jede Sorte: 100 g **43,20** 10 g **6,80** 1 g **–,80** Port. **–,60**

1263 **Prachtmischung**
100 g **38,40** 10 g **6,—** 1 g **–,80** Port. **–,60**

Unsere neuen Prinzeßastern

Goldmedaille Kassel 1955
Goldmedaille Ludwigsburg 19

1248 **Aster Resistente Prinzeß Victoria** ES Originalsaat

Unser Neuheitenschlager von 195.. Maßgebende Fachleute des In- und Auslandes haben unsere Victoria wegen ihrer auffallenden Farbe als die beste Asternneuheit der letzten Jahre bezeichnet. Die echte Leuchtfeuerfarbe, die dichtgefüllte, ca. 8 cm große Blüte steht auf kräftigem, über 50 cm langem Stiel und blüht überreich von Mitte August bis Ende September.
100 g **88,—** 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**

1249 **Aster Resistente Prinzeß Birgit** ES Originalsaat

Unsere Neuheit 1954. Eine Prinzeßaster von auffallend schöner Blütenfarbe, die man als leuchtend Karminscharlach bezeichnen kann.
100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,70**

1266 **Aster Resistente Prinzeß Elfi** ES Originalsaat

Unsere Neuheit 1955. Leuchtend hellblau, eine aparte Farbe, die im Prinzeßaster-Sortiment noch nicht vertreten war, haltbar und widerstandsfähig gegen jede Witterung.
100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,70**

Unsere Neuheiten 1956 ES Originalsaat

		100 g	10 g	1 g	Port.
1260	**Veronika,** dunkelblau	**58,—**	**8,80**	**1,10**	**–,70**
1265	**Rosalinde,** hellrosa	**68,—**	**10,—**	**1,20**	**–,80**
1267	**Flora,** karminrot	**58,—**	**8,80**	**1,10**	**–,70**
1268	**Angela,** leuchtendrosa	**58,—**	**8,80**	**1,10**	**–,70**
1269	**Monika,** schönste gelbe	**—**	**12,80**	**1,60**	**–,90**

Resistente Schnittaster Balls Busch

Eine Schnittaster vom Typ der Amerikanischen Schönheitsaster, die nicht genug empfohlen werden kann. Die großen, dichtgefüllten paeonienblütigen Blumen stehen auf 60 cm langen, kräftigen Stielen. Eine äußerst haltbare und widerstandsfähige Aster. Blütezeit von Mitte August bis Ende September, Höhe 75 cm.

1275 **Weiß**
1280 **Silberblau** ES
1276 **Tiefrosa**
1281 **Blutrot** ES
1277 **Dunkelblau**
1282 **Hellrosa** ES
1278 **Silberweiß** ES
1283 **Violett** ES
1279 **Silberrosa** ES

jede Sorte: 100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,60**

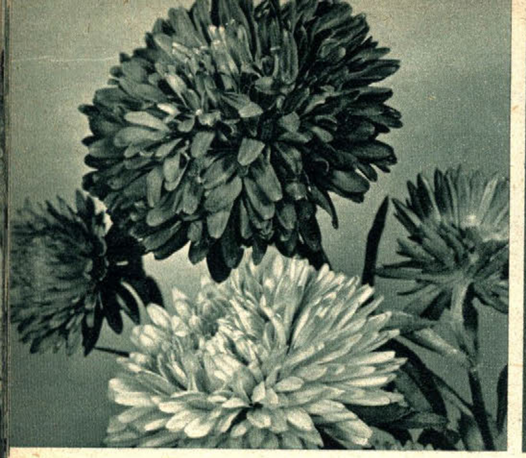
1286 **Prachtmischung** 100 g **31,20** 10 g **5,60** Port. **–,60**

1290 **Resistente Schnittaster „Rubin"**

(Herzblut, Herz von Frankreich, Schöne von Amerika) 80 cm hoch, verzweigter Wuchs, lange Stiele, gut gefüllte Blumen von seltener leuchtender scharlach- bis blutroter Farbe, blüht Mitte August bis Ende September.
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

1291 **Resistente Busch-Aster „Leuchtfeuer"**

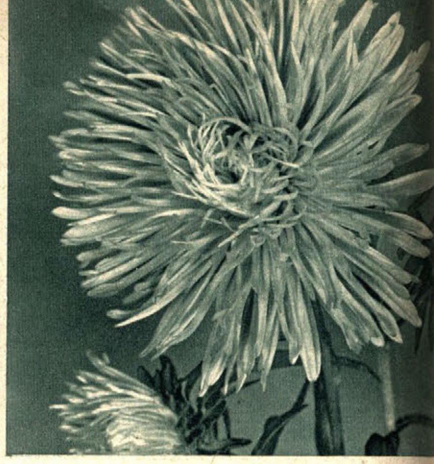
Durch den Buschbau liefert diese Sorte mehr wertvolles Schnittmaterial als der alte Typ. Die Blütenfarbe und die Form sind in ihrer Schönheit genau wie die alte Sorte Leuchtfeuer. Höhe 60 cm. 100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,60**



Großblumige Rosen-Aster



Resistente Brillant-Aster



Deutsche Meister-Aster

1288 **Resistente Busch-Aster „Blutperle"** Ⓔⓢ Originalsaat

Diese neue Sorte zeichnet sich besonders durch ihre sehr feste und haltbare paeonienartige Blüte aus. Durch ihren von unten wenig verzweigten Buschbau liefert „Blutperle" von 60 cm hohen Pflanzen langgestielte Blumen. Die Blütenfarbe ist ein glänzendes, dunkles Blutrot, welches bisher in Astern noch nicht erreicht wurde. 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**

Großblumige Rosen-Aster

Höhe 60 cm. Blumen dicht gefüllt, von feiner Form und äußerst haltbar, stehen aufrecht auf langen kräftigen Stielen, liefern wertvolles Schnittmaterial. Blütezeit ab Anfang August bis Ende September.

1294 **Gloria,** purpurrot, resistent
1296 **Rosenknospe,** rosenrot, resistent
1297 **Leuchtendrosa** 1301 **Pompejanischrot**
1298 **Dunkelviolett** 1302 **Karmin**
1299 **Weiß** jede Sorte: 100 g **43,20** 10 g **6,80** Port. **–,70**
1300 **Prachtmischung**
100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,60**

1293 **Aster Resistente Rosen „Jugend"** Ⓔⓢ Originalsaat

Die so beliebte Rosenaster Jugend hatte durch die Anfälligkeit für Asternwelke ihren Wert verloren. Durch langjährige Arbeit ist es uns gelungen, die wertvolle Sorte welkefrei durchzuzüchten und sie somit dem Markt in ähnlicher lachsrosa Farbe zurückzugeben.
100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,80**

1295 **Aster Resistente Rosen „Leuchtfeuer"** Ⓔⓢ Originalsaat

Das für Jugend Gesagte gilt auch für die Resistente Leuchtfeuer, die Blütenfarbe ist ein reines Feurigscharlach.
100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,70**

Deutsche Meister-Aster

Ähnlich der Unikumaster mit strahlenförmigen langen Blütenblättern. Die Blüten stehen auf 50 cm langen kräftigen Stielen und sind sehr haltbar. Blütezeit ab Mitte August, 60 cm hoch.

1304 **Rembrandt,** goldgelb, lichtrosa verblühend
1305 **Nürnberg,** im Aufblühen goldgelb, später die Farbe der Aster „Jugend" annehmend.
1306 **Sonnenstrahl,** tiefgelb, später hellgelb
1307 **Edelstein,** (Massagno), weiß
1309 **Hellviolett** 1312 **Dunkelrosa**
1311 **Magentarot** 1313 **Apfelblüte**
jede Sorte: 100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,70**
1314 **Prachtmischung**
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**

Unikum-Aster

Lange schmale strahlenförmige Blütenblätter. Blüte ab Anfang August, Höhe 60 cm.

1315 **Prachtmischung**
1 kg **200,—** 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**
1316 **Scharlach,** hervorragende Schnittsorte
100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**

Resistente Straußenfeder-Aster

Die leicht gelockten, kometartigen, 10–12 cm großen Blumen, welche auf zierlichen, jedoch elastischen langen Stielen getragen werden, sowie die Reichblütigkeit und der willige Wuchs der Pflanzen machen diese Asternklasse zu einer wertvollen Schnittaster. Blütezeit ab Ende Juli, Höhe 70 cm.

1320 **Dunkelblau** 1330 **Lachsrosa**
1321 **Lasurblau** 1331 **Gloria,** hellrubin
1322 **Weiß** 1332 **Kupferbraun**
1324 **Karmesin** 1333 **Violett**
1325 **Hellblau** 1334 **Olympia,** zinnoberrot
1328 **Fliederblau** 1335 **Zartrosa**
1329 **Rosa**
jede Sorte: 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**
1340 **Prachtmischung**
1 kg **108,—** 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

Resistente Fantasie-Aster

Diese sind den Prinzeßastern ähnlich, doch werden ihre lockeren Röhrenblüten von einem breiten Kranz von Zungenblüten eingefaßt. Auch sie zeigen im Aufblühen eine gelbe Mitte, welche sich bei den vollerblühten Blumen verliert.

1350 **Prachtmischung**
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,60**

Aster Resistente Nadel, Neu!

70 cm hohe, langstielige Schnittaster mit nadelförmigen Blütenblättern. Im Typ ähnlich der bekannten Deutschen Meister-Aster ist diese neue Sorte widerstandsfähig gegen Welkekrankheit. Blütezeit Anfang August bis Mitte September.

1341 **Weiß** 1345 **Fleischfarbe**
1342 **Rosa** 1346 **Pfirsichblüte**
1343 **Lachsrosa** 1347 **Lavendelblau**
1344 **Dunkellachsrosa** 1348 **Dunkelblau**
jede Sorte: 100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**
1349 **Prachtmischung**
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**

Aster Resistente Brillant Ⓔⓢ Originalsaat

Unsere Brillant-Aster ist nach Blütengröße, dichter Füllung sowie im Wuchs eine wesentliche Verbesserung der Fantasie-Klasse. Voll erblüht, erreicht sie bis 15 cm Durchmesser. Der elegante Blütenaufbau mit einer Mitte lockergestellter Röhrenblüten, umrahmt von einem Kranz Zungenblütenblätter, gibt dieser wertvollen Schnittaster das Aussehen eines strahlenförmig großblumigen Chrysanthemum. Die von unten gleichmäßig verzweigt wachsende Pflanze wird etwa 70 cm hoch und bringt etwa 50 cm lange, feste Stiele, Blüte August bis September.

1351 **Goldkind,** goldgelb
1352 **Scharlachglut,** feurigscharlach
100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**
1355 **Rheintochter,** rosa
1357 **Perle,** weiß
100 g **88,—** 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**




Resistente Pompon-Aster



Aster Johannistag, die früheste Schnittaster



Resistente Radio-Aster

Resistente Radio-Aster

Strahlenförmige, dichtgefüllte, hochgewölbte Blüten stehen auf 50 cm langen kräftigen Stielen. Eine besonders haltbare und vornehme Aster. Blütezeit Anfang August bis Ende September. Höhe 60 cm.

1361 **Weiß** — 1364 **Rosa**
1362 **Scharlach** — 1367 **Violett**
1363 **Karmesin**
jede Sorte: 100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**
1369 **Prachtmischung**
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**

Aster Goldkönigin

1370 Eine haltbare Schnittaster, bringt schöne gelbe ballförmige chrysanthemumblütige Blumen auf kräftigen Stielen. Die Blüte erinnert an Chrysanthemum „Pulling". Höhe 50 cm.
100 g **24,—** 10 g **4,—** Port. **–,50**

Aster Rote Riesen, resistent

1372 Etwa 90 cm, aufrecht wachsend, große dichtgefüllte, schön gewellte Blumen von einer leuchtenden karminroten Farbe.
100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,60**

Resistente Viktoria-Mammut-Aster

1374 **Rosa**
Die erste Farbe dieser wertvollen Klasse, die sich als welkeresistent erwiesen hat.
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**

Resistente Paeonien-Aster

Große ballförmige Blumen, auf langen kräftigen Stielen, zeichnen sich durch lange Haltbarkeit besonders aus. Blüte August bis September. Höhe 65 cm.

1380 **Feurigscharlach** — 1383 **Purpurviolett**
1381 **Dunkelkarmesin** — 1384 **Feurigrosa**
1382 **Blutrot** — 1385 **Weinrot**
jede Sorte: 100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**
1387 **Mischung obiger Sorten**
100 g **43,20** 10 g **6,80** Port. **–,70**

Resistente Großblumige Schönheits-Aster

Verbesserung der altbekannten Amerikanischen Buschaster, gute Schnittsorte für Herbst, 80 cm hoch.

1388 **Prachtmischung**
kg **108,—** 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

Resistente Königin der Hallen-Aster

Frühblühende Gruppen- und Schnittaster. 45 cm hoch.

1389 **Prachtmischung**
kg **92,—** 100 g **13,20** 10 g **2,60** Port. **–,40**

Resistente Kalifornische Riesen-Aster

Ähnlich der Straußenfeder-Aster, aber mit viel größeren Blumen und längeren, kräftigen Stielen, spätblühend, September bis Oktober. Höhe 85 cm.

1390 **Dunkelblau** — 1395 **Weiß**
1391 **Hellblau** — 1396 **Azurblau**
1393 **Fleischfarbigrosa** — 1397 **Pfirsichblütenrosa**
1394 **Karmesin (El Monte)**
jede Sorte: 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**
1400 **Prachtmischung** 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

Resistente bellisblütige Aster „Cyriaksburg"

1379 Diese der Liliputklasse nahekommende Sorte ist eine gute Beet- und Topfaster, auch wertvoll zum Schnitt, sofern man sie ganz abschneidet. Die Blütenfarbe ist ein leuchtendes Zinnoberkarmin. Höhe 30 cm. 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**

Aster Triumph des Marktes (Riesen Markt Aster)

Riesige langlockige, hochgewölbte Blumen von 12 bis 15 cm Durchmesser auf festen langen Stielen. Blütebeginn Ende Juli. Höhe 70 cm.

1401 **Weiß** — 1404 **Zinnober**
1402 **Rosa** — 1405 **Lasurblau**
1403 **Karmesin** — 1407 **Dunkelviolett**
jede Sorte: 100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**
1408 **Prachtmischung** 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**

Aster Johannistag, resistent — ES Originalsaat

Neuheit 1955!

Die neue Aster blüht so früh wie die bekannte Frühwunder-Aster. Die aufrechte paeonienförmige Blüte wird von einem langen kräftigen Stiel getragen, ist haltbar und unempfindlich beim Verpacken und Transport. Der Pflanzenbau ist aufrecht, ca. 60 cm hoch. Eine wertvolle frühe Schnittaster, ein Geldbringer für den Schnittblumengärtner.

1409/1 **Weiß** — 1409/5 **Karmesin**
1409/2 **Hellrosa** — 1409/6 **Hellblau**
1409/3 **Dunkelrosa** — 1409/7 **Dunkelblau**
1409/4 **Zinnoberrot** — 1409/8 **Violett**
jede Sorte: 100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**
1409/10 **Prachtmischung**
100 g **64,—** 10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. **–,80**

Resistente Aster „Frühwunder"

Schon im Juni blühen diese frühen Sommerastern. Edelgeformte, etwas gelockte Blumen von 10 cm Durchmesser werden von festen Stielen getragen. Höhe 45 cm.

1410 **Altrosa** — 1415 **Karmesin**
1411 **Lachskarmin** — 1416 **Apfelblüte**
1412 **Dunkelpurpur** — 1417 **Rosa**
1413 **Dunkelblau** — 1418 **Lavendelblau**
1419 **Weiß**
jede Sorte: 100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**
1420 **Prachtmischung** 100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,70**

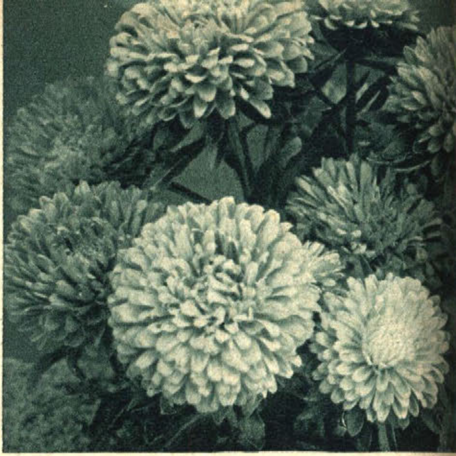
Resistente Pompon-Aster — ES Originalsaat

Diese reizende Klasse, auf Welkeresistenz durchgezüchtet, erfreut sich großer Beliebtheit. Pompon-Astern mit ihren kleinen, kugelrunden, haltbaren Blumen, ähnlich Liliput-Dahlien, sind dankbare Schnittblumen. Blütezeit Anfang August bis Ende September. Höhe 50 cm.

1421 **Dunkelkarmesin** — 1430 **Hellviolett**
1423 **Kirschrot** — 1431 **Altrosa**
1424 **Violett** — 1432 **Weinrot**
1425 **Violett mit weißer Mitte** — 1433 **Weiß**
1426 **Scharlach m. weißer Mitte** — 1434 **Feurigscharlach**
1427 **Karmin** — 1434/1 **Hellrosa**
1428 **Pfirsichblüte** — 1434/2 **Gelb**
1429 **Blutrot**
jede Sorte: 100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**
1435 **Prachtmischung**
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**
1434/3 **Hellblau, Neuheit 1957** 1 g **1,80** Port. **–,90**


1379 Bellisblütige Aster Cyriaksburg


1387 Resistente Paeonien-Aster


1470 Resistente Zwergaster Tausendschön

Aster-Mischungen

1436 Mischung bester gefüllter niedriger Sorten
1 kg **130,—** 100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

1437 Mischung bester gefüllter Schnittsorten
1 kg **70,—** 100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**

1438 Mischung bester gefüllter resistenter Schnittsorten
1 kg **130,—** 100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

1439 Mischung bester gefüllter halbhoher Sorten
1 kg **70,—** 100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**

Resistente Remo-Aster

35 cm hoch, halbgefüllt mit gelber Mitte, klein- aber vielblumige Aster. Verzweigt sich von Grund auf. Am Boden abgeschnitten, stellt eine Pflanze ein ganzes Bukett dar. Frühblühend.

1445 **Prachtmischung** 100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

Einfachblühende resistente Margareten-Aster

Auch die einfachen Astern finden allgemeinen Beifall und sind besonders wertvoll für Schnittzwecke.

1449 **Karmesin** 1453 **Lila**
1450 **Apfelblütenrosa** 1454 **Reinweiß**
jede Sorte: 100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**

1458 **Prachtmischung**
1 kg **56,—** 100 g **8,60** 10 g **1,80** Port. **–,35**

1459 Einfache resistente Schnittaster „Helene"

Die Blütenfarbe, ein intensives Karminrosa, bei künstlichem Licht in ein Zinnoberrot übergehend, dazu die langen eleganten Blüten-Petalen machen diese Schnittaster wertvoll. Höhe 80 cm.
100 g **24,—** 10 g **4,—** Port. **–,50**

Aster Resistente Einfache Schnitt

(siehe Farbbild 2. Umschlagseite)

Eine neue wertvolle Schnittaster, die sich durch gesunden Wuchs besonders auszeichnet. Jede Blume wird von einem 50 cm langen kräftigen Stiel getragen und steht aufrecht; die Blütenblätter stehen mehrreihig übereinander, aus deren Mitte die gelbe Scheibe leuchtet.

1459/1 **Lachsrot** 1459/3 **Rosa**
1459/2 **Dunkelrot** 1459/4 **Violett**
jede Sorte: 100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,60**

Niedrige Astern

Resistente Zwerg-Waldersee-Aster

Ausgezeichnete Beet- und Topfaster. Ihre 25 cm hohen Pyramiden bedecken sich mit unzähligen kleinen, gefüllten oder halbgefüllten Blüten.

1460 **Weiß** 1466 **Karmesin**
1462 **Leuchtendrot** 1467 **Dunkelblau**
1463 **Rosa** 1465 **Karmesin mit weiß**
jede Sorte: 100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**

1468 **Prachtmischung**
100 g **64,—** 10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. **–,80**

Welkeresistente Zwergaster

1470 **Tausendschön**
Diese neue Zwergaster stellt das Wertvollste dar, was es zur Zeit an niedrigen Astern gibt. Sie ist übersät mit 20 bis 30 Blüten von lebhafter rosa Farbe und dabei nur 15 cm hoch. Die Einzelblüten haben einen Durchmesser von 6 bis 8 cm und sind gut gefüllt.
100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,80**

1473 **Resistente Zwergaster Karminteppich** ES Originalsaat
karminrote Tausendschön.
100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,80**

1471 **Scharlachkönigin**
In Form und Farbe ähnlich der beliebten Triumphaster dunkelscharlach. Für Bepflanzung von Beeten und Einfassung wie für Topf. 100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**

1472 **Gerhart Hauptmann** (Rosenkönigin)
Gegenstück von „Scharlachkönigin" in angenehm auffallender zinnoberroter Farbe.
100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**

1469 **Resistente Zwergaster Leuchtfeuer** ES Originalsaat
25 cm hohe, breite Büsche, mittelgroße Blüten in der Farbe der Leuchtfeuer-Aster.
100 g **88,—** 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**

Resistente Zwerg-Königin-Aster

Breitwachsende Pflanzen mit edlen Viktoria-Aster-Blumen. Vorzüglich für niedrige Gruppen und als Topfaster. Höhe 20 cm.

1481 **Rosakönigin** 1485 **Hellblaue Königin**
1482 **Karmesinkönigin** 1486 **Blaukönigin**
1484 **Weiße Königin**
jede Sorte: 100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**

1489 **Prachtmischung**
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**

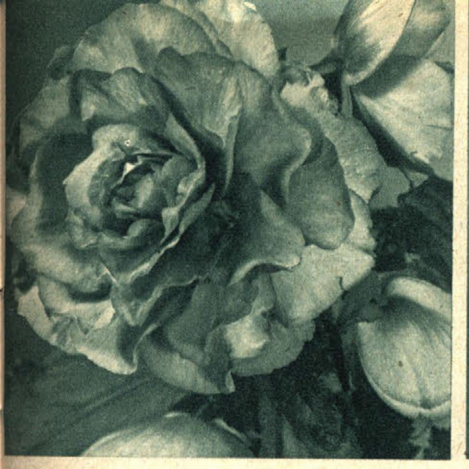
Zwergaster Allerheiligen ES Originalsaat

Kompakte kugelförmige Pflanzen, 25 cm hoch, besetzt mit mittelgroßen Blumen des Viktoria-Typs. Späte Zwergaster für Gruppenpflanzung und zum Eintopfen für Allerheiligen.

1490 **Karmesin** 1494 **Chamois**
1491 **Rosa** 1495 **Scharlach**
1492 **Hellblau** 1496 **Dunkelblau**
1493 **Weiß**
jede Sorte: 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**

1500 **Prachtmischung** 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Unsere eigenen Kulturen von Sommer-Astern umfassen 20 Morgen und sind in dieser Art die größten Westdeutschlands.



1522 Knollenbegonien, gefüllte riesenblumige



1524 Begonia multiflora, Frau Helene Harms



1544 Begonia gracilis, Gothaer Kind

Begonia Schiefblatt. Begoniaceae. ⌂ K V

Begonia rex (Blatt-Begonie)

1520 **Prachtmischung,** leicht aus Samen zu kultivieren. Aus Samen fallen oft schöne neue Varietäten.
1000 Korn **10,40** 500 Korn **5,20** Port. **1,50**

Samen von riesenblumigen Knollen-Begonien.

Unsere Riesen-Begonien sind von ausgesucht schönen Mutterpflanzen, die in jeder Beziehung erstklassig sind. Sie sind ohne Ausnahme das Ergebnis sorgfältigster Befruchtung.

Begonia tuberhybrida gigantea,
Einfache riesenblumige (30)

1521 **Prachtmischung**
1 g **44,—** ¹/₈ g **6,40** 1000 Korn **2,—** Port. **–,80**

1518 **Prachtmischung gefranster** (crispa fimbriata)
1 g **44,—** ¹/₈ g **6,40** 1000 Korn **2,—** Port. **–,80**

Begonia tuberhybrida plena,
Gefüllte riesenblumige (30)

Unsere gefüllten Begonien sind von einer unübertroffen edlen Form und gleichen in der Knospe einer Rosenknospe und geöffnet einer Kamellie.

1522/1 **Weiß**	1522/7 **Lachsrosa**
1522/2 **Gelb**	1522/8 **Goldlachs**
1522/3 **Rosa**	1522/9 **Hellrosa**
1522/4 **Orange**	1522/10 **Karminrot**
1522/5 **Scharlach**	1522/11 **Marmorierte**
1522/6 **Dunkelrot**	1522/14 **Fleischfarbe**

jede Sorte: 1 g **80,—** ¹/₈ g **12,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

1522 **Prachtmischung**
1 g **80,—** ¹/₈ g **12,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

Begonia tuberhybrida plena fimbriata,
Gefüllte riesenblumige gefranste

1519 **Prachtmischung**
1 g **80,—** ¹/₈ g **12,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

1522/12 **Rosenblütige Riesen-Begonien „Pastellfarben"**
Bei der hier angebotenen Mischung, aus der die Rosenform fast treu hervorgeht, handelt es sich um sehr feine neue Farbtöne. Diese vielseitige Farbenskala aus feinsten Pastellfarben ist, im Verein mit den eleganten Rosenformen der Blüten, von ganz entzückender Wirkung.
1 g **80,—** ¹/₈ g **12,—** 100 Korn **4,—** Port. **1,20**

1517 **Begonia tuberhybrida pendula plena. Gefüllte Ampelbegonien**
Vorzüglich für Balkon und Fensterkasten.
1 g **100,—** ¹/₈ g **15,—** 1000 Korn **4,20** Port. **1,30**

Samen von multiflora Begonien

1523 **Begonia tuberhybrida multiflora plena nana Prachtmischung**
Vielblumige, kleinblütige, gefüllte Knollen-Begonien-Mischung. (20) 1 g **108,—** ¹/₈ g **16,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

1524 **Begonia tuberhybrida multiflora plena Frau Helene Harms**
Unter den gefüllten Multiflora-Begonien nimmt die reichblühende, sonnenbeständige, gelbblühende Beetsorte „Helene Harms" eine bevorzugte Stellung ein. (25)
1 g **108,—** ¹/₈ g **16,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

1525 **Begonia tuberhybrida multiflora plena Kupfergold**
Die Grundfarbe Altgold oder Goldgelb geht in lebhaftes Kupferrot oder Kupferlachs über und ist meist fein karminrosa getönt.
1 g **108,—** ¹/₈ g **16,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

1526 **Begonia tuberhybrida multiflora plena Tasso**
Leuchtend blutrot, allgefüllt, rosenblütig
1 g **180,—** ¹/₈ g **25,20** 1000 Korn **6,—** Port. **2,—**

1527 **Begonia tuberhybrida multiflora plena Wilhelm Eyßer**
Reichblühende Multiflora-Begonie, buschiger, etwas kräftiger Wuchs, feuerrot, gutgefüllte Blüten. (20)
1 g **130,—** ¹/₈ g **18,80** 1000 Korn **5,—** Port. **1,50**

1528 **Begonia tuberhybrida multiflora plena Sonnenwende**
Die Blüten sind feuerrot mit leichtem Orangeschein, sie sind gut gefüllt und bedecken die gedrungen wachsenden Pflanzen über und über. (20)
1 g **130,—** ¹/₈ g **18,80** 1000 Korn **5,—** Port. **1,50**

1529 **Begonia tuberhybrida multiflora Schiller**
Eine samenbeständige, einfach-, dunkelkarminrosa blühende, äußerst reichblühende Multiflora-Sorte. Zur Bepflanzung von Gruppen und schmalen Rabatten, auch zum Topfverkauf, ist diese Begonie gut geeignet. (20)
1 g **52,—** ¹/₈ g **7,40** 1000 Korn **2,40** Port. **1,—**

1529/1 **Begonia tuberhybrida multiflora Heimat**
Lebhaft lachsorange, reichblühend, auffallende Gruppensorte.
1 g **96,—** ¹/₈ g **14,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

1526/1 **Begonia bertinii compacta hybrida Leuchtfeuer**
Entwickelt gutverzweigten Busch mit reichem, feurigscharlachrotem Blütenflor.
1 g **156,—** ¹/₈ g **22,80** 1000 Korn **6,—** Port. **2,—**

Begonia tuberosa floribunda gefüllte und halbgefüllte

Das Farbenspiel dieser Rasse, die ein Mittelding zwischen dem riesenblumigen und dem Multiflora-Typ darstellt, ist von ungeahnter Pracht und Vielfältigkeit. Voll kultivierte Pflanzen haben bis zu 60 Einzelblüten von 4 bis 9 cm Durchmesser. Dezember-Aussaaten blühen bereits im Mai. (25)

1530 **Scharlach**	1532 **Karmin**	1534 **Weiß**	1536 **Gelb**
1531 **Orange**	1533 **Lachs**	1535 **Feuerrot**	1537 **Rosa**

jede Sorte: 10 Port. **13,50** Port. **1,50**

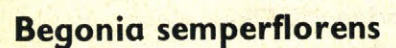
1540 **Prachtmischung** 10 Port. **10,80** Port. **1,20**



Teilansicht unserer Spezialkulturen von Begonia semperflorens



Begonia semperflorens 1542 Rosa Vollendung 1543 Rote Vollendung



Begonia semperflorens

Elite-Topfsamen unserer Hochzuchten, handbefruchtet, sortenecht, allerbestes Saatgut.

Kreuzungssorten!

Die hier mit * angebotenen Begoniensorten sind Bastarde, deren Samen nur durch Kreuzung echt gewonnen wird. Nachzuchtsamen spaltet auf und bringt minderwertige Mischungen hervor.

1 Portion = 1200 Korn

1542 **gracilis „Rosa Vollendung"** (ES) Originalsaat
* Eine Kreuzungssorte, die im Vergleichsanbau in der Klasse der niedrigen rosa Beetbegonien mit höchster Punktzahl bewertet wurde. „Rosa Vollendung" wird 15 cm hoch, von gleichmäßigem, kugeligem Wuchs, zeichnet sich besonders aus durch enormen und ausdauernden Blütenreichtum, feine, grüne Belaubung. Die Blütenfarbe ist leuchtend dunkelrosa. Widerstandsfähig gegen jede Witterung, ob Regen oder Sonnenbrand. Auch für den Winterflor vorzüglich.
Originalpackung:
1 g **80,—** 1/8 g **11,—** 10 Port. **12,80** 1 Port. **1,60**

1543 **gracilis „Rote Vollendung"** (ES) Originalsaat
* Das Gegenstück zu „Rosa Vollendung". Die Blütenfarbe ist ein leuchtendes Dunkelscharlach. „Rote Vollendung" – unsere schönste und beliebteste niedrige Beetbegonie.
Originalpackung:
1 g **80,—** 1/8 g **11,—** 10 Port. **12,80** 1 Port. **1,60**

1544 **gracilis „Gothaer Kind"** (ES) Originalsaat
* Ein wertvoller Winterblüher. Gesunder, reichverzweigter Wuchs, etwa 22 cm hoch. Widerstandsfähig gegen Feuchtigkeit, im Frühjahr wie auch im Herbst. Unerschöpfliche Blühwilligkeit, große, volle Blütenbüschel, sonnenbeständig, auch bei großer Sonnenhitze verbrennt „Gothaer Kind" nicht. Die Farbe ist ein herrliches Lachsrot von besonderer Leuchtkraft.
Originalpackung:
1 g **66,—** 1/8 g **10,20** 10 Port. **11,60** 1 Port. **1,40**

1545 **gracilis „Gotha"** (ES) Originalsaat
* Würdiges Gegenstück zu „Gothaer Kind" in leuchtend Rosa.
Originalpackung:
1 g **44,—** 1/8 g **6,40** 10 Port. **8,—** 1 Port. **1,—**

1546 **gracilis „Kaufmanns Rosenrot"** (ES) Originalsaat
* Eine Sorte, die durch ihre lebhaft rosenrote Farbe sofort ins Auge fällt. Die stumpfpyramidal gebauten Pflanzen sind dicht verzweigt und 18 cm hoch. Außer zur Beetbepflanzung eignet sich diese überaus reichblühende Blütenbegonie zum Topfverkauf und für den Winterflor.
Originalpackung:
1 g **66,—** 1/8 g **10,20** 10 Port. **11,60** 1 Port. **1,40**

1547 **gracilis „Rosazauber"** (ES) Originalsaat
* „Rosazauber" wird 18 cm hoch, stark verzweigter, gleichmäßiger Wuchs, reichblühend. Die Blütenfarbe ist ein leuchtendes Centifolienrosa.
Originalpackung:
1 g **66,—** 1/8 g **10,20** 10 Port. **11,60** 1 Port. **1,40**

Begonia semperflorens

1 Portion = 1200 Korn

Weiße Sorten

1550 **compacta alba.** 15 cm, mit frischgrünem Laub.
1 g **10,—** 1/8 g **1,70** Port. **–,70**

1551 **gracilis Weiße Perle.** Etwa 25 cm hoch. Die schneeweißen, großen Blüten erscheinen in lockeren, großen Büscheln.
1 g **13,20** 1/8 g **2,20** Port. **–,70**

1552 **gracilis Weiße Bois de Vaux.** Grünlaubig, 22 cm hoch.
1 g **14,—** 1/8 g **2,20** Port. **–,70**

1559 **Schneewehe.** Neu, 15 cm, reinweiß, wüchsig, gleichmäßig, vorzüglich. 1 g **23,20** 1/8 g **4,—** Port. **–,90**

1560 **Scandinavia.** 20 cm, reinweiß, mit rötlichen Stielen, gleichmäßig und reichblühend.
1 g **12,—** 1/8 g **2,—** Port. **–,70**

1554 **marginata Elegant.** Weiß mit lebhaft karminrosa Rand, großblumig, reichblühend, 22 cm hoch.
1 g **10,—** 1/8 g **1,60** Port. **–,70**

Hell-dunkelrosa Sorten

1555 **gracilis Niedrige Carmen.**
Die niedrige Carmen ist eine Zwergform der von uns vor Jahren eingeführten sehr beliebten Sorte Carmen. Die kleine rotbraune Belaubung wird von den mittelgroßen karminrosa Blüten dicht bedeckt. 12 cm hoch.
1 g **18,80** 1/8 g **3,—** Port. **–,90**

1558 **gracilis Rosa Bois de Vaux.** Eine neuere, etwa 20 cm hohe, ganz gleichmäßig wachsende, lebhaft rosa blühende Gruppensorte. Die mit Blüten übersäten Pflanzen sind von erstaunlicher Widerstandsfähigkeit. 1 g **14,—** 1/8 g **2,20** Port. **–,70**

1561 **Gruppenkönigin.** Etwa 30 cm hoch. Die reichlich 4 cm großen, ziemlich rundpetaligen Blumen sind leuchtend dunkelrosa, die Knospen feurig rosakarmin.
1 g **8,—** 1/8 g **1,20** Port. **–,60**

1562 **gracilis Carmen.** (ES) Fast schwarz wie das Laub der Blutbuche sind die Blätter dieser Sorte. Die kräftig rosa Blüten tragen sich in Büscheln frei über der Belaubung. 25 cm hoch.
1 g **11,20** 1/8 g **1,80** Port. **–,70**

1563 **Zauberin.** Brillantrosa Zwergsorte, 15 cm hoch, kugelig wachsend. 1 g **14,—** 1/8 g **2,20** Port. **–,70**

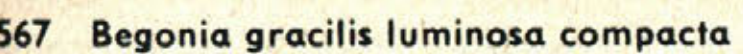
1564 **Rosabella.** Etwa 15 cm hoch. Die Blütenfarbe, ein klares Hellrosa, hebt sich wirkungsvoll von der frischgrünen Belaubung ab.
1 g **11,20** 1/8 g **1,80** Port. **–,70**

1565 **gracilis heterosis „Tausendschön".** Bekannte niedrige,
* sehr gleichmäßig wachsende, centifolienrosa blühende Beet-Begonie. 15 cm. 1 g **92,—** 1/8 g **14,—** Port. **1,60**

1571 **gracilis heterosis Blütenmeer.** La-France-Rosa, reich-
* blühende wertvolle Sorte für Beete und Topfkultur. 30 cm hoch, sehr gut als Gruppensorte. 1 g **44,—** 1/8 g **6,40** Port. **1,10**

1557 **Gmünder Rosa Perle.** 15 cm, centifolienrosa.
1/8 g **11,—** 10 Port. **13,—** 1 Port. **1,40**




1567 Begonia gracilis luminosa compacta


1558 Begonia gracilis Rosa Bois de Vaux


Bellis Super Enorma 1597–1600

Begonia semperflorens (Fortsetzung)

Rote Sorten

1556 **Lachskönigin.** Etwa 20 cm hoch. Wunderbare, feurig-lachsrote Sorte, von unermüdlicher Blühwilligkeit.
1 g **13,20** 1/8 g **2,20** Port. **–,70**

1566 **gracilis Indianerin.** Lachsscharlach, mit schwarzbraunem Laub, 25 cm hoch. 1 g **16,—** 1/8 g **2,60** Port. **–,80**

1573 **gracilis Niedrige Indianerin.** Neu, scharlachrot, dunkellaubig, etwa 15 cm hoch, ganz gleichmäßig wachsende niedrige Indianerin. 1 g **34,—** 1/8 g **5,—** Port. **1,—**

1567 **gracilis luminosa compacta.** Die Pflanzen werden nur 12 cm hoch, bringen eine große Anzahl dünner Stengel hervor, zeichnen sich durch gleichmäßigen Wuchs und fabelhafte Reichblütigkeit aus. Die Farbe ist ein leuchtendes Scharlachrot.
1 g **27,60** 1/8 g **4,40** Port. **–,90**

1569 **Gmünder Rote Perle,** dunkelscharlach, 15 cm hoch.
1/8 g **11,—** 10 Port. **13,—** 1 Port. **1,40**

1570 **gracilis Rote Bois de Vaux.** 20 cm hoch, karminscharlach, würdiges Gegenstück zu Rosa Bois de Vaux.
1 g **14,—** 1/8 g **2,20** Port. **–,80**

1574 **Balls Rote.** 15 cm hoch, zeichnet sich durch gleichmäßigen Wuchs und vor allem durch die Blütenfarbe, ein weithin leuchtendes Karminscharlach, aus.
1 g **16,80** 1/8 g **2,60** Port. **–,90**

1575 **gracilis luminosa.** 25 cm hoch. Leuchtend dunkelscharlach.
1 g **13,20** 1/8 g **2,20** Port. **–,70**

1576 **Schwabenstolz,** karminrot, 20 cm hoch.
1 g **10,—** 1/8 g **1,60** Port. **–,70**

1577 **Glut.** Feurig-dunkelrot, Verbesserung von „Feuermeer", 15 cm hoch. 1 g **10,—** 1/8 g **1,60** Port. **–,70**

1578 **Blitzstrahl.** Robust, etwa 25 cm hoch, dunkelkarminscharlach, von besonderer Leuchtkraft. 1 g **8,—** 1/8 g **1,20** Port. **–,60**

Kreuzungsbegonien 1542 bis 1547

Unsere bewährten Kreuzungs-Originalsaaten, die sich durch besonders reiches Blühen, ganz gleichmäßigen Wuchs, Farbenreinheit und Widerstandsfähigkeit gegen Hitze und nasse, kalte Witterung auszeichnen. Unsere Preise für Kreuzungs-Begonien sind entsprechend den sehr hohen Erzeugungskosten äußerst kalkuliert. Bei sachgemäßer Aussaat erzielt der Erwerbsgärtner aus 1/4 g etwa 10000 Pflanzen, deshalb spielt bei dieser feinen Saat der Preis gar keine Rolle. Hier sind allein die Qualität und der züchterische Wert, der in diesen Sorten liegt, maßgebend.

Bellis perennis, Gänseblümchen, Maßliebchen. Compositae

⊙ ⊙ ✱ K VII (15)

Nr.	Sorte	10 g	1 g	Port.
1579	**monstrosa plena Karmesin**	**5,80**	**–,80**	**–,60**
1580	**monstrosa plena Rosa**	**5,80**	**–,80**	**–,60**
1581	**monstrosa plena Weiß**	**5,80**	**–,80**	**–,60**
1591	**monstrosa plena Prachtmischung** 100 g **33,60**	**5,60**	**–,80**	**–,60**
1582	**monstrosa plena tubulosa Aetna,** dunkelrot, geröhrt	**7,20**	**1,—**	**–,70**
1584	**monstrosa plena tubulosa Bernina,** weiß, geröhrt	**7,20**	**1,—**	**–,70**
1585	**monstrosa plena tubulosa Monterosa,** reinrosa, geröhrt	**7,20**	**1,—**	**–,70**

Bellis perennis (Fortsetzung)

Nr.	Sorte	10 g	1 g	Port.
1586	**monstrosa plena tubulosa Titlis,** karmin, geröhrt	**7,20**	**1,—**	**–,70**
1587	**Longfellow,** dunkelrosa .... 100 g **28,80**	**4,80**	**–,70**	**–,50**
1588	**Schneeball,** weiß .... 100 g **28,80**	**4,80**	**–,70**	**–,50**
1590	**Vesuv,** rot .... 100 g **28,80**	**4,80**	**–,70**	**–,50**
1594	**monstrosa plena Chevreuse Rot**	**6,80**	**–,80**	**–,60**
1595	**monstrosa plena Chevreuse Weiß**	**6,80**	**–,80**	**–,60**
1596	**monstrosa plena Chevreuse Rosa**	**6,80**	**–,80**	**–,60**

Rasse Chevreuse bringt edle, besonders dichtgefüllte Riesenblumen.

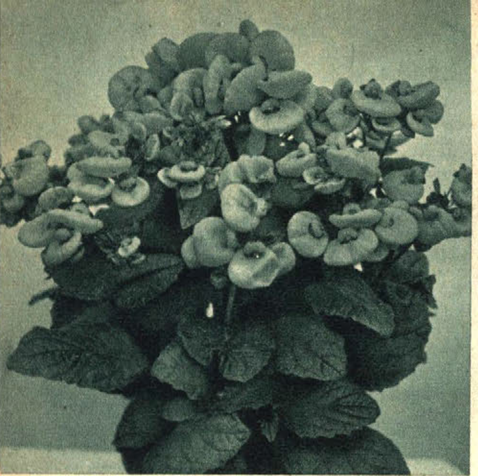
1597 **Super Enorma Karminrot**
1598 **Super Enorma Rosa**
1599 **Super Enorma Lachsrosa**
1600 **Super Enorma Weiß**
jede: 100 g **96,—** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

Neue verbesserte Rasse von „Enorma" mit kugeligen, ganz gefüllten Blumen, die einen Durchmesser von 6–7 cm erreichen.

Pomponette fl. pl. Neuheit,

breitwachsend, 15 cm hohe, kleine Blüten von 3 cm ⌀, vollständig geröhrt und vollkommen gefüllt, für Gartenbeete, Rabatten, Töpfe und Schnitt, für kleine Sträuße.

1601/1 **Weiß**
1601/2 **Rosa,** zart- bis leuchtendrosa
1601/3 **Rot**
1602 **Mischung** jede: 10 g **54,—** 1 g **6,—** Port. **1,—**


1632 Calceolaria Blütenwolke


1609 Calceolaria, Spezialmischung halbhoher großblumiger


1635 Calceolaria rugosa Triumph des Nordens

Calceolaria herbeohybrida

Pantoffelblume. Scrophulariaceae. ⌂ ⊙ K X
Besondere Sorgfalt verwenden wir für die Zucht von Calceolarien. Unser Sortiment bietet das Beste, was in Calceolarien angeboten werden kann.
Aussaat Juli–September · 1 Portion = 1000 Korn

1603 **grandiflora getuschte Prachtmischung**

1604 **grandiflora getigerte Prachtmischung**

1605 **grandiflora Prachtmischung.** Prachtvoll getigert und getuscht, großblumig

1606 **grandiflora getuschte Zwerg-Prachtmischung**

1607 **grandiflora getigerte Zwerg-Prachtmischung**

1608 **getuschte und getigerte Zwerg-Prachtmischung**
jede Sorte: 1 g **32,—** ¹/₈ g **4,80** Port. **1,20**

1609 **Spezialmischung halbhoher großblumiger**
Diese Sorte stellt bezüglich Farbenschönheit, Blütengröße und Blütenfülle sowie Aufbau der Pflanzen die letzte Errungenschaft unter den großblumigen Pantoffelblumen dar.
1 g **40,—** ¹/₈ g **5,60** Port. **1,50**

1613 **Verbesserte Kent-Hybriden**
Die 30 cm hohen Pflanzen zeigen nie weniger, aber häufig mehr als 10 Blütenstengel. Dank der Einkreuzung einer multiflora-Sorte ist das Farbenspiel erweitert und bringt außer reinfarbigen oder punktierten orangeroten und goldgelben Tönen auch Scharlach und Zitronengelb. Der typische drahtige Stiel trägt die Fülle der 3–4 cm großen Blumen.
1 g **23,20** ¹/₈ g **4,—** Port. **1,—**

1612 **Neue Riesen**
Dieser neue Typ mit seinen Riesenblumen enthält alle Farben vom dunkelsten Samtigrot bis zum getigerten und reinen Gelb, Feurigrot, Orange, Karminlila u. a. m., gibt herrliches Schnittmaterial. 1 g **32,—** ¹/₈ g **4,80** Port. **1,20**

Gärtnerstolz. Neu!
Nur 20–22 cm hoch, kleines Laub, enorm reichblühend, die Einzelblüten sind etwas größer als die der multiflora-Klasse, eine ideale Marktgärtnersorte.

1620 **Orange**

1621 **Leuchtendscharlach**

1625 **Prachtmischung**
jede: 1 g **48,—** ¹/₈ g **6,80** Port. **1,80**

1628 **multiflora nana Goldtigerchen,** die beliebte klein- und vielblumige Rasse, besonders wüchsige Sorte für Topfkultur, goldgelb, braunrot getigert. 1 g **40,—** ¹/₈ g **5,60** Port. **1,50**

1629 **multiflora nana Karmesinscharlach**
1 g **40,—** ¹/₈ g **5,60** Port. **1,50**

1630 **multiflora nana Prachtmischung**
Eine Topfverkaufspflanze ersten Ranges, leicht zu kultivieren, widerstandsfähig, farbenfroh und vielblütig. Ein Schlager für jeden Topfpflanzenkultivateur.
1 g **32,—** ¹/₈ g **4,80** Port. **1,20**

1631 **Blütenkissen, blutrot**
Ein neuer, äußerst widerstandsfähiger Calceolarientyp. Die reichlich saftige, dunkelgrüne, kleine Belaubung verrät den Rugosa-Einschlag, ebenso die lange Haltbarkeit. Die Pflanzen werden 20–25 cm hoch. Frei über dem Laub ordnen sich breit und flach zahlreiche Blütenstengel mit einer Unzahl dunkelblutroter Einzelblumen, deren Größe etwa 2 cm Durchmesser beträgt.

1631/1 **Blütenkissen, karminscharlach**

1631/2 **Blütenkissen, goldgelb**
Zwei neue schöne Farben, die gerne gekauft werden.
jede Sorte: 1 g **52,—** ¹/₈ g **7,40** Port. **2,—**

1632 **Blütenwolke.** Eine großblumige Rugosa-Art, die äußerst widerstandsfähig ist, leicht zu kultivieren und als Topfpflanze sowie für Freilandbeete geeignet ist. Der große, überreiche Blütenstand hat dieser Sorte den Namen Blütenwolke gegeben.
Prachtmischung 1 g **32,—** ¹/₈ g **4,80** Port. **1,20**

1632/1 **Blütenwolke Goldmärchen,** wie Nr. 1632, in reingoldgelber Farbe. 1 g **36,—** ¹/₈ g **5,20** Port. **1,20**

1633 **Calceolaria integrifolia (rugosa) major gemischt,** kleinblumige, strauchartige Pantoffelblume, auch für Freilandkultur geeignet. 1 g **108,—** ¹/₈ g **16,—** Port. **3,—**

1635 **Calceolaria integrifolia (rugosa) Triumph des Nordens,** strauchartige, unzählige kleine Blumen, widerstandsfähig, für Freiland besonders empfehlenswert, für Gruppenbepflanzung und Balkonkästen. Die Blütenfarbe ist ein schönes Zitronengelb. 1 g **108,—** ¹/₈ g **16,—** Port. **3,—**

Calendula officinalis plena,

Ringelblume. Compositae. ⊙ K I

1667 **Calendula Nova. Neu!** Eine einfache Ringelblume, orange mit dunkelbrauner Scheibe, die Blumen ähneln mit ihren schmalen Petalen der Gerbera.
1 kg **80,—** 100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

1668 **Balls Orange,** langgestielt, großblumig, zum Treiben (50)
1 kg **60,—** 100 g **9,60** 10 g **2,—** Port. **–,35**

1670 **Goldkugel,** goldgelb (50)
1 kg **48,—** 100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,35**

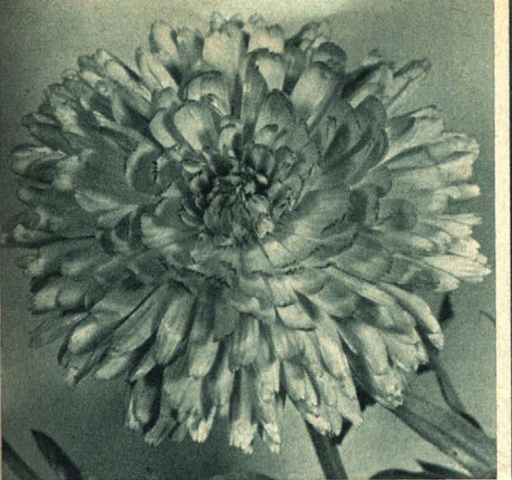
1674 **Orangekugel,** orange, großblumig (50)
1 kg **48,—** 100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,35**

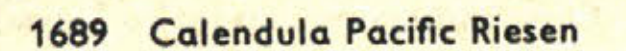
1675 **Gelbe Riesen,** große zitronengelbe Blumen (40)
1 kg **56,—** 100 g **8,60** 10 g **1,80** Port. **–,35**

1680 **Radio,** orange, spitzpetalig
1 kg **52,—** 100 g **8,20** 10 g **1,70** Port. **–,35**

1681 **Miniatur Goldfink,** niedrig wachsend, kleinblumig, goldorange (40) 1 kg **58,—** 100 g **8,80** 10 g **1,80** Port. **–,35**

1682 **Gefüllte großblumige Prachtmischung,** enthält alle bekannten Farben (50)
1 kg **48,—** 100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,35**




1689 Calendula Pacific Riesen


1756 Campanula fragilis


1786 Centaurea imperialis

Pacific Riesen

Diese neuen Sorten sind eine wertvolle Neuheit zum Treiben und für Freiland. Die Blüten sind von reinen Farben, groß und gut gefüllt. (50)

1683 **Cremeweiß**
1684 **Zitronengelb**
1685 **Aprikosenfarbig**
1686 **Tieforange**
jede Sorte: 1 kg **60,—** 100 g **9,20** 10 g **1,90** Port. **–,35**

1689 **Prachtmischung**
1 kg **56,—** 100 g **8,60** 10 g **1,80** Port. **–,35**

Calla, (Zantedeschia) Drachenwurz. ⌂ K VI

1690 **aethiopica grandiflora,** weiße Blumentrichter mit gelben Kolben (75) 100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,70**

Calliopsis, siehe Coreopsis.

Campanula, Glockenblume. Campanulaceae. K VIII

Campanula medium, einfachblühende Sorten, ⊙ (80)

1710 **Blau**
1711 **Weiß**
1713 **Fliederblau**
1714 **Rosa**
jede Sorte: 100 g **13,60** 10 g **2,60** Port. **–,40**

1716 **Mischung** 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Campanula medium, gefülltblühende Sorten, ⊙ (80)

1720 **Blau**
1721 **Weiß**
1724 **Rosa**
jede Sorte: 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

1726 **Mischung** 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

1736 **calycanthema-Mischung,** doppelt becherförmige Blumenkrone. 100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

1749 **Campanula glomorata acaulis,** dunkelblau. Juni–Juli. ♃ (15) 10 g **28,80** 1 g **3,60** Port. **1,20**

1750 **Campanula collina,** aufrechte, geschlossene Pflanzenbüsche mit dichtbesetzten Rispen violetter Blumenglöckchen. ♃ (20) 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**

1752 **Campanula carpatica Blau,** sehr schön für Einfassungen, Felsengruppen und zum Schnitt. Juni–August. ♃ (45) 10 g **3,—** Port. **–,40**

1751 **Campanula carpatica Weiß.** 10 g **3,—** Port. **–,40**

1753 **Campanula persicifolia Blau.** ♃ (75) 10 g **5,60** Port. **–,60**

1754 **Campanula persicifolia Weiß.** ♃ (75) 10 g **5,60** Port. **–,60**

1756 **Campanula fragilis,** zartblau, für Topfkultur, schöne Zimmer- und Ampelpflanze. ⌂ 1 g **3,40** Port. **1,10**

1757 **Campanula latifolia macrantha,** blau, großblumig. ♃ (100) Juni–Juli. 10 g **7,60** Port. **–,80**

1758 **Campanula pyramidalis, lavendelblau.** ♃ (140) Juli–September. 10 g **5,60** Port. **–,60**

1760 **Campanula pusilla** (caespitosa), blau, rasenbildend. ♃ (10) Juni–August. 1/4 g **4,50** Port. **–,80**

Capsicum, Zierpfeffer. Solanaceae. ⊙ ⌂ K IX

1762 **annuum, Marktgärtner-Mischung,** reizende Topfpflanze mit kleinen Pfefferfrüchten in verschiedenen Farben. (25) 10 g **11,60** 1 g **1,40** Port. **–,90**

1763 **Zierpfeffer Friesdorf, leuchtendrot** 10 g **24,—** 1 g **3,—** Port. **1,20**

1764 **Zierpfeffer Friesdorf, leuchtendgelb** 10 g **24,—** 1 g **3,—** Port. **1,20**

Wertvoll für Schnitt, straffer, aufrechter Wuchs, dichter Besatz mit länglichen Schoten, gleichmäßige Fruchtreife. Die Pflanzen werden 80–90 cm hoch, nur 6–8 Triebe stehen lassen, alle anderen werden entfernt. Haben sich im September die Schoten gefärbt, werden die Stiele abgeschnitten und entblättert, sie sind im Wasser oder feuchtem Sand 4–8 Wochen haltbar. Auspflanzen im Block oder überdachtem Kasten. Folgeaussaaten Januar–April.

Canna indica, Blumenrohr. Cannaceae. ⌂ K III

1765 **Prachtmischung** großblumiger Sorten, frühblühend. (120) 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

Cannabis, Hanf. Moraceae. ⊙ K II

1766 **sativa gigantea,** Riesenhanf, stattliche Solitärpflanze. (400) 1 kg **50,—** 100 g **8,—** 10 g **1,60** Port. **–,35**

Celosia, Hahnenkamm. Amaranthaceae. ⊙ K III

Verwendung als Gruppen- und Topfpflanze, Folgesaaten ab Anfang Februar bis April bei 18–20° C in sandige Komposterde, zweimal pikieren, nicht zu feucht halten.

1767 **cristata nana Prachtmischung** (15) 100 g **88,—** 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**

1771 **plumosa magnifica,** Federbusch-Celosien, Prachtmischung (50) 100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,35**

1772 **plumosa nana Feuerfeder,** feurigrote Blütenbüsche (25) 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**

1773 **plumosa nana Goldfeder,** dunkelgoldgelbes Gegenstück 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**

Centaurea, Kornblume, Flockenblume. Compositae.

		1 kg	100 g	10 g	Port.
1776	**cyanus plena azurea,** tiefblaue gefüllte Kornblume. ⊙ K I (90) ..	**60,—**	**9.20**	**1,90**	**–,35**
1777	**cyanus plena rosea,** reinrosa ..	**76,—**	**11,20**	**2,20**	**–,35**
1778	**cyanus plena Mischung,** gefülltblühend	**58,—**	**8,80**	**1,80**	**–,35**
1779	**cyanus plena carminea,** tyrusrot	**76,—**	**11,20**	**2,20**	**–,35**
1780	**cyanus plena alba,** reinweiß ...	**76,—**	**11,20**	**2,20**	**–,35**
1782	**imperialis alba,** weiß. ⊙ K I (80)	**92,—**	**13,20**	**2,60**	**–,35**
1783	**imperialis Favorita,** leuchtendrosa	**92,—**	**13,20**	**2,60**	**–,35**
1784	**imperialis splendens,** purpur ..	**92,—**	**13,20**	**2,60**	**–,35**
1785	**imperialis Iphigenia,** rosalila .	**92,—**	**13,20**	**2,60**	**–,35**
1786	**imperialis Mischung,** großblumig, gefülltblühend	**70,—**	**10,40**	**2,20**	**–,35**


1872 Chrysanthemum segetum Gelber Stein


1861 Chrysanthemum carinatum Frohe Mischung


1857 Chrysanthemum carinatum Tetra Polarstern

Centaurea (Fortsetzung) 100 g 10 g Port.

1789 **moschata suaveolens,** kanariengelb (65) ... 12,40 2,40 –,35
1790 **macrocephala,** gelb, langstielige, winterharte Kornblume, Juli–August. ♃ K III (100) ... 21,20 3,80 –,40
1791 **montana,** blau, großblumige winterharte Schnittstaude, Mai–Juli. ♃ K VIII (60) ..... 16,60 3,20 –,40
1792 **rigidifolia rosea,** rosa Schnittstaude, Juli–August (50) ... 19,20 3,60 –,40
1793 **argentea vera,** silberblättrige Schmuckpflanze (40) 10 g 8,40 1 g 1,— Port. –,70

Cerastium, Hornkraut. Caryophyllaceae. ♃ K VII

1794 **biebersteinii,** reinweiße Blumen, dichte, wolligweiße Belaubung (45) 100 g 12,— 10 g 2,40 Port. –,35
1795 **tomentosum,** silberweiße Blätter, weiße Blüten (20) 100 g 36,— 10 g 5,80 Port. –,60

Chamaerops, Zwergpalme. Palmae. ⌂

1798 **excelsa,** großblättrig (Trachycarpus) 1000 Korn 12,— 100 Korn 1,60
1798/1 **humilis,** kleinblättrig 1000 Korn 24,— 100 Korn 3,—

Chamaepeuce, Kratzdistel. Compositae. ♃ K VII

1797 **diacantha,** Elfenbeindistel, Blüte rotviolett, Juni–Juli (120) 100 g 11,60 10 g 2,20 Port. –,35

Cheiranthus, Staudengoldlack. Cruciferae. ⊙ ♃ K III (45)

1799 **allionii,** orangegelber Frühlingsblüher für Gruppen und Schnitt 100 g 8,80 10 g 1,60 Port. –,35
1800 **allionii Gruppengold,** goldgelb 100 g 8,80 10 g 1,60 Port. –,35

Cheiranthus cheiri, Goldlack. Cruciferae.
Einfachblühende Sorten: ⊙ K III (50–60)

		100 g	10 g	Port.
1805	**Dresdner Treib,** dunkelbraun	15,20	2,80	–,40
1806	**Goliath Treib,** dunkelrot, sehr großblum.	17,20	3,20	–,40
1807	**Königsberger Treib,** dunkelbraun, großblumig	15,20	2,80	–,40
1808	**Goliath Fortschritt,** purpurviolett	24,—	4,—	–,50
1809	**Goldkleid,** goldgelb, großblumig	15,20	2,80	–,40
1810	**Ruppert,** dunkelbraun, früher	15,20	2,80	–,40
1815	**Prachtmischung**	11,60	2,20	–,35
1816	**Zwerg Schwarzbraun** (25)	17,20	3,20	–,40
1818	**Zwerg Mischung**	17,20	3,20	–,40
	Gefülltblühende Sorten: ⊙ K VII	10 g	1 g	Port.
1820	**Hoher Stangen Dunkelbraun** (70)	30,—	3,80	1,20
1824	**Hoher Stangen Mischung**	26,—	3,20	1,20
1825	**Zwerg Stangen Dunkelbraun** (35)	32,—	4,—	1,20
1828	**Zwerg Stangen Mischung**	30,—	3,80	1,20
1829	**Hoher Busch Dunkelbraun** (55)	30,—	3,80	1,20
1832	**Hoher Busch Mischung**	26,—	3,20	1,20
1833	**Zwerg Busch Dunkelbraun** (30)	32,—	4,—	1,20
1836	**Zwerg Busch Mischung**	30,—	3,80	1,20

1837 **Goldlack Frühwunder,** einjähriger gefüllter; Sämlinge blühen nach 4–5 Monaten, wohlriechend.
Prachtmischung 10 g 12,80 1 g 1,60 Port. –,80
1838 **Cheiranthus kewensis,** Winter-Lack, Winterblüher im Kalthaus. 5farbig, gelb bis purpurviolett, wohlriechend. 10 g 10,80 1 g 1,40 Port. –,80

Chrysanthemum, Wucherblume. Compositae.
carinatum, einjährige Sommer-Margareten. K II

		100 g	10 g	Port.
1850	**Flammenspiel,** rote und rotbraune Spielarten (50)	24,—	4,20	–,50
1853	**Nordstern,** weiß mit lichtgelber Mitte und schwarzer Scheibe (50)	11,60	2,40	–,35
1856	**Kokarde,** weiß, rot, gelb mit schwarzer Scheibe (50)	12,80	2,40	–,35
1857	**Tetra Polarstern. Neu!** Weiß mit schwarzer Mitte, doppelt so groß wie Nordstern	20,—	3,60	–,40
1861	**Frohe Mischung,** Prachtmischung neuer Farben, feinstes Farbenspiel, reich und lange blühend (50)	24,—	4,20	–,50
1860	**Einfache Mischung** (50).... 1 kg 64,—	9,60	2,—	–,35
1862	**Prachtmischung gefülltblühender** (50) (bringt zur Hälfte einfache)	17,20	3,20	–,40

coronarium, Massenschnittblume, 1 m hoch, ⊙ K II K I

		100 g	10 g	Port.
1863	**Goldruhm,** zitronengelb mit chromgelber Mitte	5,80	1,30	–,30
1863/1	**Comet. Neu!** Siehe Neuheiten, Seite 4.		8,40	–,80
1864	**Goldkrone,** hellgelb, gefüllt	24,—	4,20	–,50

inodorum, dichtgefüllte Blumen,
vorzüglich für Schnitt und Beet, ⊙ K II

		100 g	10 g	Port.
1865	**Schneeball,** reinweiß, 25 cm hoch	32,—	5,60	–,60
1866	**Brautkleid,** reinweiß, 50 cm hoch	32,—	5,60	–,60

segetum, Massenschnittblume, 50 cm hoch, ⊙ K I

		100 g	10 g	Port.
1868	**Eldorado,** kanariengelb mit dunkler Mitte	8,80	1,80	–,35
1869	**Stern des Orients,** hellgelb mit brauner Mitte	9,60	2,—	–,35
1869/1	**Stern des Orients, verbessert,** hellgelb mit dunkler Mitte	19,20	3,60	–,40
1870	**Gloria,** hellgelb	8,80	1,80	–,35
1871	**Helios,** goldgelb	9,60	2,—	–,35
1872	**Gelber Stein,** schwefelgelb, gefüllt und halbgefüllt	43,20	6,80	–,70
1872/1	**Goldener Stein,** goldgelb, gefüllt und halbgefüllt. Neu!	43,20	6,80	–,70
1873	**Zebra,** gelb mit mahagoniroten Spitzen	28,80	4,80	–,50

Chrysanthemum indicum plenum

1867 **Prachtmischung,** frühblühende, gefüllte und halbgefüllte. Die kleinblumigen Chrysanthemum indicum lassen sich leicht und billig aus Samen heranziehen. Bei Januaraussaat erhält man bis August vollblühende Pflanzen zum Schneiden oder Eintopfen. (50) 10 g 34,— 1 g 4,— Port. 1,20

Chrysanthemum spectabile Corona, neu!

Gefüllte und halbgefüllte, langgestielte Schnittblumen. Wertvolle Verbesserung von Chrysanthemum coronarium. (90)

1874/1 **Weiß**
1874/2 **Goldgelb**
1874/3 **Mischung**
Jede Sorte: 100 g 38,40 10 g 6,— Port. –,70


1912 Cineraria multiflora grandiflora


1925 Cineraria Erfurter Zwerg


1924 Cineraria maxima nana

Chrysanthemum leucanthemum ♃ KVII
Mehrjährige Massenschnittstaude, weiße Riesen-Marguerite

		100 g	10 g	Port.
1875	**maximum giganteum,** riesenblumig, reinweiß (90)	14,40	2,60	–,35
1876	**maximum Mayfield Riesen,** schneeweiß, doppelte Petalen (90)	18,—	3,40	–,40
1880	**Maikönigin,** früheste, starke lange Stiele, großblumig, reichblühend (70)	17,20	3,20	–,40
1885	**maximum Lawine,** halbhohe geschlossene Büsche (60)	18,—	3,40	–,40
1887	**secundum floribundum,** früh- und reichblühend (75)	13,60	2,60	–,35

1888 **maximum plenum Schnittwunder,** gefüllt und halbgefüllt blühende Formen (75)
1 g **1,20** 10 g **9,60** Port. **–,70**

Chrysanthemum roseum siehe **Pyrethrum roseum.**

Cineraria hybrida (Senecio cruentus)

Aschenpflanze. Compositae. ⌂ KX
Unübertroffene Qualität, edelste Auswahl, beste Pflanzen- und Blumenform ES Spezialzucht

Cineraria hybrida multiflora grandiflora

Neue Rasse, halbhohe gedrungene Pflanzen von enormer Reichblütigkeit, riesige Blütendolden mit schönen großen Einzelblüten, reiches, kleines Blattwerk.

1901 **Dunkelrot** — 1906 **Marineblau**
1902 **Lachsrosa** — 1907 **Matador, kupferscharlach**
1903 **Kornblumenblau** — 1908 **Weiß**
1904 **Karmesinrot** — 1909 **Rosa mit Auge**
1905 **Leuchtendrosa** — 1910 **Blau mit Auge**
jede Farbe: 1 g **20,—** 1000 Korn **5,—** Port. **1,40**
1912 **Prachtmischung**
10 g **144,—** 1 g **18,—** 1000 Korn **4,60** Port. **1,20**

Cineraria hybrida Berliner Markt (Weißenseer Rasse)

1920 **Prachtmischung**
10 g **78,—** 1 g **10,—** 1000 Korn **3,—** Port. **–,90**

Cineraria hybrida nana multiflora verbesserte

Niedrige herrliche Klasse, zahllose kleine Blumen in prächtigen Farben.

1928 **Hellblau** — 1931 **Rosa**
1929 **Dunkelblau** — 1932 **Zartrosa**
1930 **Dunkelrot** — 1933 **Weiß**
jede Farbe: 1 g **14,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**
1926 **Prachtmischung**
10 g **82,—** 1 g **10,60** 1000 Korn **3,—** Port. **–,90**

1921 **Cineraria hybrida Citronella**
Im Erblühen frisch zitronengelb, später leicht cremegelb, niedriger kompakter Wuchs.
1 g **16,—** 1000 Korn **4,40** Port. **1,20**

1927 **Cineraria hybrida Amerikanische Markt verbesserte**
Diese Rasse ist ein Mittelding zwischen Berliner Markt und multiflora nana und hat durchweg ein weißes Auge, wodurch die Mischung sehr lebhaft wirkt.
10 g **78,—** 1 g **10,—** 1000 Korn **3,—** Port. **–,90**

Cineraria hybrida Erfurter Zwerg

Die neue kleinste Rasse der Cinerarien wird nur ungefähr 20 cm hoch und 25 bis 30 cm breit, braucht somit wenig Platz, so daß der Erwerbsgärtner auf kleiner Fläche verhältnismäßig viele Pflanzen aufstellen kann. Wichtig ist ferner, daß Erfurter-Zwerg-Cinerarien sich gut für ganz späte Aussaaten eignen, um gangbares preiswertes Pflanzenmaterial für den Muttertag heranzuziehen.

1925/1 **Kupferrot** — 1925/2 **Rosenrot**
jede Sorte: 1 g **23,20** 1000 Korn **6,—** Port. **1,60**
1925 **Prachtmischung**
10 g **160,—** 1 g **20,—** 1000 Korn **5,40** Port. **1,40**

Riesenblumige Sorten

1922 **Cineraria hybrida maxima. Prachtmischung 1. Ranges**
Unsere riesenblumige Mischung ist unübertroffen an Farbenreichtum und Blumengröße.
10 g **160,—** 1 g **20,—** 1000 Korn **5,40** Port. **1,40**

1924 **Cineraria hybrida maxima nana**
Unsere großblumigen, niedrigen Cinerarien sind von allerbester Qualität. Das Farbenspiel ist wunderbar, die Blumen von seltener Größe, der Wuchs ganz regelmäßig.
Prachtmischung 1. Ranges
10 g **160,—** 1 g **20,—** 1000 Korn **5,40** Port. **1,40**

1937 **Cineraria maritima Diamant**
Silberweiße Blattpflanze für Gruppen und Einfassungen (40)
100 g **22,—** 10 g **3,80** Port. **–,40**

1938 **Cineraria maritima Rauhreif**
Neu! Besonders wirkungsvoll. (30)
10 g **24,—** 1 g **3,—** Port. **1,20**

Clarkia elegans plena, Oenotheraceae.

Gefülltblühende Sommerclarkien. ⊙ KII (60)
Vorzüglich für Beete und Schnitt.

1939 **Lachskönigin,** lachsrosa
1940 **Scharlachkönigin,** orange scharlach
1941 **Albatros,** reinweiß
1942 **Purpurkönig,** purpurrot
1943 **Rotdorn,** leuchtend rosarot
jede Sorte: 100 g **14,40** 10 g **2,60** Port. **–,40**
1950 **Prachtmischung**
1 kg **88,—** 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Cleome, Spinnenpflanze. Capparidaceae.

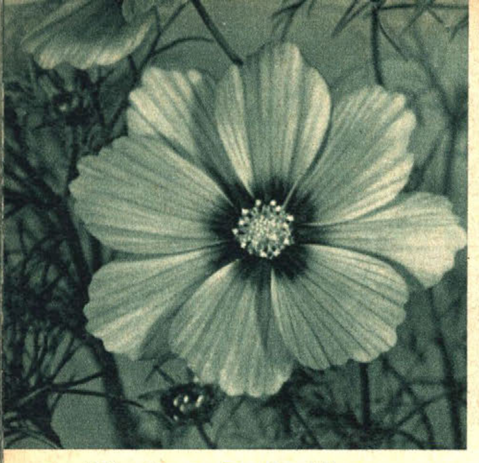
Wertvolle Sommerblume für wirkungsvolle Gruppen, die weiteste Verbreitung verdient. ⊙ KIII (90)

1955 **pungens Rosakönigin,** rosa
1956 **pungens Helen Campbell,** weiß
jede Sorte: 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

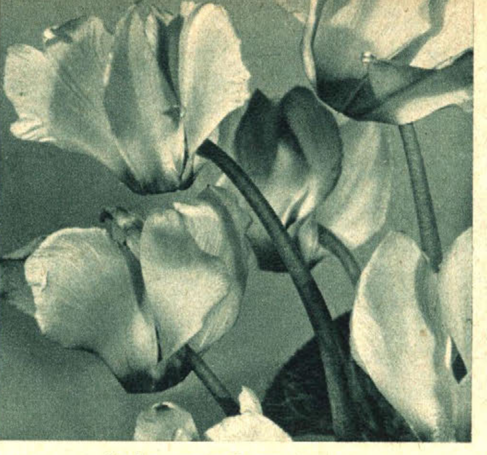
Coleus blumei, Blumennessel. ⊙ ⌂ KV

Beliebte Blattpflanze als Topfpflanze wie für Blumenkörbe und Schalen. Die Anzucht von Coleus aus Samen ist sehr wirtschaftlich und bringt schnellwüchsige Jungpflanzen, die in Farbenpracht reichhaltiger sind als die vegetativ vermehrten.

1960 **macrophyllus,** großblättrige Prachtmischung
1 g **10,60** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**
1961 **Prachtmischung,** reichhaltige Zeichnungen lebhafter Farben
1 g **10,60** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**
1962 **Rote Farben,** märchenhafte Zeichnungen in allen erdenklichen roten Tönungen.
1 g **10,60** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**



2001 Cosmea Sensation Glanz



Cyclamen persicum giganteum



2085 Dahlia variabilis Unwins Hybriden

Cobaea, Glockenrebe. Polemoniaceae.

1957 **scandens,** violett blühende schnellwachsende Schlingpflanze für Balkons, Spaliere, Mauern, Lauben. § ⊙ KIII
100 g **34,80** 10 g **5,80** Port. **–,80**

Convolvulus, Winde, Convolvulaceae. ⊙ KI

1965 **tricolor Prachtmischung**
Freilandaussaat März bis Mai steht nach 3 Monaten in voller Blüte von seltener Schönheit und Farbwirkung. (30)
1 kg **30,—** 100 g **5,20** 10 g **1,20** Port. **–,30**

Cordyline, Dracaena, Keulenlilie. Liliaceae. ⌂ KVI

1975 **australis latifolia,** breitblättrig
100 g **24,—** 10 g **4,—** Port. **–,50**

1976 **australis indivisa,** schmalblättrig
100 g **24,—** 10 g **4,—** Port. **–,50**

1977 **Dracaena draco,** Drachenbaum 100 Korn **12,—** Port. **1,—**

Coreopsis, Calliopsis, Mädchenauge, Compositae.

		100 g	10 g	Port.
1986	**tinctoria Mischung hoher Sorten** (100) ⊙ KII	**6,40**	**1,40**	**–,35**
1987	**tinctoria Mischung niedr. Sorten** (15)	**13,20**	**2,60**	**–,30**
1990	**grandiflora plena Neugold,** leuchtend gelbe Schnittstaude, gefüllt, ♃ KIII (90)	**12,80**	**2,40**	**–,35**
1989	**grandiflora,** zahllose große goldgelbe Schnittblumen (90)	**8,60**	**1,80**	**–,35**
1991	**grandiflora Goldrad,** radförmiger Kranz goldgelber Blüten (80)	**15,—**	**2,80**	**–,40**
1992	**grandiflora Sonnenkind,** goldgelbe Margareten-Blumen, kompakte Büsche (40)	**—**	**16,80**	**1,—**
1993	**grandiflora Badengold,** goldgelb, riesenblumig (90)	**—**	**10,—**	**–,90**

Cosmea, Cosmos, Schmuckkörbchen. Compositae.
bipinnata praecox Sensation ⊙ KII (100)

		100 g	10 g	Port.
1998	**Unschuld,** reinweiß	**10,80**	**2,20**	**–,35**
1999	**Karminkönig,** karmesinrot	**10,80**	**2,20**	**–,35**
2000	**Rosenelfe,** rosa	**10,80**	**2,20**	**–,35**
2001	**Glanz,** dunkelrosa mit breitem Purpurring	**10,80**	**2,20**	**–,35**
2002	**Blender** (Dazzler), leuchtend blutrot	**10,80**	**2,20**	**–,35**
2003	**Gloria,** lilarosa mit dunkelrotem Ring	**13,20**	**2,60**	**–,35**
2005	**Prachtmischung** riesenblumiger frühblühender	**8,80**	**1,80**	**–,35**
2009	**Cosmea hybrida Orangeschein,** lebhaft orange, frühblühend, kleinblumig (70)	**10,—**	**2,—**	**–,35**
2010	**Cosmea bipinnata praecox plenus.** Mischung gefüllter und einfacher (80)	**—**	**6,—**	**–,60**

1996 **Cosmea hybrida Fiesta, neu,** goldgelb mit orangeroten Streifen geflammt, halbgefüllt, (100)
100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

1997 **Cosmea hybrida Yellow Ruffles, neu,** leuchtend, kanariengelb, halbgefüllt (100) 10 g **3,80** Port. **–,40**

Crossandra, Fransenbeutel, Acanthaceae

2020 **undulaefolia.** Eine willkommene Warmhauspflanze, die sich ohne Schwierigkeiten aus Samen ziehen läßt.
1 Port. (10 Korn) **2,—**

Cucurbita, Zierkürbis.

2035 Mischung kleinfrüchtiger Sorten in vielen Formen.
100 g **8,60** 10 g **1,80** Port. **–,35**

Cuphea, Höckerkelch. Lythraceae. ⊙ KIII

2038 **miniata Feuerfliege,** reizende, feuerrote, reichblühende Sommerblume (40) 100 g **56,—** 10 g **8,40** Port. **–,80**

2039 **ignea** (platy centra), granatrot auch für Töpfe (30)
10 g **30,—** 1 g **3,80** Port. **1,20**

Cyclamen persicum giganteum

Riesenblumige Alpenveilchen. Primulaceae.

Originalsaat Eikhoff, Bubeck, Stoldt, Strüve, Süptitz, Mayer. Bei Bestellung bitten wir um Angabe, welche Originalsaat gewünscht wird.

2060	**Reinrosa**	2068	**Weiß mit Auge**
2061	**Hellrosa mit Auge**	2070	**Leuchtendrot**
2064	**Blutrot** (Dunkelrot mit Lachsschein)	2071	**Neulachsrosa**
		2073	**Lachsdunkel**
2066	**Reinweiß**	2074	**Lachshell**

jede Sorte: 1000 Korn **34,—** 100 K. **4,—** 50 K. **2,—**

2075 **Leuchtfeuer** 1000 Korn **42,—** 100 K. **5,—** 50 K. **2,50**

2076 **Lachsscharlach** 1000 Korn **42,—** 100 K. **5,—** 50 K. **2,50**

2080 **Prachtmischung** aller Farben
1000 Korn **34,—** 100 K. **4,—** 50 K. **2,—**

2081 **Neue verbesserte Gefranste**
1000 Korn **54,—** 100 K. **6,—** 50 K. **3,—**

Cyperus, Cypergras. Cyperaceae. ⌂ KV

2082 **alternifolius,** reizende Blattpflanze für Töpfe, Körbe, auch für Aquarien (50) 10 g **7,60** Port. **–,80**

Dahlia variabilis, Dahlie. Compositae.

2083 **Gefüllte Riesen Schmuck,** Spezial-Neuheiten-Mischung (90)
100 g **120,—** 10 g **18,—** Port. **1,—**

2084 **Einfache Zwerg-Mignon,** reichblühende Mischung (30)
100 g **18,40** 10 g **3,40** Port. **–,40**

2085 **Halbgefüllte Unwins niedrige Hybriden** (60)
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

2086 **Einfache Prachtmischung,** reichblühend, lange Stiele (120) 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

2087 **Einfache Zwerg-Coltness-Hybriden,** frohe Farbenmischung (45) 100 g **18,40** 10 g **3,40** Port. **–,40**

Delphinium, Rittersporn. Ranunculaceae.

Gefüllter Sommer-Rittersporn ⊙
Aussaat August–September oder ab Ende Februar direkt ins Freiland bei 25 cm Reihenabstand. Blühbeginn ab Anfang Juni.

2090 **Riesen-Hyazinthen,** Prachtmischung (110)

2100 **Niedrige Hyazinthen,** Prachtmischung (50)
jede Sorte: 100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,35**

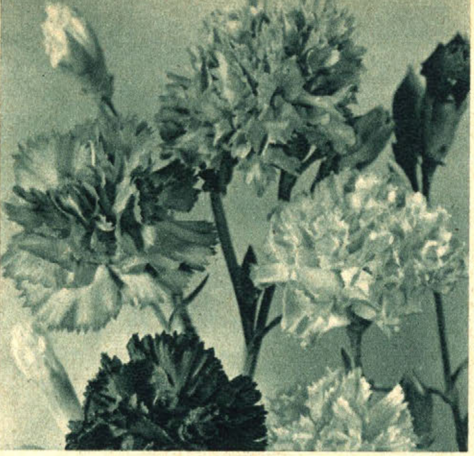
Exquisit-Rittersporn (Verbesserter Levkojen)
Schnittsorte mit langen Blütenrispen (120)

2110 **Blaue Glocke,** hellblau
2111 **Blaue Pyramide,** dunkelblau
2112 **Gloria,** brillantrosa
2113 **Karminkönig,** karminrot
2114 **Weißer König,** weiß
jede Sorte: 100 g **13,60** 10 g **2,60** Port. **–,40**

2121 **Prachtmischung** 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**



2090 Sommer-Rittersporn Riesen-Hyazinthen



2215 Edellandnelke Prachtmischung



2180 Dianthus barbatus, Prachtmischung neuer Farben

Stauden-Rittersporn. ♃ K VII

2130 **Delphinium cultorum Meisterklasse,** Prachtmischung
Riesige Blütenstände auf langen festen Stielen, außerordentlich reiches Farbenspiel. (180)
10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. –,90

2142 **Delphinium cultorum Meisterklasse „Rosa Sensation",** rosa bis rosalila (150) 10 Port. **22,—** 1 Port. **2,50**

2131 **Delphinium cultorum Prachtmischung**
Gefüllte und einfache Spielarten (180)
100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. –,60

Delphinium cultorum Pacific Riesen

120 bis 180 cm hoch, mit einem dichten Besatz enormer, ungefähr 6 cm im ⌀, halbgefüllter Blüten auf geraden, straffen Stielen. Der Rittersporn für höchste Ansprüche.

2132 **Black Knight,** dunkelviolett
2133 **Blue Jay,** mittelblaue Töne, meist schwarze Biene
2134 **Galahad,** reinweiß
2135 **Blue Bird,** reinblau mit weißem Auge
2136 **King Arthur,** dunkelviolett mit weißem Auge
jede Sorte: 10 g **16,80** 1 g **2,—** Port. 1,—
2140 **Pacific Prachtmischung** 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. –,90
2141 **Tafelrunde-Farbkreis,** Spezialmischung
10 g **16,80** 1 g **2,—** Port. 1,—

2150 **Delphinium grandiflorum sinense Blauer Spiegel**
Große aufrechte ultramarinblaue Blumen ohne Sporn, 50 cm hoch. 10 g **6,—** Port. –,70

2151 **Delphinium nudicaule,** scharlachrot, innen pfirsichrot, blüht bei zeitiger Aussaat im ersten Jahre, Mai–August, 60 cm hoch. 10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. –,80

2153 **Delphinium zalil** (sulphureum), lange Rispen, große, gelbe Blüten, 170 cm hoch. Frostkeimer.
10 g **40,—** 1 g **5,—** Port. 2,—

Dianthus barbatus, Bartnelken.
Caryophyllaceae. ⊙ K VII (50)

2168 **atrosanguineus,** dunkelpurpur
2169 **oculatus marginatus,** geaugte Spielarten
2174 **nigrescens,** schwarzrot
2175 **roseus splendens,** kirschrosa
2177 **albus,** reinweiß
2178 **punicius,** Scharlachkönigin, scharlach
jede Sorte: 100 g **13,60** 10 g **2,60** Port. –,40
2180 **Prachtmischung neuer Farben**
100 g **13,60** 10 g **2,60** Port. –,40
2192 **Prachtmischung gefülltblühender Sorten**
100 g **13,60** 10 g **2,60** Port. –,40

Dianthus caryophyllus plenus

Caryophylaceae.
Gefüllte Garten- oder Landnelken. ⊙ K VII

Landnelken Non plus ultra

Die edelsten Landnelken, lange, kräftige Stiele, große Blumen von 5–6 cm ⌀, höchstprozentig gefüllt. Gesunder Pflanzenwuchs, dunkelgrüne Belaubung, völlig winterhart. (60)

2200 **Lachsrosa** 2203 **Dunkelrot**
2201 **Reinrosa** 2205 **Scharlach**
jede Sorte: 10 g **16,80** 1000 Korn **3,60** Port. 1,—
2208 **Mischung obiger Farben**
10 g **16,—** 1000 Korn **3,40** Port. 1,—

2215 **Edel-Landnelke, Prachtmischung**
Große, edle Blumen, lange, kräftige Stiele, hochprozentig gefüllt. (60)
100 g **80,—** 10 g **12,—** 1000 Korn **2,60** Port. –,80

2216 **Johannistag, Prachtmischung**
Früheste Landnelke, früh wie Wiener, großblumig, lange, kräftige Stiele, hochprozentig gefüllt, die beste frühe Landnelke. (50) 100 g **80,—** 10 g **12,—** 1000 Korn **2,60** Port. –,80

Wiener Zwerg

Wirkungsvolle Beetbepflanzung, sehr frühe dankbare Schnittblume. (35)

2232 **Weiß**
2235 **Rosa**
2236 **Othello,** dunkelrot
2238 **Prof. Malmgreen,** ziegelrot
jede Sorte: 10 g **12,—** 1000 Korn **2,60** Port. –,80
2240 **Prachtmischung**
100 g **76,—** 10 g **11,60** 1000 Korn **2,60** Port. –,80

Grenadin-Nelken

Blühen nach Wiener Zwerg, die Blütenstiele sind länger, die Blumen größer. (60)

2244 **Mohrenkönig,** dunkelrot
2245 **Scharlach**
2246 **Weiß**
2247 **Rosakönigin,** leuchtendrosa
2248 **Sonnengold,** gelb
jede Sorte: 10 g **12,—** 1000 Korn **2,60** Port. –,80
2250 **Prachtmischung**
100 g **72,—** 10 g **10,80** 1000 Korn **2,40** Port. –,80

Remontant-Nelken „Tige de Fer". Neu! Original Martin

Zweijährige, winterharte Freiland-Remontantnelke, blüht einen Monat vor der Chabaudnelke und trägt die dichtgefüllte, große, ganzrandige Blüte auf langen, festen Stielen. Kultur wie bei Landnelken, Aussaat Mitte Mai bis Mitte Juni. ⊙ K VII (50)

2220 **Rot** 2225 **Dunkelpurpur**
2221 **Leuchtendrosa** 2226 **Violett**
2223 **Gelb** 2227 **Weiß**
2224 **Rosa** 2228 **Gestreift**
jede Sorte: 10 g **26,—** 1 g **3,20** ½ g **1,70**
2230 **Prachtmischung**
100 g **176,—** 10 g **26,—** 1 g **3,20** ½ g **1,70**

Riesen-Chabaud-Nelken, Original Martin

Handverlesene Saat, 100% gefülltblühend, nur in ½-g- und 1-g-Originalpackungen. ⊙ K III (50)

2285a **Etincelant,** leuchtend scharlach
2286a **Reine Rose Vif,** leuchtendrosa
2287a **Jeanne Dionis,** reinweiß
2288a **Marie Chabaud,** reingelb
2289a **Legion de Honneur,** ziegelrot
2290a **Reine Rose Pale,** hellrosa
2291a **Nero,** dunkelpurpur
2292a **Prinzeß Alice,** weiß mit rosa
2293a **Rubin,** rubinrot
jede Sorte: 10 g **30,—** 1 g **3,20** ½ g **1,70**



Riesen-Chabaud-Nelken



2301 Dimorphotheca aurantiaca



2261 Dianthus Heddewigii hybr. plenus

Riesen-Chabaud-Nelken Französische Spezialzucht, maschinenverlesene Saat, 100% gefülltblühend, platzfeste Blumen.

2285 **Feuerball,** leuchtend scharlach
2286 **Rosenkönigin,** leuchtend rosa
2287 **Jeanne Dionis,** reinweiß
2288 **Marie Chabaud,** reingelb
2289 **Ehrenkreuz,** ziegelrot
2290 **Zartrosa Schöne,** hellrosa
2291 **Schwarzer Prinz,** dunkelrot
2292 **Prinzeß Alice,** weiß mit rosa
2293 **Rubin,** rubinrot
100 g **68,—** 10 g **10,—** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**

2296 **Prachtmischung**
100 g **60,—** 10 g **9,20** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**

2297 **Riesen-Margareten-Nelken (Malmaison) Prachtmischung**
Bewährte, wohlriechende, dichtgefüllte Schnittnelke. Die Sämlinge blühen 4–5 Monate nach der Aussaat, also 4 Wochen früher als Chabaud-Nelken. ⊙ K II (40)
100 g **54,—** 10 g **8,—** 1000 Korn **2,—** Port. **–,70**

2298 **Riesen-Edelnelke Nizzaer Kind**
Besonders große, edle Blumen, 100% gefülltblühend, starke, straffe Stiele. Kultur wie Chabaud-Nelken. (45)
100 g **112,—** 10 g **16,80** 1000 Korn **4,—** Port. **1,10**

Schnittnelke Damenwahl
Lange starke Stiele wie Chabaud, große edle Blumen wie Nizzaer Kind, eine Edelnelke für Freilandkultur.

2298/1 **Lachsrosa**
2298/2 **Weiß** 100 g **192,—** 10 g **28,—** 1 g **3,60** ½ g **1,80**

Regina-Nelken
Immerblühende gefüllte kamelienblütige
Ein neuer Typ in einjährigen Remontant-Nelken. Diese neue Rasse unterscheidet sich von den Chabaudnelken durch die Form ihrer Blumen, deren Petalen ganzrandig sind, so daß die Blume sehr elegant wirkt. Die langen, festen und biegsamen Stiele tragen große Blumen mit nicht platzendem Kelch. Diese Rasse blüht 100% gefüllt und erreicht eine Höhe von 50 cm. Kultur wie bei Chabaudnelken. Blüte 5–6 Monate nach Aussaat bis zum Frost.

2278 **Elisabeth,** rosa
2280 **Maria Stuart,** purpur
2279 **Luise,** weiß
2281 **Viktoria,** leuchtendrot
jede Sorte: 10 g **32,—** 1 g **4,—** Port. **1,50**
2282 **Prachtmischung** 10 g **24,—** 1 g **2,80** Port. **1,—**

Dianthus, Staudennelken ♃ K VII

2255 **plumarius plenus,** gefüllte Federnelke, Prachtmischung (50)
10 g **11,60** 1 g **1,40** Port. **–,90**
2256 **plumarius plenus albus,** weiß gefüllt (50)
2257 **plumarius plenus roseus,** rosa gefüllt (50)
jede Sorte: 10 g **16,80** 1 g **2,—** Port. **1,—**
2270 **caesius grandiflorus,** rosa, rasenbildende Federnelke, Juni–Juli (20) 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**
2275 **deltoides Brillant,** leuchtendrot, Heidenelke, buschige Pflanzen für Felspartien. Juni–August. (20) 10 g **6,—** Port. **–,70**

Dianthus, Sommernelken ⊙ K II

2259 **Heddewigii,** Prachtmischung einfacher, riesenblumiger Heddewigsnelken (30) 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**
2261 **Heddewigii hybridus plenus, Prachtmischung**
dichtgefüllte Heddewigsnelken (30)
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**
2260 **imperialis plenus, Prachtmischung**
Kaisernelke, gut gefüllte Blumen, reizende Farben (20)
100 g **18,40** 10 g **3,40** Port. **–,40**
2265 **chinensis plenus, Prachtmischung**
Chineser-Nelke, dichtgefüllt (30)
100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**

Dielytra, Tränendes Herz. Papaveraceae. ♃ K XI

2299 **spectabilis,** reizende herzförmige, karminrosa Blüten. Beliebte Schnitt- und Schmuckstaude. (80)
10 g **96,—** 1 g **12,—** Port. **2,—**

Digitalis, Fingerhut. Scrophulariaceae. ♃ K VII

2300 **purpurea gloxiniaeflora, Prachtmischung,** riesenblumig (120) 100 g **12,40** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Dimorphotheca, Kap-Ringelblume. Compositae. ⊙ K I

2301 **aurantiaca,** afrikanische Goldblume, leuchtend orange (30)
100 g **27,—** 10 g **4,60** Port. **–,50**
2301/1 **aurantiaca Buff Beauty,** aprikosenfarbig (12)
10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**

Doronicum, Gemswurz. Compositae. ♃ K VII

2302 **caucasicum,** gelbe Frühjahrsstaude (40)
10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,80**
2303 **magnificum,** goldgelb, großblumige (50)
10 g **24,—** 1 g **3,—** Port. **1,—**

Echeveria, Dachwurz. Crassulaceae. ⌂ K V

2304 **desmetiana,** Blüte purpur, Blatt blauweiß (20)
10000 Korn **92,—** 1000 Korn **13,60** 100 Korn **1,60**
2305 **agavoides,** Blüte orangerot, Blatt graugrün (30)
10000 Korn **96,—** 1000 Korn **14,40** 100 Korn **1,75**

Echinops, Kugeldistel. Compositae. ♃ K VII

2307 **ritro,** hellblau (15) 100 g **4,80** 10 g **1,—** Port. **–,35**

Eremurus, Kleopatranadel. Liliaceae ♃ K XI

2308 **bungei,** zitronengelb (150) 10 g **12,80** Port. **–,90**
2309 **robustus,** pfirsichrosa (200) 10 g **14,40** Port. **–,90**
2310 Mischung (250) 10 g **12,—** Port. **–,80**

Erigeron, Frühaster. Compositae. ♃ K VII

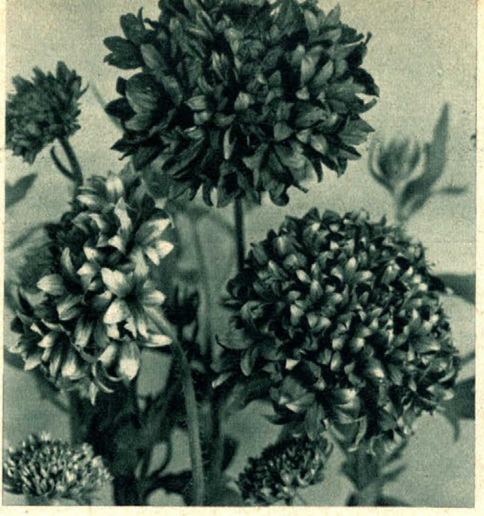
2311 **mesagrandis speciosus,** dunkellila, Schnittblume Juni–Juli 10 g **14,40** Port. **–,90**
2312 **speciosus semiplenus,** lavendelblau, halbgefüllt (50)
10 g **16,80** 1 g **2,—** Port. **1,—**

Eryngium, Edeldistel. Umbelliferae. ♃ K VII

2313 **alpinum superbum,** großblumig, blau, Juni–August (80)
10 g **6,80** Port. **–,70**
2314 **planum,** kleinknopfige, kornblumenblau (120)
10 g **2,20** Port. **–,35**



Super-Freesien, Neue Riesen



2360 Gaillardia picta Lorenziana



2454 Gloxinie multiflora Blau mit weißem Rand

Euphorbia. Wolfsmilch. Euphorbiaceae. ♃ K VII

2315 **epithymoides (polychroma)**, große goldgelbe Brakteen (40) 10 g **23,20** 1 g **2,80** Port. **1,20**

2316 **myrsinites**, für Steingärten, Juni (15) 10 g **11,60** Port. **–,80**

2317 **marginata (variegata)**, Bergschnee, weiß gesprenkelte Blätter (60) ⊙ K III 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**

Eschscholtzia, Goldmohn. Papaveraceae. ⊙ K I

2319 **californica, Prachtmischung** leuchtender Sorten (40) 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

2320 **californica, Prachtmischung** gefüllter Modefarben (30) 100 g **56,—** 10 g **8,40** Port. **–,80**

Eucalyptus, Blaugummibaum. Myrtaceae. ⌂ K IX

2339 **globulus**, blau-weiß bereifte Blätter, stark duftend, wächst im Freien in einem Jahr 2 m hoch. 100 g **26,40** 10 g **4,40** Port. **–,50**

Freesia hybrida. Iridaceae.

Super-Freesien Originalsaat.

2346 **Neue riesenblumige Hybriden,** große, weitgeöffnete Blütenschalen in weiß, gelb, rosa, rot und blau auf starken Stielen. 100 g **200,—** 10 g **24,—** 1 g **2,60** Port. **1,20**

2342 **Neue Riesen Weiß**

2343 **Neue Riesen Blaue und lila Tönungen**

2344 **Neue Riesen Gelbe und orange Tönungen**

2345 **Neue Riesen Rot und rosa Tönungen**

jede Sorte: 100 g **220,—** 10 g **27,—** 1 g **2,80** Port. **1,30**

Kultur: Aussaat April–Mai in ca. 18 cm tiefe Handkisten mit Kornabstand von 4 cm, da jedes Pikieren der Freesien das Wachstum empfindlich stört, kräftige sandige Komposterde. Freesien sind Dunkelkeimer und benötigen eine Keimtemperatur von 18–20° C. Nach Entwicklung der Laubblätter werden die Kästen ins Kalthaus bzw. im Freien aufgestellt unter Sonnenschutz. Im September auf gut gelockerten Boden im Gewächshaus aufstellen und zur Vermeidung der Wurzelbeschädigung bis zur Blüte nicht mehr vom Platze rücken, 10–12° C Heiztemperatur.

Gaillardia aristata (grandiflora), Malerblume.
Compositae. Stauden-Gaillardie. ♃ K VII

2350 **regalis,** Riesenblüten von 10–12 cm ∅, goldgelb und blutrot (90) 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**

2351 **Burgunder,** einfarbig leuchtend weinrot, Blüten 7 cm ∅ (75) 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**

2352 **Kobold,** tiefrot mit gelbem Rand, halbkugelige Büsche (35) 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**

2353 **Bremen,** dunkelkupferscharlach mit gelben Spitzen (75) 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

2354 **Tokajer,** strahlend orangebraun (75) 100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**

2355 **Prachtmischung,** Spezialmischung schönster Hybriden der großblumigen Stauden-Gaillardia. 100 g **27,—** 10 g **4,60** Port. **–,50**

Gaillardia picta, einjährige Gaillardien. K II

2360 **Lorenziana, Prachtmischung** gefüllter Spezialrasse, herrliches Farbenspiel (50) 100 g **9,20** 10 g **1,90** Port. **–,35**

2361 **Lorenziana Feuerball,** neu, leuchtend kupferrot, gute gefüllte kugelrunde Blumen von 6 cm ∅, haltbarer Vasenschmuck (40) 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

2362 **Blutrote Riesen,** leuchtend blutrot, ähnlich der Stauden-Gaillardie „Burgunder", vorzügliches haltbares Schnittmaterial (60) 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Gazania splendens, Mittagsgold
Compositae. ⌂ K III

2370 **Großblumige Spielarten** (20) 1000 Korn **36,—** 100 Korn **4,—** Port. **1,—**

Gerbera, Edelmarguerite. Compositae.
Bringt, im Kalthaus ausgepflanzt, langstielige, margueritenähnliche Blumen von 10–12 cm ∅

2401 **Jamesonii, scharlachrot** 1000 Korn **28,80** 100 Korn **3,80**

2402 **Jamesonii hybrida,** herrliche neue bunte Varietäten. 1000 Korn **21,60** 100 Korn **3,40**

Gentiana, Enzian. Gentianaceae. ♃ K XI

2409 **acaulis,** dunkelblauer Alpenenzian (10) 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**

2410 **septemfida lagodechiana,** dunkelblaue Blumen mit weißem Schlund (25) 10 g **54,—** 1 g **6,80** Port. **1,—**

Geum, Nelkenwurz. Rosaceae. ♃ K VII
Lange blühende Schnittstaude, Juni–August (60)

2420 **Feuerball,** blutrot gefüllt 100 g **32,—** 10 g **5,60** Port. **–,60**

2421 **Goldball,** goldgelb gefüllt 100 g **32,—** 10 g **5,60** Port. **–,60**

Gloxinie, Sinningia speciosa.

Gesneriaceae. ⌂ K V

ES Spezialzucht — Port. = 1000 Korn

2450 **Rote multiflora** (Berliner Rot)

2451 **Blaue multiflora** (Berliner Blau)

2452 **Weiße multiflora** (Berliner Weiß)

jede Farbe: 1 g **21,20** ⅛ g **3,60** Port. **1,20**
Vorstehende drei Sorten sind wertvolle Marktsorten. Die mittelgroßen leichtgewellten Blumen erscheinen in überreicher Fülle. Die Blätter sind gut verpackungsfähig.

2453 **multiflora Rot mit weißem Rand**

2454 **multiflora Blau mit weißem Rand**

jede Sorte: 1 g **21,20** ⅛ g **3,60** Port. **1,20**
mit den Farben der alten beliebten Sorten Kaiser-Friedrich und Kaiser-Wilhelm, die gleichzeitig aber die Vielblumigkeit der Multiflora-Sorten haben.

2455 **multiflora Hellrot mit weißem Schlund**

2458 **multiflora Blau mit weißem Schlund**

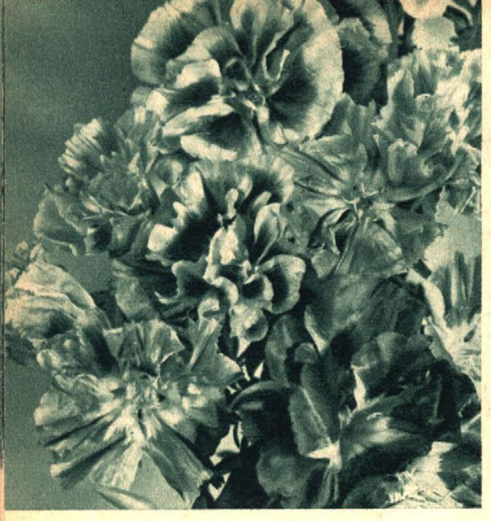
jede Sorte: 1 g **21,20** ⅛ g **3,60** Port. **1,20**

2459 **multiflora Leuchtendrot mit weißem Saum** (Schweizerland) 1 g **25,60** ⅛ g **4,—** Port. **1,60**
Drei neue Farben vom multiflora-Typ, die gern gekauft werden.

2456 **multiflora Prachtmischung** 1 g **16,80** ⅛ g **2,60** Port. **1,—**

2460 **gigantea Prachtmischung,** riesenblumige, unübertroffen in Größe und Farbenpracht. 1 g **21,20** ⅛ g **3,60** Port. **1,20**

2457 **multiflora Scharlachkugel, Neuheit 1956** ES Originalsaat (s. Neuheiten, Seite 5). 1 g **28,—** ⅛ g **4,40** 10 Port. **12,80** 1 Port. **1,60**



2512 Godetia Azaleenschau



2595 Helianthus Herbstschönheit



2611 Helichrysum Neue riesenblumige

Gesneria. Gesneriaceae. ⌂ K V

2425 **umbellata Texa,** wertvolle Topfpflanze, welche durch ihre Kulturdauer und gute Absatzmöglichkeit als Winterblüher jeden Marktgärtner zufriedenstellen wird. Die Blumen mit großen eigenartigen Blumenkelchen zeigen eine warme orange-feuerrote Farbe. Aussaat für den Sommerflor Anfang Januar, bei Aussaat April-Mai erzielt man im Februar-März schöne blühende Verkaufspflanzen.
1 g **36,—** ¹/₈ g **5,20** 1000 Korn **2,60** Port. **1,—**

2426 **hybrida Rote Farben**
1 g **36,—** ¹/₈ g **5,20** 1000 Korn **2,60** Port. **1,—**

Godetia, Sommerazalee. Oenotheraceae. ⊙ K I

Godetien blühen dankbar von Juni bis September, wirken durch ihre Farbenpracht, die halbhohen und niedrigen Sorten eignen sich zur Topfkultur.

		100 g	10 g	Port.
	Hohe gefüllte Sorten:			
2491	**grandiflora Kirschkönigin,** leuchtend kirschrot (70)	**13,60**	**2,60**	**–,35**
2492	**grandiflora Rosenkönigin,** leuchtend rosa auf karmin Grund (60)	**13,60**	**2,60**	**–,35**
	whitneyi, halbhohe einfache Sorten:			
2495	**Herzog von York,** karminpurpur auf weißem Grund (40)	**14,40**	**2,60**	**–,40**
2496	**Herzogin von Albany,** große atlasweiße Blumen (40)	**14,40**	**2,60**	**–,40**
2498	**Sybil Sherwood,** lachsrosa (40)	**27,—**	**4,60**	**–,50**
2499	**Kelvedons Ruhm,** lebhaft lachsorange (40)	**27,—**	**4,60**	**–,50**
	whitneyi azaleaflora, halbhohe gefüllte Sorten:			
2500	**Sybil Sherwood gefüllt,** lachsrosa (35)	**33,60**	**5,60**	**–,60**
2501	**Herzlieb,** hellrosa (40)	**27,—**	**4,60**	**–,50**
	whitneyi, niedrige Sorten:			
2506	**Brillant compacta,** lebhaft karmesin (25)	**20,40**	**3,60**	**–,40**
2507	**Rosamunde,** lebhaft rosa mit weiß (20)	**20,40**	**3,60**	**–,40**
2508	**Mignon,** leuchtend lachsrot mit weiß, gefüllt (30)	**24,—**	**4,20**	**–,50**
	Mischungen:			
2510	**Mischung hoher gefüllter Schnittsorten** (60) 1 kg **88,—**	**12,80**	**2,40**	**–,35**
2511	**Mischung halbhoher leuchtender Sorten** (40) 1 kg **76,—**	**11,20**	**2,20**	**–,35**
2512	**Azaleenschau,** eine prächtige Mischung gefüllter azaleenblütiger Godetien (45)	**36,—**	**5,80**	**–,60**

Gypsophila, Schleierkraut. Caryophyllaceae.

		100 g	10 g	Port.
2570	**elegans maxima alba,** einjähriges großblumiges weißes Schleierkraut (45) ⊙ K I 1 kg **22,—**	**4,20**	**–,90**	**–,30**
2571	**elegans karmesin,** anilinrot (45)	**6,—**	**1,30**	**–,30**
2572	**elegans rosea,** lebhaft rosa (45)	**6,—**	**1,30**	**–,30**
2575	**paniculata plena Schneeflocke,** weiß, gefüllt blühend, perennierend (80) ♃ K VII 1 g **3,80**		**30,—**	**1,20**
2577	**paniculata, weiß,** für Binderei unentbehrlich (100)	**12,—**	**2,40**	**–,35**

Helenium, Sonnenbraut. Compositae. ♃ K VII

2580 **autumnale hybr. praecox,** frühblühende Spielarten (135)
10 g **26,—** 1 g **3,20** Port. **1,20**

2581 **hoopesii,** orangegelb, früh, groß- und vielblumig (70)
100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

2582 **bigelovii,** gelb mit schwarzer Scheibe (80)
10 g **30,—** 1 g **3,80** Port. **1,20**

Helianthemum, Sonnenröschen. Compositae. ♃ K VII

2583 **chamaecistus** (mutabile), in vielen Farben, für Felsgärten (30)
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

Helianthus, Sonnenblume. Compositae. ⊙ K I

2585 **annuus globosus fistolosus plenus,** riesig, goldgelb (200)
1 kg **40,—** 100 g **6,40** 10 g **1,40** Port. **–,30**

2586 **annuus Bismarckianus,** großblumig, reichblühend (300)
1 kg **24,—** 100 g **4,40** 10 g **1,—** Port. **–,30**

2587 **annuus nanus plenus,** halbhoch, gefüllt, goldgelb (90)
1 kg **40,—** 100 g **6,40** 10 g **1,40** Port. **–,30**

2588 **annuus intermedius sanguineus,** blutrote und braune Töne (200) 1 kg **38,—** 100 g **6,—** 10 g **1,30** Port. **–,30**

2589 **annuus Hohe Sonnengold,** gefüllt (150)
1 kg **52,—** 100 g **8,20** 10 g **1,70** Port. **–,35**

2590 **annuus Niedrige Sonnengold,** goldgelb, gefüllt, wird 40 cm hoch 1 kg **58,—** 100 g **8,80** 10 g **1,80** Port. **–,35**

2593 **debilis** (cucumerifolius) **Orion,** hellgelb, gedrehte Petalen, klein- und vielblumig (150)
1 kg **58,—** 100 g **8,80** 10 g **1,80** Port. **–,35**

2594 **debilis Stella,** goldgelb mit dunkler Scheibe (150)
1 kg **52,—** 100 g **8,20** 10 g **1,70** Port. **–,35**

2595 **debilis Herbstschönheit,** ein reiches Farbenspiel von Schwefelgelb bis Purpur mit allen Zwischenstufen (160)
100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

Helichrysum, Strohblume. Compositae. ⊙ K II

Juli–Oktober reich und lange blühend, liefern haltbares Material für Schnitt- und Trockenbinderei.

bracteatum (monstrosum) plenum (80)

2601 **Feuerball,** feuerrot
2602 **Goldball,** gelb
2603 **Salmoneum,** lachsrosa
2604 **Roseum,** rosa
2605 **Purpureum,** purpur
2606 **Fuscatum,** braun
2607 **Album,** weiß

jede Sorte: 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

2610 **Prachtmischung** 100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

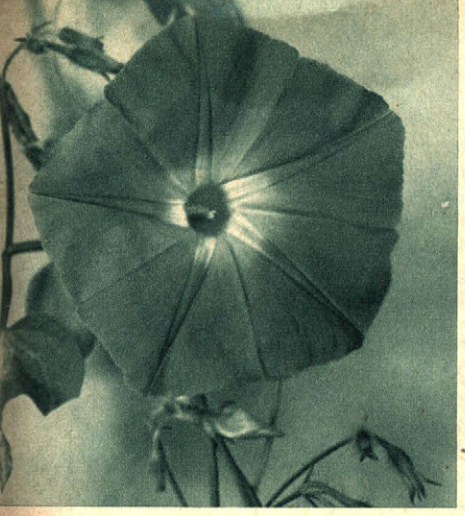
Helichrysum Neue riesenblumige (ES) Originalsaat

haben doppelt so große Blüten wie die bisher bekannten Strohblumen.

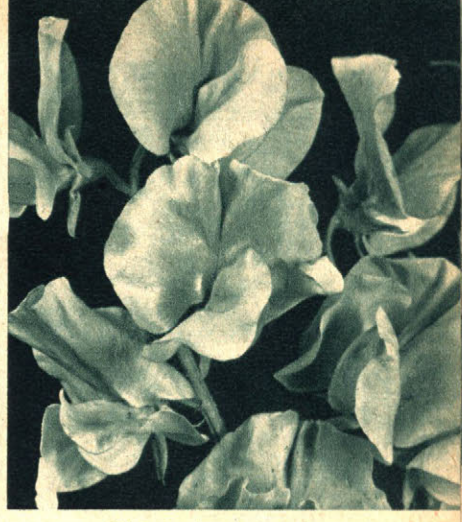
2612 **Feuerkugel,** feuerrot
2613 **Goldkugel,** goldgelb
2614 **Rosakugel,** rosa Farbtöne
2615 **Bronzekugel,** bronzefarben
2616 **Purpurkugel,** purpurviolett

jede Sorte: 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

2611 **Prachtmischung neuer riesenblumiger**
1 kg **180,—** 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**


2683 Ipomoea tricolor rubro-coerulea


2700 Impatiens Schattenglut


2730 Lathyrus Cuthbertson

Heliopsis, Sonnenauge. Compositae. ♃ K VII
2619 **scabra zinniaeflora semiplena,** goldgelb, halbgefüllt, reichblühende Gruppenpflanze und Schnittstaude. (100)
100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**

Heliotropium peruvianum, Heliotrop. Borraginaceae. ⌂ ⊙ K III
2617 **Marine,** tiefblau, große Dolden (60)
10 g **28,—** 1 g **3,60** Port. **1,20**
2618 **Prachtmischung riesendoldiger** (60)
10 g **21,60** 1 g **2,60** Port. **1,—**

Helleborus, Christrose. Ranunculaceae. ♃ K XI
2620 **niger,** grünlichweiß (35)
Frostkeimer 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**
2621 **hybridus, Neue großblumige Spielarten** (45)
Frostkeimer 10 g **34,—** 1 g **4,40** Port. **1,40**

Heracleum, Riesen-Bärenklau. Umbelliferae. ♃ K XI
2630 **villosum** (giganteum), dekorative Schmuckstaude (180)
Frostkeimer 100 g **16,60** 10 g **3,20** Port. **–,40**

Heuchera, Purpurglöckchen. Saxifragaceae. ♃ K VII
2631 **sanguinea splendens,** leuchtend-zinnoberrot
10 g **26,—** 1 g **3,20** Port. **1,—**

Hesperis, Nachtviole. Cruciferae. ♃ ⊙ K VII
2634 **matronalis,** rotviolett, Mai–Juli (100)
1 kg **56,—** 100 g **8,60** 10 g **1,80** Port. **–,35**

Hieracium, Habichtskraut. Compositae. ♃ K VII
2635 **villosum,** gelb, für Felsgärten, Juni–Juli (30)
10 g **44,—** 1 g **5,40** Port. **1,40**

Humulus, Hopfen. Moraceae. ⊙ § K III
2640 **japonicus,** für Lauben und Spaliere, schnellwachsend
100 g **16,80** 10 g **3,20** Port. **–,40**

Hyazinthus (Galtonia), Riesenhyazinthe. Liliaceae. ♃ K VIII
2650 **candicans,** weiß, glockenförmig, Juli–Oktober (120)
100 g **21,60** 10 g **3,80** Port. **–,40**

Iberis, Schleifenblume. Cruciferae.
2659 **amara imperialis, Hyazinthenblütige Riesen,** schneeweiß (30) ⊙ K I 1 kg **70,—** 100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**
2665 **umbellata cardinalis** (Rosa Kardinal), rosarot
1 kg **50,—** 100 g **8,—** 10 g **1,60** Port. **–,35**
2666 **umbellata Dunnetti** (purpurea), purpurviolett
1 kg **50,—** 100 g **8,—** 10 g **1,60** Port. **–,35**
2667 **umbellata nana hybrida,** Spezialmischung
1 kg **80,—** 100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**
2675 **sempervirens,** dichte Büsche weißer Blumen. ♃ K VII (30)
100 g **60,—** 10 g **9,20** Port. **–,80**
2676 **sempervirens, Schneeflocke,** großblumig
10 g **44,—** 1 g **6,—** Port. **1,50**

Ipomoea, (Pharbitis), Trichterwinde. Convolvulaceae. ⊙ § K I
Ipomoen sind schnellwachsende Sommerschlinger mit wunderbaren Blüten.
2680 **imperialis Prachtmischung,** buntlaubig, gefranst
1 kg **68,—** 100 g **10,—** 10 g **2,—** Port. **–,35**
2682 **purpurea Prachtmischung**
1 kg **22,—** 100 g **4,20** 10 g **–,90** Port. **–,30**
2683 **tricolor rubro coerulea,** frühblühend, himmelblau
1 kg **70,—** 100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**
2684 **tricolor Scarlet O'Hara,** tiefkarmesinrot, großblumig
1 kg **72,—** 100 g **10,80** 10 g **2,20** Port. **–,35**
2685 **tricolor Turris Reinweiß,** riesenblumig, gelbliches Laub
2686 **tricolor Turris Rot-Weiß,** riesenblumig, gelbliches Laub
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

Impatiens, Fleißiges Lieschen. Balsaminaceae. ⌂ ⊙ K IX
Kaum eine zweite blühende Pflanzenart eignet sich im gleichen Maße zur Bepflanzung schattiger und halbschattiger Plätze, Rabatten, Balkone usw. wie Impatiens, dankbare, unermüdlich blühende Topfpflanze.

2696 **holstii nana Lachsrosa,** ein frisches Lachsrosa (20)
10 g **88,—** 1 g **11,20** Port. **1,60**
2697 **holstii nana Liegnitzia,** tief mennigerot (25)
10 g **88,—** 1 g **11,20** Port. **1,60**
2700 **holstii nana Schattenglut,** tief dunkelscharlach (30)
10 g **66,—** 1 g **8,40** Port. **1,20**
2699 **sultani Ammerland,** karminrot (40)
10 g **44,—** 1 g **6,—** Port. **–,90**
2701 **sultani nana hybrida,** Mischung niedriger Spielarten (25)
10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **1,—**
2702 **sultani nana Scharlachzwerg,** lachsscharlach (20)
1 g **12,—** Port. **1,60**
2703 **sultani nana Orangezwerg,** leuchtend-orangescharlach (20)
1 g **12,—** Port. **1,60**

Invarvillea, Freiland-Gloxinie. Bignoniacae.
2704 **Delavayi,** purpurrosa (80). ♃ K VII
10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. **–,80**

Kalanchoe, Crassulaceae. ⌂ K V
2705 **hybrida Feuerblüte,** wertvolle Marktpflanze, überreich blühend, mit 1½–2 cm großen, leuchtendroten Blumen (40)
1 g **27,—** ⅛ g **4,40** Port. **1,—**
2709 **hybrida Goldhybriden,** goldgelb, auch für Schnitt (40)
1 g **27,—** ⅛ g **4,40** Port. **1,—**
2706 **blossfeldiana Ernst Thiede,** kompakte scharlachrote Marktpflanze (20) 1 g **28,—** ⅛ g **4,40** Port. **1,—**
2707 **blossfeldiana Tom Thumb Feuerkugel,** Neuheit 1956.
ES Originalsaat, siehe Neuheiten, Seite 5.
1 g **48,—** ⅛ g **6,80** 10 Port. **11,60** 1 Port. **1,40**

Kochia, Sommerzypresse. Chenopodiaceae. ⊙ K II
Bildet schnell prachtvolle Büsche.
2712 **trichophylla,** wird im Herbst dunkelrot
1 kg **18,—** 100 g **3,60** 10 g **–,80** Port. **–,30**
2713 **trichophylla Childsii,** frischgrün bleibend
1 kg **22,—** 100 g **4,20** 10 g **–,90** Port. **–,30**

Lantana, Wandelröschen. Verbenaceae. ⌂ ⊙ K III
2714 **hybrida nana,** Mischung niedriger Varietäten (30)
Die Wandelröschen sind als Topfpflanze und für Freiland hervorragend zu verwenden.
100 g **27,—** 10 g **4,60** Port. **–,50**

Lathyrus odaratus

Edelwicke. Leguminosae. ⊙ § K I und K II

Lathyrus odoratus, riesenblumige
Zvolanek's Multiflora
Vielblumige Treib (Originalsaat)

Neue, sehr frühblühende Rasse, insbesondere für den Schnitt, sehr langstielig mit meist 6 Blumen, ebenso zur Frühtreiberei geeignet.

2731 **Wirbelwind,** zartrosa
2732 **Rosaschönheit,** reinrosa
2733 **Riesenorchidee,** lavendel
2734 **Reinweiß**
2735 **Geo J. Ball,** tiefrosa
2736 **Orangekirschrot**
2737 **Lachs,** hell lachsrosa
2739 **Elks Purple,** dunkelblau
Obige Sorten:
1 kg **116,—** 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,80**
2738 **Prachtmischung**
1 kg **116,—** 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,80**

Lathyrus odoratus praecox
Riesenblumige Treibedelwicken
Weihnachtslathyrus

2771 **Oriental,** cremefarbig
2771a **Apollo,** lachsrosa
2772a **Shirley Temple,** prächtig dunkelrosa
2773a **Orange,** (Burpees) rein orange
2774 **Annie Laurie,** karminrosa
2774a **Balls Rosa,** leuchtendrosa
2774b **Vulkan,** feurig kirschscharlach
2775 **Grenadier,** hellscharlach
2575a **Helles Licht,** leuchtendscharlach
2776 **Schneesturm,** weiß
2776a **Kanarienvogel,** gelb
2776b **Kaskade,** weiß
2777 **Harmony,** lavendel
2777a **Mrs. Herbert Hoover,** mittelblau
2777b **Memory,** tief lavendel
2778 **Blauer Vogel,** tiefblau
2778a **Zvolanek's Lachs,** leuchtendlachsrosa
Obige Sorten: 1 kg **68,—** 100 g **10,—** 10 g **2,—** Port. **–,50**
2779 **Prachtmischung** aller Sorten
1 kg **58,—** 100 g **8,80** 10 g **1,80** Port. **–,50**

Lathyrus odoratus, Cuthbertson

Frühblühend, riesenblumige Edelwicken für Freilandkultur.

Neue hervorragende Schnittsorten mit besonders langen drahtigen Stielen und sehr großen, meist 4fachen Blumen.

2715 **Billy,** hellkarmin
2716 **Carol,** rosa-weißgrundig
2718 **Danny,** marineblau
2719 **Flora,** karminrosa
2721 **Hazel,** hellblau
2722 **Jennie,** reinweiß
2723 **Kenneth,** blutrot
2724 **Coline,** hellscharlach
2725 **Lois,** rosa
2726 **Jimmy,** tiefscharlach
2727 **Evelyne,** lachsrosa
2728 **Marion,** rahmgelb
Obige Sorten:
1 kg **52,—** 100 g **8,20** 10 g **1,70** Port. **–,50**
2730 **Prachtmischung**
1 kg **48,—** 100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,50**

Lathyrus odoratus
Cuthbertson Floribunda. Neu!

Frühblühende, vielblumige für Freilandkultur, lange Stiele mit 6 bis 8 Blüten.

2740 **Ann,** karminrosa
2741 **Astrid,** hell lavendel
2742 **Daisy,** weiß
2748 **Jennie,** weiß
2743 **Evelyn,** lachsrosa
2744 **Joy,** tieflachsrosa
2745 **Peggy,** mauve
2746 **Robert,** mittelblau
2747 **William,** rosa auf weißem Grund
2747a **Flora,** karminrosa
2749 **Kenneth,** blutrot
jede Sorte: 1 kg **56,—** 100 g **8,60** 10 g **1,80** Port. **–,50**
2750 **Prachtmischung**
1 kg **48,—** 100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,50**

Lathyrus odoratus
Riesenblumige Spencer

2752 **Rubicund,** scharlach
2753 **Welcome,** scharlach
2756 **Burpee's Best White,** reinweiß
2757 **Avalanche,** reinweiß
2758 **Charming,** kirschrosa
2761 **Miß California,** lachsfarbig rosa
2762 **Pinkie,** rein rosa, riesenblumig
2765 **Beatall,** prächtig lachsrosa
2766 **Colorado,** orange
2767 **Flagship,** dunkelblau
2768 **Capri,** silberblau
jede Sorte: 1 kg **52,—** 100 g **8,20** 10 g **1,70** Port. **–,50**
2770 **Prachtmischung**
1 kg **48,—** 100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,50**

Lathyrus latifolius, Stauden-Wicke

2780 **Weiße Perle,** großblumig
100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**
2781 **Mischung** perrenierender Lathyrus
100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Leontopodium, Edelweiß. Compositae. ♃ K VII

2785 **alpinum,** Alpen-Edelweiß, leicht aus Samen zu ziehen.
10 g **24,—** 1 g **3,—** Port. **1,—**

Levkojen, Matthiola. Cruciferae.

Sommer-Levkojen, Matthiola annua. ⊙ K II
Frühwunder-Levkoje

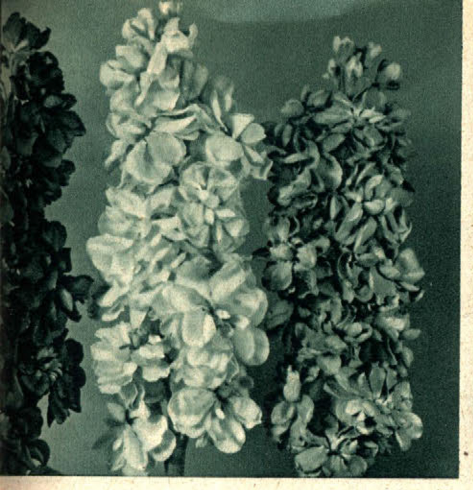
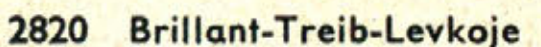
Ein Schlager für den Erwerbsgärtner, ca. 80% gefüllt. Es handelt sich hier um eine neue Levkojen-Klasse, die durch ihre kurze Wachstumsperiode und durch ihre frühe Blütezeit wertvoll ist. Man sät Mitte Februar in einen halbwarmen Kasten, pflanzt, sobald es das Wetter gestattet, ins freie Land und erzielt schon Mitte Mai einen vollen Flor. (55)

2790 **Fleischfarbe**
2791 **Blutrot**
2792 **Dunkelblau**
jede Sorte:
100 g **64,—** 10 g **9,60** 1000 Korn **2,20** Port. **–,70**
2795 **Mischung obiger Farben**
100 g **58,—** 10 g **8,80** 1000 Korn **2,—** Port. **–,60**

Mammut-Excelsior-Treib-Levkoje

Verbesserte Rasse, einstielig, 30 cm lange, breite Blütenrispe, dicht besetzt mit großen Einzelblüten. Zum Treiben und für das freie Land. (65)

2796 **Karminrosa**
2797 **Kupferscharlach mit Gold**
2798 **Jllusion,** rubinrot
2801 **Karmesin**
2802 **Schneeweiß**
2803 **Purpurherz,** purpurviolett
2804 **Silberlila**
2805 **Weiß mit rosa Schein**
2806 **Champagner**
2807 **Aprikosenfarbe**
2808 **Chamoisrosa**
2809 **Mondlicht,** gelb
jede Sorte:
100 g **120,—** 10 g **18,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,—**
2809a **Prachtmischung**
100 g **112,—** 10 g **16,80** 1000 Korn **3,60** Port. **–,80**



2820 Brillant-Treib-Levkoje


2880 Lilium longiflorum Weiße Wolke


2829 Dresdner immerbl. Sommer-Levkoje

Brillant-Treib-Levkoje

Besonders empfehlenswerte, eintriebige Klasse zum Treiben und für Freiland. Einstengelig wie die Excelsior-Treiblevkoje, die Einzelblüten sind größer und sitzen dichter, die Blütezeit liegt um 10–14 Tage früher. 70 bis 80% gefülltblühend, reine kräftige Farben, feste Stiele, nach dem Schnitt besonders lange haltbar. Aussaat Dezember — Blüte Anfang April; Aussaat Januar — Blüte Anfang Mai. Pflanzweite 10×10cm, Höhe 55 cm.

2810	**Granatrot**	2816	**Karmesin**
2811	**Rubinrot**	2817	**Silberlila**
2812	**Violett**	2818	**Hellblau**
2813	**Weiß**	2819	**Gelb**
2815	**Rosa**		

jede Sorte: 100 g **250,—** 10 g **40,—** 1 g **5,60** Port. **1,40**

2820 **Prachtmischung**
100 g **220,—** 10 g **38,—** 1 g **5,20** Port. **1,20**

Dresdner immerblühende Sommer-Levkoje

für Beete und Binderei, mit reichverzweigten, schlanken, lokkeren Rispen (60).

2829 **Prachtmischung**
100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,80**

Winter-Levkojen, Matthiola incana
Nizzaer frühblühende Winter-Levkojen

Aussaat Juli, frostfrei überwintern, Blütezeit zeitiges Frühjahr. Auch als Sommerlevkojen kultiviert ganz vorzüglich (70).

2830	**Hellblau** (Silberlila)	2834	**Karmesin**
2831	**Dunkelblau** (Violett)	2835	**Schöne von Nizza**
2832	**Kanariengelb**	2836	**Rosa** (Königin Alexandra)
2833	**Montblanc,** reinweiß	2837	**Mandelblüte,** zartrosa

Obige Farben:
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1000 Korn **2,—** Port. **–,70**

2840 **Prachtmischung**
100 g **43,20** 10 g **6,80** 1000 Korn **1,80** Port. **–,60**

Großblumige Erfurter Winter-Levkoje

Aussaat Mai bis Juni, frostfrei überwintern, Blütezeit Frühjahr (55).

2870 **Kaiserin Elisabeth,** karminrosa
2871 **Weiße Dame,** weiß
2872 **Deutscher Fleiß,** leuchtendrosa
2873 **Königin Astrid,** intensiv karminrot
jede Sorte: 10 g **28,—** 1000 Korn **5,—** Port. **1,20**
2874 **Mischung** 10 g **24,—** 1000 Korn **4,50** Port. **1,20**

3396 **Philodendron selloum.** Buschig verzweigte, nicht rankende dekorative Zimmerpflanze, 15 Monate nach der Aussaat verkaufsfertig. Die tiefgrünen gewellten Blätter bekommen mit zunehmendem Alter immer tiefere Einschnitte und Schlitze. Lieferung nur nach Vorausbestellung bis Anfang Januar sofort nach der Samenreife Februar–April, sofortige Aussaat.
250 Korn **40,—** 100 Korn **20,—** 25 Korn **6,—**

Liastris, Prachtscharte. Compositae.

2875 **spicata,** purpurrosa, August–September (75).
10 g **4,—** Port. **–,50**

Lilium, Lilie. Liliaceae. ♃ K VII

2880 **longiflorum Weiße Wolke. Neu!** Früh, zum Treiben, Sämlinge blühen 12–16 Monate nach der Aussaat (70)
10 g **66,—** 1 g **8,40** Port. **1,40**

2881 **regale, Königslilie,** große duftende Blumen, weiß, außen rosa, prachtvoll für Freiland und Töpfe. (120)
100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**

2882 **auratum, Goldbandlilie,** weiß, gelb gestreift, stark duftend (120) 100 g **64,—** 10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. **–,70**

2883 **martagon, Türkenbundlilie,** hellrot, braun gefleckt (100)
100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

2884 **willmottiae,** orange mit dunklen Flecken, ähnlich der Tigerlilie, blüht im Jahr der Aussaat (120)
100 g **64,—** 10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. **–,70**

Linaria, Leinkraut. Scrophulariaceae.

2885 **maroccana Feenstrauß,** reichblühend, große Blumen, duftige Farben (30) ⊙ K I
100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**

2886 **cymbalaria,** hellila, für Ampeln und Felsen. ♃ K VII (10)
100 g **56,—** 10 g **8,40** Port. **–,80**

Linum, Lein, Flachs. Linaceae.

2887 **perenne,** ausdauernder Lein, hellblau (75) ♃
100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**

2888 **grandiflorum rubrum,** rotblühender Lein (40) ⊙ K I
1 kg **38,—** 100 g **6,—** 10 g **1,30** Port. **–,30**

Lobelia erinus, Männertreu. Campanulaceae. ⊙ K IV

Niedrige Lobelien für Teppichbeete, Einfassungen und Topfkultur.

2990 **compacta pumila splendens,** eine ganz niedrige, tiefblaue Lobelie mit großem weißem Auge.
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,80**

2991 **compacta Kristallpalast,** tiefblau, dunkellaubig
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,80**

2992 **compacta Kaiser Wilhelm,** kornblumenblau, hellaubig
100 g **88,—** 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,80**

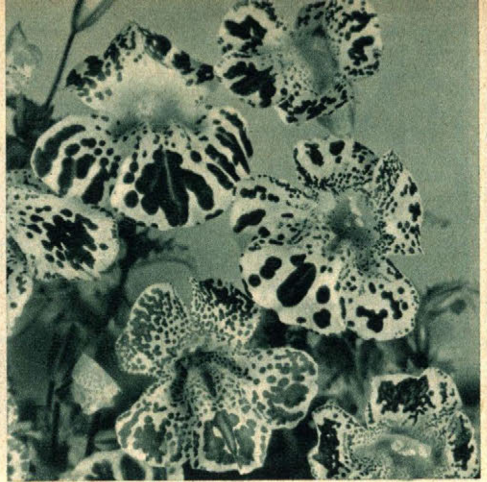
2993 **compacta Cambridge Blau,** hellblau
100 g **88,—** 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,80**

2994 **compacta Blauer Stein,** dunkelblau
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,80**

3000 **pendula Saphir.** Ampel-Lobelien. Tiefblau mit weißem Auge, rankt bis 50 cm lang. Reizend als Zwischenpflanzung für Balkonkästen, gedeiht gut im Halbschatten.
10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,60**



3026 Lupinus Russells Hybriden



3051 Mimulus tigrinus grandiflorus



3245 Pentstemon gent. giganteus

Lobelia

3001 **Lobelia fulgens Königin Victoria,** scharlachrot, Laub dunkel, Staudenlobelie, 90 cm hoch 1 g **20,—** Port. **1,50**

Lonas, Ruhrkraut. Compositae. ⊙ K II

3002 **inodora,** gelbes Ageratum, wertvoll für Binderei als Frisch- und Trockenblume (35)
100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

Lunaria, Mondviole. Silberblatt. Cruciferae. ⊙ K VII

3006 **annua** (biennis), rot, Fruchtstände für Herbststräuße (120)
100 g **10,—** 10 g **2,—** Port. **–,35**

Lupinus, Wolfsblume. Leguminosae.

		1 kg	100 g	10 g	Port.
3016	**einjährige hohe Sorten** gemischt, ⊙ K I	**40,—**	**6,40**	**1,40**	**–,30**
3017	**einjährige halbhohe Sorten,** gemischt	**40,—**	**6,40**	**1,40**	**–,30**
3018	**einjährige niedrige Spezialmischung**	**64,—**	**9,60**	**2,—**	**–,35**

Lupinus polyphyllus,
Stauden-Lupinen (100) ♃ K VII

3020	**Rubinkönig,** rubinviolett		**10,40**	**2,20**	**–,35**
3021	**coeruleus, blaue Farbtöne**	**36,—**	**5,80**	**1,30**	**–,30**
3023	**roseus,** rosa Farbtöne		**12,80**	**2,40**	**–,35**
3024	**Abendglut,** gelbe und rote Farben in wirkungsvoller Mischung		**23,20**	**4,—**	**–,50**
3025	**Prachtmischung**	**64,—**	**9,60**	**2,—**	**–,35**
3026	**Russells Hybriden,** Prachtmischung vieler Farbtöne	**130,—**	**17,20**	**3,20**	**–,40**

Die farbenreichen Stauden-Lupinen sind leicht aus Samen zu vermehren, sie blühen Juli–August, bei zeitiger Aussaat am Standort noch im ersten Jahr.

Lychnis, Lichtnelke. Caryophyllaceae. ♃ K VII

3031 **chalcedonica** (brennende Liebe), scharlach, Juni–Juli (90)
100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

3032 **haageana hybrida,** schöne Farben in Mischung (45)
100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

3033 **coronaria** (Agrostemma) atrosanguinea, dunkelblutrot, ♃ ⊙ (75) 100 g **7,—** 10 g **1,40** Port. **–,35**

Malope trifida, Trichtermalve. Malvaceae. ⊙ K I

3035 **grandiflora Mischung** (100)
100 g **5,80** 10 g **1,30** Port. **–,30**

Matricaria, Mutterkraut. Compositae. ⊙ K II
(chrysanthemum parthenium).
Reichblühende Edelkamille, für Einfassungen, Beete und Friedhöfe.

3038 **eximia nana Schneeball,** weiß, dichtgefüllt (20)
1 g **1,80** 10 g **14,40** Port. **–,90**

3039 **eximia nana Goldball,** gelb, dichtgefüllt (20)
1 g **2,—** 10 g **16,80** Port. **1,—**

Matthiola, Gemshorn. Cruciferae. ⊙ K I

3040 **bicornis,** rosiglavendel, sehr wohlriechend, gutes Bienenfutter (45) 100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,35**

Mesembrianthemum, Mittagsblume. Aizoaceae. ⊙ K II

3042 **criniflorum,** schönste Färbungen, gerberaähnliche Blüten von 3 cm ∅, wundervoll für Steingärten und Sommerbeete, kriechend 100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,60**

Mimosa, Sinnpflanze. Leguminosae. ⌂ K IX

3047 **pudica,** interessante Topfpflanze (Rühr mich nicht an) (60)
100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Mimulus, Gauklerblume. Scrophulariaceae. ⊙ K I und II

3051 **luteus tigrinus grandiflorus,** großblumige getigerte und gefleckte in reichhaltiger Mischung (30)
100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,70**

Mirabilis, Wunderblume. Nyctaginaceae. ⊙ K III

3053 **jalapa, Prachtmischung,** duftende Nachtblüher (60)
100 g **5,20** 10 g **1,20** Port. **–,30**

Musa, Bananenbaum. Musaceae.

3055 **ensete,** dekorative, schnellwüchsige Blattpflanze, im ersten Jahr bis 2 m hoch wachsend.
100 Korn **24,—** 5 Korn **1,60**

Myosotis, Vergißmeinnicht. Boraginaceae. ⊙ K VII

Myosotis alpestris

		100 g	10 g	Port.
3061	**Karminkönig,** karminrosa (30)	**43,20**	**6,80**	**–,70**
3062	**Indigo,** dunkelblau (30)	**28,80**	**4,80**	**–,50**
3063	**Indigo compacta,** tiefblau (20)	**43,20**	**6,80**	**–,70**
3064	**Viktoria indigoblau,** kugelförmig (20)	**64,—**	**9,60**	**–,80**
3065	**gigantea Luzii Blaues Wunder,** großblumig, kräftig. Blau, für Schnitt unübertroffen (30) 1 g **2,40**			Port. **–,80**
		100 g	10 g	Port.
3067	**Blauer Korb,** tiefblau, geschlossen aufrecht wachsend (25)	**64,—**	**9,60**	**–,80**
3068	**Blaue Kugel,** leuchtblau, kugeliger Wuchs (15)	**88,—**	**12,80**	**–,90**
3069	**Messidor,** dunkelblau, spätblühend	**43,20**	**6,80**	**–,70**
3070	**Kobaltblau,** tiefblau, großblumig (30)	**43,20**	**6,80**	**–,70**

Myosotis hybrida

Zum Treiben für Topfkultur und für Schnitt. Aussaat Juli. Keimen langsam und ungleichmäßig.

		10 g	1 g	Port.
3078	**Marga Sacher,** himmelblau, großblumig (25)	**56,—**	**6,80**	**2,—**
3079	**Ruth Fischer,** lebhaft blau, frühblühend (25)	**44,—**	**5,40**	**1,40**
3080	**Isolde Krotz,** verb. Ruth Fischer (25)	**44,—**	**5,40**	**1,40**
3081	**Liebesstern,** blau, dunkles Laub (20)	**30,—**	**3,80**	**1,20**
3082	**Annemarie Fischer,** dunkelblau, großblumig, kompakt (15)	**56,—**	**6,80**	**2,—**

Myosotis oblongata

Liefern bei Sommeraussaat in erster Linie Schnitt-Vergißmeinnicht unter Glas. Bei zeitiger Frühjahrsaussaat blühen oblongata den ganzen Sommer hindurch.

		100 g	10 g	Port.
3085	**perfecta,** mittelblau (30)	**26,40**	**4,40**	**–,50**
3086	**Blaue Grasmücke,** tiefblau, vorzüglicher Winterblüher (30)	**26,40**	**4,40**	**–,50**
3088	**Myosotis palustris semperflorens grandiflora** (Nixenauge), blüht vom Frühjahr bis zum Herbst, leuchtend blau (30)	**60,—**	**9,20**	**–,80**

Nemesia strumosa,
Elfenspiegel. Scrophulariaceae. ⊙ K II
Nemesien zählen zu den reichblühendsten Sommerblumen in reichen aparten Farben, nach der Blüte abgeschnitten, geben sie einen zweiten Flor.

3093 **compacta superbissima Triumph Prachtmischung,** großblumig, reiche Farben, niedrig (20)
100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,80**

3094 **grandiflora (suttonii) Prachtmischung,** wirkungsvolles, apartes Farbenspiel (30) 100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

Naegelia, Gesneriaceae. ⌂ K V

3091 **hybrida nana halbhohe großblumige Spielarten** (30)
1 g **54,—** 1/8 g **8,—** 1000 Korn **2,40** Port. **1,—**

Die Naegelien zählen mit Gloxinien, Streptocarpus und Saintpaulien zu den marktfähigsten Arten der Gesneriaceae. Die Sämlinge von Januar-Aussaat blühen Ende Juli; Mai-Aussaaten ergeben blühende Pflanzen in der Zeit von Dezember bis März. Ihre Rhizome können im Mai–Juni wieder für den Winterflor angetrieben werden.

Nemophila, Hainblume. Hydrophyllaceae. ⊙ K I

3096 **insignis,** früher reinblauer Blütenteppich (15)
1 kg **38,—** 100 g **6,—** 10 g **1,30** Port. **–,30**

3097 **Prachtmischung** 100 g **6,—** 10 g **1,30** Port. **–,30**

Nicotiana, Ziertabak. Solanaceae. ⊙ K III
Eine vorzügliche Blatt- und Dekorationspflanze.

3098 **alata (affinis) grandiflora hybrida,** Prachtmischung (80)
100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

3099 **sanderae atrosanguinea, Scharlachkönig,** dunkelkarmesin (75) 100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

Nigella, Jungfer im Grünen, Ranunculaceae. ⊙ K I

3102 **damascena plena Miß Jekyll,** himmelblau (45)
100 g **4,80** 10 g **1,10** Port. **–,30**

Oenothera, Nachtkerze. Oenotheraceae. ♃ K VII

3110 **missouriensis,** prächtige, gelbblühende Staude für Felsgärten (30) 10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. **–,80**

Papaver, Mohn. Papaveraceae.

	Einjähriger Mohn. Juni–Juli. ⊙ K I	100 g	10 g	Port.
3112	**glaucum, Tulpen-Mohn,** dunkelscharlach (50)	**15,—**	**2,80**	**–,40**
3114	**rhoeas, einfachblühender Seidenmohn,** Prachtmischung (75)	**7,—**	**1,40**	**–,35**
3115	**rhoeas plenum, gefüllter Seidenmohn,** Prachtmischung (60)	**10,40**	**2,20**	**–,35**
3117	**somniferum plenum, gefüllter Gartenmohn,** riesige gefüllte und geschlitzte Blumenbälle (90)	**8,20**	**1,70**	**–,35**
3119	**paeoniflorum plenum, gefüllter Paeonienmohn,** große dichtgefüllte glattrandige Blumen (90)	**8,20**	**1,70**	**–,35**
	Ausdauernder Staudenmohn. ♃ K VIII			
3140	**orientale hybridum,** Prachtmischung	**33,60**	**5,60**	**–,60**
3141	**orientale colosseum,** glutrot (90)	**33,60**	**5,60**	**–,60**
3142	**orientale Königin Alexandra,** lachsrosa	**33,60**	**5,60**	**–,60**
3149	**nudicaule plenum,** gefüllter Islandmohn	**64,—**	**9,60**	**–,80**
3150	**nudicaule giganteum Prachtmischung**	**54,—**	**8,—**	**–,80**
3151	**nudicaule gelb** (40)	**43,20**	**6,80**	**–,70**
3153	**nudicaule orange**	**43,20**	**6,80**	**–,70**
3154	**nudicaule Kardinal,** roter Islandmohn	**—**	**12,—**	**–,90**

Passiflora, Passionsblume. Passifloraceae. ⌂ K IX

3182 **coerulea,** blaublühende Schlingpflanze für Spaliertöpfe
10 g **9,60** Port. **–,80**

Perilla, Erzblatt, Labiatae. ⊙ K II

3226 **nankinensis foliis atrop. laciniatis** (60)
schöne Blattpflanze mit purpurroten Blättern.
100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,35**

Pentstemon, Bartfaden. Scrophulariaceae. ⊙ K II (75)

3245 **gentianoides giganteus Prachtmischung,** riesenblumig, prächtige Farben. 100 g **68,—** 10 g **10,—** Port. **–,80**

3246 **gentianoides Scharlachkönigin,** leuchtendrot
100 g **58,—** 10 g **8,80** Port. **–,80**

3248 **barbatus (Chelone barbata) hybridus,** Mischung ♃, K VII
Stauden-Pentstemon, schön zum Schnitt.
100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

Petunien

Unsere jahrzehntelange Spezialität.
Unsere Petunien sind sämtlich in Töpfen kultiviert und handbefruchtet. Die Qualität ist unübertroffen.

Petunia hybrida nana.
Kleinblumige niedrige Petunien für Balkonschmuck, Gruppen und Topfkultur.

3290 **Liliput Schneewittchen.** (ES) **Neu!** Eine neue, ganz kompakt und nur etwa 15 cm hoch wachsende Beet- und Topfpetunie mit schneeweißen, etwa 2 cm großen Blüten. Der Flor ist überreich und anhaltend. 10 g **54,—** 1 g **6,80** Port. **–,80**

3291 **Brilliancy** (heterosis), leuchtendkarmin

3292 **Pink Beauty** (heterosis), leuchtendrosa
Zwei neue heterosis-Sorten, die sich durch reiches und williges Blühen und Widerstandsfähigkeit gegen Regen auszeichnen.
Beide Sorten:
1 g **40,—** 1/8 g **5,60** 1000 Korn **4,40** Port. **1,40**

3300 **Himmelsröschen,** feurigrosa, ganz niedrig, die schönste reinrosa Sorte für Gruppen, Balkon- und Fensterkasten.
10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **–,70**

3299 **Feuerkönig, Selektion** (ES) (Comanche, Crater)
Unsere „Feuerkönig" ist eine bedeutende Verbesserung von „Feuerwehr". Der Pflanzenbau ist verzweigter und buschiger, die Blumen sind größer, die Reichblütigkeit ist enorm. Für Gruppen-, Balkon- und Fensterbepflanzung von einmaliger Wirkung. Das feurigste Rot, das wir zur Zeit in Petunien haben.
10 g **72,—** 1 g **9,20** 1000 Korn **1,80** Port. **–,80**

3305 **Schneeglocke,** schneeweiß 10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **–,70**

3307 **Ratsherr,** dunkelblau 10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **–,70**

3308 **Admiral,** marineblau, besonders kompakter Wuchs, reichblühend, wertvoll. Zur Zeit die beste niedrige, dunkelblaue Petunie. 1 g **14,—** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**

3309 **Scharlachkönigin,** leuchtend scharlachrot, Wuchs wie Himmelsröschen, die Blütenfarbe ist dunkler und leuchtender, überaus reichblühend.
10 g **72,—** 1 g **9,20** 1000 Korn **1,80** Port. **–,80**

3310 **Marienkäfer,** leuchtend karminrot mit scharlach Auflage, von außerordentlicher Leuchtkraft.
10 g **72,—** 1 g **9,20** 1000 Korn **1,80** Port. **–,80**

3313 **Prachtmischung** kleinblumiger niedriger Petunien, aus obigen Sorten zusammengestellt. 10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **–,70**

Petunia hybrida pendula – Balkon-Petunien
Altbekannte ca. 50 cm herabhängend wachsende Rasse.

3315 **Weiß**
3316 **Dunkelblau**
3317 **Purpurrot**
3318 **Rosa**
3319 **Leuchtkarmin**
3320 **Stern,** rotweiß gefleckt
Obige Sorten: 10 g **52,—** 1 g **6,60** Port. **–,70**

3326 **Prachtmischung** 10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **–,70**

Petunia hybrida grandiflora
großblumige Balkon-Petunien 1 Port. = 250 Korn

3330 **Alba,** reinweiß
3331 **Kermesina,** lebhaft karmesinrot
3333 **Purpurkönigin,** dunkelpurpur
3334 **Violacea,** dunkelviolett
3335 **Brillantrosa,** leuchtend brillantrosa
3336 **Balkonkönigin,** blau, weiß gesternt
3337 **maculata,** purpur, weiß gefleckt
3338 **Professor Anders,** silberlila
3339 **Venosa stahlblau,** tiefblaue Adern auf lichtblauem Grund
3340 **Venosa,** violette Adern auf purpurrosa Grund
3341 **Blaue Schönheit,** (ES) besonders edle Blüten von reinblauer Farbe.
3342 **Silbersaum,** schwarzblau mit weißem Saum
Obige Sorten: 1 g **16,80** 1000 Korn **3,20** Port. **–,90**

3332 **Marktkönigin,** leuchtend karminrot, scharlach überlegt
1 g **20,—** 1000 Korn **3,60** Port. **1,—**

3345 **Petunia hybrida grandiflora. Elitemischung!** Unsere Elitemischung besteht aus den besten, großblumigen Sorten.
10 g **128,—** 1 g **16,80** 1000 Korn **3,20** Port. **–,90**


3379 Petunia superbissima nana


3370 Petunia grandiflora nana Weiße Wolke


3299 Petunia nana Feuerkönig

Petunia hybrida grandiflora fimbriata

großblumige gefranste Balkon-Petunien

3350 **Ballerina,** neu, lachsrot 1 Port. = 250 Korn
3352 **Rosalinde,** zartrosa
3353 **Purpurea,** dunkelpurpur
3354 **Marine,** samtig-dunkelblau
3355 **Titania,** purpur mit weißem Rand
3356 **Coerulea,** zartblau, dunkler geadert
3358 **Maculata,** rot und weiß gefleckt
3359 **Brillantrosa,** leuchtendes Brillantrosa
3360 **Venosa,** purpur Adern auf hellem Grund
3361 **Kermesina,** karmesinrot
3362 **Alba,** weiß
3351 **Miranda,** leuchtend-scharlachrot
3363 **Pepita,** dunkelkarmin, weißgefleckt
3364 **Goldenes Jubiläum,** tiefkarminrot, goldiger Schlund
jede Sorte: 1 g **16,80** 1000 Korn **3,20** Port. **–,90**
3365 **Prachtmischung gefranster**
10 g **128,—** 1 g **16,80** 1000 Korn **3,20** Port. **–,90**

Petunia hybrida grandiflora nana

Großblumige niedrige Petunien, Erfurter Zwerg
1 Port. = 250 Korn

3370 **Weiße Wolke.** Diese reinweiße Sorte blüht überaus reich, die Einzelblüte hat 8–10 cm Durchmesser, 25 cm.
3371 **Brillant.** ES
Das Gegenstück zu Weiße Wolke in Brillantrosa, 30 cm.
3373 **Blender.** ES Leuchtend-lachsrot. 25 cm.
3374 **Karminrosa.** ES
Das lebhafte Karminrosa wird von einer scharlachfarbenen Auflage durchglüht, 25 cm.
3375 **Karmesinrot.** ES Ein schönes Purpurkarmesinrot, 25 cm,
jede Sorte: 1 g **18,80** 1000 Korn **3,60** Port. **1,—**
3372 **Marktprinzessin.** Marktprinzessin besitzt die Farbe der allgemein beliebten Sorte „Marktkönigin", lebhaft karminscharlach, 25 cm. 1 g **25,60** 1000 Korn **4,40** Port. **1,20**
3376 **Sommernacht. Neu!** Samtig-dunkelblau.
1 g **21,20** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**
3369 **Popcorn. Neu!** Reinweiß, riesenblumig.
1 g **30,—** 1000 Korn **5,60** Port. **1,50**
3378 **Zigeunerblut. Neu!** Eine F_1-Hybride vom Typ der „Weißen Wolke", besonders beachtenswerte niedrige, großblumige Petunie in Feurig-lachsscharlach.
Originalpackung: 1 g **58,—** ¼ g **16,—** ⅛ g **8,60**
1 Port. (ca. 350 Korn) **3,60**
3377 **Prachtmischung** großblumiger Zwerg-Petunien.
10 g **128,—** 1 g **16,80** 1000 Korn **3,20** Port. **1,—**

Petunia hybrida grandiflora superbissima

Gewellte Riesen-Petunien mit großem getigertem Schlund. 1 Port. = 250 Korn

3379 **Petunia hybrida grandiflora superbissima nana Prachtmischung.** Unsere niedrigen Prachtsorten beginnen mit dem Flor viel früher als die hohen. Die riesigen Blumen erscheinen im Aufblühen gefüllt. Die Pflanzen beginnen schon von 15 cm Höhe an zu blühen, sind besonders für den Marktgärtner als Prunkpflanze von großer Wirkung. Der Flor setzt sich den ganzen Sommer hindurch fort.
1 g **27,60** 1000 Korn **5,60** Port. **1,50**
3379/1 **Karmesinrot** ES 3379/3 **Weiß** ES
3379/2 **Rosa** ES 3379/4 **Hellrosa** ES
jede Sorte: 1 g **27,60** 1000 Korn **5,60** Port. **1,50**

3380 **Petunia hybr. grandiflora superbissima Prachtmischung.** Riesenblumige Elitesorten. Diese Klasse wird bis 80 cm hoch.
1 g **21,20** 1000 Korn **5,—** Port. **1,40**
3380/1 **Deutsche Kaiserin,** bläulichweiß, veilchenblau geadert
3380/2 **Prinzessin von Württemberg,** zartrosa, purpur geadert
3380/3 **König Alphons,** dunkelpurpur, Schlund schwarz gekraust
3380/4 **Dunkelkupferrot,** herrliche anilinrote Farbe
3380/5 **Silberrosa,** auf rosigem Grund, amarantrosa getuscht
3380/6 **Lachskönigin,** herrliches Lachsrosa, dunkler geadert
3380/7 **Prinz von Württemberg,** dunkelpurpur
3380/9 **Rheingold** (alba), weiß mit gelbem Schlund
3380/10 **Kupferscharlach weiß gesternt**
3380/11 **Camilla,** rosa, rot geadert mit dunkler Mitte
jede Sorte: 1 g **21,20** 1000 Korn **5,—** Port. **1,40**

Petunia hybrida grandiflora fimbriata nana

Großblumige gefranste niedrige Petunien
Port. = 250 Korn

Die etwa 30 cm hohen kompakten Büsche sind übersät mit etwa 8 cm großen, schön gefransten Blüten. Für Rabatten, aber auch als Topfpflanze und Fensterkasten einzig schön.

3381 **Abendsonne,** brillantrosa
3382 **Gottfried Michaelis,** purpurrot
3384 **Spitzenschleier,** reinweiß
3385 **Frohsinn,** rosa mit weiß, heiteres Farbenspiel
3385/1 **Blauer Falter,** samtig-dunkelblau
jede Sorte: 1 g **18,80** 1000 Korn **3,60** Port. **1,—**
3385/2 **Edelstein,** ES amethystblau, eine aparte Farbe
3385/3 **Tango,** lachsscharlachrot. Der reichverzweigte, kompakte Wuchs, die Reichblütigkeit, die leuchtende, auffallende Blütenfarbe machen „Tango" zu einer wertvollen Topf-, Beet- und Balkonpflanze. Jede: 1 g **23,20** 1000 Korn **4,40** Port. **1,20**
3383 **Prachtmischung** gefranster Erfurter Zwerg-Petunien.
10 g **128,—** 1 g **16,80** 1000 Korn **3,20** Port. **1,—**

Gefüllte Petunien

Petunia superbissima fl. pl. „Vollendung" ES Originals.

3386/1 **Prachtmischung** 1 Port. = 100 Korn
3386/2 **Purpurball,** leuchtend-purpurrot
3386/3 **Rosakönigin,** rosa Farben
3386/4 **Lachskönigin,** altlachsrosa
jede Sorte: 1 Port. **2,—** 10 Port. **16,—**

Die allgefüllte Riesenpetunie „Vollendung" bringt 90% dichtgefüllte, feingekrauste und gewellte Blumen von 10–14 cm Durchmesser. Das Farbenspiel ist ein reiches von Dunkelrot bis Rosa, Hellrosa bis Weiß. Der Wuchs ist ein kompakter, gut verzweigter, weshalb diese Petunie auch als ideale Topfverkaufspflanze angesehen werden kann.

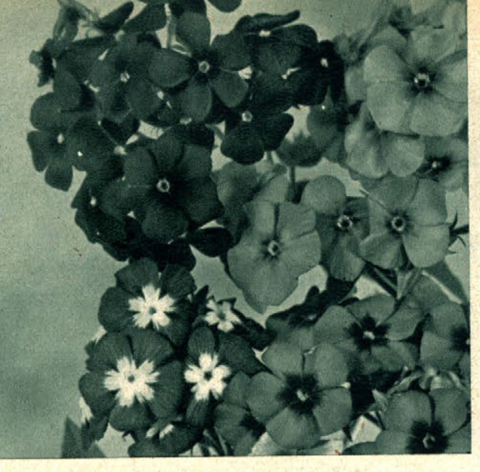
Allgefüllte Petunien Pan American

Die Pflanzen sind ganz kompakt, von der Basis aus verzweigt und buschig wachsend, übersät mit dichtgefüllten großen Blüten in sehr schönen, leuchtenden Farben.
1 Port. = 100 Korn

3388 **Caprice,** rosig-rosenrot
3387 **Allegro,** lachsscharlach
3390 **Menuett,** orchideenlavendel
3389 **Sonate,** reinweiß
3392 **Nocturne,** violettpurpur
3393 **Rhapsodie,** weinrotpurpur
3391 **Mischung obiger Sorten** .... jede Port. **2,80**



3378 Petunia grandiflora nana Zigeunerblut



3407 Phlox drummondii grandifl. Prachtmischung



3441 Primula elatior gigantea

Phacelia, Bienenfreund. Hydrophyllaceae. ⊙ K I

3394 **tanacetifolia,** wertvolle Bienenweidepflanze (90)
1 kg **30,—** 100 g **5,20** 10 g **1,20** Port. **–,30**

3395 **campanularia,** enzianblau mit weiß
1 kg **130,—** 100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

Phlox, Flammenblume. Polemoniaceae.

3407 **drummondii grandiflora, Prachtmischung**
Eine unserer dankbarsten Sommerblumen, herrliche Farben (30) ⊙ K II 100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**

3415 **drummondii grandifl. nana compacta, Prachtmischung**
Niedrige Büsche, ausgezeichnet für Beete (15)
100 g **58,—** 10 g **8,80** Port. **–,80**

3406 **decusata grandiflora** (paniculata), Staudenphlox, neue Hybriden gemischt. Frostkeimer. (90) ♃ K XI
100 g **45,60** 10 g **7,20** Port. **–,70**

Phoenix, Dattelpalme. Palmae. ⌂ K VI

3416 **canariensis** (jubae)
1000 Korn **22,—** 100 Korn **3,80** Port. **–,80**

Physalis, Lampionpflanze. Solanaceae. ♃ ⊙ K VII

3417 **franchetii,** orangerote Lampions (70)
100 g **21,20** 10 g **3,80** Port. **–,40**

Portulaca, Portulak-Röschen.
Portulacaceae. ⊙ * K II (15)

3428 **grandiflora,** einfache in Prachtmischung
100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

3429 **grandiflora plena,** gefüllte in Prachtmischung
100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

Polemonium, Sperrkraut. Polemoniaceae. ♃ K VII

3420 **richardsonii,** himmelblau, reichblühend Juni–August (60)
100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

Potenilla, Fingerkraut. Rosaceae. ♃ K VII

3431 **nepalensis Miß Willmott,** leuchtend karminrosa, Juli-August (30) 100 g **43,20** 10 g **6,80** Port. **–,70**

3432 **aurea,** primelgelbe Blumen mit goldgelber Mitte, für Steingärten, Juni–Juli (25) 1 g **8,40** Port. **1,40**

Primula, Primel. Primulaceae. ♃ K VII
Staudenprimel, Gartenprimel.

3435 **auricula gigantea,** Prachtmischung von Nummerblumen (15)
10 g **24,—** 1 g **3,—** Port. **1,—**

3436 **beesiana,** Etagenprimel, leuchtend samtpurpur, Frostkeimer (60) 10 g **38,—** 1 g **5,20** Port. **1,30**

3438 **bulleesina hybrida,** Etagenprimel, neue Spielarten in Rosa, Orange, Karmin, Hell- und Dunkelblau, Frostkeimer (80)
10 g **34,—** 1 g **4,40** Port. **1,30**

3438/1 **bulleyana,** leuchtend chromgelb, Mai–Juli (60)
10 g **38,—** 1 g **5,20** Port. **1,30**

3437 **cortusoides,** purpurrosenrotes Himmelsschlüsselchen (25)
10 g **30,—** 1 g **3,80** Port. **1,20**

3439 **denticulata grandiflora, hybrida,** schöne frühblühende Kugelprimel, eignen sich sehr gut zum Schnitt und zum Treiben (30) 10 g **58,—** 1 g **7,20** Port. **1,60**

3439/1 **denticulata cashemiriana Rubin,** rotviolett
1 g **18,80** Port. **2,—**

3439/2 **denticulata cashemiriana,** lila, April–Mai (30)
1 g **8,—** Port. **1,60**

Staudenprimel (Fortsetzung)

3440 **elatior grandiflora, Prachtmischung,** großblumig.
Gestielte Gartenprimel, für Schnitt und Treiberei gut geeignet (30) 100 g **80,—** 10 g **12,—** 1 g **1,50** Port. **–,90**

3441 **elatior gigantea, Prachtmischung, riesenblumig,** das Schönste und Großblumigste, was es in dieser Klasse gibt.
10 g **20,40** 1 g **2,50** Port. **1,50**

3442 **elatior rote Farben** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

3443 **elatior aurea,** goldgelb 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

3444 **elatior alba,** weiß 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

3445 **elatior coerulea,** blaue Farben
10 g **21,60** 1 g **2,60** Port. **1,40**

3446 **acaulis grandifl. Blaue Auslese** 1 g **16,—** Port. **2,—**

3447 **acaulis grandifl. Gelbe Auslese** 1 g **16,—** Port. **2,—**

3448 **acaulis grandifl. Rote Auslese** 1 g **16,—** Port. **2,—**

3449 **acaulis Virginia,** weiß 1 g **10,—** Port. **1,60**

3450 **acaulis grandiflora Prachtmischung**
10 g **54,—** 1 g **6,80** Port. **1,—**
Stengellose Gartenprimel, gedrungener kompakter Wuchs (15)

3452 **japonica, jap. Etagenprimel, Prachtmischung,**
Frostkeimer (50) 10 g **8,40** 1 g **1,—** Port. **–,60**

3453 **kewensis Thurgold,** großblumig, gelb, fast mehlfrei, für Topf und Schnitt, Dezember–Februar (30) 1 g **15,—** Port. **2,—**

3453/1 **kewensis Bergfrühling,** leuchtend gelb, mehlfrei, kräftiger Wuchs, reichblühend 1 g **15,—** Port. **2,—**

3454 **florindae,** zitronengelbe Riesenprimel, Frostkeimer (100)
10 g **21,60** 1 g **2,60** Port. **1,—**

3455 **pruhoniciana** (Helenae), große karminpurpur Polsterbüsche, März–April (15) 1 g **14,—** ¼ g **4,—** Port. **2,—**

3458 **rosea grandiflora Frühlingsleuchte,** früheste, farbenschönste aller Frühlingsprimeln, karminrosa (20)
1 g **8,—** Port. **2,—**

Zur Kultur der Primula malacoides

Primula malacoides neigen gern zum Variieren, deshalb muß der Züchter an seine Samenträger höchste Anforderungen stellen. Wir haben festgestellt, daß gutes Saatgut nur von Winterkultur zu erzeugen ist und wenden wir diese Kultur nur noch an; das heißt, daß unsere Samenträger im Januar–Februar in Vollblüte stehen. Dieses hochwertige Saatgut muß natürlich etwas teurer sein als das aus Sommerkultur erzeugte Saatgut. Soll die Freude an der Topfpflanzenpflege beim kaufenden Publikum erhalten beziehungsweise weiter gefördert werden, dann müssen wir ihm auch gut kultivierte Pflanzen anbieten und den Kunden auf die Lebensbedingungen der Pflanzen aufmerksam machen.

Man muß immer wieder feststellen, daß bei manchen Kollegen der Kulturzustand dieser sonst so schönen Pflanzen zu wünschen übrig läßt. In diesen Fällen sind die Pflanzen offensichtlich zu warm herangezogen worden, oder es ist auch zu spät ausgesät worden. Deshalb möchten wir hier noch einige Hinweise über die Kultur geben. Die Aussaat erfolgt Anfang Juni bis erste Juliwoche, nicht später. Aussaat bei mäßiger Wärme, 12 bis 15 Grad halten, hohe Wärme behindert die Keimung. Das A und O bei der Kultur der Primula malacoides ist niedrige Temperatur und im Winter heller Standort, 6–8 ° C Heizwärme reichen völlig aus, steigt die Heizwärme über 10 Grad, dann vergeilen die Pflanzen und die Blütenfarbe verblaßt.


Primula malacoides, Weihnachtsfreude


Primula sinensis fimbriata


3540 Primula obconica, Rote Riesen

Topfprimel, unsere große Spezialität

Primula malacoides

ES Spezialzucht

Unsere Primula malacoides sind nur von Winterkultur geerntet, die Qualität ist unübertroffen. Aussaat Juni bis Mitte Juli. 1 Portion = 500 Korn.

Neue großblumige Sorten, das Ergebnis jahrelanger intensiver Zuchtarbeit. Der Durchtrieb der Blütenstiele erfolgt in großer Anzahl gleichmäßig, der Pflanzenbau ist gedrungen, die Blüten erreichen fast die Größe einer Obconica-Blüte. ES Originalsaat.

3461 **Weihnachtsfreude Fliederfarbe**

3460 **Weihnachtsfreude Leuchtendrosa**

3462 **Weihnachtsfreude Karminrosa**

3463 **Weihnachtsfreude Rosenrot**

„Weihnachtsfreude", zu gleicher Zeit ausgesät, kommen nach obiger Reihenfolge mit acht Tagen Abstand zur Blüte, für den Marktgärtner ein Vorteil, der nicht zu unterschätzen ist.

3465 **Purpurball,** leuchtend purpurrot ES besonders großblumig, von gedrungenem Wuchs
jede Sorte: 1 g 21,20 1/8 g 3,60 Port. 1,60

3467 **Pillnitzer Rosa (Pillnitzer Rot),** leuchtendes Karminrosa, besonders gedrungener Wuchs, etwas kleinblumiger als „Weihnachtsfreude", sehr reichblühend, blüht 14 Tage später als „Weihnachtsfreude Rosenrot".
1 g 14,— 1/8 g 2,20 Port. 1,20

3478 **Rotkäppchen,** leuchtend dunkelrot, ES Neuheit 1955
Eine neue Farbe, die bisher im Sortiment der Fliederprimel nicht vertreten war, eine Farbe, die vom Käufer bevorzugt wird. 1 g 40,— 1/8 g 5,60 Port. 2,80

3466 **Märzzauber,** karminrosa, ES Neuheit 1955
Der besondere Wert dieser Sorte ist die späte Blütezeit. Wie der Name sagt, fällt die Hauptblüte in den März und hält an bis Ende April, also in die Monate des größten Bedarfs. Der Pflanzenwuchs ist besonders niedrig und gedrungen und enorm reichblühend. 1 g 23,20 1/8 g 4,— Port. 1,60

Drei gefülltblühende Sorten,
welche sich fast hundertprozentig treu aus Samen vererben. Die Massen ihrer Blütenbällchen sind überaus wirkungsvoll, die Blütenstiele erscheinen gleichzeitig in großer Anzahl und Fülle und lassen die blühende Pflanze als ein einziges Bukett unzähliger Blüten erscheinen. Die Blütedauer ist vier Wochen länger als bei den einfachblühenden Sorten.

3472 **Violetta,** ES Neuheit 1955
leuchtend hellviolett 1 g 34,— 1/8 g 5,— Port. 2,40

3473 **Karminröschen,** ES Neuheit 1957
leuchtend karminrosa 1 g 40,— 1/8 g 5,60 Port. 2,80

3471 **Schneewittchen,** reinweiß 1 g 27,60 1/8 4,40 Port. 2,—

3464 **Neue Hybriden,** eine schöne Mischung aller Farben, aus neuesten Sorten zusammengestellt.
1 g 14,— 1/8 g 2,20 Port. 1,20

3480 **Rosabella,** ES Neuheit 1957
eine neue großblumige Rasse, geschlossene Blütenstände, 3–4 cm große, runde, zierlich gefranste Einzelblüten. Die Blütenfarbe ist ein leuchtendes Dunkelrosa mit Lachsschein.
1 g 40,— 1/8 g 5,60 Port. 2,80

Primula obconica grandiflora

ES Spezialzucht

Nr.	1 Port. = 250 Korn	1 g	1000 K.	Port.
3520	**Hamburger Rot,** karminrot, frühblühend, langstielig, gute Schnittsorte	16,80	4,—	1,—
3521	**Apfelblüte,** zartrosa	19,60	4,80	1,20
3522	**Berliner Rot,** samtig, dunkelrot, die Spezialsorte des Berliner Marktes	19,60	4,80	1,20
3523	**Lachsrosa,** frisches Rosa mit Lachs	19,60	4,80	1,20
3524	**atrosanguinea,** blutrot, die dunkelste aller Obconica-Sorten, reichblühend	19,60	4,80	1,20
3525	**Alba,** reinweiß, großblumig, die beste weiße	19,60	4,80	1,20
3526	**Perle vom Niederrhein,** dunkelkupferrot, eine aparte, gern gekaufte Farbe, gedrungener Wuchs, große Blumen	19,60	4,80	1,20
3527	**Veilchenblau,** die rein veilchenblauen großen Blumen, der gesunde, kompakte Wuchs machen diese Primel zu einer begehrten Marktsorte	19,60	4,80	1,20
3528	**Hellblau** (coerulea)	19,60	4,80	1,20
3537	**Blaue Riesen,** dunkelblau	21,20	5,20	1,30
3540	**Rote Riesen,** leuchtendrot, gedrungener Wuchs, große runde Blütendolde, riesige Einzelblüten	21,20	5,20	1,30
3549	**Prachtmischung**	16,80	4,—	1,—

3530 **Rheingauperle, Neuheit 1955,** siehe Neuheiten Seite 5.
ES Originalsaat 1 g 23,20 1000 Korn 6,— Port. 1,40

Unsere Primula obconica sind von erstklassiger Qualität, sie zeichnen sich besonders aus durch große Blumen, reichen Flor, reine Farben und gesunden Wuchs.

Primula sinensis fimbriata

ES Spezialzucht

Aussaat Juni–Juli.
Gefranste chinesische Topfprimel, ganz extra.
1 g = 800–1000 Korn 1 Port. = 50 Korn

3551 **Heideröschen,** prächtig zartrosa
10 g 120,— 1 g 16,— Port. 1,—

3552 **Coerulea,** hellblau 1 g 26,— Port. 1,70

3556 **Zukunft,** prächtig karminrosa
10 g 120,— 1 g 16,— Port. 1,—

3557 **Riesenblumige Hybriden,** eine prächtige Mischung, kräftiger Wuchs, große Dolden mit Riesenblumen.
10 g 130,— 1 g 17,— Port. 1,20

3558 **Helle Zukunft,** karminrosa, mit kurzem hellem Laub.
10 g 120,— 1 g 16,— Port. 1,—

3559 **Immaculata,** reinweiß, riesenblumig 1 g 17,— Port. 1,20

3553 **Blender (Dazzler),** lebhaft orangerot
10 g 300,— 1 g 38,— Port. 2,50

3554 **Kardinal,** brennend zinnoberrot
10 g 300,— 1 g 38,— Port. 2,50

3555 **Prachtmischung** 10 g 120,— 1 g 14,— Port. –,90

3560 **Rote Vollendung, Neuheit 1955,** siehe Neuheiten Seite 5
ES Originalsaat 10 g 120,— 1 g 16,— Port. 1,—

3561 **Papa Volpp,** hervorragende, wüchsige, kirschrote neue Sorte
10 g 120,— 1 g 16,— Port. 1,—



3597 Pyrethrum roseum grdfl. Prachtmischung



3755 Salvia splendens, Feuerzauber



3741 Rudbeckia hirta, Meine Freude

Pyrethrum, Marguerite. Compositae. ♃ K VII

Dankbare, Juli–August reichblühende Schnittstaude mit haltbaren Margaretenblumen. (80)

3590 **roseum album**, weiß 10 g **7,60** Port. –,80
3592 **roseum**, rosa 10 g **7,60** Port. –,80
3594 **roseum atrosanguineum**, rote und dunkelrote 10 g **7,60** Port. –,80
3595 **roseum James Kelway**, samtrot 10 g **7,60** Port. –,80
3596 **roseum Robinson Riesen Rot**, dunkelkarmesin 10 g **20,40** Port. 1,—
3599 **roseum Robinson Riesen Rosa** 10 g **20,40** Port. 1,—
3597 **roseum grandiflorum Prachtmischung** 100 g **56,—** 10 g **8,40** Port. –,80
3598 **roseum Robinsons Riesen-Hybriden, Prachtmischung** 100 g **72,—** 10 g **10,80** Port. –,80
3600 **roseum plenum Prachtmischung.** Gefüllte, halbgefüllte und einfache in allen bekannten Farbtönen. 100 g **88,—** 10 g **12,80** Port. –,90
3580 **Pyrethrum parthenifolium aureum**, Goldkamille, goldgelb belaubt, für Einfassungen und niedrige Teppichbeete (30) ⊙♃ ✻ K II 100 g **13,20** 10 g **2,60** Port. –,35

Reseda odorata. Resedaceae. ⊙ K I und K II

3632 **grandiflora**, reichblühend, für Freilandaussaat (30) 1 kg **44,—** 100 g **7,—** 10 g **1,40** Port. –,35
3633 **grandiflora Machet Riesen**, große Rispen, rötliche Blumen 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. –,35
3634 **grandiflora Machet Rubin**, kupferrot 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. –,40

Rhodanthe (Helipterum). Compositae. ⊙ K II

3690 **manglesii**, Mischung 100 g **14,40** 10 g **2,60** Port. –,40

Ricinus, Wunderbaum. Euphorbiaceae. ⊙ K II

3710 **communis zanzibariensis**, gemischt, prächtige Dekorationspflanze (200) 1 kg **26,—** 100 g **4,80** 10 g **1,10** Port. –,30

Rudbeckia, Sonnenhut. Compositae.

3741 **hirta Meine Freude**, leuchtend orangegelb mit schwarzer Mitte, großblumig, prächtige Schnitt- und Gruppenpflanze (40) ⊙ K II 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. –,40
3742 **hirta Herbstwald**, gelb, bronze und braun, ein- und mehrfarbig (80) 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. –,40
3740 **flava**, gelb mit schwarzer Mitte, Herbstschnittstaude, bringt eine Fülle langgestielter Blumen (70) ♃ K VII 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. –,50
3744 **purpurea**, rote Sonnenblume, August–September (100) ♃ K VII 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. –,50

Saintpaulia, Usambara-Veilchen. Gesneriaceae. ⌂ K V

3745 **ionantha grandiflora**, tief dunkelblau, großblumig, sattgrünes Laub. Warmhaustopfpflanze, wie Gloxinien zu kultivieren (10) 1 g **156,—** ¹/₈ g **20,—** Port. = 500 Korn **2,—**
3746 **ionantha grandiflora Blaues Märchen**, mittelblau, großblumig, reichblühend, wüchsig, sattgrünes Laub (10) 1 Originalportion **4,30**

Salpiglossis, Trompetenzunge. Solanaceae. ⊙ K II

3749 **variabilis superbissima, Prachtmischung**, aparte Farben, riesenblumig (80) 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. –,40

Salvia, Salbei. Labiatae.

3758 **argentea**, Silbersalbei, Blätter silberweiß, wollig (120) ⊙ 10 g **5,60** Port. –,60
3760 **pratensis**, Wiesensalbei, blau, Mai–Juli (50) ♃ 10 g **4,—** Port. –,50
3759 **patens**, leuchtend marineblau (75) ⊙ 10 g **16,—** Port. 1,—
3757 **farinacea**, Gruppenblau, vorzüglich zum Schnitt (90) ⊙ 10 g **8,80** Port. –,80

Salvia splendens

ES Spezialzucht

3750 **Feuerball**, mit breiten langen Blütenrispen von leuchtend scharlachroter Farbe, 40 cm hoch, frühblühend. 100 g **100,—** 10 g **15,20** 1000 Korn **6,—** Port. –,90
3754 **Johannisfeuer**, überreich- und frühblühende, gleichmäßig etwa 25 cm hoch wachsende scharlachrote Sorte. 100 g **128,—** 10 g **19,20** 1000 Korn **7,—** Port. 1,—
3755 **Feuerzauber** ES Originalsaat
„Feuerzauber" ist die früh- und reichstblühende Salvia, die in ununterbrochener Folge bis zum Eintritt des Frostes ihre großen, leuchtend scharlachroten Blüten hervorbringt und somit das Ideal einer Salvia darstellt. Höhe 25 cm. 100 g **120,—** 10 g **18,—** 1000 Korn **7,—** Port. 1,—
3756 **Rheinlachs** ES Originalsaat
Gegenstück zu Feuerzauber in Lachsrot. 10 g **19,20** 1000 Korn **7,—** Port. 1,—
3751 **Rotglut** ES Originalsaat. Ein frühblühender Rakete-Typ in leuchtend Lachsscharlach, Höhe 25 cm. 10 g **19,20** 1000 Korn **7,—** Port. 1,—
3752 **Scharlach-Zwerg** (Scarlet Piccolo)
Nur 20 cm hoch, frühblühend, reichblühend, geschlossener Pflanzenbau, leuchtend scharlachrote Blütenfarbe. Als Topfpflanze, für Schalenpflanzung, für kleine Beete und Grabbepflanzung wertvoll. 10 g **24,—** 1000 Korn **8,—** Port. 1,—
3753 **compacta nana Knirps**, leuchtend scharlachrot, 10 cm niedriger als Feuerzauber, früh- und reichblühend. Originalpackung: 1 g **3,—** Port. 1,50

Saponaria, Seifenkraut. Caryophyllaceae. ♃ K VII

3761 **ocymoides**, rosa, für alpine Anlagen und Steingärten 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. –,35

Scabiosa, Witwenblume. Dipsacaceae.

maritima (atropurpurea) grandiflora, ⊙ K II (80), hohe großblumige gefüllte Sorten zum Schnitt.

3778 **Prachtmischung verbesserte großblumige** 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. –,40
3780 **Scabiosa caucasica perfecta**, die beste blaublühende Stauden-Scabiose, liefert von Juni bis September langgestielte Schnittblumen (60) ♃ K VII 10 g **9,20** Port. –,80
3781 **Scabiosa caucasica perfecta alba**, weiß 10 g **9,20** Port. –,80
3783 **Scabiosa caucasica Schönste Spielarten**, gemischt 10 g **10,80** Port. –,90

Saxifraga, Steinbrech. Saxifragaceae. ♃ K VII

3785 **caespitosa Blütenteppich**, amarant mit leuchtend purpur Schein, moosartig (20) 10 g **18,—** 1 g **2,20** Port. 1,—
3786 **caespitosa moosartige Sorten gemischt** 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. –,90



3790 Schizanthus wisetonensis, Excelsior-Mischung



3778 Scabiosa maritima, großblumige Prachtmischung



3980 Streptocarpus, Riesenblumige Prachthybriden

Schizanthus, Spaltblume. Solanaceae.

Die Orchidee des armen Mannes. Eine reizende Sommerblume, die sich auch für Topfkultur eignet. ⊙ K II

3790 **wisetonensis Excelsior-Mischung** (40)
10 g **5,80** Port. **–,60**

3791 **wisetonensis Brillant,** leuchtend amarantrot
10 g **14,40** Port. **–,90**

3792 **wisetonensis riesenblumige Prachtmischung**
10 g **14,40** Port. **–,90**

Sedum, Fetthenne. Crassulaceae.

Vorzüglich für Steinpartien. ♃ K VII

3793 **Viele Sorten gemischt** 1 g **3,—** 10 g **24,—** Port. **1,—**

3794 **acre,** gelb, Rasenersatz (8)
1 g **3,—** 10 g **24,—** Port. **1,—**

3795 **aizoon,** gelb mit braun (12)
1 g **3,40** 10 g **27,20** Port. **1,10**

3796 **spurium coccineum,** malvenrosa (15)
1 g **4,—** 10 g **32,—** Port. **1,20**

Sempervivum, Hauswurz. ♃ K VII

3798 **Viele Sorten gemischt,** für Felsgärten.
1 g **8,—** Port. **1,50**

Silene, Leimkraut. Caryophyllaceae. ⊙ ✻ K I

Für Einfassungen, Steingärten und Beete.

3824 **pendula compacta plena Triumph,** tiefrot (10)
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

3825 **pendula compacta plena Pfirsichblüte,** zartrosa
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

3826 **Spezialmischung,** niedrige, gefüllte Silenen schönster Farben.
100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Solanum, Nachtschatten. Solanaceae. ⌂ K IX

3840 **hendersonii New Paterson,** Marktpflanze von gedrungenem Wuchs mit großen, kirschförmigen, leuchtend scharlachroten Früchten (30)
100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,80**

3841 **hendersonii New Paterson Goldball,** gelbfrüchtig
100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**

Solidago, Goldrute. Compositae. ♃ K VII

3855 **Goldkind,** aufrechte, flache, goldgelbe Sträuße (70)
10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**

3856 **Frühgold,** breite, altgoldgelbe Rispen (150)
10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**

Statice (Limonium), Sandnelke, Strandflieder. Plumbaginaceae.

Einjährige Sorten ⊙ (70)

Die geschnittenen Rispen sind sehr wertvoll für Kranzbinderei, weil sie getrocknet besonders lange die Färbung behalten. Aussaat Februar–April, warm.

3918 **sinuata rosea superba,** karminrosa
1 kg **36,—** 100 g **5,80** 10 g **1,30** Port. **–,50**

3919 **sinuata candidissima,** weiß
1 kg **30,—** 100 g **5,20** 10 g **1,20** Port. **–,40**

3920 **sinuata atrocoerulea Kampfs verbesserte,** dunkelblau, langgestielt
1 kg **30,—** 100 g **5,20** 10 g **1,20** Port. **–,40**

3922 **sinuata Schöne Mischung**
1 kg **30,—** 100 g **5,20** 10 g **1,20** Port. **–,40**

3924 **bonduellii,** gelb
1 kg **30,—** 100 g **5,20** 10 g **1,20** Port. **–,40**

3923 **suworowii,** leuchtend rosenrot, lange Ähren (80)
100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

Ausdauernde Sorten: ♃ K VII

3925 **Statice dumosa,** silbergraue, dichte riesige Blütenkissen (40)
1 kg **130,—** 100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

3926 **Statice tatarica,** weiß, beste zum Trocknen für Binderei (40)
1 kg **96,—** 100 g **13,20** 10 g **2,60** Port. **–,40**

3937 **Statice latifolia,** blau, breitblättrige, blaublühende, winterharte Statice für Trockenbinderei (75)
100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

Streptocarpus hybridus grandiflorus

Drehfrucht. Gesneriaceae. ⌂ K IX — ES Spezialzucht

Diese herrliche Topfpflanze kann nicht genug empfohlen werden und verdient bestimmt mehr Beachtung. Jeder Gärtner sollte sich mit der so einfachen Kultur befassen. Die Kultur ist ähnlich der Gloxinien, die Pflanze ist jedoch widerstandsfähiger und anspruchsloser. Bei Aussaat Dezember–Januar blüht diese herrliche Pflanze bereits Juni–Juli und hält den Flor das ganze Jahr hindurch an. Die reizenden Blumen, welche an Orchideen erinnern, liefern auch ein wertvolles Schnittmaterial, welches dem Gärtner auch in den Wintermonaten eine gute Einnahme bringt. Hervorgehoben muß bei unserer Rasse die kurze Belaubung, welche dieselbe besonders zum Einpacken beim Versand wertvoll macht.

3980 **Riesenblumige Prachthybriden**
1 g **23,20** 1/8 g **4,—** Port. **1,20**

3982 **Caritas,** reinweiß

3983 **Cirrus,** weiß, violett getuscht und geadert

3981 **Goliath,** blau, mit dunklem Schlund

3984 **Prinzeß Mary,** purpurrosa

3985 **Rosa Elfe,** zartrosa, dunkelrot geadert

3986 **Tyrusrosa,** leuchtend tyrusrosa mit gelbem Schlund
jede Sorte: 1 g **27,60** 1/8 g **4,40** Port. **1,20**

3987 **Wiesmoor Prachtmischung,** Originalsaat. 1 Port. **2,—**

3977 **Streptocarpus Farbenwunder,** siehe Neuheiten Seite 5.
1 g **40,—** 1/8 g **5,60** 10 Port. **12,80** 1 Port. **1,60**

Tagetes

Studentenblume, Samtblume. Compositae. ⊙ K II

Dankbare Blumen für Beetbepflanzung und Schnitt, blühen von Juli bis Oktober, auch gute Winterblüher, sie lassen sich ohne Schaden eintopfen.

Niedrige einfache Sorten:

	Tagetes patula nana	100 g	10 g	Port.
3988	**Feuerkreuz,** gelb mit braunrotem Fleck (20)	**9,60**	**2,—**	**–,35**



4028 Tagetes Cupido



4056 Tagetes Goldschmied



3992 Tagetes Marietta

Tagetes patula nana (Fortsetzung)

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
3990	**Ehrenkreuz,** gelb mit braun (20)	9,60	2,—	–,35
3992	**Marietta,** verbesserte Ehrenkreuz, großblumig (25)	11,20	2,20	–,35
3993	**Sonnenglanz,** leuchtend hellgelb, großblumig (20)	13,60	2,60	–,40
3995	**Braunbär,** braunrote Randblüten, Mitte gelb geröhrt (15)	24,—	4,20	–,50
4030	**Tagetes signata pumila Gnom** (Ursula), zahllose, kleine, orangeyelbe Blumen (20)	36,—	5,80	–,60
4031	**Tagetes signata pumila Lulu,** zitronengelbes Gegenstück zu Gnom (20)	36,—	5,80	–,60

Niedrige gefüllte Sorten:

Tagetes patula nana plena

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
4000	**Goldköpfchen,** kleine gefüllte Blüten, gelb mit dunkelsamtroter Manschette (20)	15,—	2,80	–,40
4001	**Orangeflamme,** wie vorige, aber orange statt gelb, eine der schönsten Beet-Tagetes (20)	15,—	2,80	–,40
4006	**Scharlachglut,** leuchtend rotbraun (30)	19,20	3,60	–,40
4007	**Tangerine,** orangegelb, unzählige gut gefüllte große Blumen sitzen auf buschigen, gleichmäßig 30 cm hohen Pflanzen (30)	19,20	3,60	–,40
4008	**Rostrot,** das warme Rotbraun ist von einem feinen, gelben Saum umgeben, gleichmäßiger, buschiger Pflanzenbau, reichblühend, ein schönes Gegenstück zu Tangerine (30)	19,20	3,60	–,40
4009	**Melodie,** goldgelb, dichtgefüllt (25)	13,20	2,60	–,35
4010	**Farbenklang,** goldgelb mit braunrot (40)	11,20	2,20	–,35
4012	**Robert Beist,** dunkelrotbraun (40)	13,60	2,60	–,40
4014	**Goldsaum,** braunrot, goldgelb gesäumt (30)	11,60	2,40	–,35
4026	**Goldzwerg** (Gelber Knirps), leuchtend gelb, kleinblumig, enorm reichblühend, gleichmäßiger Wuchs (15)	17,20	3,20	–,40
4028	**Cupido,** gelb, ein großblumiges, chrysanthemumblütiges, nur 20 cm hohes Zwerg-Tagetes, das sich sehr gut zur Beetbepflanzung, aber ebensogut als Topfpflanze eignet (25)	72,—	10,80	–,90
4029	**Cupido,** orange	72,—	10,80	–,90
4025	**Farbenzauber, Prachtmischung** niedriger gefüllter	13,20	2,60	–,35

Hohe großblumige gefüllte Sorten:

Tagetes erecta plena

4050 **Smiles,** wertvolle amerikanische Tagetes-Züchtung. Die Pflanzen werden gleichmäßig 80 cm hoch und tragen frühzeitig frei über dem Laub breitpetalige, gefüllte Blumen von 9 bis 10 cm Durchmesser in einem warmen goldgelben Farbton. Die Blütenstiele sind lang und zum Schnitt gut geeignet. 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

4051 **Gelber Stein,** goldgelb, chrysanthemumblütig (70) 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

4052 **Mann im Mond,** nelkenblütig, ähnlicher Typ wie Smiles. Die hellste cremegelbe aller hohen Tagetes (80) 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

4053 **Allgefüllte Orange,** die Blumen gleichen einem Ball, etwa 8 cm Durchmesser, sind sehr haltbar (70) 100 g **13,20** 10 g **2,60** Port. **–,35**

4054 **Golddollar** (Burpees Gold), tieforange, dichtgefüllt, geruchloses Laub (60) 100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,35**

4055 **Zitrone,** hellzitronengelb (70) 100 g **13,20** 10 g **2,60** Port. **–,35**

4056 **Goldschmied,** goldorange, chrysanthemumblütig (70) 100 g **13,20** 10 g **2,60** Port. **–,35**

4057 **Orange Frills,** hochgewölbte, nelkenartige Blumen, 12 cm Durchmesser, geruchloses Laub (100) 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

4058 **Goldene Mark,** reingoldgelb, dichgefüllte Schnitt- und Gruppen-Tagetes (70) 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

4059 **Federwolke.** Die lockeren, goldgelben, sehr großen Blumen stehen auf straffem Stiel frei über dem saftig grünen Laub. 10 g **7,60** Port. **–,80**

4062 **Goldlöckchen,** leuchtend goldgelb, chrysanthemumblütig, neu (80) 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

4063 **Victory,** goldorange, nelkenblütig, wie Orange Frills, etwas heller in der Farbe (100) 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

4065 **Prachtmischung** hoher gefüllter 1 kg **72,—** 100 g **10,80** 10 g **2,20** Port. **–,35**

Thunbergia, Acanthaceae. ⊙ § K II

Reizende Schlingpflanze, klettert 1–2 m hoch und blüht überreich von Juni bis September.

4066 **alata,** Mischung von weiß, gelb und orange 100 g **43,20** 10 g **6,80** Port. **–,70**

Thalictrum, Wiesenraute. Ranunculaceae. ♃ K VII

4067 **dipterocarpum,** lilarosa, langstielig (110) 100 g **20,40** 10 g **3,60** Port. **–,40**

4068 **aquilegifolium hybridum,** gemischt (100) 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

4068/1 **adiantifolium,** feinblättrig, Blüte grünlich 100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

Tithonia, Compositae. ⊙ K II

4069 **speciosa Fackel,** leuchtend orangerot, moderne, frei über dem Laub blühende Schaupflanze (100) 100 g **22,—** 10 g **3,80** Port. **–,40**

Tritoma (Kniphofia), Raketenblume. Liliaceae. ♃ ⊙ K II

Eine Schmuckstaude ersten Ranges. Frostkeimer.

4070 **Mischung vieler Sorten** 100 g **24,—** 10 g **4,—** Port. **–,50** (100)

4071 **uvaria grandiofira,** feuerrot mit gelb (100) 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Trollius, Trollblume. Ranunculaceae. ♃ K XI

4090 **Neue Hybriden,** orange und gelbe Töne (60), Frostkeimer 100 g **96,—** 10 g **14,40** Port. **1,—**

Tropaeolum, Kapuzinerkresse. Tropaeolaceae. ⊙ K I

majus plenum, gefüllte wohlriechende.

Die gefüllten wohlriechenden Kapuzinerkressen Nr. 4091 bis 4120 sind besonders schöne Gruppenblumen, Freilandsaat blüht den ganzen Sommer hindurch bis zum Frost überreich, sie gedeihen gut auf magerem Boden bei sonnigem Standort.

4091 **Scharlachglanz,** orangescharlach

4092 **Goldglanz,** goldgelb 1 kg **33,—** 100 g **5,50** 10 g **1,20** Port. **–,30**

4100 **Glanz-Hybriden,** Prachtmischung 1 kg **30,—** 100 g **5,20** 10 g **1,20** Port. **–,30**


4069 Tithonia speciosa Fackel


4194 Verbena, Mammut-Prachtmischung


Stiefmütterchen hiemalis

Tropaeolum (Fortsetzung)
majus nanum plen., wohlriechende buschförmig gefüllte
4111 **Feuerball,** scharlach
4112 **Goldball,** goldgelb
jede Sorte: 1 kg **40,—** 100 g **6,40** 10 g **1,40** Port. **–,30**
4120 **Prachtmischung**
1 kg **36,—** 100 g **5,80** 10 g **1,30** Port. **–,30**
majus nanum — Buschkapuzinerkresse
4130 **Prachtmischung**
1 kg **24,—** 100 g **4,40** 10 g **1,—** Port. **–,30**
lobbianum, rankende Kapuzinerkresse
4140 **Prachtmischung**
1 kg **22,—** 100 g **4,20** 10 g **–,90** Port. **–,30**
4148 **peregrinum canariense.** Stark rankende, kleinblättrige Kapuzinerkresse 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Tunica, Felsnelke. Caryophyllaceae. ♃ ⊙ K II und VII
4150 **saxifraga,** reizend rosa blühendes, winterhartes Schleierkraut (25) 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**

Valeriana, Baldrian. Valerianaceae. ♃ K VII
4153 **coccinea,** rotblühender Staudenbaldrian (90)
100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**

Verbascum, Königskerze. Scrophulariaceae.
4155 **phoeniceum, gemischte Spielarten** (90)
100 g **18,40** 10 g **3,40** Port. **–,40**
4157 **olympicum,** gelb, breite, weißwollige Blätter (180)
100 g **40,80** 10 g **6,40** Port. **–,70**

Verbena hybrida, Eisenkraut. Verbenaceae. ⊙ K II
10g Port.
4160 **Defiance (Leuchtfeuer),** feurigscharlach (40) **8,—** **–,80**
4165 **Prachtmischung I. Rang** (40) ..... 100 g **24,—** **4,20** **–,50**
4175 **compacta Sparkle,** Verbesserung von Danebrog, dunkelscharlach mit großem w. Auge (20) **15,20** **–,90**
4176 **compacta Kristall,** reinweißes Gegenstück zu Sparkle (20) .... **15,20** **–,90**
4178 **compacta Prachtmischung** (20) 100 g **48,—** **7,60** **–,80**
Amerikanische Busch
bildet geschlossene Büsche von 25 cm Höhe
4180 **Feuerlicht,** feurigscharlach
4181 **Lachskönigin,** lachsrosa
4182 **Romeo,** feurigrot mit weißer Mitte
4183 **Julia,** dunkelblau mit weißer Mitte
4184 **Reinweiß**
4185 **Lavendelfarben**
4186 **Vulkan,** tiefes Dunkelscharlach, jede Sorte: .... **11,60** **–,90**
4179 **Prachtmischung** .... 100 g **48,—** **7,60** **–,80**
4187 **Mammut Aetna,** scharlach mit w. Auge (45) **8,80** **–,80**
4188 **Mammut Königsblau,** mit weißem Auge (45) . **8,80** **–,80**
4193 **Mammut auriculaflora Prachtmischung,** sehr großblumig, mit weißem Auge (45) .... **7,60** **–,80**
4194 **Mammut Prachtmischung** großblumiger Spielarten (45) 100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**
4158 **Verbena bonariensis,** aufrechter, verästelter Wuchs, 120 cm hoch, für Gruppen und Schnitt
100 g **30,—** 10 g **5,—** Port. **–,50**
4159 **Verbena venosa,** fliederblau, dankbare, wirkungsvolle Gruppenbepflanzung (30) 100 g **23,20** 10 g **4,—** Port. **–,50**

Veronica, Ehrenpreis. Scrophulariaceae. ♃ K VII
4195 **longifolia,** blau, Juli–August (75) 10 g **3,60** Port. **–,40**

Viola odorata, Veilchen. Violaceae. ♃ K XI
4200 **Königin Charlotte,** dunkelblau, zum Treiben (10), Frostkeimer 100 g **72,—** 10 g **10,80** Port. **–,90**

Viola cornuta, Hornveilchen. Violaceae. ♃ ○
Die überreich blühenden Hornveilchen sind für Beete, Einfassungen und Felsgärten und auch zum Schnitt gleich wertvoll.
4215 **Hansa,** tiefblau, großblumig 10 g **17,20** 1 g **2,20** Port. **1,—**
4219 **W. H. Woodgate,** leuchtend veilchenblau, langstielig
10 g **17,20** 1 g **2,20** Port. **1,—**
4217 **König Heinrich,** violettpurpur, Mitte hellblau, kompakt wachsend 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,80**
4214 **Admiration,** großblumig, dunkelblau
10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**
4218 **Gustav Wermig,** mittelblaue Töne, langgestielt, reichblühend 10 g **17,20** 1 g **2,20** Port. **1,—**
4236 **hybrida Arkwright Ruby,** scharlach mit dunkler Mitte
10 g **11,60** 1 g **1,40** Port. **–,90**
4237 **hybrida Lord Nelson,** purpurviolett, äußerst reichblühend 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**
4238 **hybrida lutea splendens,** goldgelb
10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,80**

Viola tricolor maxima
Stiefmütterchen Violaceae. ⊙ K VIII

Frühblühende, großblumige, Stiefmütterchen, hiemalis

Fast unter dem Schnee entwickelt sich der Blütenflor. Der volle Flor tritt im Frühjahr 4–6 Wochen früher als bei allen bekannten Riesen-Stiefmütterchen ein.
4350 **Wintersonne,** goldgelb mit dunklem Auge
4351 **Eiskönig,** silberweiß mit dunklem Auge
4353 **Himmelskönigin,** hellblau
4355 **Märzzauber,** dunkelsammetblau
4356 **Weinrot,** aparte Farbe
4357 **Feuerkönig,** goldgelb mit braunrot
4360 **Schneesturm,** schneeweiß
4361 **Nordpol,** reinweiß
4368 **Blauer Vorbote,** dunkelblauviolett
4362 **Jupiter,** violettpurpur, obere Petalen heller
4364 **Mars,** ultramarinblau mit dunkler Mitte
4365 **Helios,** rein goldgelb, schönste Gelbe
4367 **Wotan,** fast schwarz, dunkelste Farbe
4369 **Blauer Junge,** silberlila
jede Sorte: 100 g **48,—** 10 g **7,60** 1000 Korn **1,40** Port. **–,80**
4354 **Himmelsauge,** rein himmelblau
4359 **Leuchtfeuer,** leuchtendrot mit dunklem Auge
4366 **Sonnenkugel,** goldgelb mit Auge, niedrig
jede Sorte:
100 g **58,—** 10 g **8,80** 1000 Korn **1,70** Port. **–,80**
4370 **Prachtmischung** aller Farben
100 g **43,20** 10 g **6,80** 1000 Korn **1,30** Port. **–,70**

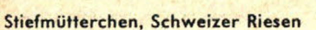
Winterblühende Riesen

4391 **Riesen Vorbote Blau** 4395 **Riesen Vorbote Weiß**
4393 **Riesen Vorbote Gelb**
jede Sorte:
100 g **116,—** 10 g **17,20** 1000 Korn **3,40** Port. **1,—**

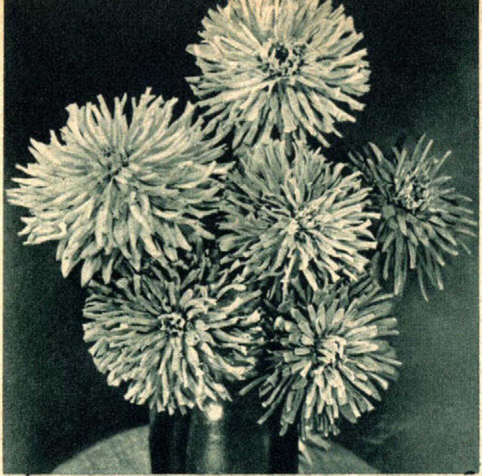
Pirnaer frühblühende Stiefmütterchen

4341 **Dunkelblau** 4344 **Weiß mit Auge**
4342 **Gelb mit Auge** 4345 **Weinrot**
4343 **Hellblau** 4346 **Reingelb**
jede Sorte: 100 g **54,—** 10 g **8,—** 1000 Korn **1,60** Port. **–,80**
4348 **Prachtmischung** aller Farben
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1000 Korn **1,40** Port. **–,80**





Stiefmütterchen, Schweizer Riesen



4482 Riesen-Zinnien, chrysanthemumblütig



4470 Dahlienblütige Riesen-Zinnien

Großblumige Stiefmütterchen

4280 **Gelb mit dunklem Auge**
4283 **Kaiser Wilhelm,** ultramarinblau
4287 **Halbtrauer,** violett mit weiß
4288 **Reingelb,** (Goldelse)
4289 **Kardinal,** braunrot
4295 **Schneewittchen,** reinweiß
4299 **Weiß mit Auge**
jede Sorte:
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1000 Korn **1,40** Port. **–,80**
4308 **Prachtmischung** aller Sorten
100 g **33,60** 10 g **5,60** 1000 Korn **1,20** Port. **–,60**

Schweizer Riesen-Stiefmütterchen

4310 **Alpensee,** tiefultramarinblau
4311 **Abendglut,** granatrot
4312 **Firnengold,** goldgelb mit schwarzem Fleck
4313 **Silberbraut,** weiß, violett gefleckt
4314 **Bergwacht,** dunkelsamtblau
4315 **Firnenschnee,** weiß
4316 **Luzern,** weinrot, violett gefleckt
4317 **Blaue Adria,** dunkelultramarinblau
4318 **aurea pura,** goldgelb
4319 **Flamme,** leuchtend rote Töne auf gelb
4321 **Samtjuwel,** dunkelsamtviolett
4322 **Dunkelgranatrot**
jede Sorte:
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1000 Korn **2,80** Port. **–,90**
4323 **Orange,** zartgoldorange
10 g **21,60** 1000 Korn **3,80** Port. **1,20**
4320 **Prachtmischung**
100 g **80,—** 10 g **12,—** 1000 Korn **2,40** Port. **–,90**

Spezialmischungen riesenblumiger Sorten

4328 **Fünffleckige Riesen,** Marktgärtner-Mischung
100 g **80,—** 10 g **12,—** 1000 Korn **2,40** Port. **–,90**
4329 **Frühe orchideenblütige Riesen,** gewellte Riesenblumen in zarten Orchideenfarben, frühblühend
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1000 Korn **2,80** Port. **–,90**
4330 **Germania Riesen,** gewellte und gekrauste
100 g **72,—** 10 g **10,80** 1000 Korn **2,20** Port. **–,80**
4331 **Engelmanns Riesen,** Spezialmischung, reizvolles Farbenspiel
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1000 Korn **2,80** Port. **–,90**
4332 **Aalsmeer Frühblühende Riesen,** Prachtmischung äußerst frühblühend, reichhaltige Farbenskala, sehr großblumig 100 g **76,—** 10 g **11,60** 1000 Korn **2,30** Port. **–,80**
4334 **Riesen-Prachtmischung** ES **Ausstellungsblumen**
das vollkommenste an Farbenspiel und Blütengröße
100 g **120,—** 10 g **18,—** 1000 Korn **3,60** Port. **1,20**

Felix-Mischung
Die leicht gewellten Blüten sind gekennzeichnet durch ein scharf abgegrenztes, gelbes Gesicht mit dunklen Strichen auf verschiedenfarbigem Grund
4309 100 g **88,—** 10 g **12,80** 1000 Korn **2,50** Port. **–,90**

Wahlenbergia (Platycodon), Ballonblume
Campanulaceae. ♃ K VII

4410 **grandiflora weiß** 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**
4412 **grandiflora blau** 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**

Zinnia elegans plena. Compositae. ⊙ K II

Dahlienblütige kalifornische Riesen-Zinnien (90)

4450 **Attraction,** hellscharlach — 4460 **Dream,** lila
4452 **Golden State,** orange — 4451 **Meteor,** dunkelpurpur
4454 **Illumination,** tiefrosa — 4453 **Golden Dawn,** goldgelb
4456 **Canary Bird,** kanariengelb — 4455 **Eldorado,** lachsrosa
4457 **Scarlet Flame,** scharlach
4458 **Polarbear,** weiß — 4459 **Purple Prince,** violett
jede Sorte: 100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**
4470 **Prachtmischung** 100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,35**

4510 **Zinnia elegans plena Zebra Mischung**
Ebenfalls eine besonders schöne Neuerscheinung in Zinnien mit gestreiften Blütenblättern. Sie wirkt durch die Zebrastreifen besonders lebhaft (60) 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

4482 **Zinnia Riesen Burpees Spielarten, chrysanthemumblütig, Pastellfarben**
Die Blumenblätter sind gewellt und gedreht, so daß die Blüte einem großblumigen gelockten Chrysanthemum gleicht. Etwa 3/4 m hoch wachsend (90) 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**

4475 **Zinnia Riesen Burpees Floradale Scarlet, chrysanthemumblütige, leuchtendrot**
100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

4480 **Zinnia Riesen Espana**
Vom Typ der chrysanthemumblütigen Riesen-Zinnien. Diese Farbensorte ist brennend orangerot mit gelber Mitte, sie wird 90 cm hoch, die Blumen stehen auf langen drahtigen Stielen.
100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,60**

Zinnia elegans plena Frühwunder

Besonders frühblühende gut gefüllte Rasse mit mittelgroßen Blumen, lange drahtige Stiele (50)
4491 **Lachsrot** — 4493 **Orange** — 4494 **Scharlach**
4492 **Dunkelrot** — 4495 **Leuchtend rosa**
jede Sorte: 100 g **15,60** 10 g **3,—** Port. **–,40**
4499 **Prachtmischung** 100 g **15,20** 10 g **2,80** Port. **–,40**
4535 **Liliput Prachtmischung**
Niedrige kleinblumige dichtgefüllte Zinnie (40)
100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**
4536 **Liliput Rotkäppchen,** scharlachrot
100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Zinnia elegans plena uniflora

Einstielige Riesen, zum Treiben und frühen Schnitt
4545 **Prachtmischung** 100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,70**

Zinnia elegans plena Cupido

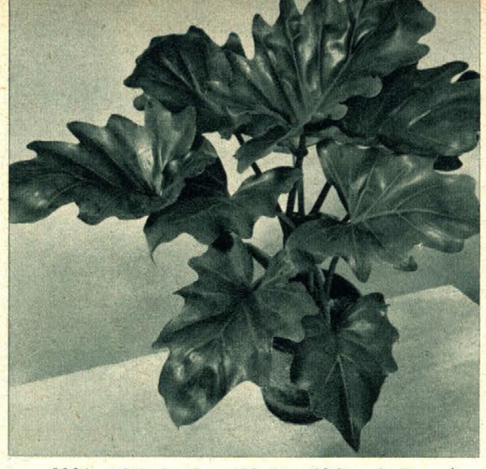
Eine entzückende neue Zinnienklasse mit sehr kleinen dichtgefüllten Blüten. Die Pflanzen werden 30 cm hoch, sind stark verzweigt und blühen sehr reich.
4550 **Weiß** — 4551 **Gelb** — 4552 **Orange** — 4553 **Scharlach**
jede Sorte: 100 g **13,60** 10 g **2,60** Port. **–,40**
4560 **Mischung** 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Zinnia elegans fl. pl. scabiosaflora

4562 **Orange** — 4564 **Goldgelb** — 4566 **Dunkelrot**
4563 **Scharlach** — 4565 **Reingelb** — 4567 **Weiß**
jede Farbe: 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,50**
4570 **Prachtmischung** 100 g **16,80** 10 g **3,20** Port. **–,50**



2306 Oliveranthus regale



3396 Philodendron bipinnatifidum (selloum)



2340 Ficus macrophylla

		100 g	10 g	Port.
4572	**Zinnia angustifolia (haageana),** einfache orange	15,80	3,—	–,40
4573	**angustifolia Glorienschein,** braunrot mit gelbem Rand	19,20	3,60	–,40
4574	**angustifolia, plena Perfection,** apartes Farbenspiel	28,80	4,80	–,50
4575	**angustifolia plena Perserteppich,** frohe Mischung gefüllter Blumen	28,80	4,80	–,50

Blumensamenmischungen

zur Aussaat in das freie Land

Damit die einzelnen Pflanzen sich besser entwickeln können, empfehlen wir, diese Mischungen nicht zu dicht zu säen. Aussaat in Reihen erleichtert Unkrautentfernung.

		1 kg	100 g	10 g	Port.
5000	**Sommerblumen Hohe Sorten gemischt**	40,—	6,40	1,40	–,30
5001	**— Halbhohe Sorten gemischt**	40,—	6,40	1,40	–,30
5002	**— Niedrige Sorten gemischt**	50,—	8,—	1,60	–,35
5003	**— für Bienenfutter gemischt**	48,—	7,60	1,50	–,35
5004	**Japanischer Blumengarten.** Eine Mischung halbhoher Sommerblumen und Ziergräser, für sonnige Lagen.	50,—	8,—	1,60	–,35
5006	**Balkonmischung schönster Schlingpflanzen**	44,—	7,—	1,40	–,35

Kakteen, Cactaceae

		1000 K.	100 K.	Port.
5050	**Cephalocereus** (Pilocereus), Wollschopfkaktus. Echinocacteae. Senilis, Greisenhaupt	28,—	4,60	2,—
5052	Mischung, große, vielrippige Pflanzen mit langen Haaren mit und ohne Wollschopf. Kleine trichterförmige Blüten	24,—	4,—	1,80
5054	**Cereus,** Säulenkaktus. Echinocacteae. Mischung, vielgestaltige, meist säulenartige Kakteen mit wollfilzigen Stacheln, ein- oder mehrfarbige große Blüten	18,—	3,40	1,50
5056	**Echinocactus,** Igelkaktus. Echinocacteae Mischung, kugelige oder längliche Pflanzen mit Rippen oder Höckern – kurzröhrige, farbenprächtige Blüten	18,—	3,40	1,50
5058	**Mammillaria,** Warzenkaktus. Mammillarieae bocasana, aus der Sierra de Bocas in Mexiko stammend, weiß behaart. Zweijährige Sämlinge blühen	20,—	3,60	1,60
5060	Mischung, meist dichtsprossende Klumpen mit Höckern, wollfilzig bestachelt, mittlere bis kleine vielfarbige Blüten	18,—	3,40	1,50
5062	**Opuntia,** Feigenkaktus. Opuntioideae. Mischung, strauchartige, vieltriebige Pflanzen mit Stachelpolstern, Blüten einzeln, seitlich sitzend, meist gelb oder rot	18,—	3,40	1,50
5066	**Prachtmischung** aller Klassen, 10 Port. 5,60	—	1,65	–,70

Palmen

1798/1	**Chamaerops,** humilis, Zwergpalme	24,—	3,—	–,80
3416	**Phoenix,** Dattelpalme. Canariensis	22,—	3,80	–,80
1798	**Trachycarpus,** Hanfpalme. Fortunei (Chamaerops excelsa)	12,—	1,60	–,50

Washingtonia (Pritchardia).

4420	filifera (Brahea filamentosa)	5,60	–,80	–,50
4421	filifera robusta	5,60	–,80	–,50

Farne

		¼ g	Port.
5080	**Adiantum cuneatum**	4,—	1,20
5081	**— — var. elegans**	4,—	1,20
5082	**— — var. excelsum**	—	1,60
5083	**— — var. fragrantissimum**	4,—	1,20
5084	**— tenerum var. scutum roseum**	6,—	1,40
5086	**Alsophila australis**	3,60	1,—
5088	**Aspidium falcatum**	—	1,20
5090	**Asplenium nidus**	—	1,40
5092	**Nephrolepis acuta**	—	1,—
5094	**cordifolia** = N. cordata	3,60	1,—
5096	**Blechnum brasiliense**	—	1,20
5098	**— gibbum**	—	1,40
5102	**Platicerium, Geweihfarn — alcicorne = P. bifurcatum**	—	2,—
5104	**— grande**	—	2,—
5106	**Polypodium aureum**	—	1,20
5108	**— aureum var. glaucum**	—	1,40
5112	**Pteris, Flügelfarn argyraea**	—	2,40
5114	**— cretica major**	4,—	1,20
5116	**— — albo-lineata**	—	1,40
5118	**— — Parkeri**	—	1,40
5120	**— ensiformis var. Victoriae**	—	2,—
5124	**— serrulata**	—	1,20
5126	**— tremula**	3,60	1,20

Zierkürbis, Cucurbitaceae

		100 g	10 g	Port.
6000	Großfrüchtige gemischt	8,80	1,80	–,40
6002	Bicolor, ½ grün, ½ gelb, 9–12 cm lang	8,80	1,80	–,40
6004	Eier, weißer, bis 10 cm lang	8,80	1,80	–,40
6006	Warzen, apfelsinenförmig	8,80	1,80	–,40
6010	Kleine Sorten gemischt	8,60	1,80	–,40
6011	Mischung großer und kleiner Sorten	8,60	1,80	–,40

Ziergräser, Gramineae und Cyperaceae

6100	**Agrostis nebulosa** hort., zierliches Straußgras, für Beete und Sträuße, August ⊙ *.	38,40	6,—	–,70
6102	**— pulchella** hort., zierliche Schmiele, reizend zu Blumen, Juni–Juli ⊙ * 1 g –,75	38,40	6,—	–,70
6104	**Briza maxima,** Zittergras, wertvolles Ziergras, Juni–August ⊙	4,40	–,90	–,30
6106	**Coix lacryma-jobi,** Tränengras (Hiobsträne), perlenartige Früchte, für niedr. Gruppen	8,80	1,60	–,35
6108	**Cortaderia selloana** (Gynerium), Pampasgras, lange Stiele, silberweiße bis rosige, seidige Federbüsche, Kalthauspflanze ♃ ⌂	16,80	3,20	–,40
6110	**Cyperus** (Cyperaceae) **congestus** (paramatta), dekorativ ⊙	11,60	2,20	–,35
6112	**Eragrostis elegans,** Liebesgras, Juli bis Oktober, für Binderei und Töpfe ⊙ *	8,—	1,60	–,35
6114	**Festuca glauca,** Schwingel, echt, dichte Rasen mit blaugrünen Blättern, Juli–August, Blütenhalme kurz schneiden ♃ *	24,—	4,—	–,40



3784 Schefflera digitata



3397 Peperomia maculosa



5085 Adiantum Fritz Lüthi

		100 g	10 g	Port.
6116	**Ficinia poiretii** (Isolepis gracilis), Simse. Für Töpfe, Ampeln und Aquarien ⌂ 1 g **14,—** ¼ g **3,80**	—	—	**1,20**
6118	**Hordeum jubatum,** Mähnengerste, lange, grüne Ähren mit rosa Spitzen, Juni–September, für frische und trockene Sträuße ⊙ ⊙	**19,20**	**3,60**	**–,40**
6120	**Lagurus ovatus,** Samtgras (Hasenschwanzgras), Juli–September, reizend, für frische und trockene Sträuße ⊙ ⊙	**13,20**	**2,40**	**–,35**
6122	**Pennisetum villosum** (longistilum), Federähre, für frische und trockene Sträuße, Einzelstellung und Gruppen ⊙	**9,60**	**1,80**	**–,35**
6124	**Pennisetum rueppelii,** kl. Pampasgras, schön für Töpfe und Buketts ⊙	**8,—**	**1,60**	**–,35**
6126	**Setaria macrostachya** (alopecuoides nigra), Borstenhirse, Fennig, Juli–August, für Sträuße ⊙	**7,20**	**1,40**	**–,35**
6128	**Stipa pennata,** Federgras, lange, silbrige Grannen, fein für Staudengärten und Sträuße, Mai–Juni ♃ .... 1 g **2,—**	—	**16,—**	**1,—**
6130	**Zea mays japonica quadricolor perfecta,** Mais, Welschkorn, niedrig, gelb, rosa, dunkelrot gebändert ⊙	**2,80**	**–,70**	**–,40**
6132	**-Amero,** buntkörnige Spielarten für Dekoration	**4,80**	**1,—**	**–,50**
6134	**Mischung** einjähriger Ziergräser ⊙	**13,60**	**2,60**	**–,35**

2340 **Ficus macrophylla, Neuheit!**
Eine Bereicherung der leicht aus Samen anzuziehenden Grünpflanzen. Wuchs ähnlich wie Ficus elastica, verzweigt sich aber bei Entspitzen leichter. Blatt oben dunkelgrün, unten hellgrün. Raschwachsend. Sehr gefällige Pflanzen schon nach einjähriger Kultur. 1000 Korn **22,—** 100 Korn **2,80**

2306 **Oliveranthus regale** (Syn. Echeveria elegans Berger) **Neuheit**
Außergewöhnlich wertvoller Sommerblüher für den Topfpflanzengärtner. Die „großblumige Echeverie" entwickelt mehrere in die Länge gezogene Rosetten, aus welchen seitlich die Blütenstiele treiben. Sie verzweigen sich ohne Entspitzen gut. Die Blütezeit fällt in den Sommer (ab Ende Juni). Die Blumen werden bis 3 cm lang und haben ca. 1½ cm im Durchmesser. Außen sind sie leuchtend orangerot, innen pastellgelb bis zu den Spitzen. Die Kultur ist gleich wie jene der bekannten Echeverien. Wegen Blattfallgefahr darf man nicht unter 10° C., jedoch hell und bei wenig Feuchtigkeit überwintern. Die Aussaat wird zweckmäßig bald nach der Samenernte im Spätherbst ausgeführt. Ein wirklicher Schlager für den Topf- und Marktgärtner, der für weiteste Verbreitung geeignet ist.
10 Port. **40,—** 1 Port. **5,—** (1 Portion = 250 Korn)

3397 **Peperomia maculosa.** Hat sich seit Einführung als sehr beliebte Schalen- und Grünpflanze erwiesen.
1000 Korn **14,—** 100 Korn **1,60**

3396 **Philodendron bipinnatifidum (selloum)**
Dankbare Grünpflanze, durch Aussaat billig und rationell zu vermehren. Blätter anfangs wie Calla, später groß und monsteraähnlich. 250 Korn **40,—** 100 Korn **20,—** 10 Korn **2,40**

3784 **Schefflera digitata**
Fabelhafte, neue Grünpflanze mit aralienartigem Habitus. Durch die 5- bis 7fach geteilten Blätter ist sie aber viel graziöser und moderner als Aralia japonica. Kultur wie Aralien.
1 Port. **1,50** 1000 Korn **26,—** 100 Korn **3,—**

Wertvolle Grün- und Blattpflanzen

5085 **Adiantum Fritz Lüthi, Neuheit!**
Das hervorstechende Merkmal dieser neuen Sorte sind die äußerst starkgestielten, dichtbelaubten Wedel. Jüngere Pflanzen stellen mehr vor, besonders wenn sie zur Bepflanzung von gemischten Schalen dienen. Also mehr Ertrag bei kürzerer Kultur. Die Farbe ist ein sattes Grün. Ausführliche Kulturanleitung liegt bei. 10 Port. **32,—** 1 Port. **3,60**
(1 Portion ergibt ca. 300 Pflanzen)

Adiantum Fritz Lüthi – Neuheit 1957 – Kultur

Die Aussaat ist an keinen besonderen Termin gebunden, also das ganze Jahr möglich. Vorteilhaft sät man jedoch im April–Mai.

Erde: gut verrottete Lauberde und Torf im Verhältnis 1:1. Günstigster ph-Bereich: 5,5–6,0.

Erde in die Saatschalen einfüllen, Oberfläche sehr fein planieren durch Abstreifen mit einem Lättchen; gut andrücken, durchdringend gießen. Hernach die feinen Sporen **licht** darauf säen und **nicht** mit Erde bedecken. Schalen mit Glasscheibe abdecken, vor Sonne geschützt, vorteilhaft in mit Wasser gefüllte Untersätze im Warmhaus bei 20° C aufstellen.

Nie von oben gießen (verschwemmen), nur durch Tauchen in mit Wasser gefüllte Gefäße (sofern die Saatschalen nicht überhaupt darin stehen) befeuchten. Die Erde ist genügend gesättigt, wenn sich an der Erdoberfläche feine Wasserperlen bilden.

Keimzeit: Bei optimalen Bedingungen (wozu auch hohe Luftfeuchtigkeit gehört) ca. 3 Wochen. **Nach** der Keimung soll und darf vorsichtig von oben gegossen werden, damit die Befruchtung der Vorkeime (Prothallien) gefördert wird.

Die Befruchtung setzt 6–8 Wochen nach der Keimung ein und zeigt sich durch den Austrieb der feinen Blättchen aus dem Vorkeim an.

Pikieren, wenn die Sämlinge gut faßbar sind (ca. 2 Wochen nach dem Durchtrieb). In Touffs pikieren, Pflänzchen nicht völlig vereinzeln. Gleiche Erde wie bei der Aussaat.

2. Pikieren nach ca. 10 Wochen, wiederum in Schalen in gleiche Erde. Temperatur kann auf 15–20° C. leicht gesenkt werden. Weiterhin, wie während der ganzen Kulturzeit, vor Sonne durch Schattieren schützen.

3. Pikieren nach weiteren 5 Wochen, vorteilhaft auf Bankbeete.

Eintopfen in 6–7-cm-Töpfe nach abermals 5 Wochen. Gleiche Erde wie bei der Aussaat, jedoch unter Beigabe von 3 kg Hornspänen (fein bis mittel) pro m³ Erde.

Schon kurze Zeit nach dem Eintopfen und Durchwurzeln sind die jungen Adiantum „Fritz Lüthi" als gut präsentierende, erstklassige Schalenpflanzen verwendbar. Gleichaltrige Pflanzen stellen gegenüber andern Sorten viel mehr vor.

Zur Erzielung größerer Topfpflanzen ist, je nach Entwicklung, weiteres Vertopfen in gleiche Erde nötig. Weiterkultur bei guter Luftfeuchtigkeit und Halbschatten bei 15-20 Grad Celsius.

Verwendung: Als Schalen- und Topfpflanzen sowie zum Schnitt. Bei der Schnittgrüngewinnung ist zu beachten, daß im Topf angezogene Pflanzen haltbareres Grün ergeben, ausgepflanzte Adiantum einen größeren Ertrag, jedoch nicht so haltbar sind.

Die Farbe der Wedel ist ein sattes Grün. Ein hervorragendes Merkmal dieser neuen Sorte sind die starken Stiele und die sehr dicht belaubten Wedel.

Winterharte Blütenstauden

Ein unentbehrlicher Gartenschmuck

Stauden sind neben den farbfreudigen Sommerblumen wohl die beliebtesten Blütenpflanzen für jeden Garten. Sie sind billig in der Anschaffung, weil sie meist jahrzehntelang aushalten. Eine gut ausgewählte Staudenpflanzung blüht vom zeitigen Frühjahr bis zum Spätherbst. Sie erfordert wenig Pflege und ist gerade deshalb für jeden Gartenliebhaber das ideale Material. Die beste Pflanzzeit für Stauden liegt im Herbst zwischen Ende August bis Ende November. Hohe Stauden pflanzt man pro qm 3 Stück, halbhohe Sorten 5 Stück, niedrige Sorten 8 bis 10 Stück. Für Einfassungen benötigt man auf den laufenden Meter 4 bis 6 Pflanzen. Unsere Stauden entstammen eigenen Spezialkulturen. Sie sind auf mittelschwerem Lehmboden gewachsen, deshalb widerstandsfähig und gut abgehärtet. Obgleich die Staude keine besonderen Ansprüche an den Boden stellt, ist sie bei erster Pflanzung doch dankbar für eine Bodenverbesserung durch alten, verrotteten Naturdünger oder Torfmull, vermischt mit Hornspänen.

○ = volle Sonne
● = Schatten
◑ = Halbschatten
50—60 = Höhe
7/8 = Blütezeit nach Monaten

Ausgewählte Staudensortimente

Um unseren Kunden die Auswahl zu erleichtern, bieten wir folgende Zusammenstellungen unserer Sortenwahl an:

Schnitt- und Rabattenstauden
50–100 cm hoch
25 Stück in 10 besten Sorten DM **16,—**
10 Stück in 5 besten Sorten DM **7,—**

Halbschattenstauden
25 Stück in 10 verschiedenen Sorten DM **19,—**
10 Stück in 5 verschiedenen Sorten DM **8,—**

Steingarten- und Mauerstauden
50 Stück in 15 verschiedenen Sorten DM **25,—**
25 Stück in 10 verschiedenen Sorten DM **14,—**
10 Stück in 5 verschiedenen Sorten DM **6,—**

Einfassungsstauden
50 Stück in 15 verschiedenen Sorten DM **20,—**
25 Stück in 10 verschiedenen Sorten DM **11,—**
10 Stück in 5 verschiedenen Sorten DM **5,—**

Plattenwegstauden
50 Stück in 10 verschiedenen Sorten DM **20,—**
25 Stück in 10 verschiedenen Sorten DM **11,—**
10 Stück in 5 verschiedenen Sorten DM **5,—**

Gruppen- und Schnittstauden
40-100 cm hoch

	10 St.	1 St.
Achillea, Edelgarbe ○		
— **Crimson Glory,** karminrot, 50 cm, 7/8	5,40	–,60
— **eupatorium Parkers Var.,** goldgelbe Tellergarbe, 80–100 cm, 6/8	7,20	–,80
Aconitum, Eisenhut ● ◑		
— **Wilsonii,** lichtblauer Herbst-Eisenhut, 150 cm, 9/10	9,—	1,—
Anchusa, Ochsenzunge ● ◑		
— **myosotidiflora,** blaues Kaukasus-Vergißmeinnicht, 30 cm, 3/4	7,20	–,80
Aquilegia, Akelei ○ ◑		
— **vulgaris hybr.,** bunte Glockenakelei, 60–80 cm, 5/6	6,30	–,70
— **coerulea Rosa Königin,** 60–80 cm, 5/6	6,30	–,70
Hohe Herbstastern ○		
— **nov. belgii Red Rover,** tiefdunkelrosa, 9	6,30	–,70
— **Red Star,** glühend karminrot, 9	6,30	–,70
— **Lavendel,** lavendelblau, reichblühend, 9/10	6,30	–,70
— **Snowdrift,** weißgefüllt, reichblühend, 9	6,30	–,70
— **Nancy Ballard,** lavendelblau, 9	6,30	–,70
— **novae-angliae Amethyst,** halbgefüllt, rotviolett, 130–150 cm, 9/10	6,30	–,70
— **Barrs Pink,** rein korallenrosa, 150 cm, 9/10	6,30	–,70
— **Käthe Blomfield,** dunkelrosa, 150 cm, 9/10	6,30	–,70
— **W. Bowman,** violett-lila, 150 cm, 9/10	6,30	–,70
— **Dr. Eckener,** glühend rubinrot, 150 cm, 10/11	6,30	–,70
— **Finale,** karminlila, Novemberaster, 150 cm, 11/12	6,30	–,70
— **Sonntagskind,** tief rosenrot, 150 cm, 10/11	6,30	–,70
Astilbe, Prachtspiere ◑		
— **tardiflorus coeruleus,** 150 cm, 10/11	6,30	–,70
— **Anita Pfeifer,** lachsrosa, 70–80 cm, 7/8	9,—	1,—
— **Fanal,** granatrot, dunkellaubig, 60–80 cm, 7	9,—	1,—
— **Gloria alba,** weiß, 50–60 cm, 7/8	9,—	1,—
— **Granat,** karmin, 80–100 cm, 7/8	9,—	1,—
Bocconia, Federmohn ○ ●		
— **cordata,** eukalyptusfarbene Belaubung, sandgelbe Blütenrispen, 150–200 cm, 7/8	6,30	–,70
Campanula, Glockenblume ○ ●		
— **persicifolia,** blaue Rispenglockenblume, 80–100 cm, 6/7	7,20	–,80
— **persicifolia alba,** schneeweiß, 80–100 cm, 6/7	7,20	–,80
Centaurea, Kornblume ○		
— **montana alba,** weiße Berg-Kornblume, 40–60 cm, 5/6	6,30	–,70
— **montana coerulea,** blaue Alpen-Kornblume, 40–60 cm, 5/6	6,30	–,70
Chrysaboltonia, Rosenmarguerite ○		
— **pulcherrima,** reicher Herbstflor, hellrosa Margueriten, 60–80 cm, 8/9	6,30	–,70
Coreopsis, Mädchenauge ○		
— **grdfl. Badengold,** riesenblumig, rein goldgelb, 80–100 cm, 6/9	7,20	–,80
Delphinium, Rittersporn ○ ◑		
— **Pacific-Hybride „Weiße Riesen",** weiß, großblumig, 150–200 cm, 7/8	13,50	1,50
— — — **Black Knight,** dunkelviolett	13,50	1,50
— — — **Blauer Vogel,** reinblau mit weißem Auge	13,50	1,50
— — — **Blue Jay,** mittelblau, schwarze Mitte	13,50	1,50
— — — **King Arthur,** dunkelviolett mit weißem Auge	13,50	1,50
Dicentra, Herzblume ○ ◑		
— **spectabilis,** rosa, „Tränendes Herz", 60–80 cm, 4/5	9,—	1,—
Digitalis, Fingerhut ○ ◑		
— **gloxiniaeflora,** weiß, rosa bis karminrot, 130–150 cm, 5/7	5,40	–,60
Doronicum, Gemswurz ○ ◑		
— **caucasicum vernum,** früheste, für Gruppen, 40–50 cm, 4	6,30	–,70
— **caucasicum magnificum,** großblumiger und höher als vorige	6,30	–,70
Echinops, Kugeldistel ○		
— **ritro,** hellblau, 100–120 cm, 6/7	7,20	–,80
Erigeron, Feinstrahl, Sommeraster ○		
— **hybr. Quakeress,** matt rosalila, 60 cm, 7/9	7,20	–,80
Eryngium, Edeldistel ○		
— **planum azureum,** leuchtendblauer Massenblüher, 80–100 cm, 7/9	7,20	–,80
Gaillardia, Kokardenblume ○		
— **Bremen,** scharlachrot mit gelben Spitzen, 50–60 cm, 6/9	7,20	–,80
Gypsophila, Schleierkraut ○		
— **paniculata,** weiß, 90 cm, 7/8	7,20	–,80
Helenium, Sonnenbraut ○		
— **autumnale Gartensonne,** hellgelb mit brauner Mitte, 125–150 cm, 8/9	7,20	–,80
— **hybr. Chipperfield Orange,** bernsteinorangefarben mit roter Mitte, 120–150 cm, 7/9	6,30	–,70

Helianthus (Staudensonnenblume) ○ — 10 St. | 1 St.

— **rigidus Daniel Dewar,** sattgelb, dunkler Kopf, 150 cm, 9/11 .... 7,20 –,80

Hemerocallis, Taglilie ○ ◑

Die Taglilien sind ebenso schöne wie unverwüstliche Pflanzen, die sich zu großen Büschen im Staudenbeet oder Wassergarten entwickeln.

— **aurantiaca,** dunkelorange, fast wintergrün, 70 cm, 7/8 .... 7,20 –,80
— **fulva,** bräunlich-orangefarben, 80–100 cm, 7/8 .... 7,20 –,80
— **Mülleri,** goldgelb, spätblühend, 70 cm, 7/8 .... 7,20 –,80
— **nucrensis,** hellzitronengelb, 90 cm, 8 .... 7,20 –,80
— **luteola,** zitronengelb, 70–80 cm, 7/8 .... 7,20 –,80

Hosta (Funkia), Herzlilie ○ ◑ ●

— **ovata,** olivgrüne, breite Blätter, dunkellila Blüten, 40–60 cm, 7/8 .... 6,30 –,70

Incarvillea (Freilandgloxinie) ○

— **brevipes,** rosapurpur, 60 cm, 5/6 .... 8,10 –,90
— **Delavayi,** tiefrosenrot, 70 cm, 6/7 .... 8,10 –,90

Kniphofia, Fackellilie ○

Eigenartige Schmuckstauden mit dekorativem Charakter, mit brandroten und gelben Blütenfackeln, deren Schönheit jeden anspricht.

— **corallina,** korallenrot, 60–70 cm, 7/8 .... 13,50 1,50
— **hybr. Expreß,** rot-gelbe Sommer-Fackellilie, 80 bis 100 cm, 6/8 .... 13,50 1,50

Leucanthemum, Marguerite

— **Wirral Supreme.** Hervorragende Neuheit! Auf 90 cm hohen Stengeln stehen die im Durchmesser 11 cm großen, stark gefüllten Blumen. Gut winterhart. Eine große Verbesserung von „Esther Read". Beste Schnittsorte 10,50 1,20

Lupinus, Lupine ○ ◑

— **polyphyllus,** Russels Neue Hybriden in reichem Farbenspiel, 80–100 cm, 5/8 .... 9,— 1,—

Lychnis, Lichtnelke ○

— **chalcedonica,** scharlachrote „Brennende Liebe", 80–100 cm, 6/7 .... 7,20 –,80

Paeonia sinensis, gefüllte Pfingstrose

Weiße Farben .... 18,— 2,—
Rosa Farben .... 18,— 2,—
Rote Farben .... 18,— 2,—
Lila und violette Farbtöne .... 18,— 2,—
1 Sortiment, 10 Stück in verschiedenen besten Sort. 18,—

Papaver, Mohn ○

— **May Queen,** tieflachsrot, der erste gefülltblühende orientalische Mohn, 14 Tage früher als die anderen Sorten, 50 cm, 5/6 .... 13,50 1,50

Phlox decussata ○

— **Europa,** weiß mit rotem Ring .... 6,30 –,70
— **Frau Anton Buchner,** schneeweiß .... 6,30 –,70
— **Septemberschnee,** spätblühend, weiß .... 7,20 –,80
— **Loki,** lachsrosa .... 6,30 –,70
— **Württembergia,** karminrosa .... 7,20 –,80
— **Leo Schlageter,** scharlachkarmin .... 7,20 –,80
— **Feuerreiter,** erdbeerrot .... 6,30 –,70
— **Leuchtfeuer,** neurot mit blutrotem Auge .... 7,20 –,80
— **Saladin,** orangescharlach .... 6,30 –,70
— **Direktor Dr. Vogel,** blauviolett .... 6,30 –,70
— **Jules Verne,** tiefviolettblau .... 6,30 –,70
— **Le Mahdi,** tiefdunkelblau .... 6,30 –,70
— **Wenn schon, denn schon,** violettrot .... 7,20 –,80
— **Widar,** violettblau mit weißer Mitte .... 6,30 –,70
Sortiment in 10 Sorten à 1 Stück 6,50

Pyrethrum hybr. – gefüllte Sorten — 10 St. | 1 St.

Weiße Farben .... 9,— 1,—
Rosa-lachsfarben .... 9,— 1,—
Rote-dunkelrote Farben .... 9,— 1,—

Rudbeckia (Sonnenhut) ○

— **flava,** gelb mit schwarzer Mitte, 60 cm, Anfang 7/8 7,20 –,80
— **laciniata fl. pl. Goldball,** goldgelb gefüllt, 200 cm, 8/9 .... 7,20 –,80
— **nitida Autumn Glory,** gelb, 180 cm, 8/9 .... 7,20 –,80
— **purpurea,** purpurrosa, 120 cm, 7/8 .... 7,20 –,80

Physalis, Lampionpflanze ○ ◑

— **franchetii,** scharlachrote Ballonfrüchte, 60–80 cm, 8/10 .... 5,40 –,60

Scabiosa Grindkraut ○

— **caucasica alba,** weiß, 50–60 cm, 7/10 .... 9,— 1,—

Senecio (Kreuzkraut) ○ ◑

— **Veitchianus,** leuchtendgelb, 130 cm, 8 .... 9,— 1,—

Solidago, Goldrute ○

— **Goldstrahl,** goldgelb, straff aufrecht wachsend, schönste mittelhohe Spätsommerrute, 80–100 cm, 8/9 5,40 –,60
— **Mimosa,** reichverzweigt, überhängende Goldrispen, 100–125 cm, 8/9 .... 5,40 –,60
— **Spätgold,** Folgesorte von Goldstrahl, 60–80 cm, 10/11 .... 5,40 –,60
— **virgaurea nana,** früheste Sommer-Goldrute, Vorläufer von Perkeo, 40–60 cm, 7/8 .... 5,40 –,60

Spirea ulmaria fl. pl. Spierstaude ○ ◑, weiß, gefülltblühend, 60–80 cm, 6/7 .... 8,10 –,90

Statice, Strandflieder ○

— **Blauschleier,** leuchtendblau, 40–60 cm, 8/10 .... 6,30 –,70
— **Wilsons Blue,** hell-silberblau, 40–60 cm, 8/10 .... 6,30 –,70

Thalictrum, Wiesenraute ○ ◑

Guter Partner für Iris, auflockernder Solitär in niedrigen Stauden, auch im Wassergarten, 80–100 cm.

— **adiantifolium,** gelblichblühende Farnraute, 40 bis 60 cm, 6/7 .... 7,20 –,80
— **aquilegifolium,** lila oder weiße Pinselblüten, 60 bis 80 cm, 5/6 .... 7,20 –,80

Tradescantia, Dreimasterblume ○

— **virginiana,** blauer Dauerblüher, 40–60 cm, 5/8 .... 7,20 –,80
— **alba,** weiß, lila Auge, 40–60 cm, 6/8 .... 7,20 –,80
— **J. C. Weguelin,** azurblaue, 40 cm, 5/8 .... 7,20 –,80

Trollius, Goldranunkel ○ ◑

Fast faustgroße Kugelblumen von hellgelber bis dunkeloranger Farbe, schönste, maiblühende Schmuckstauden des Wassergartens, wertvolle Rabatten- und Schnittblumen.

— **ledebourii,** orangegoldener Frühsommertroll, späteste aller, 60–80 cm, 6/7 .... 7,20 –,80
— **Hybriden,** nach Form und Farbe überprüfte Nachzuchten in Hell- bis Dunkelgelb, 40–60 cm, 5/6 .... 7,20 –,80

Verbascum, Königskerze ○ ◑

— **olympicum,** gelbe Kandelaber-Königskerze, 120 bis 150 cm, 6/7 .... 8,10 –,90

Veronica, Ehrenpreis ○ ◑

— **amethystina,** amethystblau, 30–40 cm, 5/6 .... 6,30 –,70

Wahlenbergia, Ballonglocke ○ ●

— **grdfl. mariesii,** blaue Krugglocke, 30–50 cm, 7/9 .... 7,20 –,80
— **alba,** weiß, lila geadert, 30–50 cm, 7/9 .... 6,30 –,70

Yucca, Palmlilie ○ — 10 St. | 1 St.

— **elegantissima,** silbrig behaarte Blattschöpfe, Riesenrispen, 150–200 cm, 7/8 ..... 18,— | 2,—

— **lanceolata,** rahmweiß, mit großer lockerer Riesenrispe, 80–100 cm, 7/8 ..... 18,— | 2,—

Niedere, ausdauernde Stauden

für Steingärten, Trockenmauern, Einfassungen, Rasenersatz und Grabbepflanzungen. – Eine reichblühende, farbenprächtige, anspruchslose Pflanzengruppe.

Acaena microphylla ○ ◑ Stachelnüßchen

zierlich braunes Laub, rote Köpfchen, 3 cm, 8 ..... 5,40 | –,60

Achillea, Schafgarbe ○

— **aizoon,** silberweißblättrig, weiße Blumen, 20 cm ..... 5,40 | –,60

— **aurea,** goldgelb, 20 cm, 6 ..... 5,40 | –,60

Ajuga, Günsel ○ ◑

reizender Bodenbegrüner, auch für den Halbschatten.

— **reptans,** fol. purpureus, rotblättriger Purpurgünsel, 10/15 ..... 5,40 | –,60

Alyssum, Steinkraut ○

unersetzlicher gelber Partner für alle Frühlingsblüher mit silbergrauem Laub.

— **saxatile citrinum,** zitronengelb, 25–30 cm, 4/5 ..... 9,— | 1,—

Anaphalis, Silberimmortelle ○

weiß, silbriges Laub, nicht wuchernd, 30 cm, 7/8 ..... 6,30 | –,70

Androsace, Mannsschild ○ ◑

— **sarmentosa,** rosa, woll-seidiggraue Rosettenpolster, Schmuckstücke für Stein- und Naturgärten und für absonnige Trockenmauern, mit primelähnlichem Blütengewebe, 5–10 cm, 4/6 ..... 6,30 | –,70

Anemone, Windröschen ○ ◑

Die Japan-Anemonen sind mit ihren weißen Blütenschalen bezaubernd schöne Blüher.

— **sylvestris,** weiß, 25 cm, 5/6 ..... 7,20 | –,80

Adonis (Adonisröschen)

— **vernalis,** einfach, goldgelb, 15–20 cm, 4 ..... 6,30 | –,70

Antennaria, Katzenpfötchen ○

— **dioica rubra,** rosarote Immortelle, 10 cm, 5/6 ..... 5,40 | –,60

— **tomentosa,** Silber-Immortelle, 10 cm, 5/6 ..... 5,40 | –,60

Arabis, Gänsekresse ○

— **albida plena,** weiße gefüllte Levkojen-Alpenkresse, wie die nachfolgenden immer wieder von großem Gartenreiz, 20 cm, 3/4 ..... 5,40 | –,60

— **albida Rosabella,** frischrosa, 15 cm, 3/4 ..... 5,40 | –,60

— **albida Schneehaube,** weiß, großblumig, einfach, 20 cm, 3/4 ..... 5,40 | –,60

Armeria, Grasnelke ○

— **caespitosa hybr.,** zartrosa, dichte, runde, blaugraue Polster, 5 cm, 4/5 ..... 9,— | 1,—

— **maritima compacta,** karminrosa, 20 cm, 5/9 ..... 4,50 | –,50

— **Schöne v. Ronsdorf,** leuchtendkarmin, 30 cm, 7/8 ..... 4,50 | –,50

— **formosa splendens,** leuchtendkarminrot, auch zum Schnitt, 40 cm, 6/7 ..... 4,50 | –,50

Zwergaster, Frühjahrsblüher ○

— **alpinus,** die Frühlings-Alpenastern sind mit ihrer Blütenfülle besonders reizvoll, 20 cm, 5/6 ..... 5,40 | –,60

— **alpinus superbus,** blau, besonders reichblühend, 15 cm, 5 ..... 5,40 | –,60

— **alpinus, Mischung,** 5/6 ..... 4,50 | –,50

— **subcoeruleus Artemis,** zartlila mit orange Mitte, 30 cm, 5/7 ..... 7,20 | –,80

— **subcoeruleus Roseau,** hellblau, 20 cm, 4/5 ..... 7,20 | –,80

Zwerg-Herbst-Astern ○ — 10 St. | 1 St.

Aster dumosus Blue Baby, tiefdunkelblau, 20 cm, 8/10 ..... 6,30 | –,70

— **dumosus Blue Bird,** tief lavendelblau, 30 cm, 8/10 ..... 6,30 | –,70

— **dumosus Blue Bouquet,** reinblau, 30–40 cm, 9/10 ..... 6,30 | –,70

— **dumosus Blue Countess of Duddley,** reinrosa, 30–40 cm, 9/10 ..... 6,30 | –,70

— **dumosus Blue Dwarf Victor,** rein hell-lavendelblau, 30–40 cm, 9/10 ..... 6,30 | –,70

— **dumosus Blue Lilac Time,** zartlila, 40–50 cm, 9/10 ..... 6,30 | –,70

— **dumosus Blue Niobe,** silberweiß, 30 cm, 9/10 ..... 6,30 | –,70

— **dumosus Blue Snowsprite,** reinweiß, sehr großblumig, 30–40 cm, 9/10 ..... 6,30 | –,70

— **Professor Kippenberg** die Neuheit, bildet dichte, halbkugelige Büsche, die im September mit strahlendblauen Blüten völlig überdeckt sind ..... 6,30 | –,70

Aubrietia, Blaukissen ○

farbenprächtige Blütenteppiche

— **Glückauf,** feste, dichte blaue Polster, großblumig und leuchtend, 10 cm, 4/5 ..... 5,40 | –,60

— **Leichtlinii Crimson,** karminrosa, 10 cm, 4/5 ..... 5,40 | –,60

Azorella trifurcata, reizende, immergrüne, dichte Polster bildende Staude mit dreigabeligen Blättchen und grün-weißen Blütendolden, ca. 8 cm ..... 5,40 | –,60

Brunella, Braunelle ○ ◑

— **webbiana,** blauviolett, 10 cm, 6/8 ..... 5,40 | –,60

— **grdfl. rosea,** warm lachsrosa, 20 cm, 6/8 ..... 5,40 | –,60

Campanula, Glockenblume ○ ◑

Die Glockenblumen gehören zu den dankbarsten u. wirkungsvollsten Steingarten- u. Rabattenstauden.

— **carpatica,** blaue Karpaten-Glockenblume, 20 cm, 6/9 ..... 5,40 | –,60

— **carpatica alba,** weißer Dauerblüher, 20 cm, 6/9 ..... 5,40 | –,60

— **pusilla,** hellblau, 10 cm, 7 ..... 6,40 | –,70

— **pusilla alba,** reinweiß, 7 ..... 6,40 | –,70

Cerastium, Hornkraut ○

— **tomentosum columnae,** niedrig, polsterartig, weißsilbern, 10 cm, 5/6 ..... 4,50 | –,50

Dracocephalum (Drachenkopf)

— **Ruyschianum,** leuchtendblau, 30–40 cm, 6/7 ..... 7,20 | –,80

Euphorbia, Wolfsmilch ○ ◑

— **polychroma,** goldgelbe Kugelwolfsmilch, 40 cm, 3/5 ..... 7,20 | –,80

Geranium, Storchschnabel ○ ◑

— **ibericum platypetalum,** wie nachfolgendes wirkungsvollstes, unverwüstliches Staudengeranium, 50 cm, 7/8 ..... 7,20 | –,80

— **sanguineum,** glühend-rosaroter Kugelbusch, 30 cm, 5/8 ..... 7,20 | –,80

Helianthemum, Sonnenröschen ○

— **hybr. Blutströpfchen,** blutrot ..... 7,20 | –,80

— **hybr. Chamois,** lachs-beige ..... 7,20 | –,80

— **hybr. gelbe Perle,** gefüllt, gelb ..... 7,20 | –,80

— **rubens,** lachsfarben ..... 7,20 | –,80

Heuchera, Purpurglöckchen ○ ●

— **hybr. Fellbacher Feuer,** leuchtend-rosarot, 40 cm, 5/9 ..... 7,20 | –,80

— **hybr. Kleberger,** zinnoberrot, 40 cm, 5/6 ..... 8,10 | –,90

— **sanguinea hybr. Glöckchenspiele,** frisch lachsrosa, 30 cm, 5/6 ..... 7,20 | –,80

Iberis, Schleifenblume ○

— **sempervirens, Schneeflocke,** großblumig, starkwachsend, bekannte Schleifenblume, mit vielseitigem Verwendungszweck, 20–25 cm, 4/5 ..... 6,30 | –,70

Lavendula, Lavendel ○

— **vera,** lila Ähren, lila, echter Lavendel für den Wäscheschrank, 30–40 cm, 6/8 ..... 7,20 | –,80

	10 St.	1 St.
Leontopodium, Edelweiß ○		
— **alpinum,** Gartenedelweiß, 15 cm, 5/7	5,40	–,60
Oenothera, Nachtkerze ○		
— **missouriensis,** schwefelgelber, unersetzlicher, kriechender Dauerblüher, mit handtellergroßen gelben Blüten, 15–20 cm, 6/7	6,30	–,70
Origanum, Gündel ○		
— **officinarum,** rosa Staudenmajoran, 30–40 cm, 6/8	5,40	–,60
— **officinarum compactum,** rosa Polstermajoran, 15 cm, 6/8	5,40	–,60
Phlox, Flammenblume ○ ◑		
Frühlingsphlox:		
— **subulata,** rosa, 10 cm, 4/5	5,40	–,60
— **setacea G. F. Wilson,** schieferblau, 15 cm 4/5	5,40	–,60
Plumbago, Bleiwurz		
— **Larpentae,** tiefblau, 25 cm, 8/10	6,30	–,70
Polygonum, Knöterich ○ ◑		
— **affine,** rosig, 15 cm, 8/10	4,50	–,50
Primula, Himmelsschlüssel ○ ◑		
— **acaulis,** stengellose Kissenprimel in reichem Farbenspiel, 3/4	5,40	–,60
— **auricula,** bekannte Gartenaurikel, 15 cm, 4/5	5,40	–,60
— **denticulata,** gemischt, Kugelprimel, 20 cm, 4/5	5,40	–,60
— **veris Vierländer,** schön goldgelb, 20 cm, 4/5	5,40	–,60
— **coerulea,** blau	5,40	–,60
— **alba,** weiß	5,40	–,60
— **rote Farben**	5,40	–,60
— **veris elatior,** weiß, gelb und rote großblumige Farbenmischung, schönste Gartenprimel	3,60	–,40
Pulmonaria, Lungenkraut ○ ●		
— **angustifolia azurea,** tief enzianblau, 20 cm, 3/5	7,20	–,80
— **sacharata,** weiß geflecktes Laub, blaurote Blüten, 20 cm, 3/5	7,20	–,80
Sagina, Sternmoos ○ ◑		
— **subulata,** weiß, moosartiger Bodenbegrüner, für Steingärten, Plattenwege, Grabbepflanzung usw., 5 cm, 6/7	4,50	–,50
— **späthii,** zuverlässigstes Moospolster, 3–5 cm, 6/7	4,50	–,50
Saxifraga, Steinbrech ○ ◑		
In Form, Farbe und Blütenreichtum Kostbarkeiten unter den Polsterpflanzen		
rosettenartige		
— **aizoon,** silbergraue Rosetten, weiße Rispen, 20 bis 30 cm, 5/6	5,40	–,60
— **hostii,** weiße, rotpunktierte Blüten, widerstandsfähiges Polster, 20–30 cm, 5/6	4,50	·,50
Saxifraga, Steinbrech ○ ●		
moosartige		
— **caespitosa trifurcata,** weiß, kräftigwachsendes, üppiges Rosettenpolster, für vielseitige Verwendung, 20 cm, 4/5	6,30	–,70
— **caespitosa, Schöne v. Ronsdorf,** leuchtend-dunkelrosa, 10–20 cm, 4/5	6,30	–,70
Sedum-Dickblatt		
— **acre,** gefülltblühender Mauerpfeffer, 5–8 cm, 6/7	4,50	–,50
— **album micranthum,** maiengrüner Teppich, weiße Blütenschleier, 5–8 cm, 6/7	3,60	–,40
— **Ewersii,** blaugrün, Blüten purpurrosa, 10 cm, 8/9	4,50	–,50
— **Hartmanni,** fast weiß, stumpfgraue Belaubung, 15 cm, 6/7	3,60	–,40
— **kamtschaticum,** glänzend-dunkelgrün mit orangegelben Blüten, 15–20 cm, 8/9	3,60	–,40
— **Middendorfianum diffusum,** blüht dunkelgelb, Knospen orangefarben, 10 cm, 7	3,60	–,40

	10 St.	1St.
— **spurium album superbum,** fast schneeweiß, sehr reich blühend, 10–15 cm, 7/8	3,60	–,40
— **spurium Rubin,** leuchtend-rubinrot, 10–15 cm, 7/8	4,50	–,50
— **spurium salmoneum,** leuchtend-dunkellachsfarbig, 10–15 cm, 7/8	3,60	–,40
— **spurium splendens,** leuchtend-dunkelrot, 15 cm, 7/8	4,50	–,50
— **Selskianum,** gelbe Blumen, hellgrüne Belaubung, 10–15 cm, 7/8	4,50	–,50
Sempervivum, Hauswurz ○ ●		
kleinrosettige Arten		
— **arachnoideum,** Rosetten weiß behaart, rubinrosa Blüten, 8–12 cm, 6/8	4,50	–,50
— **arachnoideum minum,** silberwollige Zwergart, 5–10 cm, 6/8	4,50	–,50
— **globuliferum,** grüne Kugelrosetten, lichtgrüne Blüte, 10–15 cm, 6/8	4,50	–,50
mittelrosettige Arten		
— **hybr. Alpha,** rotgrüne Rosetten, weiß behaart, rosarote Blüten, 10–20 cm, 6/8	4,50	–,50
— **hybr. Beta,** braunrosettig mit weißem Flaum, dunkelrosa blühend, 10–15 cm, 6/8	4,50	–,50
— **hybr. Gamma,** fast schwarzrot, weiß übersponnen, purpurrosa blühend, 10–15 cm, 6/8	4,50	–,50
— **hybr. Rubin,** blitzendrote Rosetten, 10–15 cm, 6/8	4,50	–,50
— **hybr. Smaragd,** frischgrün mit roten Leisten, 10 bis 15 cm, 6/8	4,50	–,50
— **hybr. Topas,** fröhliches Topasbraun, 10–15 cm, 6/8	4,50	–,50
Alle Sempervivum sind sehr anspruchslose, dabei besonders reizende, schönblühende Schmuckpflanzen, die durch die bunten Rosetten im Steingarten und an Trockenmauern Wirkungen wie kaum eine andere Pflanze erzielen.		
großrosettige Arten		
— **mettenianum,** grün mit braunroten Spitzen, Blüte hellrosa, 15–20 cm, 6/8	4,50	–,50
— **rubicundum,** hellgrüne Blätter, dunkelrotes Mittelband, tiefrosa Blüten, 15–20 cm, 6/8	4,50	–,50
— **Mondscheini,** rotgrüne Rosette, 15–20 cm, 6/8	4,50	–,50
— **triste,** braune Rosetten, tiefrosa blühend, 20–30 cm, 6/8	4,50	–,50
Solidago, Zwerggoldraute ○		
— **brachystachia,** Blütenrispen gelb, 20 cm, 7/9	5,40	–,60
Spirea filipendula fl. pl. Spierstaude, weiß gefüllte Art, für Steingärten, 50 cm, 6/7	8,10	–,90
Thymus, Thymian ○		
— **citriodorus fol. var.,** weiß-bunte Belaubung von herrlichem Duft, gute Einfassungspflanze, hell-lila, 15–20 cm, 6/7	4,50	–,50
— **serpyllum carmineus,** lilarosa, 3 cm, 6/7	4,50	–,50
Tunica, Felsennelke ○		
— **saxifraga,** rosa Dauerblüher, 10–20 cm, 6/9	5,40	–,60
Veronica, Ehrenpreis ○		
— **incana,** dunkelblaue Ährenblüten über silbergrauen, wintergrünen Laubpolstern. Einer der reizvollsten unter den Ehrenpreisen, 30 cm, 6/7	5,40	–,60
— **latifolia Royal Blue,** leuchtend-blau, 25 cm, 5	5,40	–,60
Vinca, Immergrün ○ ◑		
— **minor,** blau, Immergrün, der unverwüstliche Bodenbegrüner, auch an schattigen Plätzen, 10–15 cm, 3/5	5,40	–,60
Viola, Veilchen ○ ◑		
— **odorata Königin Charlotte,** veilchenblau, wohlriechend, echtes Veilchen, 4	5,40	–,60

Winterharte Ziergräser

Avena, Hafer ○ ◑ — 10 St. / 1 St.

— **candida,** blaugrüner Weißhafer, eines der schönsten Schmuckgräser, 100 cm .... 7,20 –,80

Festuca, Schwingel ○ ◑

— **glauca,** silbergrauer Blauschwingel, niedrig, 15 bis 20 cm .... 5,40 –,60

— **scoparia,** Bärenfellgras voll Kraft und Urwuchs, 10 bis 20 cm .... 5,40 –,60

Schlingpflanzen für Lauben, Mauern usw.

Ampelopsis-Pathenocissus, Jungfernwein ○ ◑

2jährige Veredlung, 60–100 cm, raschwachsend, für sonnige und schattige Lagen.

— **quinquefolia,** großblättriger wilder Wein, rote Herbstfärbung 13,50 1,50

— **Veitchii,** besonders für Hauswände und Mauern geeignet, prachtvolle Herbstfärbung, in Töpfen ... 13,50 1,50

— **Veitchii gigantea,** mit etwas größeren Blättern als vorige 13,50 1,50

Clematis, Waldrebe ○ ◑

— **hybrida,** großblumige Prachtwaldrebe in Farbensorten:

— **Mme. Coultre,** schneeweiß .... 32,— 3,50

— **Lady Betty Balfour,** nachtblau .... 32,— 3,50

— **Jackmannii,** violettblau .... 32,— 3,50

— **integrifolia Durandi** (1,50) .... 32,— 3,50

Polygonum, Kletterknöterich ○ ●

— **aubertii** (8), weißer „Klettermaxe" 13,50 1,50

Aristolochia (Pfeifenstrauch)

— **Sipho,** großblättrig, raschwachsend, mit pfeifenähnlichen braun-grünen Blüten, wächst an sonnigen und schattigen Plätzen, 60–80 cm, 6/7 .... — 8,—

Jasminum (Jasmin)

— **nudiflorum,** gelbe Blüten an grünen Zweigen vor dem Laubausbruch, 150 cm, 3 .... 36,— 4,—

Zwerg-Ziergehölze und Koniferen

für Steingärten besonders geeignet

Berberis, Berberitze, Sauerdorn ○ ◑

— **Thunbergii atropurpurea,** wundervolle Abart mit tiefroten Blättern, 40–60 cm .... 13,— 1,50

— **Thunbergii,** Zweige purpurbraun, Blüten mattgelb, Früchte korallenrot, schöne Herbstfärbung, 40 bis 60 cm, 5 .... 8,20 –,95

Cotoneaster, Zwergmispel ○ ◑

Blüten 5/6, Früchte Herbst–Winter

— **horizontalis,** fächerartig ausgebreitet, mit schönen roten Beeren, 40–60 cm .... 22,— 2,50

Cydonia, Japanische Quitte ○

— **Maulei,** niedrigbleibend, breitwachsend, zinnoberrot, 40–50 cm .... 8,20 –,95

Evonymus, Spindelbaum, Pfaffenhütchen ◑ ●

— **argentea var.,** immergrün, weiß-bunt, zu Einfassungen geeignet, 20 cm .... 12,— 1,40

Genista praecox, Ginster ○

Wuchs überneigend dicht, buschig, Blüten elfenbeinfarbig, liebt warme, geschützte Lage, 60–80 cm, 4/5 17,50 2,—

Juniperus, ○ ◑

— **sabina mas.,** blaugrün, breitwachsender Zwergwacholder, 30–40 cm .... 40,— 4,60

— **communis hibernica,** dichte schmale Säulenform von blaugrüner Färbung, 40–60 cm .... 31,— 3,60

60–80 cm .... 40,— 4,60

Juniperus (Fortsetzung) — 10 St. / 1 St.

— **virginiana tripartita,** niedrigbleibend, mit dichtstehenden ausgebreiteten Ästen und Zweigen, 40–60 cm .... 50,— 5,70

— **chinensis Pfitzeriana,** bildet breite Pyramiden mit kräftigen, waagrecht abstehenden Ästen; die feine, leicht nickende Bezweigung trägt graugrüne Nadeln, 40–60 cm .... 42,— 4,80

— **squamata Meyeri,** eine blaue Form der niederliegenden vielverzweigten Juniperus squamata, 30–40 cm .... 37,— 4,30

Lonicera, Heckenkirsche, Geißblatt ○ ◑

— **pileata,** zierlich wachsend, immergrüner Feldstrauch, 30–40 cm .... 15,— 1,70

Picea

— **exelsa nidiformis,** eine kissenbildende Form mit kurzen fächerförmigen hellgrünen feinbenadelten Zweigen, die waagrecht übereinander stehen, langsam wachsend, 30–40 cm .... 35,— 4,—

— **canadensis conica** (syn. P. Albertiana conica), zwergige Form von schmalem und kegelförmigen Wuchs und mit feinen dichtbenadelten Zweigen. Sehr langsam wachsend, 40–50 cm .... 60,— 7,—

Pinus montana, Krummholzkiefer ○ ◑

Zwergkiefer mit niederliegenden und bogenartig aufwärts gerichteten Ästen, 40–60 cm .... 36,— 4,—

Ribes, Stachelbeere, Johannisbeere

— **alpinum,** Alpengoldraute, wächst auch im Schatten sehr gut, begrünt sich sehr früh, vorzügliche Heckenpflanze, 4–5 Pflanzen pro lfd. Meter, blüht gelb, 100 cm, 4/5 .... 8,20 –,95

Nadelhölzer (Koniferen) und Buxus

für Gruppen und Einzelstellung

Buxus, Buxbaum

— **sempervirens,** gegen Staub und Rauch sehr unempfindlich, gedeiht auch im Schatten und unter größeren Bäumen gut. In folgenden Formen lieferbar:

Pyramiden, 70–80 cm .... 80,— 9,20

Würfel, 30–40 cm .... 40,— 5,—

Kugeln, 30–35 cm .... 54,— 6,20

Büsche, 30–40 cm .... 17,50 2,—

— **sempervirens,** vollbewurzelte Einzelpflanzen als Einfaßbux, hat den Vorzug absoluter Winterhärte; 5 bis 6 Pflanzen geben einen Meter dichten Einfaß . 5,30 –,60

Chamaecyparis (Lebensbaum, Zypresse)

— **Alumi,** schlanke Pyramiden von lebhafter stahlblauer Farbe, je nach Größe **3,—** bis **12,—** p. Stück

Larix, Lärche

— **europaea** (gemeine Lärche), kegelförmig aufstrebend, zierlich abwärtshängende Zweige, 160–180 cm .... 44,— 5,—

— **leptolepis,** japanische Art, rotbraunes Holz, hellgrüne Benadelung, im Winter abfallend, 160–180 cm 44,— 5,—

Picea, Fichte, Rottanne

— **omorica** (Omorikafichte), schmal pyramidal, fast säulenförmig wachsend, tiefdunkelgrüne Nadeln mit silbergrauer Unterseite, 60– 80 cm .... 44,— 5,—

125–150 cm .... 73,— 8,30

— **pungens** (Stechfichte), von regelmäßigem pyramidalem Wuchs mit steifer Verzweigung, grüne Sämlingspflanzen, 30–40 cm .... 26,— 3,—

Pinus

— **Laricio austriaca** (Österreichische Schwarzkiefer), bildet üppige schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone, 80–100 cm .... 120,— 14,—

Taxus, gemeine Eibe — 10 St. / 1 St.

— **baccata,** gefälliger Wuchs, mit kurzen abstehenden Zweigen und glänzend schwarzgrüner Belaubung, 40–50 cm ..... 42,— 4,80

Thuja, Lebensbaum

— **gigantea** (Lobbi), Riesenlebensbaum, spitz pyramidal wachsend, von glänzendgrüner Färbung, die im Winter andauert, daher wertvoll, 125–150 cm 54,— 6,—

— **occidentalis,** abendländischer Lebensbaum, sehr anspruchslos und winterfest, daher von vielseitiger Verwendbarkeit, ganz besonders zu dichten Hecken, 100–125 cm ..... 38,— 4,40

— **atrovirens,** üppigwachsende Form von dunkelgrüner, auch im Winter gleichbleibender Färbung, sehr hart und widerstandsfähig gegen Kälte, 80–100 cm ..... 44,— 5,—

— **Columbia,** gutwachsende schöne Säulenform mit weißen Triebspitzen, 140–160 cm ..... 66,— 7,60

Pseudotsuga, Douglastanne

— **Douglasi,** schnellwachsender Nadelbaum von eindrucksvoller Wirkung, 60–80 cm 27,50 3,20

Blühende Ziersträucher

Berberis, Berberitze, Sauerdorn ○ ◑

— **Thunbergi,** Zweige purpurbraun, Blüten mattgelb, Früchte korallenrot, schöne Herbstfärbung, 40–60 cm, Mai ..... 8,20 –,95

Callicarpa, Schönfrucht

— **Giraldiana,** bis 3 m hoher Strauch, hellrosa Blütenbüschel. Früchte purpurviolett, 30–40 cm, 7/8 ..... 22,— 2,50

Cornus

— **mas** (Kornelkirsche), Blüte goldgelb, Früchte rot, guter Schattenstrauch und Heckenpflanze, 3–6 m, 40–50 cm, 3/4 ..... 13,— 1,50

Cotoneaster, Zwergmispel ○ ◑

Blüten 5/6, Früchte Herbst–Winter

— **applanata,** C. Dielsiana, sehr stark wachsende Art mit ovalen dunkelgrünen, unterseits weißgrauen Blättern. Die glänzendroten Früchte werden in Massen hervorgebracht, 40–60 cm ..... 11,— 1,25

— **bullata,** schöner Strauch mit breiten, blasenförmig aufgebauschten Blättern, Früchte lebhaft rot, 60–80 cm ..... 11,— 1,25

— **Simonsii,** halbimmergrüner, bis 1 m hoher Strauch, Blätter lederartig, glänzend, Blüten rötlichweiß. Die Beeren, korallenrot, sind sehr zierend, 40–50 cm . 13,— 1,50

Crataegus, Rotdorn ○ ◑

— **grignonensis,** glänzenddunkelgrün belaubt, bis in den Winter hinein frischgrün, Stammumfang 10–12 cm 72,— 8,25

Cydonia, japanische Quitte ○

Cydonien sind mittelhohe (100–200 cm) dornige Sträucher, die sich für Gehölzgruppen, Hecken und Einzelpflanzung eignen. Sie zeichnen sich aus durch ihr frühes, reiches und prächtiges Blühen, 4/5, und die apfelförmigen, herrlich duftenden Früchte

— **japonica,** japanische Quitte, feuerrot blühend, 30–40 cm ..... 8,20 –,95

Deutzia, Deutzie ○ ◑ — 10 St. / 1 St.

Deutzien gehören zu unseren schönsten Blütensträuchern von 50–200 cm Höhe. Die weißen bis rosafarbenen glockigen Blüten erscheinen in reichen Rispen von Mai bis Juli. Falls erforderlich, erfolgt der Schnitt am besten gleich nach der Blüte.

— **crenata fl. pl.,** weiß, außen lilarosa, gefüllt, bis 250 cm, 6, 50–60 cm ..... 11,— 1,25

Forsythia, Goldwiede

— **spectabilis,** warmes Goldgelb, eine der besten, 100–125 cm ..... 16,— 1,85

— **suspensa,** Zweige überhängend, bis 200 cm, 3/4, 100–125 cm ..... 18,— 2,—

Lonicera, Heckenkirsche, Geißblatt

— **tatarica rosea grandiflora,** rosa, bis 300 cm, 5/6, 100–125 cm ..... 11,— 1,25

Prunus, Zierpflaume ○ ◑

— **Pissardi,** blüht vor Erscheinen der Blätter sehr reich, weiße einfache Blüten, die Belaubung ist dunkelrot, 4–5 m, 4/5, 100–125 cm 24,50 2,85

— **serrulata** (japanische Zierkirsche), mit eiförmiger, grüner, bis 25 cm langer Belaubung und großen, weißen gefüllten Blüten, 80–100 cm 24,50 2,85

Ribes, Stachelbeere, Johannisbeere

— **sanguineum,** rote Johannistraube, reichblühend, 4/5, 60–80 cm ..... 11,— 1,25

Spiraea (Spierstrauch)

— **van Houttei,** reicher Flor schneeweißer Blüten, 100–150 cm. 5/6 ..... 13,— 1,50

Symphoricarpus, Schneebeere ○ ●

— **Orbiculatus,** ein buschiger, ausgebreiteter Strauch mit graugrüner Belaubung, blaßrosa Blüten, kleine dunkelrote Beeren, 100 cm, 8/9, 40–60 cm ..... 8,20 –,95

— **Racemosus,** weiße Beeren, Schattenstrauch, 180 cm, 8/9, 60–80 cm ..... 8,20 –,95

Syringia, Flieder ○ ◑ veredelte Sorten, nachstehende Sorten, Büsche 3–5 Triebe ..... 28,— 3,20

Einfachblühende Sorten

— **Andenken an Ludwig Späth,** dunkelpurpurrot, großblumig, einfach

— **Jan van Tol,** die großblumigste aller einfachen Syringen, weiß

— **Ruhm von Horstenstein,** lilarot, einfach blühend

— Gefülltblühende Sorten

— **Arthur W. Paul,** dunkelweinrot, gefüllt

— **Charles Joly,** dunkelpurpur, gefüllt

— **Jeanne d'Arc,** weiß, gefüllt

— **Mme. Ant. Buchner,** zartrosalila, gefüllt

— **Miß E. Willmott,** alabasterweiß, gefüllt

— **President Grevy,** blau, gefüllt

Viburnum (Schneeball)

— **fragrans,** braungrüne Belaubung, starkduftende lichtrosa Blütendolden, 100–150 cm. Februar ..... 13,— 1,50

— **opulus** (gemeiner Schneeball), ein starkwachsender Strauch mit eirunder grüner Belaubung und gelblichweißen Blütendolden, Früchte korallenrot, 300–400 cm. Mai ..... 13,— 1,50

Weigelia (syn. Diervilla, Weigelie)

— **Eva Rathke,** prächtig leuchtend karmin- bis purpurrot, reichblühend ..... 16,— 1,85

Die schönsten Edelrosen

Durch Neuzucht und Neueinführung sind die Rosen in ein neues Stadium getreten, in dem sie einen der Gipfel deutscher Gartenschönheit bilden. – Um die Auswahl zu erleichtern, haben wir alle minderwertigen Sorten fortgelassen und in jedem Farbton nur die jeweils besten Sorten aufgeführt.

Praktische Winke für den Rosenfreund

Bei Herbstbezug und Herbstpflanzung werden die Pflanzen nach Entfernung des Laubes und nach mäßigem Einstutzen des Wurzelwerkes am besten bis zum Wurzelhals in Lehmbrei getaucht, an Ort und Stelle in gut vorbereiteten Gartenboden gepflanzt, fest angetreten und gut angeschlemmt. Die Triebe werden nicht sofort zurückgeschnitten, sondern erst im Frühling und dann auf etwa zwei bis vier Augen. Die frischgepflanzten Rosen werden zweckmäßig mit Erde angehäufelt, und zwar so, daß mindestens zwei Augen unter die Erde kommen, was auch bei älteren Rosenpflanzen als alljährlicher Winterschutz anzuraten ist.
Bei Frühjahrsbezug und Frühjahrspflanzung werden die Pflanzen sofort auf zwei bis vier Augen zurückgeschnitten, schwächliche Triebe noch weiter oder ganz gekürzt, die Pflanzung dann, wie oben beschrieben, vorgenommen. Die Pflanzen werden alsdann ebenfalls vorerst angehäufelt, um die Augen vor dem Vertrocknen und vor Schädlingen zu schützen. Erst nach vorangeschrittenem kräftigem Austrieb kann das Rosenbeet eingeebnet und fertig hergerichtet werden.

Tee-,Teehybrid-, Pernetiana- (Lutea-) Rosen

Preis-Gruppe

1 **Crimson Glory,** Blumen enorm groß und gefüllt, sammetartig dunkelrot.

1 **Geheimrat Duisberg,** eine der schönsten gelben Rosen, nicht verblassend, dicht gefüllt.

1 **Gloria Dei,** goldgelb, am Rande rot überlaufend, gut duftend.

3 **Gretel Greul,** wertvollste aller Ophelia-Sorten. Blume ausgezeichnete Form, Farbe Orangerosa, hellrot überhaucht.

3 **Liebesglut,** schöne tiefblutrote Edelrose, sehr gute Schnittsorte.

3 **New-Yorker,** eine besonders beachtenswerte Neuerscheinung in Leuchtenddunkelrot, dicht gefüllt, langstielig, von gesundem Wuchs.

2 **Poinsettia,** Blume groß, gut gefüllt, langgestreckte Form, Farbe rein Scharlachrot, schöne lange Stiele.

2 **Präsident Herbert Hoover,** besonders wertvolle neuere Sorte, in der Knospe kupfrigrot, voll erblüht geht die Farbe in goldgelb, orange und rosa Tönung über, besonders langstielige, sehr beliebte Farbenrose.

4 **Sutter's Gold,** eine der schönsten Rosen-Neuheiten in Goldgelb mit intensivem Duft, von besonders gesundem Wuchs, widerstandsfähig gegen Krankheiten. Eine Edelrose, die in keinem Garten fehlen sollte.

1 **Texas Centennial,** blutrot, sonst wie Präsident Hoover.

4 **Virgo,** die schönste weiße Rose, die 1952 auf der internationalen Rosenschau in Baden-Baden als schönste Rose prämiiert wurde. Auch für Treiberei geeignet.

Polyantha-Rosen

Wegen ihrer reichen Blütenfülle, die bei sachgemäßer Behandlung fast ununterbrochen den ganzen Sommer anhält, sind sie besonders für Gruppen und Einfassungen geeignet. – Ihre Verbindung mit reichblühenden Staudenarten ist sehr wirkungsvoll.

Preis-Gruppe

2 **Fanal,** kein Besucher geht an dieser Sorte achtlos vorüber, weil die auffallende Leuchtkraft der rosa-roten mit leichter Orangetönung gehaltenen Blütenfarbe sofort heraussticht. Der Blütenreichtum dieser Sorte ist unübertrefflich.
Höhe 50–60 cm, gesunder Wuchs.

2 **Karmin-Königin,** vollgefüllt, leuchtend karmin, in großen Dolden, sehr gute Beet- und Schnittrose.

2 **Katharina Zeimet,** reinweiß, gefüllt, kleinblütig in Büscheln reichblühend.

3 **Kirsten Poulsen,** purpurrot einfach, sehr reichblühend, gute Schnitt- und Gruppensorte.

2 **Orange Triumph,** orangerot bis steinrot.

Kletterrosen (Rankende Rosen)

Man sieht Kletterrosen lange nicht vielartig genug angewendet. Dieselben eignen sich sehr gut zur Berankung von Hauswänden, für Hecken, Laubengänge, Pyramiden usw., sind auch zum Beranken von Böschungen hervorragend geeignet.

4 **Dorothy Perkins,** lachsrosa, gut gefüllt, in großen Dolden sehr reich und lange blühend, duftend.

4 **Excelsa,** bekannte Massensorte, leuchtend blutrot, gut gefüllt, von kräftigem Wuchs, reich blühend.

4 **Le Rêve,** Blume sehr groß, halbgefüllt, haltbar, leuchtend sonnenblumengelb, nicht verblassend, stark rankend, winterhart.

4 **New Dawn,** starkwüchsig bis zum Frost reich blühend, wenn die abgeblühten Blütenstände regelmäßig entfernt werden, winterhart, Blumen gut gefüllt, edelrosenähnlich, zartrosa, haltbar und duftend.

4 **Pauls Scarlet Climber,** leuchtend scharlachrot, gefüllt, sehr lange haltbar, wohl die schönste der roten Kletterrosen.

4 **Schneewittchen,** weiß mit rahmgelber Mitte, stark gefüllt. Sehr winterhart und widerstandsfähig gegen Mehltau.

Preise aller Rosensorten:	**Güteklasse A I. Qualität**		
	100 St.	10 St.	1 St.
Preis-Gruppe 1	**90,—**	**10,—**	**1,10**
Preis-Gruppe 2	**105,—**	**11,50**	**1,30**
Preis-Gruppe 3	**120,—**	**13,50**	**1,50**
Preis-Gruppe 4	**150,—**	**16,50**	**1,80**
Preis-Gruppe 5	**175,—**	**19,50**	**2,10**
Preis-Gruppe 6	**200,—**	**22,50**	**2,50**
Rosen, Hochstämme 1–1,20 Meter	**—**	**40,—**	**4,50**

Obstgehölze

Unser Betrieb ist eine anerkannte Markenbaumschule

Der Bezug von Obstbäumen und auch Ziergehölzen aller Art ist eine Vertrauenssache.
Die Anforderungen, die heute an einen einwandfreien Baum in bezug auf Unterlage (Typen), Sortenechtheit, allgemeine Anzucht und dergl. gestellt werden, sind wesentlich größer als früher. Nur die anerkannten, zur Führung eines Markenetiketts berechtigten Baumschulen bieten die Garantie, daß wirklich pflanzwürdige Bäume geliefert werden.
Bei sämtlichen hier angebotenen Obstgehölzen handelt es sich um sorfältig verpflanzte Ware, die den Gütebestimmungen des Bundes deutscher Baumschulen (BdB) entspricht.
Vor Neuanlage einer Erwerbsobstpflanzung wende man sich wegen der Sortenwahl an die örtlich zuständige Landwirtschafts- oder Bauernkammer, wo die Erfahrungen der Praxis in bezug auf Bewährung der einzelnen Sorten niedergelegt sind.

Apfelsortiment

Die Monate nach den Sortennamen geben die Reifezeit bzw. Genußreife an.

Nach der ungefähren Reifezeit geordnet

alle Sorten	100 St.	10 St.	1 St.
Hochstamm, 1,80 m	320,—	36,—	4,—
Halbstamm, 1,30 m	280,—	31,50	3,50
Buschform	280,—	31,50	3,50

Buschform auf Typ I, II, IV, IX lieferbar.

Croncels
widerstandsfähiger Herbstapfel von würzigem Geschmack, kugelige Frucht mit gelber, hellpunktierter Schale, manchmal auf der Sonnenseite zart gerötet. Rzt. August bis Oktober.

Klarapfel
mittelgroße, hellgelbe Frucht, Baum bald und sehr reich tragend, für alle Lagen geeignet. Rzt. Ende Juli bis Mitte August.

James Grieve (auch Sommer Cox' Orangenrenette genannt)
Frucht mittelgroß bis groß, glatt grünlichgelb mit leuchtender Röte, von aromatischem Wohlgeschmack; Tafel- und Marktfrucht I. Ranges. Rzt. August bis September.

Gravensteiner
ziemlich große, gelbe, rotgestreifte Frucht von herrlichem Aroma, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht, bevorzugt feuchte Lage. Rzt. August bis September.

Cox, Orangen-Renette
mittelgroß, vorzügliche Tafel-, Wirtschafts- und Marktfrucht. Baum namentlich in Zwergformen sehr reichtragend, vorzüglich für Kleingärten. Rzt. November bis April.

Geheimrat Dr. Oldenburg
groß, hellgelb, Sonnenseite streifig rot, vorzügliche Tafel- und Marktfrucht, Baum von kräftigem Wuchs und reichtragend. Rzt. Oktober bis Dezember.

Gelber Edelapfel
mittelgroß, zitronengelb, von würzigem Geschmack, fruchtbar, anspruchslos bezüglich der Lage. Rzt. Oktober bis Januar.

Jakob Lebel
saftreiche, große Frucht, gelblichgrün mit etwas Röte, widerstandsfähig und gesund, regelmäßig tragend. Rzt. Oktober bis Dezember.

Großer, rheinischer Bohnapfel
Wirtschaftsapfel von großer Haltbarkeit, grünlichgelb mit roten Streifen, für rauheste Lagen geeignet, bringt alle zwei Jahre eine sehr reiche Ernte und ist wegen seines hohen Wuchses als Straßenbaum geeignet. Rzt. Januar bis Sommer.

Kaiser Wilhelm
Frucht groß, lebhaftrot gestreift, Tafel- und Marktapfel. Rzt. November bis April.

Kalvill, Adersleber
gelbe, gerippte Tafel- und Marktfrucht, Baum wächst in der Jugend stark und trägt früh, dankbar im Ertrag, selbst in rauhen Lagen. Rzt. November bis März.

Matapfel, leichter
groß, grün, Sonnenseite trübrot, trägt alle zwei Jahre sicher und reich, widerstandsfähig gegen alle Krankheiten, paßt für Höhenlagen und an Straßen. Rzt. November bis Januar.

Mautapfel (Riesen-Bohnapfel)
ähnlich dem bekannten Bohnapfel, nur mit bedeutend größeren Früchten. Rzt. November bis Februar.

Minister von Hammerstein
groß, hellgelblichgrün, schwach gerötet, sehr wohlschmeckend und saftreich zum Massenanbau wegen der guten Tragbarkeit wohl geeignet, für alle Lagen passend. Rzt. Dezember bis April.

Ontario
die große, auf gelbem Grund schön gerötete Frucht ist saftreich und von festem Fleisch, widerstandsfähig gegen Krankheiten und sehr empfehlenswert, verlangt möglichst freie Lage. Rzt. Januar bis Juni.

Renette, Ananas
mittelgroß, goldgelb, ausgezeichnete Tafel und Wirtschaftsfrucht. Rzt. November bis März.

— Baumanns
mittelgroß, dunkelrot, früh- und reichtragend, zum Massenanbau empfehlenswert. Rzt. Dezember bis April.

— Freiherr von Berlepsch
ziemlich groß, goldgelb mit rotem Hauch, edler Tafel- und Marktapfel, üppigwachsend und reichtragend. Rzt. Dezember bis April.

— Blenheimer Goldrenette
groß, goldgelb mit roter Sonnenseite, regelmäßig und reichtragend. Rzt. November bis März.

— Harberts
groß, hellgelb, leicht rot gestreift, saftig, starkwachsend und reichtragend. Rzt. Dezember bis März.

— Landsberger
groß, gelb mit leichter Röte, angenehm süßsäuerlich, leicht gewürzt, reichtragend und anspruchslos, auch für rauhere Lagen geeignet. Rzt. November bis Januar.

— Zuccalmaglio
mittelgroß, hellgelb, auf der Sonnenseite leicht rot gestreift, edler Tafelapfel, stark wachsend und widerstandsfähig bei überreichem Behang. Rzt. November bis März.

Roter Eiserapfel
mittelgroß, dunkelrot, süßweinig, reichtragend für rauhe Lagen, Wirtschaftsfrucht. Rzt. Januar bis Sommer.

Schöner von Boscoop
groß, stark gerippt, goldgelb mit roter Sonnenseite und ziemlich starkem, rostartigem Überzug, Fleisch mürbe und wohlschmekkend, sehr haltbare Tafelfrucht, Baum starkwachsend und fruchtbar. Rzt. Dezember bis April.

Winter-Goldparmäne
ziemlich groß, goldgelb mit roten Streifen, vorzüglicher Tafelapfel von feinem Geschmack, früh- und reichtragend für jede Lage. Rzt. November bis Februar.

Birnen

alle Sorten	100 St.	10 St.	1 St.
Hochstamm, 1,80 m	400,—	45,—	5,—
Halbstamm, 1,30 m	320,—	36,—	4,—
Buschform	280,—	31,50	3,50

Buschform auf Quitte A veredelt.

Clapps Liebling
mittelgroß, gelb, sonnenwärts lebhaft rot überzogen, vorzügliche Tafelbirne. Rzt. Mitte August bis Anfang September.

Gellerts Butterbirne
groß, grünlichgelb, ringsum mit bronzefarbenem Rost überzogen, saftreich, süß, unstreitig eine der feinsten Tafelbirnen. Rzt. Ende September bis Oktober.

Gute Luise
groß, gelbgrün, forellenartig punktiert, eine der saftigsten und feinsten Tafelbirnen, gute Einmachfrucht, ohne Ansprüche an Klima und Lage. Rzt. Mitte September bis Ende Oktober.

Williams Christbirne
groß, hellgelb, leicht gerötet, schmelzend, saftreich, eine der besten Tafelbirnen mit feinem Muskatgeschmack, außerordentlich reich- und frühtragend, an Klima und Lage anspruchslos. Rzt. September.

Alexander Lucas' Butterbirne
groß, gelb, rostigpunktiert, mit saftigem wohlschmeckendem Fleisch. Rzt. November bis Dezember.

Köstliche von Charneu
mittelgroß, grünlichgelb, leicht streifig gerötet, schmelzend, sehr saftig, Baum sehr reichtragend auch im kalten Klima, Rzt. Anfang Oktober bis Mitte November.

Vereins-Dechantsbirne
groß, hellgelb, oft leicht rotbackig, schmelzend, reichtragend. Rzt. Ende Oktober bis November.

Gräfin aus Paris
ziemlich groß, grünlichgelb und reich punktiert, gute Tafel- und Marktfrucht, wegen ihrer großen Fruchtbarkeit häufig in Massen angebaut, selbst in rauhen Lagen. Zu ihrer vollen Güte muß sie spät geerntet werden. Rzt. November bis Januar.

Le Lectier
groß, hellgelb, rostig punktiert, sehr saftig, schmelzend und wohlschmeckend, reichtragend. Rzt. Mitte November bis Anfang Januar.

Madame Verté
mittelgroße, gelbe, stark berostete Tafelbirne, reichtragend. Rzt. Dezember bis Januar.

Pastorenbirne, Hoch- und Halbstamm
sehr groß, flaschenförmig, gelb mit rotem Anflug, eine der ertragreichsten Markt- und Kochbirnen von erstaunlicher Fruchtbarkeit, selbst an jungen Bäumen. Rzt. November bis Dezember.

Kirschen

alle Sorten	100 St.	10 St.	1 St.
Hochstämme, 1,80 m	400,—	45,—	5,—
Halbstämme, 1,30 m	320,—	36,—	4,—
Buschbäume	240,—	27,—	3,—

Süßkirschen (Herzkirschen, weichfleischig)

Fromms Herzkirsche
große, schwarze Frucht, Rzt. Juni.

Kassins frühe Herzkirsche
groß, schwarzrot, schätzenswerte Tafelkirsche, Rzt. Mitte bis Ende Juni.

Rote Camper (Geisepeter)
groß bis sehr groß, rotbackig mit festem Fleisch, von feinem Geschmack, gute Transportfrucht, von erstaunlicher Fruchtbarkeit. Rzt. Mitte Juni.

Knorpelkirschen (hartfleischig)

Schwarze Leberkirsche
groß, schwarz. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli.

Büttners rote Knorpelkirsche
eine der größten rotbackigen, fein im Geschmack, hervorragende Versandfrucht, Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli.

Große Prinzessinkirsche (Lauermanns)
sehr groß, rot festfleischig, gute Tafel- und Einmachfrucht, Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli.

Große schwarze Knorpelkirsche
dunkelschwarzbraun, auffallend kurz gestielt, saftreich, von vorzüglichem Geschmack, Wuchs und Tragbarkeit des Baumes gut. Rzt. Ende Juli.

Haumüller
groß, schwarzbraun. Rzt. Anfang Juli.

Hedelfinger Riesenkirsche
groß, schwarzrot, vorzügliche, festfleischige Tafel- und Wirtschaftsfrucht, zum Massenanbau geeignet. Rzt. Anfang Juli.

Knorpelkirsche von Jaboulay
groß, braunrot, festfleischig, sehr süß, gute Tafel- und Versandfrucht. Rzt. Mitte Juni.

Rotterts braune Riesen
sehr groß, vorzüglich im Geschmack. Rzt. Mitte Juni.

Napoleons Knorpelkirsche
sehr groß, rot, festfleischig, Tafel-, Versand- und Einmachfrucht. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli.

Schneiders späte Knorpelkirsche
groß, schwarzrot, von angenehmem Geschmack, eine der wertvollsten Süßkirschen. Rzt. Anfang Juli.

Saure und süßsaure Kirschen

Frühe Ludwigskirsche
groß, rot, sehr reich tragend. Rzt. Ende Juni.

Frühe Mombacher Weichsel
rot, Rzt. Mitte Juli.

Große Schattenmorelle (große, lange Lotkirsche)
bekannte reichtragende Sauerkirsche, beste zum Einmachen, kann noch auf der Nordseite von Gebäuden und in schattigen Lagen gepflanzt werden.

Schöne von Chatenay
groß, rot, späteste Sauerkirsche, sehr reich tragend. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen und Renekloden

alle Sorten	100 St.	10 St.	1 St.
Hochstämme, 1,80 m	400,—	45,—	5,—
Halbstämme, 1,30 m	320,—	36,—	4,—
Buschbäume	320,—	36,—	4,—

Pflaumen

Bunter Perdrigon
groß, violettblau und hellrot, sehr reichtragend. Rzt. Ende August.

Gute aus Bry
Frucht mittelgroß, blau. Rzt. Ende Juli, Anfang August.

Königin Viktoria
sehr groß, violettrot, für den Versand geeignet. Rzt. Ende August bis Anfang September.

Ontario
sehr groß, goldgelb, reichtragend, für den Haus- und Kleingarten wertvoll, sehr saftreich. Rzt. Anfang bis Mitte August.

Ruth Gerstetter
Frucht sehr groß, tiefblau, die größte aller Frühpflaumen, für den Markt eine Idealsorte, früheste aller Pflaumen.

The Czar
groß, dunkelpurpurn, saftig süß. Rzt. Anfang bis Mitte August.

Zwetschen

Anna Späth

ziemlich groß, rötlichblau, zum Versand geeignet, Baum früh- und außerordentlich reichtragend. Rzt. Ende September bis Anfang Oktober.

Bühler Frühzwetsche

mittelgroß, dunkelblau, ausgezeichnete Marktfrucht, deshalb oft in Massen angebaut. Rzt. Mitte bis Ende August.

Ersinger Frühzwetsche

dunkelbraunrot, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, Baum sehr fruchtbar. Rzt. Anfang bis Mitte August.

Hauszwetsche

groß, schwarzblau, zum Massenanbau wegen der regelmäßigen und reichen Tragbarkeit besonders geeignet. Rzt. Ende September bis Mitte Oktober.

Italienische Zwetsche

groß, schwarzblau, reichtragend, sehr süß, deshalb beliebte Einmachfrucht. Rzt. Mitte bis Ende September.

Lützelsachsener Zwetsche

Frucht mittelgroß, blau, die früheste aller Zwetschensorten. Rzt. Ende Juli.

Wangenheims Frühzwetsche

mittelgroß, schwarzblau, gute Tafel- und Marktfrucht. Rzt. Mitte August bis Anfang September.

Zimmers Frühzwetsche

groß, dunkelblau, vorzügliche Tafel- und Versandfrucht. Rzt. Mitte August.

Mirabellen und Renekloden

Mirabelle von Nancy

klein bis mittelgroß, gelb, leicht rot punktiert, von großer Tragbarkeit. Rzt. Mitte bis Ende August.

Große grüne Reneklode

groß, rundlich, grün, Fleisch sehr saftig und süß, trägt äußerst reich. Rzt. Anfang bis Mitte September.

Pfirsiche und Aprikosen

alle Sorten	10 St.	1 St.
Hochstämme, 1,80 m	72,—	8,—
Halbstämme, 1,30 m	63,—	7,—
Buschbäume, 2jährig	54,—	6,—

Pfirsiche

Früher Beatrix-Pfirsich

mittelgroß, gelblichweiß, lebhaftrot verwaschen, sehr saftreich, süß. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

Frühe Rivers

große, runde Frucht, frühreifend, orangegelb, saftreich, sehr gezuckert, vorzüglich im Geschmack. Rzt. Juli bis August.

Mayflower

mittelgroß, gelb mit roter Backe, eine der frühesten Sorten. Rzt. Juli.

Hales Frühpfirsich

Frucht groß bis sehr groß, kugelförmig, außerordentlich wohlschmeckend. Sehr reichtragend, Rzt. August.

Waterloo

mittelgroß, grünlichgelb, Sonnenseite dunkelrot, saftreich und sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

J. H. Hales

Riesenfrucht, gelbfleischig, sehr wüchsig. Rzt. Ende August.

Rogniat

einer der wertvollsten, im August reifenden Pfirsiche.

Aprikosen

Ambrosia

mittelgroß, dunkelgelb, saftreich, süß und gewürzt, löst gut vom Stein, für Konservenzwecke gesucht. Rzt. Ende Juli bis Anfang Aug.

Aprikose von Breda

mittelgroß, gelb gerötet, von edlem ananasartigem Geschmack. Rzt. Anfang bis Mitte August.

Aprikose von Nancy

groß, orangegelb, von vorzüglichem Geschmack, reichtragend. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

Della Bella

groß, sonnenseits rot gefärbt, reichtragend, sehr anbauwürdige Sorte. Rzt. Anfang August.

Uhlhorns Wunder

groß, flach gedrückt, stark oval, dunkelgelb mit Purpurbacke, Fleisch dunkelgelb, schmelzend, saftreich. Rzt. Mitte bis Ende August.

Wahre große Früh-Aprikose

groß, gelb, leicht gerötet, saftreich, von ausgezeichnetem Geschmack. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

Beerenobst — Johannisbeeren

	100 St.	10 St.	1 St.
Busch, 3– 5triebig	60,—	6,50	–,75
Busch, 5– 8triebig	72,—	8,10	–,90
Busch, 8–12triebig	90,—	10,—	1,10

Boden in guter Düngung erhalten, die ältesten Triebe werden im Winter bis auf den Boden zurückgeschnitten, damit der Strauch sich verjüngen kann, die Jungschosse bringen das tragbarste Fruchtholz, diese dürfen also nicht geschnitten oder eingekürzt werden.

Die besten Züchtungen in rot-, weiß- und schwarzfrüchtigen Sorten:

Boskoop Riesen

die beste schwarze Johannisbeere mit langen Trauben und sehr großen, tiefschwarzen Beeren 10 St. 13,50 1 St. 1,50

Rote Vierländer

die Trauben sind dichtbesetzt mit sehr großen, dunkelroten Beeren. Diese Sorte ist für Großanbau sehr geeignet. Mittelfrüher Massenträger.

Weiße Holländische

diese Sorte ist sehr fruchtbar und frühreifend mit großen, gelblichweißen, leicht durchsichtigen Beeren.

Fays Fruchtbare

große, lange Trauben mit dunkelroten, großen Beeren, die früh reifen. Der Geschmack ist weniger säuerlich als bei anderen Sorten. Sehr gute einträgliche Marktsorte u. a.

Stachelbeeren

	100 St.	10 St.	1 St.
Busch, 3– 5triebig	72,—	8,10	–,90
Busch, 5– 8triebig	90,—	10,—	1,15
Busch, 8–12triebig	120,—	13,50	1,50
Hochstamm	200,—	22,50	2,50

Boden gut düngen, durch Schnitt die Sträucher auslichten, damit sie sich durch Bildung von neuen Trieben verjüngen, denn junges lebensfähiges Holz ist Vorbedingung für reichen Fruchtbehang. Die besten Züchtungen in rot-, grün-, gelb- und weißfrüchtigen mehltaufreien Sorten wie: rote Preiß-, Triumph-, Flaschen-, Riesen-, Kristall-Hönings früheste.

Brombeeren

rankende und aufrechtwachsende Großfruchtsorten wie Wilsons	100 St.	10 St.	1 St.
Frühe u. a. m.	80,—	9,—	1,—
Theodor Reimers	100,—	11,—	1,20

Himbeeren

Um mit gepflanzten Himbeeren einen guten Erfolg zu haben, ist es notwendig, daß diese beim Pflanzen auf 15 cm zurückgeschnitten werden.

Nicht wuchernde Ertragssorten wie Preußen, Lloyd George u. a. m. 38,— 4,40 –,50

Beste Schmuck- und Schnittdahlien

Starke, gesunde Knollen, lieferbar ab Dezember bis Mai, können jeder Samensendung beigepackt werden.
Zeichenerklärung: K = Kaktusdahlie, KH = Kaktushybride, S = Seerosendahlie, Sch = Schmuckdahlie, RSch = Riesenschmuckdahlie.

Wertvolle neuere Sorten

	1 St.
Andenken an Frau Elly-Heuß-Knapp, KH, schwefelgelb	4,—
Andenken an Camillo Schneider, K, leuchtend orangerot mit gelben Spitzen, ca. 100 cm	2,—
Arc de Triomphe, Sch, prächtig goldgelb, ca. 150 cm	2,—
Bacchus, KH, leuchtend blutrot, ca. 130 cm	1,50
Carneval, K, leuchtendrot mit goldgelben Petalenspitzen, ca. 130 cm	3,—
Dr. Elisabeth Weskott, S, bernsteinfarbig	4,—
Friedensgruß, K, reinweiß	4,50
Gruga, KH, kanariengelb, ca. 140 cm	2,—
Marika Rökk, K, weinrot mit Purpurschein, ca. 120 cm	1,50
Nagels Stabilité, K, rosa, ca. 140 cm	1,50
Präsident Moes, K, lachsrosa, erhielt 1952 die höchste Auszeichnung, ca. 130 cm	2,50

Bewährtes Sortiment

Abendstern, K, hellgelb	1,—
Ambassadeur (van Kleffens), Sch, leuchtendorange, ca. 130 cm	1,—
Aristokrat, K, glühendrot, ca. 130 cm	1,20
Atomique, K, rahmweiß, ca. 150 cm	1,20
Bad Neuenahr, Sch, orange	1,50
Bergers Gelber Stolz, K, gelb	1,20
Bergers Meisterstück, K, rosa, ca. 130 cm	1,50
Capri, K, lilarosa	1,50
Corona, K, goldorange-gelb	1,—
Donna Klara, K, gelb	1,—
Duett, K, orangerosa, bläulich behaucht, ca. 100 cm	1,—
Feu Anversoise, K, rot	1,80
Fiducie, KH, kupferorange, ca. 100 cm	1,—
Glory van Heemstede, Sch, zartgelb, ca. 130 cm	1,—
Goldenes Mainz, KH, goldgelb	2,—
Golden Leader, S, leuchtend goldgelb, ca. 130 cm	1,—
Graf Folke Bernadotte, K, weiß, ca. 150 cm	1,50
Helly Boudewijn, Sch, weiß, ca. 120 cm	1,—
Hermann Buhl, K, weiß	2,—
Nagels Sensation, Sch, lachsfarbig, ca. 160 cm	1,—
Pride of Holland, K, kräftigrosa, ca. 140 cm	1,20
Red Chief, KH, blutrot	2,—
Scarlett Leader, K, leuchtendrot, ca. 130 cm	1,—
Sunkist, KH, glühend orangerot, ca. 120 cm	1,50
Victory Day, K, lackrot, ca. 150 cm	1,20
Vlammenspeel, KH, orangerot	1,—

Einfache Dahlien

Bishop of Llandaff, leuchtendrot, schwarze Belaubung	1,—
Helvetia, ziegelrot mit weißen Streifen	1,—
Palette, rosarot mit creme	1,20
Perplex, leuchtendrot mit goldiger Mitte	1,—
Tulipa, gelb mit rot	1,—

Pompon-Dahlien

Albino, weiß, ca. 90 cm	1,—
Chamoisröschen, chamois	1,—
Fashion, orange	1,—
Framboosje, rot, kleinblumig	1,—
Goldgarbe, reingelb	1,—
Herbstzeitlose, weiß-lila	1,—
Hildepuppe, leuchtendrot	1,20
Kochelsee, leuchtendrot	1,—
Perlhuhn, dunkelrot-weiß	1,—
Sonja, amarantrot-weiß	1,—

Mignon-Dahlien

	1 St.
Coltnes Gem, ziegelrot	–,80
Firnschnee, reinweiß	–,80
Madame Butterfly, goldgelb	–,80
Rosalinde, rosa	–,80
Symphonia, feurigrot mit dunklem Laub	–,80

Auserwähltes Sortiment bester Schnittgladiolen in neuen und neueren Sorten, 10/12 cm

Unter 5 Stück nach dem 10-Stück-Preis zuzüglich 10%
ab 25 Stück zum 100-Stück-Preis

1 = früh 2 = mittelfrüh 3 = spät	100 St.	10 St.
1 **Abu Hassan,** dunkelveilchenblau	13,50	1,50
1 **Acca Laurentia,** orange, gelb gefleckt	7,50	–,90
2 **Alfred Nobel,** lachsrosa, weiß gefleckt	10,—	1,20
2 **Benjamin Britten,** violettrot	7,50	–,90
3 **Bloemfontein,** lachs mit gelbem Fleck	7,50	–,90
1 **Circe,** orangerot, gelb gefleckt	13,—	1,50
1 **Dr. Fleming,** rosarot, weiß gefleckt	11,—	1,40
1 **Early White,** früheste weiße Gladiole	7,50	–,90
2 **Eisenhower,** begonienrosa, riesenblumig	9,50	1,20
2 **Firebrand,** kardinalrot, weiß gestreift	11,—	1,40
2 **Hochsommer,** korallenrot, Schlund gelb	13,—	1,50
1 **Hopman's Glory,** sonnenblumengelb	10,—	1,20
1 **Johann Strauß,** cochenillenrot, sehr früh	7,50	–,90
2 **Johan van Konijnenburg,** hell granatrot	12,—	1,40
2 **Leeuwenhorst,** reinrosa, sehr große Blumen	8,—	1,—
2 **Mansoer,** blutrot mit samtigem Schein	8,—	1,—
1 **Maria Goretti,** reinweiß	7,50	–,90
2 **Mary Hously,** rahmweiß, zinnober gefleckt	7,50	–,90
1 **Memorial Day,** purpur, weiß genarbt	7,50	–,90
2 **Modern Times,** karmesinpurpur	7,50	–,90
3 **Neu Europa,** lebhaft geraniumrot	11,—	1,40
3 **Palet,** zinnober, purpur gefleckt	8,—	1,—
3 **Picardy (Selektion),** lachsfarbig	11,—	1,40
2 **Red Fascination,** geraniumrot	15,—	1,80
2 **Rosa Traum**	14,—	1,60
2 **Salman's Sensation,** veilchenblau	13,—	1,50
2 **Scheherezade,** zartrosa, blutrot gefleckt	8,—	1,—
2 **Spotlight,** gelb, karmin gefleckt	11,—	1,40
2 **Topscore,** zinnoberrot, karmin gefleckt	8,—	1,—
2 **Vanguard,** amberweiß, rot gefleckt	10,—	1,20
2 **Washington,** pfirsichblütenrosa	20,—	2,40
2 **Winston Churchill,** blutrot mit samtigem Schein	10,—	1,20

Gloxinien-Knollen

— **multiflora Scharlachglut,** unsere Neuheit 1956
10 St. 5,— 100 St. 45,—
— **multiflora, Sorten gemischt** 10 St. 3,40 100 St. 30,—

Canna indica Indisches Blumenrohr

gr. = grünlaubig r. = rotlaubig	10 St. DM	1 St. DM
Louis Cajeaux, gr., lachsrot	10,—	1,20
Präsident, gr., leuchtendrot	10,—	1,20
R. Wallace, gr., gelbblühend	9,—	1,—
Feuerzauber, r., scharlach-zinnoberrot	12,—	1,40

Canna sind mit die schönsten Gruppenpflanzen, mit sehr dekorativer Wirkung für Beete im Garten und Anlagen.

Canna sollten spätestens Mitte März getopft und auf warmen Fuß angetrieben werden. Luftig kultiviert, pflanze man Mitte Mai auf 50 bis 60 cm Entfernung in voll sonnigen Stand auf gut nahrhaften Boden aus, bei Trockenheit bewässern, dann entwickeln sie sich zu Schaupflanzen ersten Ranges.



Typische Blume unserer riesenblumigen, gefüllten Knollen-Begonien

Begonienknollen in Farben

gefüllte: weiß, gelb, orange, rosa, scharlach, dunkelrot, ca. 4 cm Durchmesser 1000 St. **150,—** 100 St. **16,50** 10 St. **2,—**

einfache: weiß, gelb, orange, rosa, scharlach, dunkelrot, ca. 4 cm Durchmesser 1000 St. **150,—** 100 St. **16,50** 10 St. **2,—**

multiflora, ca. 2 1/2 cm Durchmesser!

Helene Harms, gelb, gefüllt ...... 100 St. **34,—** 10 St. **4,—**
Flamboyant, brennendrot, einfach . 100 St. **40,—** 10 St. **4,40**
Richard Galle, orange, gefüllt ..... 100 St. **44,—** 10 St. **4,60**
Tasso, gefüllt, dunkelrot .... 100 St. **48,—** 10 St. **5,50**



Anemone Schneewittchen, weiß, gefüllt

Eine sehr großblumige, gefüllte, weiße St.-Brigid-Sorte, die, Mitte Oktober gepflanzt, im Freien Anfang Juni blüht. Auch zur Kalttreiberei geeignet, blüht sie bei gleicher Pflanzzeit im März. Zum Treiben muß sie, vor dem Frost eingeräumt und bei voll lichtem Stand luftig gehalten, bei etwa 10 Grad Temperatur im Kalthaus überwintert werden. 100 St. **18,—** 10 St. **2,—** 1 St. **–,25**

Was im Garten immer gebraucht wird

Holzetiketten zum Stecken mit Spitze, 2seitig gelb gestrichen, je 100 Stück gebündelt:

Länge cm	8	10	12	17	25	30
100 Stück	**1,10**	**1,40**	**1,50**	**2,20**	**3,70**	**4,40**

Holzetiketten zum Anhängen mit Öse, 2seitig gelb gestrichen, je 100 Stück gebündelt:

Länge cm	8	10	12
100 Stück	**1,80**	**1,90**	**2,20**

Wetterfester Spezialbleistift, tiefschwarz 10 St. **2,70** 1 St. **–,30**

Blumenstäbe aus Holz, extrastark, angespitzt

Länge cm	30	50	60	80	100
100 Stück	**–,90**	**2,—**	**2,50**	**4,10**	**8,—**

Stahldraht-Wellstäbe, verzinkt, 2,8 mm Durchmesser

Länge cm	30	40	50	60	80	100
100 Stück	**4,—**	**5,10**	**6,40**	**7,70**	**10,20**	**12,80**

Echter Ia Raffiabast, Preise freibleibend!
extrabreite Veredlungsware 5 kg **32,—** 1 kg **7,—**
Ia Bindeware 5 kg **25,—** 1 kg **5,50**

Das Qualitätsgewächshaus- und Freilandthermometer
unentbehrlich für jeden Gartenbaubetrieb.
Thermometer auf poliertem Holzbrett.
— 50 Grad + 50 Grad C 20 cm lang Stück **2,40**
das gleiche 25 cm lang Stück **2,60**

Rundes Erd-Steckthermometer für Vermehrungsbeet und warmes Mistbeet, aus Glas, mit Öse, in Pappfutteral.
— 10 Grad + 50 Grad C Stück **3,20**

Knieschoner **„Conti"**
Der „Conti" schützt bei allen knienden Arbeiten das Knie vor Nässe, schont die Kleidung und erleichtert das Knien durch das innere Weichgummipolster. Beim Pikieren, Pflanzen und ähnlichen Arbeiten ist der „Conti" für den, der ihn einmal benutzt hat, unentbehrlich geworden. Die Anschaffung macht sich durch Arbeitseinsparung in kurzer Zeit bezahlt.
1 Paar **12,—** 1 Stück **6,—**

Kaninchen-Haarabzugeisen Gr. 11e mit geschmiedeter Feder
Ein Eisen, das unbedingt als zweckmäßigstes und fangsicherstes Gerät für den Fang vor der Röhre, an Hecken und Zäunen, im Gemüsegarten usw. anzusprechen ist.
Bügelweite ca. 12×15 cm, eckige Bügel Stück **5,60**

Die beste Maulwurf- und Wühlmausfalle
Beiderseitig fangend, mit Spannblättchen.
Extrastarke Ausführung 10 Stück **16,—** 1 Stück **1,80**

Hornspäne und Knochenmehl „Kama"

Horndünger mit 13–15% Stickstoff und ca. 85–95% organischer Substanz fördern die Bakterientätigkeit und Humusbildung im Boden und damit die Ausnützung aller auch in synthetischer oder mineralischer Form gegebenen Pflanzennährstoffe.

Des Horndüngers ausgezeichnete Wirkung macht sich auf mehrere Jahre hinaus bemerkbar. **Die mit rascher Bakterienbildung einhergehende Umsetzung seiner Eiweißsubstanz in hochwertigen Humus, pflanzenaufnehmbaren Stickstoff, bewirkt eine hervorragende Bodenverbesserung in biologischer und physikalischer Hinsicht.**

Horndünger ist bequem in der Anwendung, sparsam und ergiebig im Verbrauch und damit von hoher Rentabilität. Als Kompostverstärker ist Horndünger stark anregend und rasch verrottend.

Hornmehl, fein, ca. 13% Stickstoff
50-kg-Papiersack **48,—** DM 5-kg-Postkolli **5,80** DM

Hornspäne (Grieß), ca. 15% Stickstoff
50-kg-Papiersack **48,—** DM 5-kg-Postkolli **5,80** DM

Hornmehl, gedämpft (Vollhornmehl), ca. 14% Stickstoff, 10% Phosphorsäure
50-kg-Papiersack **54,—** DM 5-kg-Postkolli **6,40** DM

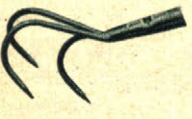
Knochenmehl (entleimt), ca. 1% Stickstoff, 30% Phosphorsäure
50-kg-Papiersack **30,—** DM 5-kg-Postkolli **4,—** DM

Preise für Bedarfsartikel und Dünger sind freibleibend mit **Verpackung ab Station Niederwalluf.**



FÜR GARTEN, FELD UND RASEN

Rasengarten, der Freude macht!
100 Seiten, mit vielen – zum Teil mehrfarbigen – Bildern, darunter eine Anzahl Farbfotos von mustergültigen Rasengärten. In leicht verständlicher Form wird hier gesagt, was man über die richtige Anlage und sachgemäße Pflege eines schönen Rasens wissen muß, damit er jahrelang Freude bereitet 2,40



BA WOLF-Grubber
reißt auf, lockert und lüftet im Garten. Schont die Saugwurzeln unter Beerensträuchern und Gehölzen.
9 cm breit 2,60



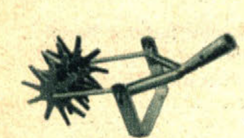
Bi WOLF-Lüfter
lockert und lüftet in schmalen Reihen und in der Grabefurche mit WOLF-Schar und messerscharfem Bügel.
3,5 cm breit für Steingarten und Blumenbeet 2,20
5 cm breit für Garten und Feld 3,45
6 cm breit für schwere Böden 5,50

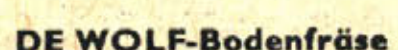


BO WOLF-Kultivator
feststehend, 3 WOLF-Schare, zum Lockern, Lüften und Aufreißen aller Bodenarten in Landwirtschaft und Gartenbau. Unverwüstlich. 15 cm breit, mittel, für mittlere Böden, zum Getreidehacken beliebt 5,50
21 cm breit, stark, für alle Bodenarten, besonders zum Aufreißen im Frühjahr 8,20



CU WOLF-Verstellkultivator
5 WOLF-Schare, 7 Geräte in einem, vielseitig verwendbar, für höchste Leistungen. Der meistgekaufte WOLF-Kultivator.
26 cm breit, für alle Böden in Garten und Feld, 3–26 cm verstellbar 12,10
34 cm breit, für schwere Böden in der Landwirtschaft und im Weinbau, 5–34 cm verstellbar 18,90





DA WOLF-Fräser
leichtes Krümel- und Jätegerät für normalen und mittleren Boden.

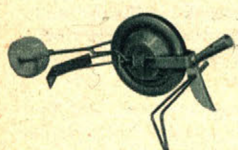
Sterne:	3	4	5
Breiten:	12	15	20 cm
Preise:	11,60	13,90	16,—

DE WOLF-Bodenfräse
starkes Krümelgerät für schwersten Boden. Stundenleistung bis 500 qm. Sternräder reinigen sich selbst. Pendelmesser ist abnehmbar.
20 cm breit, 7 Sterne, für Garten und Feld 35,70
30 cm breit, 11 Sterne, für breite Reihenabstände und große Flächen 51,50



DO WOLF-Bügelrechen
gut ausbalanciert, bequemes Arbeiten. Ein Qualitätsrechen für höchste Ansprüche.

Breiten:	25	30	35	40 cm
Preis:	4,85	5,20	5,75	6,20

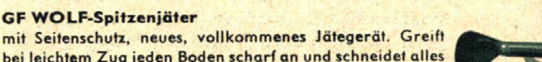


EE WOLF-Sämaschine
für Blumen-, Gemüse-, Feld- und Forstsaaten. Spart Samen, sät leicht und schnell in Reihen vom feinsten Mohn bis Buschbohnengröße. Erledigt 5 Arbeitsgänge in einem bei 80% Zeitersparnis. Mit Stellschlüssel, Zustreifer, Markierer 27,10



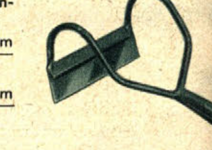
Leichter Umgraben mit Terrex
ohne Bücken ohne Heben der Scholle in halber Zeit bei einfachster Handhabung. Leichtes Arbeiten auch für Frauen, Kinder und Körperbehinderte.
AD normal mit Spaten 35,80
AL mit 4 zinkiger Grabgabel 39,90
AE mit Spaten und Einhandgriff 38,60
AM mit Grabegabel und Einhandgriff 42,70
AS loser Spaten zum Auswechseln 6,20
AG lose Gabel zum Auswechseln 10,30

FA WOLF-Rillenzieher
zieht Saatrillen, markiert Pflanzstellen. Schare beliebig verstellbar. Kein rutschen, Lösen oder Herausfallen der Schare.
65 cm breit, 5 Schare, für Gartenarbeiten 17,75
120 cm breit, 7 Schare, für Feld und Garten .... 25,—



GF WOLF-Spitzenjäter
mit Seitenschutz, neues, vollkommenes Jätegerät. Greift bei leichtem Zug jeden Boden scharf an und schneidet alles Unkraut restlos ab. Der Seitenschutz erlaubt ein absolut sicheres Jäten dicht an und um die Pflanzen, ohne sie zu beschädigen.

Breiten:	10	15	20 cm
Preis:	5,80	6,75	8,60



HO WOLF-Bügeljäter
das dünne Edelstahlmesser schneidet selbst holziges Unkraut ab.

Breiten:	10	12	15	17 cm
Preis:	4,15	4,40	4,70	5,—
Breiten:		20	23	26 cm
Preis:		5,25	6,60	7,15



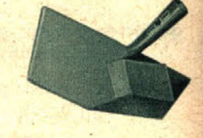
HU WOLF-Rübenjäter
mit auswechselbarem, sägeblattdünnem Edelstahlmesser.

Breiten:	10	12	15	17	20	23 cm
Preis:	4,15	4,40	4,70	5,—	5,25	6,60



JA WOLF-Häufler
für leichten und mittleren Boden in Landwirtschaft und Gartenbau. Die Meißelschar erleichtert die Führung im Boden. Keine Erdstauungen unter der Dülle.

Breiten:	15	20	25 cm
Preis:	6,50	8,80	11,40



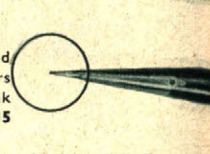
RA WOLF-Kantenstecher
schneidet Rasen- und Beetkanten senkrecht und waagrecht in einem Arbeitsgang sauber ab. Der Abstreifer schiebt die Erde beiseite. Stundenleistung ca. 300 lfd. Meter 7,25



UA WOLF-Drahtbesen
runde Federstahlzinken. Säubert Wege, Höfe usw. lockert verkrustete und verschlammte Saaten, lüftet den Rasen.
35 cm breit, 15 Zinken 5,50
50 cm breit, 20 Zinken 6,80



UE WOLF-Fächerbesen
mit flachen engerstehenden Federstahlzinken, korbartig gewölbt. Besonders gut zum Säubern auf festem Grund.
50 cm breit, 22 Zinken 6,25



FF WOLF-Massivpflanzer
wie FE, jedoch mit massiver Stahlspitze für schwere und steinige Böden und hohe Dauerbeanspruchung. Besonders für den Berufsgärtner geeignet. Rot lackiert, halb blank 4,15

LA WOLF-Kleingrubber
für ziehendes Lockern in engen Reihen bis dicht an die Pflanzen heran. Vielseitig verwendbar. Mit Holzstiel 40 cm lang, 7 cm breit 2,55



LU WOLF-Blumenkelle
für alle Gartenarbeiten, vielseitig verwendbar, handliche Form. 29 cm lang 1,70



WA Portax — neue, leichte Karre
mit 2 Gummirädern auf Kugellagern, kinderleicht zu bewegen. Keine Kraftanstrengung der Arme mehr. Die ganze Last ruht auf der Achse. Müheloses Be- und Entladen durch einfaches Umkippen der Karre nach vorne. Heben und Bücken fallen fort. Ganz aus Stahl, sehr stabil und unverwüstlich. Fassungsvermögen 75 Liter. Gewicht ca. 11 kg. Grün lackiert. 51,10



Gartenwerkzeuge Original Köller

147 **Augenveredelungsmesser,** Heft und Löser aus einem Stück in unzerbrechlichem schwarzem Kunststoff, Heftlänge 12 cm **6,30**

2056 **Veredelungsmesser, lange Form,** für Rosen-, Obstbaum- und Rebenveredelung, mit starken Messingeinlagen und -nieten, schwarze, unzerbrechliche Schalen. Heftlänge 10 cm **6,40**

Kopulier- und Pfropfmesser, für alle feineren Arbeiten im Obst- und Gartenbau brauchbar, mit starken Messingeinlagen und -nieten, schwarze (unzerbrechliche) oder Holzschalen.

148 Heftlänge 10¹/₂ cm **5,95**
152 Heftlänge 10 cm **5,35**
2243 Heftlänge 12¹/₂ cm **6,30**

2190 **Kombiniertes Veredelungsmesser,** mit starken Messingeinlagen und -nieten, schwarze, unzerbrechliche Schalen.

Heftlänge	10¹/₂ cm	9¹/₂ cm
Preis	**10,05**	**9,40**

Garten- und Baumschul-Hippen, einseitig plangeschliffen, mit extrastarken Messingeinlagen und braunen, polierten Holzschalen.

209 Heftlänge 10 cm **6,80**
210 Heftlänge 11 cm **7,90**
211 Heftlänge 12 cm **9,10**

483 **Standard-Schere** für jeden Zweck, doppelschneidig, handliche Form und vorzügliche Schnittleistung, ganz blank, mit karierten Griffen, Muttersicherung, Lederverschluß.

Länge	23 cm	21 cm
Preis	**7,65**	**7,15**

587 **Zweischneidige Schere,** zu allen feineren Arbeiten im Obst- und Gartenbau brauchbar, beide Schneiden aus bestem Tiegelgußstahl geschmiedet, mit Muttersicherung und Regulierfeder, Klappverschluß ohne Anschlag. Länge 20 cm **16,85**

541¹/₂ **Heckenschere** mit Muttersicherung und Astabschneider, Länge 58 cm **12,80**

533 **Raupenschere,** ganze Länge 26 cm **4,60**

4642 **Idunasäge,** Blattlänge 30 cm **4,50**

4651 **Bügelsäge,** Zahnung mittelspitz, Blatt drehbar. Blattlänge 30 cm **5,15**

4657 **Baumkratzer mit Holzgriff,** Länge 31 cm .... **3,—**

773 **Kittmesser,** Länge 20 cm .... **2,—**

Schädlingsbekämpfung ist Erntesicherung!

Universal-Trockenbeize „Ceresan“ Bayer

Eimer mit 5 kg **32,75** 1 kg **7,05** 200 g **1,90** 50 g **1,20**

„Ceresan“ Naßbeize Bayer

Kurznaßbeizverfahren: für je 50 kg: Weizen 30 g, Roggen 26 g, Hafer 70 g; die angegebenen Mengen werden in 1,5 Liter Wasser aufgelöst; bei Hafer sind 2 Liter notwendig.
1 kg **13,50** 250 g **3,80** 50 g **1,35** Sonderpackung **1,—**

Cosan-Riedel de Haen

Kolloidaler flüssiger Schwefel, gegen Schorf und andere Pilzkrankheiten. Winterspritzung: 0,3%ig.
1-Liter-Flasche **3,90** 100-g-Flasche **–,60**

Cupravit Bayer O b 21 (Kupferoxydchlorid-Präparat)

Bewährt gegen pilzliche Krankheiten. Vorblütenspritzung 1%ig, Nachblütenspritzung 0,5%ig. 5 kg **23,50** 1 kg **5,20**

Pomarsol Bayer forte

Gegen alle pilzlichen Krankheiten, besonders für Kirschen, Pflaumen, Mirabellen, kurz für alles Steinobst, das kupferempfindlich ist; gut haftend, 0,1–0,25%ig.
5 kg **52,75** 1 kg **11,95** 250 g **3,15**

Baumwachs Stähler Pomona

Zum Veredeln und für Baumwunden, kalt streichbar, die bekannte Originalqualität von „Stähler“, in alter Güte.
1 kg **4,30** 250 g **1,50**

Raupenleim Schacht Brunonia hell

Zur Bekämpfung des Frostspanners, der Obstmade, des Apfelblütenstechers und Apfelwicklers sowie aller über den Stamm zur Krone wandernden Schädlinge.
1 kg **5,30** ¹/₂ kg **3,—** ¹/₄ kg **1,75**
1 kg = 40 m Streichlänge.

Raupenleimpapier Schacht Brunonia

Rollen zu	25	50	100 m
	1,—	**1,75**	**3,50**

Brassicol, Höchst

Zur Desinfektion des Bodens gegen Salatfäule (5–7 g je qm) und Zwiebelbrand (30–40 g je qm) 1 kg **3,—** 5 kg **12,25**

Brassisan, Höchst

Gut wirksames Mittel gegen Kohlhernie. 40–50 g pro qm bei Flächenbehandlung. 250 g **1,05** 1 kg **3,—** 5 kg **12,80**

Bulbosit, Höchst

Schützt Tomaten vor der Braunfleckigkeit. 1 kg ausreichend für ca. 400 Pflanzen. Stäubemittel. 1 kg **2,90** 5 kg **12,50**

Morkit Bayer

Das ungiftige, trocken anzuwendende Schutzmittel des Saatgutes gegen Vogelfraß durch Krähen, Möven, Hühner, Tauben, Fasanen. Anwendung: 100 g je 50 kg Saatgut.
1 kg **3,40** 200 g **1,05**

E 605 Staub Bayer

Von durchschlagendem Erfolg gegen alle tierischen Schädlinge! Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.
Eimer mit 5 kg **9,—** 1 kg **2,40** 200 g **1,45**

Naphtal-Schwefel Schacht

Zum Verstäuben gegen Pilzbefall, besonders gegen die echten Meltauarten. Staubfeine Verteilung, hervorragende Haftfähigkeit, vorzügliche Wirkung.
2,5 kg **4,90** 1 kg **2,40** ¹/₂ kg **1,45**

Schneckentod Schacht

Ein sicheres Mittel, das über eine Köderung verfügt, wetterbeständig und unschädlich für Pflanzen.
500 g **2,—** 250 g **1,10** 125 g **–,75**

Belvitan K Bayer

verhütet Verluste durch Keimung und Fäulnis bei der Lagerung Ihrer Winterkartoffeln, Dahlien usw.
Es ist ein bewährtes Mittel der Bayerschen Farbenfabriken. Für 100 kg Winterkartoffeln benötigt man 100 g Belvitan. Genaue Gebrauchsanweisung ist jeder Packung beigefügt.
5 kg **16,25** 1 kg **3,60** 500 g **2,—**

„Castrix-Giftkörner“ Bayer

Altbewährt gegen Mäuse. 1–2 Körner töten die Tiere sicher ab. Haustiere werden durch die Aufnahme von mit Castrix getöteten Mäusen nicht gefährdet, da sich der Giftstoff im Körper der Mäuse zersetzt. 1 kg **4,40** 100 g **1,55** 25 g **–,75**

Ammoniak-Alaun Riedel de Haen

Zum Blaufärben von Hortensien. Kristall-Mehl.
5 kg **9,30** 1 kg **1,85**

Vergasungsbrikett „Rekord“ Schacht

Zur Bekämpfung der Feldmäuse, Wühlratten, Hamster, Wildkaninchen, Hornissen, Wespen. Seit Jahren mit Erfolg angewendet. 6 Stück **1,75**

Zelio-Giftpaste Bayer

Bestes bewährtes Mittel gegen Ratten und Wühlmäuse.
250 g **4,30** Tube mit etwa 30 g **1,50**

Ameisentod Schering

Das bewährte Radikalmittel zur Vernichtung von Ameisen.
100-g-Beutel **1,10**

DiDiTAN ultra

Nach unseren Erfahrungen eignet sich **DiDiTAN ULTRA** besonders für den **Weinbau** zur Bekämpfung von Heu- und Sauerwurm, Rebstichler und Springwurm. Es kann den üblichen Spritzmitteln zugesetzt werden. Die Empfehlungen des Rebschutzdienstes bitten wir zu beachten.
Im Obst- und Gartenbau dient **DiDiTAN** ULTRA zur Bekämpfung von Obstmade, Apfelblütenstecher, Fruchtstecher, Kirschfruchtfliege, blattfressenden Raupen und zahlreichen anderen Schadinsekten.
Wenn Sprühnebelgeräte verwendet werden – wofür sich die ULTRA-Spritzmittel besonders eignen –, ist die Konzentration der Spritzbrühen entsprechend dem geringeren Wasseraufwand dieser Geräte zu erhöhen.
100 g auf 100 l Wasser oder nur 600 g je Hektar Ackerfläche
Dose zu 600 g **9,40**
Dose zu 3 kg **37,50**

Schering-Präparate zu Fabrikpreisen gegen schädliche Insekten und Pilzkrankheiten in hochkonzentrierter Form.

Multanin ultra Schering

MULTANIN ULTRA wird gegen alle Schadinsekten in **Landwirtschaft, Obst- und Gartenbau** angewendet, gegen die sich Multanin „50" schon so hervorragend bewährt hat. Es ist von der Biologischen Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft in 0,08%iger Konzentration (80 g auf 100 l Wasser) anerkannt.

Die Eigenschaften des Multanins sind im MULTANIN ULTRA noch weiter vervollkommnet. Drei Vorzüge machen dieses Präparat zu einem idealen Spritzmittel:

- **einfache Handhabung**
- **hervorragende Regenbeständigkeit**
- **schneller und anhaltender Erfolg.**

Die reine Form der verwendeten Wirkstoffe schließt jede geschmackliche oder geruchliche Beeinträchtigung der behandelten Pflanzen und Früchte aus. Der Ballast der bisher üblichen Trägerstoffmengen entfällt, daher genügen

schon 80 g auf 100 Liter Wasser

für eine hochwirksame normale Spritzbrühe. Unbedenklich kann die Konzentration für moderne Sprühnebelgeräte mit geringerem Wasseraufwand auf das Zehnfache und mehr erhöht werden. MULTANIN ULTRA verteilt sich auch in den kleinsten Tröpfchen eines Sprühnebels vollkommen gleichmäßig. Zur Bekämpfung des Kartoffelkäfers und seiner Larven braucht man

nur 480 g MULTANIN ULTRA je Hektar,

wobei die Wassermenge dem jeweils benutzten Gerät und den vorhandenen Düsen angepaßt werden kann.

Bedarf pro Hektar 480 g	Dose zu 100 g **4,15 DM**
	Dose zu 500 g **14,60 DM**

Fuclasin ultra Schering

Auch bei Präparaten gegen pilzliche Erkrankungen bringt die von Schering entwickelte ULTRA-Form eine ganz beträchtliche Erhöhung der Wirkung und der Regenbeständigkeit. Mit dem FUCLASIN ULTRA ist ein kupferfreies organisches Spritzmittel geschaffen worden, das in seiner Wirkung dem bewährten Fuclasin noch überlegen ist, dabei aber in der Anwendung

nur ein Viertel der bisherigen FUCLASIN-Mengen

erfordert.

Das neue Präparat ist von der Biologischen Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft anerkannt.

Die Normalanwendung beträgt auf 100 Liter Wasser

gegen Obstschorf	200–250 g vor der Blüte 125–200 g nach der Blüte
gegen Kräuselkrankheit des Pfirsichs	250 g vor der Blüte 150 g nach der Blüte
gegen Rebenperonospora und Roten Brenner	250 g
gegen zahlreiche pilzliche Erkrankungen im Gemüse- und Zierpflanzenbau	250 g

Die Feinheit der Teilchen macht FUCLASIN ULTRA besonders für das Sprühnebelverfahren geeignet. Ohne Schwierigkeiten oder die Gefahr einer Düsenverstopfung kann dabei die Anwendungskonzentration vervielfacht werden.

Zur gleichzeitigen Bekämpfung von Schadinsekten ist eine Mischung mit **DiDiTAN ULTRA, MULTANIN ULTRA** zu bevorzugen, da dann die Hochwertigkeit des ULTRA-Spritzmittels voll zur Wirkung kommt.

Dose zu 100 g	**2,25 DM**
Dose zu 250 g	**3,35 DM**
Dose zu 1 kg	**12,30 DM**

Diese drei Schering-Ultra-Spritzmittel erfassen die gesamte Schädlingsbekämpfung und vereinfachen diese wichtige Arbeit wesentlich!

Kulturanweisungen für Blumen und Zierpflanzen

Im Katalog ist hinter jeder Gattung auf diese Anweisungen hingedeutet

K I Aussaat März bis Juni ins freie Land an Ort und Stelle, breitwürfig oder in Reihen. Sämlinge, die zu dicht stehen, müssen verzogen oder verhackt werden.

K II Aussaat Februar bis April in Frühbeete, Schalen oder Kästen mäßig warm. Nach dem Aufgang abhärten, später evtl. pikieren. Im April bis Mai auspflanzen.

K III Aussaat Januar bis März in Töpfe oder Schalen. Nach dem Aufgang pikieren, später einzeln in Töpfe pflanzen oder im Frühbeet weiterkultivieren bis zum Auspflanzen im Mai. Erde: Sandige Kompost- und Mistbeeterde.

K IV Aussaat Februar bis April in Schalen oder Kästen. Sämlinge zu mehreren in Kästen pikieren, später die Büsche nochmals im Frühbeet auspflanzen.

K V Aussaat Dezember bis Februar in Töpfe oder Schalen in feingesiebte, sandige Heide- und Lauberde. Saat andrücken, mit Glasscheiben überdecken und schattig stellen. Sofort nach dem Aufgang mit einer Pinzette pikieren. Später nochmals in Kästen pikieren und in Töpfen oder im Mistbeet weiterkultivieren.

K VI Aussaat sofort nach Erhalt. Samen von nur kurzer Keimdauer. Mehrtägiges Einquellen vorteilhaft. Nach der Aussaat Töpfe oder Schalen sehr warm und dunkel stellen. Später einzeln in Töpfe pflanzen.

K VII Aussaat März bis Juli in Schalen oder Mistbeet. Nach dem Aufgang verdünnen zu dicht stehender Sämlinge. Pikieren vorteilhaft. Im Sommer auf gut vorbereitete Beete pflanzen. Diese Art kann auch auf geschützte Beete im Freien ausgesät werden.

K VIII Aussaat Juli bis September im kalten Kasten oder auf geschützte Beete im Freien. Pikieren vorteilhaft, jedoch nicht notwendig. Rechtzeitiges Verpflanzen auf gut vorbereitete Beete ergibt starke Pflanzen.

K IX Aussaat Januar bis April in Töpfe oder Schalen. Samen leicht bedecken, gleichmäßig feucht und warm halten. Sämlinge pikieren und später einzeln in kleine Töpfe pflanzen. Warm weiterkultivieren und später in größere Töpfe verpflanzen.

K X Aussaat Mai bis Juni in Schalen oder Töpfe in feingesiebte Heide- und Mistbeeterde mit Sand. Nach der Aussaat leicht andrücken, mit Glasscheiben bedecken und schattig stellen. Sämlinge pikieren und später in Töpfen luftig und mäßig warm weiterkultivieren.

K XI Aussaat in den Wintermonaten, ab Januar in Kistchen oder Töpfe, diese setzt man dem Frost und Schnee aus. Die so behandelten Aussaaten stellt man nach etwa 3 Wochen ins Vermehrungsbeet und hält sie warm und feucht. Die Samen gehen dann sicher auf. Zeitiges Pikieren erforderlich.

K XII Aussaat im Juli bis August in Schalen in einer Mischung von Kompost- und Misterde. Nach dem Aufgang Sämlinge bald pikieren. Kühl und schattig in Töpfen weiterkultivieren.

K XIII Aussaat Januar bis April in Töpfen oder Saatschalen in einer Mischung von Kompost, Mistbeeterde und Sand. Die Aussaat ist gleichmäßig feucht und warm zu halten. Nach dem Aufgang Sämlinge abhärten und bald pikieren.

In Zweifelsfällen bezüglich der Kultur wenig bekannter Arten sind wir zur Auskunft gern bereit. Auch beraten wir Sie gerne hinsichtlich geeigneter Sorten für den gewünschten Verwendungszweck.

Kulturanleitungen der wichtigsten Kulturarten

Allgemeines über Aussaaten

Ganz feiner Samen braucht nicht bedeckt zu werden; er wird nur leicht angedrückt. Um gleichmäßige Feuchtigkeit zu sichern, bedeckt man die Saatschale mit Glasscheiben, und zudem noch vor scharfen Sonnenstrahlen mit Papier.
Gesneriaceen, Begonien, Salvien usw. benötigen Bodenwärme von wenigstens 20 Grad Celsius.
Gesneriaceen, wie Gloxinien, Saintpaulien und Streptocarpus, sind Lichtkeimer, keimen also hell gestellt besser.
Die gröberen Samen werden leicht angedrückt und über sie soviel Erde gesiebt, als der Samen dick ist. Gleichmäßige Feuchtigkeit ist von größter Wichtigkeit, da schon einmaliges Austrocknen zum Mißerfolg genügt.
Man verwende nur temperiertes Wasser, solches aus dem Bassin enthält allzuviele Keime, welche die Vermehrungspilze hervorbringen können. Frühzeitiges Pikieren der Pflänzchen oder wenigstens ihr Verbringen in ein kühleres Haus verhindert das Vergeilen.

Begonia semperflorens

Aussaat November bis Februar in Töpfe oder kleine Schalen in leichte, sandige Laub- und Mistbeeterde. Samen nicht decken, gleichmäßig feucht halten, aber warm, 18 bis 20 Grad Celsius, und anfangs bei jeglicher Sonne schattieren. Saatschalen mit Glasscheiben decken und diese öfters wenden, daß kein Tropfwasser entsteht. Zwischen der Aussaat und Glasscheibe muß genügend Spielraum sein, damit Luft zu den keimenden Samen kann. Schon als ganz kleine Sämlinge mit Pinzette pikieren. Später nicht mehr zu feucht halten, aber warm, Temperatur wie oben, nicht wärmer. Am besten nahe beim Glas, z. B. auf Hängebretter, aufstellen. Später nochmals in Schalen oder Kisten. Ende März, anfangs April direkt in Kasten pflanzen. Peinliche Sauberkeit, reine Luft, gesunde Erde und gewissenhafte Pflege sind Vorbedingungen für eine gute Kultur.

Knollen-Begonien

Aussaat Januar bis Mitte März in Schalen, Töpfe oder Handkästen in eine leichte, sandige Laub- und Mistbeeterde oder auch Torfmull mit gewaschenem Sand. Standort im Warmhaus, Vermehrungsbeet, bei einer Temperatur von 20 Grad Celsius. Die Aussaat wird nicht gedeckt, sondern nur leicht angedrückt und mit einer feinen Staubbrause oder Spritze feucht gehalten, mit Glasscheibe bedeckt. Zwischen der Aussaat und Glasscheibe muß genügend Spielraum sein, damit frische Luft zu den keimenden Samen kann. Auf die Glasscheibe legt man Papier, um das Eindringen von Sonnenstrahlen zu verhindern. Sobald der Samen keimt, entfernt man das Papier, ebenfalls sind die Glasscheiben mittels Stäbchen zu lüften, und sobald die Saat aufgegangen, ganz zu entfernen.
Sobald nun die Sämlinge einigermaßen erstarkt sind, wird pikiert, möglichst schon mit der Pinzette; je früher pikiert wird, desto besser. Abstand 1 cm, Erde: Lauberde mit etwas Torfmull und Sand.
Sobald die Pflänzchen zusammengewachsen sind, wird ein zweites Mal pikiert, Abstand 3 bis 4 cm. Erdmischung: halb Lauberde, halb Mistbeeterde, etwas Sand. Anfang Juni pflanzt man dann die Sämlinge auf gut vorbereitete Beete ins Freie. Mistbeeterde, Torfmull und etwas (Sand) Hornspäne werden eingearbeitet, je nach Beschaffenheit des Landes. Bei starker Sonne schattieren, bei Trockenheit reichlich wässern. Je nach Bedarf kann man schon im Sommer und Herbst blühende Pflanzen eintopfen und zum Verkauf bringen. Nach dem ersten Nachtfrost nimmt man die Knollen aus der Erde, läßt sie abtrocknen, putzt sie und bewahrt sie bei einer Temperatur von 6 bis 10 Grad Celsius auf. Pflanzweite auf den Freilandbeeten 20 cm.

Cineraria hybrida

Aussaat Juli bis August in Saatschalen oder Handkästen im Gewächshaus. Eine leichte Laub- und Komposterde und etwas Sand sind hierbei zu verwenden. Um regelmäßiges Keimen zu erzielen, schütze man die Saat vor zu starker Sonneneinwirkung und wahre eine gleichmäßige Feuchtigkeit. Sobald die Pflänzchen genügend erstarkt, pikieren, wobei der Erde etwas Mistbeeterde beizufügen ist.
Zweitmalig pikiert und danach so gekräftigt, daß sie sich berühren, pflanzt man in 7- bis 8-cm-Töpfe und gibt gleichzeitig mehr und mehr Kompost- und Mistbeeterde zu. Die jungen Topfpflanzen stehen nun im kalten Kasten, wo bei Sonnenschein stets zu schattieren ist.
Schon vom Pikieren an sorge man, sobald sie angewachsen, für ausreichend Luft. (Zugluft ist besonders im Haus zu vermeiden, da sonst leicht ein Verlausen eintritt.) Sind die Pflanzen in 8-cm-Töpfen gut durchwurzelt und genügend erstarkt, wird ein Umpflanzen in 12- bis 13-cm-Töpfe notwendig.
Da die Cinerarie auch bei niedriger Temperatur ihr Wachstum fortsetzt, wird man sie, falls Platzmangel im Haus, im frostfreien Kasten stehen lassen. Zu frühes Einräumen hat, besonders in milden Jahren, Verlausen zur Folge. Die Temperatur sollte deshalb 12 Grad Celsius nicht übersteigen. Sind die Pflanzen in den großen Töpfen gut durchwurzelt, ist die Cinerarie für leichte Dunggüsse dankbar.
Eine ihr gut zusagende Erdmischung ist Kompost-, Mistbeeterde und Sand.

Gloxinien – Saintpaulia – Naegelia – Gesneria

Aussaat November bis März in Tonschalen in eine Mischung von alter Lauberde, Torfmull, Sand. Same nicht decken, sondern Schale mit Glasscheibe. Bei einer Temperatur von 20 bis 25 Grad Celsius regelmäßig feucht halten. Nach 3 bis 4 Wochen pikieren, nach dem Erstarken eventuell ein zweites Mal. Bei guter Kultur und früher Aussaat werden die Pflanzen nach 4 bis 5 Monaten in 9er-Töpfe eingetopft. Wachstumsstockung vermeiden durch Düngung mit schwefelsaurem Ammoniak. Nach dem Durchwurzeln in 10er- bis 12er-Töpfe umtopfen. Gleichmäßige Temperatur von 20 bis 25 Grad Celsius und andauernd feuchte Luft beschleunigen das Wachstum. Nach dem Durchwurzeln Pflanzen abhärten, d. h. mehr lüften und nach und nach weniger schattieren (widerstandsfähiger gegen Thrips, halten sich besser in Blumengeschäften und bei der Kundschaft). Dunggüsse mit Volldünger fördern den Blütenansatz. Bei flotter Kultur ist es möglich, frühblühende Sorten innerhalb 6 Monaten zu Verkaufspflanzen heranzuziehen.

Calceolaria hybrida

Aussaat Juni bis August in Schalen oder Töpfe in sandige Lauberde. In zwei Sätzen aussäen ist vorteilhaft. Same nicht bedecken, nur leicht andrücken. Gleichmäßige Feuchtigkeit ist Grundbedingung. Keimung erfolgt regelmäßiger, wenn Saatgefäße mit Glasscheiben gedeckt sind.
Schattig aufstellen. In ganz jungem Zustand pikieren, in Mischung von alter Laub- und Komposterde, Torfmull und Sand. Nach dem Erstarken eintopfen oder in Kasten pikieren, in letztgenannte Erdmischung, jedoch mit mehr Komposterde. Calceolarien gedeihen am besten, wenn sie kühl und feucht gehalten werden. Lüften, Schattieren und Gießen danach richten. Nach dem Um- oder Eintopfen in 8er- oder 9er-Töpfe Pflanzen geschlossen halten, später wieder luftig. Je nach Witterung solange im Kasten halten als möglich. Erst wenn stärkere Fröste zu befürchten sind, einräumen in kühle, luftige Erdhäuser, Temperatur 5 bis 8 Grad Celsius. Leichte Jauchegüsse mit Eisenvitriol fördern das Wachstum und tiefgrüne Blattfarbe. Letztes Verpflanzen in 12er-Töpfe. Vor dem Verpflanzen stark begießen, nachher 2 bis 3 Tage Gießen unterlassen, um größtmögliche Luftzufuhr zu den Wurzeln zu erreichen. Später Phosphordunggüsse verabreichen. Vorsicht wegen Blattläusen und Gelbsucht. Im Frühjahr stark lüften. Kalkwasser vermeiden.

Streptocarpus hybridus grandiflorus

Diese Pflanze, zu deutsch: Drehfrucht, sieht man noch recht wenig kultiviert, und doch ist sie ein prächtiger Blüher, der ebenso schöne Topfpflanzen wie sehr aparte Schnittblumen liefert. Töpfe mit 15 bis 20 Blütenstielen sind keine Seltenheit, und die auf langen, dünnen Stielen stehenden Blütenbüschel in Form feiner Lilien zu drei und vier an einem Stiel geben einen prachtvollen Topf. Besonders, wenn ein oder zwei Stiele mit etwas leichtem Grün in kleinen Vasen verwendet werden, sehen sie entzückend aus.
Die Kultur ist der bei Gloxinien üblichen ziemlich gleich. Die Aussaat erfolgt im Dezember bis Februar im Warmhaus in eine Mischung von sandiger Heideerde und wird gleichmäßig feucht gehalten, worauf die Samen sehr bald keimen. Die jungen Pflanzen wie Gloxinien zweimal pikieren und dann in kleine Töpfe pflanzen. Nach dem Verpflanzen kommen die Töpfchen auf ein bodenwarmes Beet im Hause, erhalten Schatten und Feuchtigkeit wie die Gloxinien, und auch die weitere Behandlung ist wie bei diesen.
Da die Streptocarpus immer nur in kleinen Töpfen stehen wollen – sie lieben ein öfteres Verpflanzen –, dürfen sie beim Umtopfen immer nur in einen wenig größeren Topf kommen. Gut ist es, immer so zeitig zu verpflanzen, daß eine Verfilzung der Wurzeln nicht eintreten kann. Als Erde benutzt man grobe Laub- und Heideerde, oder an Stelle letzterer Torfmull, zwar abgelagert, aber noch brockig; sind die Pflanzen schon stärker, so mischt man noch etwas verrotteten Kuhfladen und Hornspäne bei. Mann kann die Blüte leicht in den Winter verlegen. Um dies zu erreichen, werden die Pflanzen ab September/Oktober mehr trocken und luftig gehalten, indes nicht etwa austrocknen lassen. Im November verpflanzt, und dann, im warmen, feuchten Hause gehalten, blühen sie den ganzen Winter.

Primula obconica

Aussaat Dezember bis Mai in leichte Kompost- oder Mistbeeterde, Torfmull und Sand. Lauberde, namentlich frische, während der ganzen Kultur vermeiden. Aussaat nur ganz leicht decken, jedoch Saatgefäße mit Glasscheibe. Saatgefäße bei Temperatur von ca. 15 Grad Celsius aufstellen. Einmaliges, nur oberflächliches Austrocknen bedeutet Mißerfolg. Regelmäßig feucht halten, bei Sonne schattieren. Sämlinge möglichst bald pikieren, in gleiche Erde wie oben. Nach dem Erstarken auspflanzen in Kästen mit Packung bzw. Bankbeet oder eintopfen in 8er-Töpfe. Vorerst gespannt halten, anfangs stärker, später nur leicht schattieren und möglichst rasch an Luft gewöhnen. Nach dem Durchwurzeln um- bzw. eintopfen in 11er-Töpfe. Erdmischung: 1 Teil Rasenerde mit Kuhdung, 1 Teil Kompost, Torfmull und Sand. Düngerbeigabe: auf 3 Karren Erde ein 10er-Topf Patentkali, ein 10er-Topf Ammonsulfat, zwei 10er-Töpfe Superphosphat. Anfänglich gespannt halten, nach und nach mehr lüften und weniger schattieren. Öftere Dunggüsse mit Volldünger und Umstellen der Pflanzen fördern Knospenansatz und schöne Form. Nach Eintritt kälterer Witterung einräumen, wobei sich die Behandlung auf Gießen, Lüften, Düngen und Ausputzen beschränkt. Zu früh erscheinende Blütentriebe ausbrechen. Das Gelbwerden der Blätter ist eine Folge ungeeigneter Erde oder Überdüngung. Bekämpfung: In 100 l Gießwasser 50 g Eisenvitriol auflösen. Gelbgeränderte Blätter rühren von Ballentrockenheit her.

Primula malacoides (Fliederprimel)

Auch die Primula malacoides hat in den letzten Jahren mehr und mehr Liebhaber gefunden. Der ursprünglich lange und unvorteilhafte Wuchs hat einem kompakten Bau der Pflanze Platz gemacht, was ihr ein nettes Aussehen verleiht. Zu dem kommt noch der Vorzug, daß die Fliederprimel keine Brennhaare besitzt und deshalb kein Abstand beim Kauf genommen werden braucht. Ganz besonders hervorzuheben ist die Wirtschaftlichkeit dieser Primel, die doch mit ganz geringer Temperatur auskommt.
Die Aussaat erfolgt Anfang Juni bis erste Woche Juli. Die Saatgefäße müssen bis zum Keimen feucht und schattig stehen. Nach dem Aufgehen der Sämlinge wird zweimal pikiert. Die Heranzucht der Jungpflanzen findet am besten in luftigem Hause bei etwas gedämpftem Licht statt. Sind sie eingetopft, der 10er-Topf ist wohl die geeignete Größe, dann kommen sie in den Frühbeetkasten dicht unter Glas. Auch hier wird etwas Schatten gegeben. In einer Erdmischung von gut abgelagerter Komposterde, Torfmull und Sand wachsen sie bis zum Herbst schnell heran. Schwache Nährsalzlösungen unterstützen die Entwicklung und dürfen bis zur Blüte nicht ausbleiben. Gegen saure Bodenreaktion ist die Fliederprimel empfindlich, weshalb schon die angegebene Erdmischung bei der Aussaat zu nehmen ist. Als letzte Erdmischung kann etwa so gemischt werden: zwei Teile alte Rasenerde oder Komposterde, ein Teil Mistbeeterde mit entsprechend Torfmull und Sand.
Mit dem Einräumen im Herbst darf nicht so früh begonnen werden. Ein luftiger Stand im Kasten sagt ihnen mehr zu als ein solcher in geschlossenem Gewächshause. Werden im Spätherbst die Kasten nachts gedeckt, dann schaden auch stärkere Fröste den Pflanzen nichts. Vom November ab werden sie satzweise ins Kalthaus gebracht; eine Temperatur von 8 bis 10 Grad Celsius sagt ihnen sehr zu. Gegen Mitte Dezember blühen die ersten Pflanzen.

Impatiens

Aussaat Februar bis Juni in Töpfe oder Schalen. Erdmischung: ²/₃ leichte Komposterde, ¹/₃ Torfmull. Keimdauer: 7 bis 10 Tage bei Temperatur von 15 bis 20 Grad Celsius. Nach Keimung möglichst hell stellen, bald pikieren in sandige Komposterde. Nach dem Erstarken eintopfen in 8- bis 10-cm-Töpfe in Erde wie oben unter Zusatz von alter Misterde. Bei guter Entwicklung durch regelmäßiges Düngen, später eventuell nochmals vertopfen in 10–12er Töpfe. Allgemein lieben Impatiens Licht und Luft, aber nur halb- bis ganzschattige Lage. Vorzügliche Beetpflanze für halb- und ganzschattige Lage.

Primula chinensis

Aussaat Mitte Mai bis Mitte Juli in sandige, leichte Erde. Samen nur leicht bedecken, aber regelmäßig feucht halten. Sehr empfindlich gegen oberflächliches Austrocknen. Saatgefäße mit Glasscheiben decken, jedoch sofort nach der Keimung entfernen. Bei Sonnenschein schattieren. Sämlinge pikieren in Mischung von Mistbeet- und Lauberde mit Sand. In einem Kasten dicht unter Glas stellen. Feuchtluftig und halbschattig halten. Nach dem Erstarken in 7-cm-Töpfe eintopfen. Gleiche Erdmischung, jedoch mit Zusatz von Dünger. Weiterkultur im kalten Mistbeet. Bei genügender Feuchtigkeit je nach Bedarf schattiert. Nach starkem Durchwurzeln letztes Umtopfen in 9- bis 10-cm-Töpfe. Störung der Wurzeln verursacht Wachstumsstörung. Weiterkultur in kaltem Kasten wie oben. Regelmäßige Dunggüsse mit Volldünger fördern das Wachstum. Zu früh erscheinende Blütenstengel ausbrechen. Bei Eintritt kälterer Witterung in kühles Haus einräumen, wo sie bis zur Blüte verbleiben. Beim Um- und Eintopfen sehr darauf achten, daß sie nicht zu hoch (baumeln) und nicht zu tief (Herzfäule) gepflanzt werden. Die untersten Blätter sollen dicht über der Erde stehen.

Petunia hybrida

Petunien gelten wohl als die schönsten und dankbarsten Pflanzen für Balkon- und Fenster-Bepflanzung, für Rabatten und größere Beete und auch für Töpfe. Die Aussaat erfolgt Januar bis März in Saatschalen in eine sandige, leichte Komposterde bei einer Temperatur von 15 bis 18 Grad Celsius. Die Saat wird nicht mit Erde gedeckt, sondern nur leicht andrücken, feucht halten und mit Glasscheibe bedecken. Sobald die Saat keimt, leicht mit sandiger Erde wie oben bedecken. Zwischen der Aussaatfläche und der Glasscheibe muß genügend Raum vorhanden sein, damit genügend Luft zu der keimenden Saat kann. Ein Trockenwerden ist unbedingt zu verhindern. Vor Einwirkung der Sonnenstrahlen schützt man die Saat vor Austrocknen durch Auflegen von Papier auf die Glasscheiben. Sofort nach dem Aufgang werden die Glasscheiben entfernt, und die Saatschalen nahe dem Glas bei einer Temperatur von ca. 15 Grad Celsius aufgestellt. Sobald die Pflänzchen gefaßt werden können, wird pikiert. In eine sandige Kompost- oder Mistbeeterde. Standort im temperierten Haus bei 12 bis 15 Grad Celsius. Sobald die Pflanzen die nötige Größe erreicht haben und die nötige Wurzelbildung aufweisen, werden sie in 8-cm-Töpfe eingetopft. Im temperierten Haus bei ca. 15 Grad Celsius oder im halbwarmen Mistbeetkasten werden die Pflanzen bald durchgewurzelt sein. Reichlich Luft ist Vorbedingung, um gesunde, kräftige und kompakte Pflanzen zu erhalten. Die Pflanzen werden nun langsam abgehärtet und ans Freie gewöhnt, und ab Mitte Mai zum Verkauf gebracht. Mäßiges Gießen, besonders im Pikierkasten, ist unbedingt nötig, um die Pflanzen gesund zu erhalten.

Solche Sorten, die man gleich ins freie Land für größere Flächen auspflanzt, kultiviert man bei März-Aussaat unter denselben Bedingungen und pflanzt aus dem Pikierkasten sofort an Ort und Stelle aus. Für diesen Zweck kommen die niedrigen Sorten in Frage.

Cyclamen

Der Cyclamen-Samen wird in einer Erdmischung von 2 Teilen Lauberde, 1 Teil Torfmull und ¹/₄ Sand in Schalen oder Pikierkisten in Rillen von 2 cm Abstand ausgesät. Die Körner sollen 1 cm voneinander liegen. Nun wird die Saat leicht mit gesiebter Erde überdeckt, damit die Pflanzen keine langen Hälse bilden. Alsdann werden die Kisten 1 cm hoch mit feuchtem Torfmull überdeckt, welcher erst angefeuchtet wird, ehe er aufgelegt wird. Die Temperatur soll 20 Grad sein. Bei Untertemperatur gibt es einen schlechten Keimerfolg. Sowie die ersten Spitzen den Torfmull durchstoßen, wird er abgeblasen, vorher darf 2 Tage nicht gegossen werden. Dann werden die Sämlinge ans Licht gestellt. Bis zu der Entwicklung des ersten Blattes muß dieTemperatur gleich sein. Nachher genügen 15 Grad. Wenn die Sämlinge zusammengewachsen sind, werden sie pikiert, so auch das zweite Mal. Dann, je nach Größe des Wurzelballens, in 7- bis 9-cm-Töpfe gepflanzt und auf einen warm gepackten Kasten gebracht. Bei kaltem Nordwind muß vorsichtig gelüftet werden, weil die Pflanzen in diesem Zustand empfindlich sind, sonst verhärten die Knollen, und es gibt eine Wachstumsstörung. Regelmäßiges Spritzen und Schattieren ist wichtig.

Anschließend wird ein- bis zweimal verpflanzt, wobei eine etwas schwerere Erde angebracht ist. Als Düngerzugabe gibt man einen 10-cm-Topf Horn- und Knochenmehl und etwas Dungtorf auf einen Schubkarren Erde. Ende September kommen die Pflanzen in die Häuser, bei einer Temperatur von 10 bis 12 Grad und entsprechender Lüftung.

Coleus – Solanum New Paterson – Capsicum annuum. – Heliotropium

Aussaat Januar–April in Schalen oder Töpfe in eine Erdmischung von Mistbeeterde, Kompost und Sand. Gleichmäßig feucht und warm halten. Pikieren und später eintopfen.

Freesia – Gerbera

Aussaat ab anfangs April in sandige Laub- und Komposterde, in tiefe Kisten oder Töpfe. Gleichmäßig feucht halten. Nach der Keimung pikieren in tiefe Kistchen. Weiterkultur im Kasten, abhärten, leicht schattieren. Öfters leicht flüssig düngen. Bei Frosteintritt ins Haus nehmen. Gerbera vertragen keinen Frost.

Salvia splendens

Aussaat Mitte Januar bis März in Schalen oder Handkästen in eine leichte warme Erde. Lauberde, Sand, Torfmull. Aussaat im Haus an den wärmsten Ort, den man zur Verfügung hat, stellen. Salvien brauchen zum Keimen eine gleichmäßige Temperatur von 25–30 Grad. Temperaturschwankungen sind unbedingt zu vermeiden. Die jungen Pflänzchen sobald wie möglich pikieren; Erdmischung: 1 Teil Lauberde, 1 Teil Komposterde, etwas Sand. Sobald die Pflanzen groß genug, in 7–8-cm-Töpfe in eine kräftige Mistbeeterde mit etwas Torfmull und Sand. Standort immer ziemlich warm, 15–20 Grad, nicht so weit vom Glas entfernt. Frühe Kulturen pflanzt man nochmals in 10–11-cm-Töpfe um. Ende Mai bis Anfang Juni kann man dann ins Freie pflanzen. Salvia splendens sind begehrt und beliebt zu Gruppenpflanzungen, zur Bepflanzung von Rabatten und Grabanlagen.

Salvien brauchen gut gedüngten und gut vorbereiteten Boden.

Kalanchoe

Diese Sukkulente ist wohl die dankbar blühendste und leuchtendste Topfpflanze ihrer Art. Ihr auffallend roter fülliger Flor, der selbst in jedem Zimmer standhält, zieht mehr und mehr Liebhaber an.

Im Januar-März sät man in Schalen mit Komposterde, etwas Torfmull und Sand. Die Saat ist nur mit Glas abzudecken und vor zu starker Sonneneinwirkung zu schützen. Zur Keimung genügt eine Temperatur von 15–18 Grad Celsius. Sind die kleinen Pflänzchen pikiert, wozu man die Erde durch Mistbeeterde leicht kräftigt, verbleiben sie ebenfalls in einem mäßig warmen Haus. Ihr Wuchs wird hier kräftig und gedrungen, was zu ihrem Ansehen unbedingt angestrebt werden muß.

Sobald nun der Stand im Pikierkasten durch Größerwerden zu eng wird, pflanzt man in 7-cm-Töpfe. Hierfür bereite man eine Erde von je zur Hälfte Kompost- und Mistbeeterde mit entsprechender Menge Sand vor. Empfehlenswert ist, nun die eingetopften Pflänzchen im geschlossenen Hause zu lassen, bis die Witterung ein Umsetzen ins Mistbeet im Mai–Juni erlaubt. Starkes Gießen ist zu vermeiden, eine Sukkulente ist hinsichtlich diesem sehr anspruchslos, kann bei anhaltender trüber Witterung nur zur Wachstumsstockung führen.

Sind die Pflanzen gut herangewachsen und durchwurzelt, ist ein Umtopfen in 10–12-cm-Töpfe erforderlich. Die Erdmischung ist wie erwähnt beizubehalten. So werden bis zum Herbst kräftige, buschige Pflanzen heranwachsen, die dann in einem temperierten Haus (10–15 Grad Celsius) Aufstellung finden. Hier bleiben sie gleichmäßig und werden von Februar ab ihren Flor entwickeln.

Durch Einschränkung der täglichen Belichtung auf 8–10 Stunden werden frühblühende Pflanzen erzielt.

Treib-Löwenmaul

Zur Treiberei wird der Samen im Mai–Juni möglichst in Kasten gesät. Gut feucht und bei starker Sonneneinwirkung leicht schattiert gehalten, werden sie bald keimen. Haben sich die Pflanzen kräftig entwickelt, sind sie in 7-cm-Töpfe zu pflanzen. Bis zum Auspflanzen in den Treibraum wird man selbige sorgfältig im Kasten oder Haus weiterkultivieren. Hierbei ist für ausreichende, regelmäßige Luft und Feuchtigkeit zu sorgen.

Etwa im Januar ist mit der Treiberei zu beginnen. Die Temperatur sollte von 8 Grad Celsius langsam auf 15 Grad Celsius gesteigert werden, nicht aber darüber hinaus. Das Löwenmaul verlangt beim Treibverfahren viel Feuchtigkeit, Luft und genügend Volldüngung in flüssiger Form. Im März-April, wo Mangel an langstieligen Schnittblumen herrscht, wird der Flor einsetzen. Besonders zu empfehlen ist eine Aussaat Januar im Handkasten im Gewächshaus. Man nehme eine Erdmischung von halb Mistbeet-, halb Komposterde und Sand. Schon nach wenigen Wochen kann man pikieren und diese Pflänzchen im Haus weiterkultivieren. Die Pflanzen werden, sobald sie einigermaßen erstarkt, abgehärtet und schon im April ins Freie gepflanzt. Durch diese Frühaussaat erreicht man, schon im Frühsommer mit gesuchtem Schnittmaterial dienen zu können.

Etwas über Erdmischungen für Topfpflanzen

Trotzdem in den Kulturbeschreibungen jeweils auch die Erdmischungen angegeben sind, trifft man öfters Pflanzen an, denen die so zubereiteten Mischungen nicht zusagen. Der Mißerfolg kommt daher, daß Kompost und Kompost zweierlei sein können, ebenso Lauberde und Lauberde.

Kompost, der mit viel erdigen Unkräutern aus schweren Böden zusammengesetzt ist, ergibt naturgemäß einen schweren Kompost. Haufen, die gleichmäßig mit Stroh, Laub, Torfmull und Gartenabfällen beschickt werden, ergeben eine gute und leichte Komposterde. Nachfolgend einige Mischungen für die bekanntesten Topfpflanzen:

1. Mürbe Rasenerde oder Komposterde mit Kuhmist je zur Hälfte aufgesetzt, dazu ¹/₄ Torfmull und pro cbm 3 kg Knochenmehl und 1 kg Patentkali beigeben. Innerhalb einem Jahr zweimal umschaufeln, ergibt eine gute Mischung für Chrysanthemen, Geranium, Cinerarien, Asparagus spreng., Nelken und Primula obconica, malacoides und kewensis.
2. ¹/₂ obiger Rasenerde oder Komposterde, ¹/₂ Lauberde und etwas Sand. Düngerbeigabe: pro cbm 2 kg Knochenmehl, 1 kg Patentkali. Speziell geeignet für Kalanchoe, Crassula, Pelargonien, Aralien, Lilien, Asparagus plumosus und Hortensien (nicht blaue).
3. 3 Teile Lauberde, 1 Teil Rasenerde oder Kompost mit Kuhdung aufgesetzt, 1 Teil Torfmull und scharfer Sand. Dünger pro cbm 1 kg Ammonsulfat, 3 kg Superphosphat, 1 kg Patentkali. Erde einige Monate vor Gebrauch zubereiten. Raschwirkende Dünger erst kurz vor Gebrauch beigeben. Mischung für Cyclamen, Blattbegonien, Calceolarien, Gloxinien und andere Gesneriaceen.
4. Je 1 Teil Lauberde, Mistbeeterde, Komposterde, dazu 2 kg Hornspäne, 2 kg Knochenmehl und 1 kg Patentkali pro cbm ergibt die Mischung für Amaryllis, Knollenbegonien, Coleus, Campanula **fragilis.**

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Alle Verkäufe geschehen auf Grund der nachstehenden Bedingungen, die jeder Besteller ausdrücklich durch Erteilen des Auftrages anerkennt.

Saatgut

1. Sämtliche Sämereien werden nur zur Heranzucht von Gartenbauerzeugnissen, die zum Verbrauch bestimmt sind, verkauft. Ihre Verwendung zur Saatgewinnung (Samennachbau) ist ausdrücklich untersagt. Unberechtigter Nachbau wird gerichtlich verfolgt. Saatgut geschützter Sorten (einschließlich warenzeichenrechtlichem Namensschutz) darf der Käufer nur zu den vom Züchter jährlich festgesetzten Verkaufspreisen anbieten und weiterveräußern. Das Anbieten und Verbringen von Saatgut geschützter Sorten in Gebiete außerhalb der Bundesrepublik Deutschland ist keinem Käufer gestattet. Jeder Weiterverkauf von Sämereien darf nur zu den gleichen, vollständigen Bedingungen erfolgen.

Mängel

2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunterschiede sind spätestens am 5. Werktage, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Im Streitfalle ist eine Nachuntersuchung durch das Hamburgische Institut für angewandte Botanik, Hamburg, vorzunehmen, dessen Analyse für beide Teile maßgebend ist. – Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil. Bei Beanstandungen hat der Empfänger für sachgemäße Aufbewahrung zu sorgen.
3. Falls der Käufer wegen erkennbarer Mängel oder mangelhafter Keimkraft die Ware mit Recht beanstandet, ist der Verkäufer zur Zurücknahme der Ware, nicht aber zu Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet.
4. Bei allen sonstigen Mängeln einschließlich Befall mit Krankheiten, die durch Samen übertragen werden, haftet der Verkäufer für rechtzeitig nachgewiesenen Schaden bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages: eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wird. Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.

Erfüllungsort

5. Erfüllungsort für beide Teile ist der Sitz des Verkäufers. Gerichtsstand ist nach Wahl des Verkäufers für beide Teile das Amts- oder Landgericht des Erfüllungsortes.

Auftrag

6. Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware angenommen. Bei geringerem Ertrag ist der Verkäufer zu verhältnismäßiger Minderung berechtigt. Der Verkäufer hat nach Feststellung der Minderernte den Auftraggeber unverzüglich zu benachrichtigen. Mißernte befreit von der Lieferung. Teillieferungen müssen angenommen werden.
7. Der Verkäufer ist berechtigt, ohne Entschädigung des Käufers vom Vertrage zurückzutreten oder die Lieferung hinauszuschieben, falls ihm durch Verkehrsstockungen, behördliche Maßnahmen oder sonstige Fälle höherer Gewalt ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird. – Der Verkäufer ist ferner zum Rücktritt vom Vertrage ohne Entschädigung des Käufers berechtigt, falls bei ihm nach Kaufabschluß begründete Zweifel über die Kreditwürdigkeit des Käufers entstehen und der letztere dem Verlangen des Verkäufers nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung nicht nachkommt. Dies gilt auch dann, wenn die Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Käufers bereits zur Zeit des Kaufabschlusses bestanden hatte.

Eigentum

8. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständigen Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung.
9. Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Ware seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die in § 46 der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bzw. Abtretung des Rechts auf die Gegenleistung.
10. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Ware zu verpfänden oder die Ware zur Sicherung zu übereignen. Er ist zur Weiterveräußerung nur im ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb berechtigt. Für den Fall, daß die gelieferte Ware vermischt, verarbeitet oder sonstwie verändert wird, erwirbt der Verkäufer das Miteigentum gemäß §§ 947, 948 BGB. Der Käufer ist verpflichtet, die Ware für eigene und fremde Rechnung gegen Feuer und Diebstahl zu versichern. Die Forderung aus der Weiterveräußerung der Ware geht mit ihrer Entstehung auf den Verkäufer bis zu dessen voller Befriedigung über. Das gleiche gilt für etwaige Forderungen aus dem Versicherungsvertrage.

Versand und Gebühren

Alle Samenbestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs ausgeführt und gelangen schnellstens zum Versand. Wir bitten zur Erleichterung unserer Arbeit und zur Vermeidung von Fehlern:

1. um genaue Angaben des Zu- und Vornamens sowie der genauen Adresse;
2. Angabe des Postortes sowie der nächsten Eisenbahngüterstelle;
3. Angabe über die Beförderungsweise, ob durch Post oder Bahn gesandt werden soll;
4. Aufträge auf den beigefügten Bestellzettel schreiben, welcher zum Beweis der richtigen Ausführung mit der Sendung zurückgeschickt wird.

Sondergebühren, wie Eilboten, Expreß oder Eilgut, gehen zu Lasten des Käufers.

Bezahlung und Konten

Nachnahme ist für jeden Kunden die bequemste Zahlungsart, sie bietet zugleich beste Gewähr dafür, daß die Sendung sicher ankommt. Deshalb lassen wir Sendungen am liebsten unter Nachnahme reisen.

Geldbeträge können auf unsere nachstehenden Konten eingezahlt werden:

Postscheckkonto: Frankfurt/Main 32017.

Bankkonten: Süddeutsche Bank, Wiesbaden; Nassauische Sparkasse, Eltville.

Richtige Lieferung

Wir sind von jeher bestrebt, unseren Kunden nur vorzüglich keimende und sortenechte Sämereien bester Beschaffenheit zu liefern, wofür schon der Ruf unseres Namens bürgt. Das Ergebnis der Aussaat hängt indes nicht allein von der Güte des Samens ab, sondern ist so vielen Zufälligkeiten unterworfen, welche sich unserer Einwirkung gänzlich entziehen, so daß wir Verantwortung und Gewähr für den Ausfall der Ernte aus von uns gelieferten Samen ausdrücklich ablehnen müssen. Auch können wir für etwa vorkommenden Irrtum, wenn solcher nicht gleich nach Empfang gemeldet wird, nicht verantwortlich gemacht werden. Bei Mißernten einer Sorte geben wir gleichwertigen Ersatz, sofern dies nicht extra verbeten ist.

Besondere Lieferungsbedingungen

1. Die Angebote dieser Preisliste sowie sonstige Angebote sind freibleibend und ohne Rückwirkung auf früher getätigte Käufe. Frühere Preise verlieren mit Erscheinen dieser Liste ihre Gültigkeit.
2. Der Versand geschieht nach deutlich zu erteilenden Versandvorschriften auf Gefahr des Bestellers.
3. Die Preise dieses Verzeichnisses sind in Deutscher Mark gestellt, sie verstehen sich ausschließlich Verpackung.
4. Berechnungen:

a) Bei Erbsen, Bohnen, Spinat werden berechnet:

unter	4¾ kg	der	1 kg-Preis
	4¾ kg	und mehr der	10 kg-Preis
	49½ kg	und mehr der	100 kg-Preis
	300 kg	und mehr der	1000 kg-Preis

b) Bei allen anderen Gemüse- und Blumensämereien werden berechnet:

unter	50 g	der	10 g-Preis
	50 g	und mehr der	100 g-Preis
	250 g	und mehr der	1 kg-Preis
	4¾ kg	und mehr der	10 kg-Preis
	25 kg	und mehr der	100 kg-Preis
	300 kg	und mehr der	1000 kg-Preis

Andere Preise werden nicht zugrunde gelegt.

Die Berechnung hat für jede Sorte getrennt nach der in einem geschlossenen Auftrage zur Ablieferung kommenden Menge gemäß der Preistafel zu erfolgen.

Bei Erteilung eines Auftrages erkennt jeder Besteller vorstehende Bedingungen ausdrücklich an.

Niederwalluf, Januar 1957

Erfurter Samenzucht- und Handels-G.m.b.H.
Ziegler — Weigelt — Kaufmann







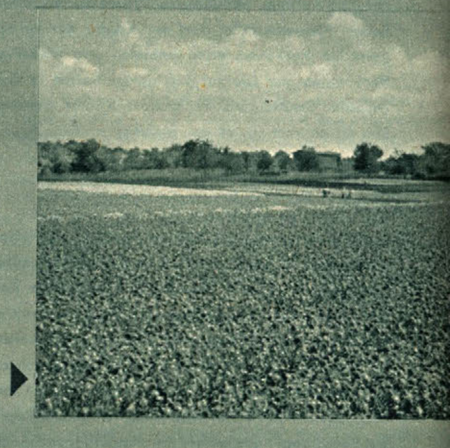


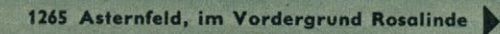




3755 Salvia Feuerzauber Ernte 1956

1248 Res. Prinzeßaster Victoria, Ernte 1956





1265 Asternfeld, im Vordergrund Rosalinde



Teilansicht unserer Anzuchtgärtnerei

Tiefdruck: Maul und Co. Nürnberg

Ein Blick in unsere Blumensamen Großkulturen,

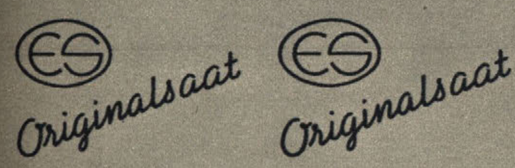
die auch in diesem Sommer wieder von vielen in- und ausländischen Fachleuten bewundert wurden



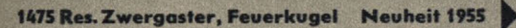
1542 Begonia semperfl. grac. Rosa Vollendung ▶



◀ **3381 Petunia fimbr. nana Abendsonne**

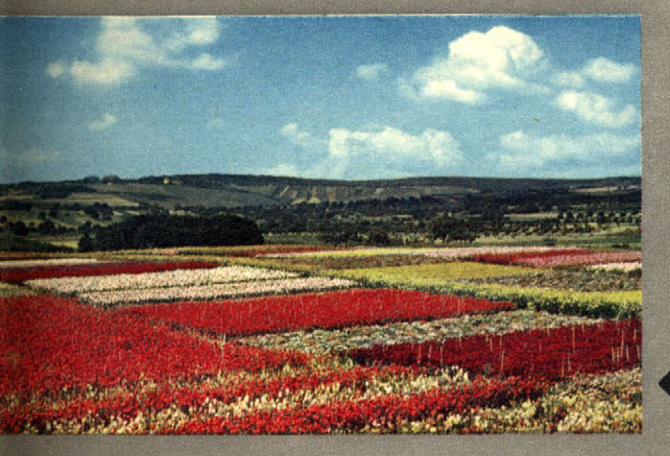




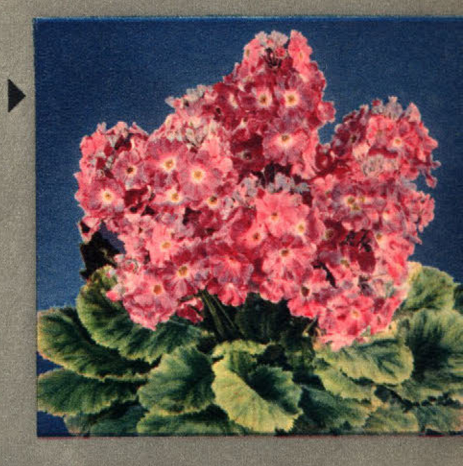


1475 Res. Zwergaster, Feuerkugel Neuheit 1955 ▶





3480 Primula malacoides, Rosabella, eigene Neuzüchtung 1957 ▶



◀ **Sommerblumenfelder in Niederwalluf**

3462 Primula malacoides, Weihnachtsfreude ▶



